



Stadt Schweich
und Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensch, Fell,
Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring,
Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Jahrgang 43 (124)

Ausgabe 16/2016

Freitag, den 22. April 2016

KIDS CAMP

**Sommerzeltlager in Schweich
für Kinder im Alter von 9 - 12 Jahren!**



KINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich

Eine Woche raus von zu Haus und doch noch in der Nähe!
Das bietet das Kids Camp des KiJuB in Schweich.

Aus unserem Zeltlager heraus werden wir mit den Kindern
spannende Projekte starten, viel spielen und einige Tagesausflüge
unternehmen.

So werden die Ferien zu einem echten Erlebnis mit viel
Abwechslung!

Die Übernachtung findet in Zelten in Schweich statt.

**Das Kids Camp findet in den Sommerferien
vom 15. bis 19. August 2016 statt und kostet 110,00 Euro.**



**Infos auch zu weiteren Ferienangeboten sowie Anmeldungen online
unter www.ferien.kijub.net.**

KINDER- UND JUGENDBÜRO

DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET

BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET



Notdienste

1. Ärztliche Bereitschaftsdienst

- 1.1 Der Bereitschaftsdienst umfasst alle Ortschaften der Verbandsgemeinde Schweich.**
- 1.2 Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale Trier**
c/o Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen, Feldstraße 16, 54290 Trier
Telefon: 116 117
- 1.3 Öffnungszeiten:**
- Montag ab 19.00 Uhr bis Dienstag 07.00 Uhr,
 - Dienstag ab 19.00 Uhr bis Mittwoch 07.00 Uhr,
 - Mittwoch ab 14.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr,
 - Donnerstag ab 19.00 Uhr bis Freitag 07.00 Uhr,
 - Freitag ab 16.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr,
 - an Feiertagen vom Vorabend des Feiertages ab 19.00 Uhr bis zum Folgetag 07.00 Uhr.

Zentraler Anlaufpunkt außerhalb der Praxisöffnungszeiten

Die Bereitschaftsdienstzentrale ist der zentrale Anlaufpunkt für Patienten außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Arztpraxen.

2. Kinderärztlicher Notdienst

(Samstag, Sonntag, Feiertag: 09.00 - 12.00 Uhr;
15.00 - 18.00 Uhr; Mittwochnachmittag: 15.00 - 18.00 Uhr)
Tel. 01805-767 54 634

3. Zahnärztlicher Notdienst

Inanspruchnahme nur nach telefonischer Vereinbarung
Notdiensttelefon: 01805/065100
(14ct/min a. d. dt. Festnetz, Mobilfunkmax. 42ct/min)

4. Augenärztlicher Notdienst

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Tel. 0651/2082244
Nordallee 1, 54292 Trier

Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr

Feiertag durchgehend geöffnet vom Vortag 18:00 Uhr bis nach dem Feiertag 07:00 Uhr

5. Notaufnahmen der Krankenhäuser

Ständige (Not)-Aufnahmebereitschaft:

- 5.1 Krankenhaus der Barmherzigen Brüder
Chirurgie und Innere 0651/208-0
Schlaganfall 0651/208-2535
- 5.2 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen,
Pädiatrie, Psychiatrie, Chirurgie, Innere 0651/947-0
- 5.3 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Nord
(ehem. Elisabethkrankenhaus)
Chirurgie und Innere 0651/6830
- 5.4 Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen Ehrang,
(ehem. Marienkrankenhaus Ehrang)
Chirurgie und Innere 0651/6830

6. Rettungsdienst und Krankentransport

Deutsches Rotes Kreuz Schweich
(Tag- und Nachtdienst) Tel. 112

7. Apothekendienste

Notdienstbereitschaft der Apotheken

(Der Notdienst ist jeweils bereit bis zum nachfolgenden Tag 08.30 Uhr)

Tel.: 01805-258825-PLZ

Nach der Wahl der Notdienstnummer und direkter Eingabe der Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefonsatznummer werden Ihnen drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt.

Des Weiteren ist der Notdienstplan auf der Internetseite www.lak-rlp.de für jedermann verfügbar. Hier bekommen Sie nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken angezeigt.

8. Hilfezentren

- 8.1 Pflegestützpunkt in der Verbandsgemeinde Schweich**
Beratungsstelle für alte, kranke und behinderte Menschen und ihre Angehörigen
(Frau Theis) ..Tel. 06502/9978601
(Herr Katzenbacher)Tel. 06502/9978602
- 8.2 Caritas Sozialstation (AHZ)**
(Frau Schmitt)....Tel. 06502/93570
- 8.3 Gemeindepsychiatrisches Betreuungszentrum des Schönfelder Hofes, Schweich**
(Herr Rohr)Tel. 06502/995006

9. Trinkwasserversorgung

Ihr **Wasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Versorgungsanlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 956.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Wasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

10. Abwasserentsorgung

Ihr **Abwasserwerk** ist während der **üblichen Dienstzeit** (Mo. - Mi. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-16:00 Uhr; Do. 08.00-12.00 Uhr und 14.00-18:00 Uhr und Fr. 08.00-12.00 Uhr) unter der Telefonnummer **06502-407704** erreichbar.

Darüber hinaus auch nach gesonderter Terminvereinbarung.

Bei Störungen an den Abwasseranlagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst **außerhalb der üblichen Dienstzeiten unter: 0171-8555 957.**

Verbandsgemeindewerke Schweich, Abwasserwerk, Brückenstraße 26, 54338 Schweich

11. Erdgasversorgung

Für das Stadtgebiet Schweich, den Stadtteil Issel und den IRT Föhren ist im Falle von Störungen an der Erdgasversorgung das Servicetelefon der Stadtwerke Trier erreichbar: 0651 - 7172 599. Stadtwerke Trier, SWT - AöR, Ostallee 7 - 13, 54290 Trier

12. Stromversorgung

Störung Strom Westnetz GmbH Tel. 0800 - 4112244

Notrufe

Alarmierung der Feuerwehren

Notruf..... Tel. 112
Leitstelle Trier (Berufsfeuerwehr) Tel. 0651/94880

Polizei

Notruf..... Tel. 110
Polizei Schweich..... Tel. 06502/91570
Autobahnpolizei Schweich Tel. 06502/91650

FAMILIENFEST

AKTIONSTAG 2016

Christi Himmelfahrt

05.05.2016 ab 14 Uhr Mehrgenerationenplatz in Longuich

Unser Programm für die ganze Familie:

ab 11:00 Uhr

Öffnung der Verpflegungsstände
der Longuicher Ortsvereine

ab 14:00 Uhr

Herzliches Willkommen mit
Bürgermeisterin Christiane Horsch
und Ortsbürgermeisterin Kathrin Schlöder
Eröffnung der Aktionsstände

Unterhaltung mit Musik- und
Tanzgruppen u.a. aus Longuich,
Bekond und Schweich

Puppentheater für die Kleinen und
offenes Singen für die Großen,
Streetdancegruppe des
Kinder- und Jugendbüros Schweich,
Verlosung, ...

musikalischer Ausklang mit
dem Couchquartet

Für das leibliche Wohl sorgen
Longuicher Ortsvereine!

Im Rahmenprogramm u.a.:

- RWE-Erlebniswelt
- Feuerrotes Spielmobil
- Rundfahrten mit dem
RÖMEREKSPRESS
- Stockbrotbacken
- SEGWAY-Parcours
- Erlebnisschule Wald und Wild
- Kletterwand "Feel the Rock"
- Falkner-Vorführung
- Spiel- & Sportangebote der
Longuicher Vereine
- Kinderflohmarkt
- Fahrzeugschau der Feuerwehr
- Spielaktion mit dem SRZ
- Großes Gewinnspiel

...



Familienbündnis
ROEMISCHE WEINSTRASSE



Ein Initiative des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
gefördert auf Mittelständler, Familien und bei Familienunternehmern.

Sparkasse
Trier

GEROLSTEINER

Bitburger
0,0

REKLAMATION ZUSTELLUNG

**Bitte melden Sie Ihre
Beschwerden immer an
folgende Telefonnummer:**

06502/9147- 311,
-335,-336 oder -713

oder per Mail an:
vertrieb@wittich-foehren.de

REDAKTIONSSCHLUSS- VORVERLEGUNG

Der **Feiertag Christi Himmelfahrt** macht eine Vorverlegung des Redaktionsschlusses sowohl für digitale als auch für Papiermanuskripte erforderlich.

Die Textbeiträge für die Kalenderwoche 18/2016 müssen bis

**Freitag, 29.04.2016,
um 08.00 Uhr**

der Verbandsgemeindeverwaltung vorliegen.

Diamantene Hochzeit Roth, Föhren

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierte am Freitag, 8. April 2016 das Ehepaar Brigitte und Gustav Roth aus Föhren.

Im Kreise der Familie nahm das Jubelpaar die Glückwünsche der Ministerpräsidentin und des Landrates, vertreten durch den Kreisbeigeordneten Arnold Schmitt MdL, der Verbandsgemeinde Schweich, vertreten durch Bürgermeisterin Christiane Horsch und der Ortsgemeinde, vertreten durch die Ortsbürgermeisterin Rosi Radant sehr gerne entgegen.



*Das Jubelpaar Brigitte und Gustav Roth im Kreise der Gratulanten.
V.l.n.r. Bürgermeisterin Christiane Horsch
und Ortsbürgermeisterin Rosi Radant.*

Stellenausschreibungen

Ortsgemeinde Fell



Die **Ortsgemeinde Fell** sucht zum
nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Reinigungskraft

für die Friedhofshalle und Toilettenanlage.

Der wöchentliche Reinigungsumfang beträgt 2,0 Stunden.

Das Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V) und soll als geringfügig entlohnte Beschäftigung (Minijob) vereinbart werden.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum **13.05.2016** an die

Ortsgemeinde Fell
Herrn Ortsbürgermeister Alfons Rodens
Raiffeisenstraße 4, 54341 Fell

Ortsgemeinde Detzem



Die **Ortsgemeinde Detzem** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n Gemeindearbeiter/in

in **Teilzeit** mit einer Wochenarbeitszeit von **32** Stunden.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere

- Pflege und Unterhaltung der Grünanlagen und Spielplätze
- Unterhaltung der Straßen und Wege sowie der Winterdienst
- Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an gemeindlichen Gebäuden und Anlagen
- sichere Bedienung, Wartung und Reparatur der Arbeitsgeräte

Wir erwarten:

- abgeschlossene Berufsausbildung in einem Beruf des Garten- und Landschaftsbaus, der Land- und Forstwirtschaft oder des Handwerks
- Besitz der Führerscheinklassen B und L
- Einsatz eines privaten Traktors mit Anhänger gegen Entschädigung
- einsatzfreudiges, selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Flexibilität und Teamfähigkeit

Das unbefristete Arbeitsverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD-V).

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum 13.05.2016 an die

Ortsgemeinde Detzem
Herrn Ortsbürgermeister Albin Merten
Agritiusstraße 4, 54340 Detzem

Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Verbandsgemeinde

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich

Öffnungszeiten

Allgemeine Verwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	von 14.00 - 16.00 Uhr
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

montags - dienstags	von 07.30 - 17.00 Uhr
mittwochs	von 07.30 - 13.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 - 18.00 Uhr
freitags	von 07.30 - 12.30 Uhr

Sozialverwaltung

montags - freitags	von 08.00 - 12.00 Uhr
montags - mittwochs	nachmittags nur nach vorheriger Terminvereinbarung
donnerstags	von 14.00 - 18.00 Uhr

Adresse:	Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Telefonnummer:	06502/407-0
Telefax:	06502/407-180
E-Mail:	info@schweich.de
Web-Seite:	www.schweich.de

Ehrenamtlicher Seniorenbeauftragter für die Verbandsgemeinde Schweich

Herr Alfons Schaan
Telefonische Sprechzeit: mittwochs von 10.30 - 12.30 Uhr
Termine nach Vereinbarung.
Tel.: 06502/5064561, Email: senioren@schweich.de

Gleichstellungsbeauftragte im kommunalen Bereich

Verbandsgemeinde Schweich
Frau Susanne Christmann..... Tel.: 06502/407-302
E-Mail: christmann.s@schweich.de
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 9
Termine nach Vereinbarung

Trauungstermine an Samstagen 2016

Das Standesamt Schweich bietet für das Jahr 2016 **zusätzlich** zu den allgemeinen Werktagen (Montags bis Freitags zu den **üblichen Öffnungszeiten**) Trauungstermine an folgenden **Samstagen** an:

- 14. Mai 2016
- 25. Juni 2016
- 16. Juli 2016
- 17. September 2016
- 3. Dezember 2016.

Die Trauungen finden an den **Samstagen** jeweils **vormittags** entweder im Rathaus der Verbandsgemeinde Schweich oder -nach **vorheriger vertraglicher Vereinbarung** - in einer unserer Außenstellen statt.

Es wird darauf hingewiesen, dass andere Terminwünsche bezüglich Samstagstraungen keine Berücksichtigung finden.

Nähere Informationen über das Anmeldeverfahren zur Eheschließung und die beizubringenden Unterlagen, sowie die standesamtlichen Gebühren erhalten Sie beim Standesamt unter der Telefon-Nr. 06502/407-208 (Frau Neri) oder 06502/407-209 (Frau Zell), E-Mail neri.a@schweich.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi.	14.00 - 16.00 Uhr
Do.	14.00 - 18.00 Uhr

*Standesamt Schweich
Schweich, 18.04.2016*

Bekanntmachung

EU-Weinbaukartei

Rodungs-, Pflanz- und Änderungsmeldung

Die zusammengefasste Rodungs-, Pflanz- und Änderungsmeldung zur EU-Weinbaukartei 2016 ist **spätestens bis zum 31. Mai 2016** abzugeben.

Meldepflichtig sind alle Winzer, die

- mehr als 1 Ar Rebfläche bewirtschaften.
- Flächen zur ausschließlichen Erzeugung von Edelreisern bzw. Flächen zu Versuchszwecken, deren Ertrag nicht in Verkehr gebracht werden darf, bewirtschaften.

Allen Weinbautreibenden, von denen bereits Rebflächendaten in der EU Weinbaukartei geführt werden, wird im April ein Auszug mit den derzeitigen Daten der EU-Weinbaukartei zugestellt. Zu melden sind alle **Rodungen** und **Pflanzungen**, die seit dem 1. Juni 2015 vorgenommen wurden sowie alle **Korrekturen**, **Bewirtschafterswechsel** und **Änderungen**. Ab 1. Januar 2016 muss grundsätzlich ein Antrag auf Genehmigung einer Pflanzung gestellt werden und die Genehmigung muss vor der Pflanzung vorliegen (Ausnahme: vereinfachtes Verfahren).

Das ausgefüllte Formular ist bis zum **31. Mai 2016** bei der zuständigen Stadt-, Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindeverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz abzugeben. Die EU-Weinbaukartei dient außerdem als Grundlage für die Gesamt-hektarertragsregelung. Wegen den Rechtsfolgen bitten wir Sie, auf richtiges und vollständiges Ausfüllen der Meldungen sowie deren fristgerechte Abgabe zu achten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Landwirtschaftskammer unter www.lwk-rlp.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Dienststelle der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz.

Schweich, 18.04.2016

Verbandsgemeindeverwaltung

Schweich an der Römischen Weinstraße

Haushaltssatzung

des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ 2016 vom 2. Januar 2016

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ (ZV ISP) hat auf Grund des § 7 Abs. 1 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 476) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 95 ff. der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153, BS 2020-1) in der derzeit gültigen Fassung und § 5 Abs. 1 Satz 2 der Verbandsordnung des Zweckverbandes vom 8. Dezember 2014 in der Sitzung am 15. Dezember 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen, die nach Vorlage bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier als Kommunal-aufsichtsbehörde hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf	77.800 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	77.800 Euro
der Jahresüberschuss/-fehlbedarf auf	0 Euro

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	77.800 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf	77.800 Euro
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 Euro
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.200.000 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.200.000 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 Euro
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro

der Saldo der Ein- und	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	2.277.800 Euro
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	2.277.800 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands	
im Haushaltsjahr 2015 auf	0 Euro

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird auf 550.000 Euro festgesetzt. Davon sind 500.000 Euro für Baukosten und 50.000 Euro für Erschließungskosten vorgesehen.

§ 4

Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht veranschlagt.

§ 5

Umlagen

1. im Ergebnishaushalt auf	77.800 Euro
Hiervon entfallen auf	
- den Landkreis Trier-Saarburg	38.900 Euro
- die Verbandsgemeinde Schweich	38.900 Euro
2. im Finanzhaushalt auf	2.200.000 Euro
Hiervon entfallen auf	
- den Landkreis Trier-Saarburg	1.050.000 Euro
- die Verbandsgemeinde Schweich	
a. d. R. W.	1.000.000 Euro
- die Stadt Schweich	150.000 Euro

Der Umlagebetrag im Ergebnishaushalt ist vierteljährlich in gleichen Teilbeträgen zum 15.01.2016, 15.04.2016, 15.07.2016 und 15.10.2016 (jeweils 9.725 € für den Landkreis Trier-Saarburg und die Verbandsgemeinde Schweich zu jedem Stichtag) fällig.

Der Umlagebetrag im Finanzhaushalt ist zahlbar in Teilbeträgen entsprechend dem Baufortschritt von 14 Tagen nach Anforderung durch den Zweckverband.

§ 6

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2015 beträgt 2.984.000 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt 5.184.000 Euro.

Trier, den 2. Januar 2016

*Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“
Christiane Horsch, Vorstandsvorsteherin*

Hinweise

A) Der Haushaltsplan des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ liegt gem. § 7 KomZG i.V.m. § 97 Abs. 2 GemO zur Einsichtnahme öffentlich aus vom 17.05.2016 bis einschließlich 25.05.2016 während der Dienststunden (montags bis freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und montags bis donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr) in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in der Nebenstelle der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in Trier, Metternichstraße 33, Zimmer 105.

B) Nach § 7 KomZG i. V. m. § 24 Abs. 6 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Diese Woche in den Kreis-Nachrichten

- Feuerwehr: Führungstrio komplett
- Regionalmanagement für den Nationalpark

Die *Kreis-Nachrichten* finden sich im Anschluss an den redaktionellen Teil des Amtsblattes.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich am 3. März 2016

Unter dem Vorsitz von Bürgermeisterin Horsch fand am 3. März 2016 im Sitzungssaal der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich eine Sitzung des Verbandsgemeinderates Schweich statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beratung und Beschlussfassung öffentlich

1. Mitteilungen

Bürgermeisterin Horsch unterrichtet den Rat über folgende Angelegenheiten:

a) Fraktionssitzungen

Die Vorsitzende informiert über die Räumlichkeiten, in denen im Anschluss an die Sitzung die Fraktionen zur Vorbereitung der Verbandsgemeinderatssitzung am 08.03.2016 zusammentreffen.

b) Verlegung Haupt- und Finanzausschusssitzung

Wegen Terminüberschneidungen muss die für den 20.04.2016 vorgesehene Haupt- und Finanzausschusssitzung auf den 14.04.2016 vorverlegt werden. Es ist eine gemeinsame Sitzung mit dem Bauausschuss vorgesehen.

c) Bürgermeister-Workshop „Kooperationsstrategie in der VG Schweich“, ländliche Zentren und Informationen zum LEADER-Programm

Die Ortsgemeinde Föhren und die Stadt Schweich wurden als Kooperationsverbund in das Bund-Länder Programm „Ländliche Zentren“ aufgenommen.

Generelle Fördervoraussetzung für die Gesamtmaßnahme ist die Erarbeitung eines unter Einbindung der Bürgerinnen und Bürger überörtlich abgestimmten Entwicklungskonzeptes (Kooperationsstrategie) für die am Kooperationsverbund beteiligten Gemeinden und deren Umland (Verbandsgemeindegebiet).

Mit der Erstellung der Kooperationsstrategie haben die Ortsgemeinde Föhren und die Stadt Schweich das Büro Stadt-Land-Plus aus Boppard beauftragt. Am 15.03.2016 soll im Rahmen eines Bürgermeisterworkshops die überörtliche Entwicklungsstrategie erarbeitet werden.

Ferner wird im Rahmen dieses Termins über das Programm LEADER zur Entwicklung des ländlichen Raums informiert.

2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Trier (Stellungnahme der VG Schweich)

Bürgermeisterin Horsch verweist auf die Sitzung des Verbandsgemeinderates am 02.02.2016, in der eine Entscheidung zurückgestellt wurde, um den berührten Ortsgemeinden Kenn und Longuich Gelegenheit zur Äußerung zu geben. Zu den Stellungnahmen der beiden Ortsgemeinden wird auf die Sitzungsvorlage verwiesen:

In Longuich hat der Ortsgemeinderat am 25.02.2016 beschlossen, dass man einer Anbindung des vorgesehenen Baugebietes Zentebüsch an die L 151 offen gegenüber stehe, jedoch keine Kosten übernehmen werde. Ergänzend wurde beschlossen, dass auf der Kenner Flur, die bis in die 70-er-Jahre zur Gemarkung Kenn und Longuich gehörte und dessen Grundbesitz immer noch in Händen Kenner und Longuicher Bürger ist, keine Ausgleichsflächen ausgewiesen werden sollen. Die Stadt Trier hat im Entwurf der Planung entlang der Mosel Flächen für die „ökologische Landwirtschaft“ dargestellt, innerhalb derer der Uferbereich als „Fläche für ökologische Ausgleichsmaßnahmen“ vorgesehen ist. Diese Flächen werden derzeit intensiv von hier ortsansässigen Landwirten bewirtschaftet und dürfen dieser Nutzung nicht entzogen werden.

Der Ortsgemeinderat Kenn hat sich am 29.02.2016 mit der Planung befasst. Gemeinsam mit Stadtplaner Lang, Büro BKS wurden alle aufgezeigten Erschließungsvarianten erörtert.

Am Ende beschloss der Ortsgemeinderat, dass lediglich die Realisierung einer direkten Verbindung vom Knotenpunkt Hermeskeiler Straße/Alte Poststraße/Auf der Kenner Ley zur Rheinstraße mit Anschluss zur A 602 (einschließlich der kleinen Ortsumgehung Ruwer) Zustimmung findet. Diese Verbindung muss zwar den Hang zwischen der Rheinstraße in der Tallage und der Hermeskeiler Straße in der Höhenlage überwinden, jedoch ergeben sich hierdurch die bestmöglichen Entlastungseffekte für den Ortsteil Kenner Ley sowie den Stadtteil Ruwer. Ebenfalls spricht sich der Ortsgemeinderat Kenn gegen die Inanspruchnahme intensiv genutzter Ackerflächen auf der Kenner Flur als Ausgleichsflächen aus.

Durch Herrn Lang, Büro BKS werden die in den Sitzungen der Ortsgemeinderäte Kenn und Longuich angeführten Aspekte in einer Präsentation erläutert. Die Planvarianten zur Verkehrsanbindung des Bereichs Ruwer-Zentenbüsch

1. Anschluss Alte Poststraße an die L 151 (ehemals B 52),
2. Anschlussstelle „Ruwer Nord“ an die A 602 als Vollanschluss,
3. Anschlussstelle „Ruwer Süd“ an die A 602 als Vollanschluss,
4. Kleinräumige Umfahrung des Stadtteils Ruwer auf der Trasse der ehemaligen Moselbahn,
5. Verbindungsstraße zwischen der Rheinstraße und der Hermeskeiler Straße im Hangbereich zwischen Ortsausgang Ruwer, Fahrtrichtung Kenn hinauf zur Hermeskeiler Straße

seien in den Ortsgemeinderäten Kenn und Longuich vorstellt und die Bewertungen erläutert worden.

Für die Ortsgemeinde Kenn komme eine Anbindung an die L 151 (ehemals B 52) in Höhe des Sportplatzes oder nahe Sang Neuhaus nicht in Frage, da dadurch ein Naherholungsgebiet und ein Waldgebiet zerschnitten würden. Für die Ortsgemeinde Kenn käme nur eine Anbindung hangabwärts Richtung Ruwer in Betracht. Die Beschlussvorlage wurde dahingehend angepasst.

Für Longuich, so Herr Lang weiter, sei grundsätzlich eine Anbindung bei Sang Neuhaus vertretbar, dort seien Synergieeffekte für die Ortsgemeinde erwartbar.

Im Rahmen der Abwägung seien die Anliegen der Ortsgemeinde Kenn zu gewichten. Von beiden Ortsgemeinden wurde erklärt, dass Ausgleichsmaßnahmen auf der Kenner Flur nicht stattfinden können. Durch solche wären die Interessen der örtlichen Winzer und Landwirte nachteilig berührt.

Ortsbürgermeisterin Schlöder, Longuich verweist auf den zutreffenden Vortrag des Herrn Lang. Die Ortsgemeinde Longuich habe sich nur in Bezug auf ihre Gemarkung geäußert. Man habe Verständnis, dass die Ortsgemeinde Kenn eine Anbindung an die L 151 anders sehe. Sie weist darauf hin, dass in Ruwer-Zentenbüsch landwirtschaftliche Flächen überplant würden. Die Stadt Trier sei daher aufzufordern, Ausgleichsmaßnahmen im Bereich des Kenner Flurs, wo ursprünglich geplante Industrieflächen aus klimatechnischen Gründen nicht möglich seien, zu vermeiden. Man lege Wert darauf, dass die landwirtschaftlichen Flächen dort dauerhaft weiter genutzt werden können.

Ortsbürgermeister Müller, Kenn erklärt, eine Anbindung an die L 151 führe unter Berücksichtigung der A 602 bei näherer Betrachtung zu einer Dreiteilung des Ortes. Die anderen Varianten führten zu einer höheren Verkehrsbelastung der Kenner Ley. Auch sei je nach Planvariante nicht unbedingt gesagt, dass die vorgesehenen Umwege gefahren werden. Daher komme für die Ortsgemeinde Kenn nur die Variante 5 mit der Anbindung über den Hang Richtung Ruwer in Betracht. Alle anderen Varianten führten zu einer deutlich höheren Belastung der Straße Kenner Ley. Von Ausgleichsmaßnahmen sei der Kenner Flur auszunehmen, da dort auch im Hinblick auf möglichen Weinbau die örtlichen Winzer betroffen seien. Bürgermeisterin Horsch verweist auf die allen Ratsmitgliedern vorliegende Stellungnahme der Verbandsgemeinde, in die die Beschlüsse der Ortsgemeinderäte Kenn und Longuich eingearbeitet wurden.

Ratsmitglied Reinehr, SPD-Fraktion führt aus, dem Beschlussvorschlag könne man sich anschließen, soweit nicht widerstreitende Interessen der Ortsgemeinden betroffen seien.

Ratsmitglied Portz, FWG-Fraktion weist auf die gegensätzlichen Ausführungen in der Beschlussvorlage zu einer Anbindung an die L 151 hin.

Bürgermeisterin Horsch schlägt vor, bei gegensätzlichen Darstellungen nur die weitestgehenden Forderungen der Ortsgemeinde Kenn in die Stellungnahme der Verbandsgemeinde aufzunehmen. Auf Anfrage von Ortsbürgermeisterin Schlöder, Longuich erklärt Bürgermeisterin Horsch, dass die Ortsgemeinde Longuich zusätzlich eine eigene Stellungnahme abgeben könne.

Ratsmitglied Portz, FWG-Fraktion stellt klar, dass die Position der weitestgehenden Beeinträchtigung darzustellen sei.

Ratsmitglied Dr. Rosenbaum, CDU-Fraktion vertritt die Auffassung, es sei nicht so geschickt, wenn die Ortsgemeinde Longuich eine extra Stellungnahme abgebe. Wichtig sei, wie auch zur Kenner Flur berücksichtigt, eine einheitliche Stellungnahme.

Bürgermeisterin Horsch stellt fest, es könne keine Ortsgemeinde gehindert werden, eine Stellungnahme abzugeben.

Bürgermeisterin Horsch stellt sodann den nachstehenden Beschlussvorschlag unter Berücksichtigung der weitergehenden Stellungnahme der Ortsgemeinde Kenn zur Abstimmung:

Im Rahmen der Offenlage des Flächennutzungsplanes der Stadt Trier sowie im Zusammenhang mit vorbereitenden Untersuchungen der Stadt Trier für den Erlass einer städtebaulichen Entwicklungsmaßnahme nach § 165 BauGB für den Bereich „Ruwer-Zentenbüsch“ gibt die Verbandsgemeinde Schweich folgende Stellungnahme ab:

1. Durch die Planung des Flächennutzungsplanes 2030 wird die Verbandsgemeinde Schweich nach hiesiger Meinung nur bezogen auf die Ortsgemeinde Kenn wesentlich und nachhaltig berührt. Die Stadt Trier plant an der Grenze zur Ortsgemeinde Kenn im Bereich „Zentenbüsch“ eine Wohnbaufläche von rund 24 Hektar Nettobaufläche für ca. 2.500 Einwohner. Das Gebiet ist aufgrund seiner Lage zum einen an das örtliche Straßennetz im Stadtbezirk Ruwer-Eitelsbach angebunden, zum anderen (dies betrifft vorwiegend die Fahrwegebeziehung Richtung Norden) an die Ortsstraßen „Auf der Kenner Ley“ und „Alte Poststraße“ der Ortsgemeinde Kenn, beide in einem reinen Wohngebiet (WA) gem. Baunutzungsverordnung gelegen. Die Verbandsgemeinde Schweich wird somit in Bezug auf die verbandsangehörige Ortsgemeinde Kenn hinsichtlich zu erwartender Verkehrszunahmen und damit einhergehender Verkehrslärmsteigerungen betroffen. Diese Veränderungen sind erheblich und nachteilig. Aus diesem Grund bestehen Bedenken seitens der Verbandsgemeinde Schweich an den Planungen der Stadt Trier bezogen auf das Baugebiet „Zentenbüsch“ im Stadtbezirk Ruwer-Eitelsbach. Hierzu wird im Folgenden näher ausgeführt.

Zu den verkehrlichen und Verkehrslärmauswirkungen der Planung im Stadtbezirk Ruwer-Eitelsbach liegt der Verbandsgemeinde Schweich aus den Dokumenten zur Planoffenlage die Verkehrsuntersuchung „Ruwer-Zentenbüsch Trier“ von R + T Ingenieure für Verkehrsplanung sowie GfI Gesellschaft für Immissionsschutz vor. Diese ist Gegenstand der gemeindenachbarlichen Stellungnahme der Verbandsgemeinde Schweich zum Flächennutzungsplan 2030 der Stadt Trier. In Kapitel 3 der Verkehrsuntersuchung werden durch die neuen Nutzungen im Gebiet „Zentenbüsch“ rund 4.500 zusätzliche Kfz-Fahrten prognostiziert. Es werden rund 40 % der Fahrten in Richtung der Kenner Ley (Fahrtrichtung Norden) angesetzt, die übrigen Fahrten über die Hermeskeiler Straße in Fahrtrichtung Süden (Stadt Trier). Insgesamt prognostiziert das Gutachten für den sogenannten Mitfall (das ist die Prognose bei Realisierung des Baugebietes „Zentenbüsch“) 1.800 zusätzliche Kfz-Fahrten pro Tag im Straßenzug „Auf der Kenner Ley - Bereich 3“ (Tabelle 7 des Verkehrsgutachtens). Die Verbandsgemeinde Schweich ist der Auffassung, dass diese zusätzliche Verkehrsmenge dem reinen Wohngebiet Kenner Ley nicht zugemutet werden kann. Diese Feststellung stützt sich auch auf die schalltechnische Prognose für den Zeitraum 2025, die in den Tabellen 2 - 4 der Verkehrsuntersuchung enthalten ist. Demnach werden beim Prognose-Mitfall 2025 am sogenannten Immissionsort „Auf der Kenner Ley 1“ Emissionspegel von tags bis 57,9 dB(A) und nachts bis 48,7 dB(A) errechnet. Die Grenzwerte der TA-Lärm von 50 dB(A) (tags) und 35 dB(A) (nachts) werden dabei wesentlich überschritten. Zwischen dem Nullfall (dies ist die Situation ohne die Planung Zentenbüsch) und dem Mitfall weisen die prognostizierten Pegelerhöhungen am vorgenannten Emissionsort Zunahmen von tags und nachts rund 6,0 dB(A) auf. Als wesentlich im Sinne der Vorschriften wird bereits eine Zunahme von 3 dB(A) benannt. Die Verbandsgemeinde Schweich hat hinsichtlich der Zumutbarkeit der Verkehrslärmsteigerung im reinen Wohngebiet Kenner Ley erhebliche Bedenken. In der Verkehrsuntersuchung werden Maßnahmen zur Kompensation des zusätzlichen Kfz-Verkehrsaufkommens betrachtet. Diese beschränken sich aus Sicht der Verbandsgemeinde Schweich bedauerlicherweise überwiegend auf Entlastungsmaßnahmen in der Ortsdurchfahrt Ruwer. In den Kapiteln 4.5.1 bis 4.5.4 der Verkehrsuntersuchung werden diese im Einzelnen erläutert. Die Maßnahmen sollen insbesondere eine Durchflussverbesserung an relevanten Knoten in der Ortslage Ruwer erzielen.

Durch die Verbandsgemeinde Schweich werden aber auch die Erläuterungen über die Untersuchung von zusätzlichen (überörtlichen) Entlastungsmaßnahmen in Kapitel 5 des Gutachtens bewertet.

Es wurden in Kapitel 5 folgende Maßnahmen untersucht:

Planfall 1: Anschluss Alte Poststraße an die L151 (ehemals B 52).

Planfall 2: Anschlussstelle „Ruwer Nord“ an die A 602 als Vollanschluss

Planfall 3: Anschlussstelle „Ruwer Süd“ an die A 602 als Vollanschluss

Planfall 4: kleinräumige Umfahrung des Stadtteils Ruwer auf der Trasse der ehemaligen Moselbahn.

Ergänzt werden die Planfälle 1 - 4 noch durch einen Planfall 5, der eine Verbindungsstraße zwischen der Rheinstraße und der Hermeskeiler Straße im Hangbereich zwischen dem Ortsausgang Ruwer, Fahrtrichtung Kenn, hinauf zur Hermeskeiler Straße im Bereich des Baugebietes Zentenbüsch vorsieht.

Zu Planfall 1:

Hierzu gibt es die Variante der Anbindung östlich der Kenner Ley Richtung Sportplatz Kenn mit Anschlussstelle an die L 151 und der Variante der östlichen Verlängerung der Alten Poststraße bis in Höhe Sang-Neuhaus mit Anschlussstelle dort an die L 151.

Die Verbandsgemeinde Schweich weist in beiden Varianten auf die Zerschneidung und Zerstörung wertvoller Naherholungsgebiete der Ortsgemeinde Kenn hin. Beim Anschluß an die L 151 im Bereich Sportplatz bestehen zusätzliche Auswirkungen durch die Nähe zum Wohngebiet „Kenner Ley II“ sowie durch die Zerschneidung des Waldgebietes oberhalb der Ortslage Kenn. Bei der Variante mit Anschluss im Bereich Sang-Neuhaus werden durch die Ortsgemeinde Kenn die damit verbundenen Umweg-Fahrten bemängelt.

Zu Planfall 2:

Als Alternative zur Anbindung an die L 151 wurden Anschlüsse an die A 602 untersucht. Die Lage des untersuchten Autobahnanschlusses „Ruwer Nord“ befindet sich zwischen dem Ortsausgang Ruwer und der Ehranger Moselbrücke. Es wird ein Vollanschluss vorgeschlagen. Somit werden sowohl Fahrbeziehungen in Richtung Süden (Stadt Trier) sowie in Richtung Norden auf der A 602 ermöglicht. Der Autobahnanschluss an dieser Stelle wird aus Sicht der Verbandsgemeinde Schweich dazu führen, dass nicht nur die Fahrwegebeziehung in Richtung Norden aus dem neuen Baugebiet Zentenbüsch über die Kenner Ley abgewickelt werden, sondern auch wesentliche Anteile der bisherigen prognostizierten Fahrtrichtungsbeziehung in Richtung Süden (Stadt Trier), da die Anschlussstelle günstig zu erreichen ist. In Tabelle 7 der Verkehrsuntersuchung wird dieser Planfall 2 auch mit der höchsten Verkehrsmengenzunahme im Straßenzug Auf der Kenner Ley bewertet. Er liegt über dem zehnfachen des zuvor erläuterten Planfalles 1.

Zu Planfall 3:

Planfall 3 sieht einen Autobahnanschluss an die A 602 im Bereich Ruwer Süd (ehemaliger Bahnübergang südlich des Ortsausganges von Ruwer) vor. Es wird zum einen ein Vollanschluss (Fahrtrichtung Süden und Norden werden bei der Anschlussstelle bedient) als auch ein Teilanschluss (nur in und aus Richtung Norden ist der Anschluss möglich) betrachtet.

Aus Sicht der Verbandsgemeinde Schweich führt dieser Anschluss zu keiner Verbesserung der prognostizierten Situation im reinen Wohngebiet Kenner Ley im Mitfall, da die Fahrwegebeziehung Norden aus dem neuen Baugebiet Zentenbüsch weiterhin über den Straßenzug „Auf der Kenner Ley“ abgewickelt werden wird. Dies spiegelt sich auch in der Bewertung des Planfalles 3 in Tabelle 7 der Verkehrsuntersuchung wieder.

Zu Planfall 4:

Planfall 4 betrachtet eine kleinräumige Ortsumfahrung von Ruwer auf der Trasse der ehemaligen Moselbahn. Die Verkehrsuntersuchung stellt fest, dass der Verkehr aus dem Gebiet Zentenbüsch mit seinen Binnen- und Quell- / Zielverkehr des Stadtteiles Ruwer auf der bisherigen Ortsdurchfahrt verbleibt. Gleiches gilt für die Fahrbeziehung Richtung Norden, wobei hier seitens der Verbandsgemeinde Schweich in Abweichung zur Verkehrsuntersuchung befürchtet wird, dass die Fahrbeziehung Richtung Süden (Stadt Trier) für Bewohner des Baugebietes Zentenbüsch als Umwegfahrt über den Straßenzug „Auf der Kenner Ley“ zur Rheinstraße mit dortiger Ortsumfahrung Ruwer in Richtung Süden attraktiver wird.

Zu dieser sog. „kleinen Ortskernumfahrung Ruwer“ verdeutlicht die Verkehrsuntersuchung, dass der Kfz-Verkehr aus dem Neubaugebiet Zentenbüsch weiterhin über die Hermeskeiler Straße nach Trier fahren wird und die Zufahrt zur Ortskernumfahrung ausschließlich über den Straßenzug „Auf der Kenner Ley“ möglich wäre.

Das Gutachten sagt an dieser Stelle in Kapitel 5.2.5, dass „... bei einer fast vollständigen Führung des Kfz-Verkehres aus dem Gebiet Zentenbüsch über die Kenner Ley dort mit Problemen zu rechnen (ist)“.

Zu Planfall 5:

Diese Verbindung muss zwar den Hang zwischen der Rheinstraße in Tallage und der Hermeskeiler Straße in Höhenlage überwinden. Aufgrund der prognostizierten sehr wesentlichen Entlastungseffekte für den Straßenzug „Auf der Kenner Ley“ (auch teilweise in Richtung Norden) ist diese Maßnahme seitens der Verbandsgemeinde Schweich besonders begrüßenswert. Diese birgt auch die besten Entlastungseffekte für die Ortsdurchfahrt Ruwer (siehe Absatz 2 in Kap. 5.2.5 des Gutachtens).

Fazit und Anregung:

Im Ergebnis aller Betrachtungen kann der Planung der Stadt Trier seitens der Verbandsgemeinde Schweich nur zugestimmt werden, wenn zeitgleich mit der Realisierung eine direkte Verbindung vom Knotenpunkt „Hermeskeiler Straße / Alte Poststraße / Auf der Kenner Ley“ zur Rheinstraße mit Anschluß von dort zur A 602 (einschließlich „kleiner Ortsumgehung Ruwer“) geschaffen wird (Planfall 5 in Verbindung mit Plan 9 der Untersuchung).

- Die Kenner Flur gehörte bis in die 70-er-Jahre zu den Gemarkungen Kenn und Longuich. Noch heute sind die dortigen Flächen überwiegend im Eigentum Kenner und Longuicher Bürgerinnen und Bürger. Die Flächen werden intensiv von ortsansässigen Landwirten genutzt. Gegen die Ausweisung von Ausgleichsmaßnahmen auf diesen hochwertigen Ackerflächen werden daher Bedenken vorgetragen. Es stehen in Trier und Umgebung ausreichend geeignete Flächen für Ausgleichsmaßnahmen zur Verfügung, die nicht mehr von der Landwirtschaft benötigt werden. Das Flächenmanagement der Verbandsgemeinde Schweich zeigt, dass auch im Einklang mit den Interessen der Landwirtschaft ökologische Ausgleichsmaßnahmen realisiert werden können.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Umweltinfos / Umweltangebote

Kostenlose Fahrgemeinschaftsbörse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon:.....

Suche () bzw. biete () Fahrgemeinschaft
(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

von:.....

nach:.....
(Fahrstrecke)

Abfahrtszeit:..... Uhr

Rückfahrtszeit:..... Uhr

Wochentage:

Fahrgemeinschaft könnte ab..... beginnen.

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich



Fahrgemeinschaftsbörse der Römischen Weinstraße

Als kostenlose Serviceleistung unserer Verbandsgemeinde bieten wir die Nutzung der „Fahrgemeinschaftsbörse Römische Weinstraße“ an.

Zu diesem Zweck haben wir einen Antwortcoupon erstellt, den Sie bitte ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurücksenden.

Wir werden dann Ihr Angebot über eine Fahrgemeinschaft oder Ihren Wunsch nach einer Mitfahrgelegenheit kostenlos im Amtsblatt unter Angabe Ihrer Telefonnummer veröffentlichen.

Wir hoffen, mit dieser Aktion einen Beitrag zum Umweltschutz sowie zur Verminderung des Straßenverkehrsaufkommens zu leisten und wünschen uns, dass diese Serviceleistung einen regen Zuspruch findet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Tel. 06502/407-111.

Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
an der Römischen Weinstraße

Kostenlose Altgerätebörse

Ziel dieser Altgerätebörse ist es, Gegenstände zu vermitteln, die ansonsten vielfach im Sperrmüll landen, weil sie für den Besitzer nutzlos sind. Für andere haben diese Gegenstände jedoch noch vielfach Gebrauchs- oder Sammelwert.

Zur Vermeidung unnötiger Müllbeseitigung haben Sie im Rahmen der Altgerätebörse deshalb die Möglichkeit, die kostenlose Abgabe solcher gebrauchsfähigen Gegenstände oder Sammlerstücke mit einer kurzen Beschreibung und unter Angabe der Telefonnummer im Amtsblatt anzubieten.

Wenn Sie also solche Gegenstände kostenlos abgeben möchten, bitten wir, den nachstehend abgedruckten Antwortcoupon ausgefüllt an die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zurückzusenden. Wir werden dann Ihre Meldung mit einer kurzen Beschreibung des abzugebenden Gegenstandes und Ihrer Telefonnummer kostenfrei veröffentlichen. Interessenten können sich dann direkt an die Anbieter wenden.

Die Anzeige wird in zwei aufeinanderfolgenden Amtsblättern veröffentlicht. Sollte eine zweite Veröffentlichung **nicht** gewünscht werden, bitten wir um telefonische Mitteilung unter der Telefon-Nr. 06502/407-111 bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich.

Kostenlose Altgerätebörse

Name, Vorname:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

E-Mail:

Kurze Beschreibung des kostenlos abzugebenden Gegenstandes:

.....

.....

.....

Bitte diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an die

**Verbandsgemeindeverwaltung Schweich,
Brückenstraße 26, 54338 Schweich**

Kennung
23/16

Ich biete an
Doppelbett mit Lattenrost
und Matratze (200x200cm),
2 Nachtschränke mit
Beleuchtung, Kommode
(B: 135, H: 78, T: 44 cm)

Telefon, E-Mail

01577-5288185

Verloren/Gefunden

Verloren

Folgende **Verlustmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
Derzeit liegen dem Fundbüro keine Verlustmeldungen vor.

Gefunden

Folgende **Fundmeldungen** liegen beim Fundbüro vor:
In Longuich, Bei der Kirche wurde eine Halskette gefunden (47/2016).

Fundbüro der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich
Brückenstraße 26, 54338 Schweich
Zimmer 1, Tel. 06502 407 203

Mitteilungen der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Kenn

Einladung für die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kenn

Am **Donnerstag, dem 02.06.2016, 19.00 Uhr** finden im Feuerwehrgerätehaus Kenn, Freizeitanlage Kenn, Reihstraße, 54344 Kenn, die Neuwahl des Wehrführers und des stellvertretenden Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr Kenn statt. Wahlberechtigt sind alle aktiven Feuerwehrangehörigen der Freiwilligen Feuerwehr Kenn sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, die am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben. Eine Briefwahl ist nicht möglich. Das Wählerverzeichnis kann ab dem 9. Mai 2016 während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Zimmer 10, eingesehen werden. Zu dieser Wahlversammlung lade ich alle Wahlberechtigten herzlich ein.

Schweich, 18.04.2016
Verbandsgemeindeverwaltung Schweich a.d.R.W.
Christiane Horsch, Bürgermeisterin

Jugendfeuerwehr Kenn

Am **Freitag, 29.04.2016 um 18.00 Uhr** findet die nächste Übung der Jugendfeuerwehr Kenn statt. Wir bitten um vollständiges und pünktliches Erscheinen.

Freiwillige Feuerwehr Köwerich

Am **Samstag, dem 23.04.2016 findet um 18.00 Uhr** unsere nächste Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Freiwillige Feuerwehr Naurath

Unsere nächste Übung ist am kommenden **Montag, dem 25.04.2016**. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr Pölich

Am **Freitag, dem 29.04.2016 treffen wir uns um 18.00 Uhr** am Kindergarten zwecks Aufstellens des Maibaumes und des Standaufbaus am Dorfplatz.

Freiwillige Feuerwehr Issel

Am **Dienstag, dem 26.04.2016 um 19.30 Uhr** findet unsere nächste Übung statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer:

06502/9147- 311, -335,-336 oder -713

oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de

Nachrichten aus der Römischen Weinstraße

Veranstaltungskalender Römische Weinstraße

vom 22.04. - 28.04.2016

Datum von/bis	Gemeinde	Veranstaltung	Veranstalter Veranstaltungsort
22.-24.04.2016	Klüsserath	Krippenmuseum geöffnet	Haus der Krippen, Hauptstr. 83; Freitag bis Sonntag 14.00 bis 18.00 Uhr. Eintrittspreise Erwachsene: 4,00 Euro; Ermäßigt: 3,00 Euro; Gruppen: 3,00 Euro pro Person; Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt.
22.-24.04.2016	Longuich	Offene Kirche Longuich	Jeden Freitag, Samstag und Sonntag öffnet die Pfarrkirche St. Laurentius in Longuich von 16.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung ein. Auch Pfingstmontag, Christi Himmelfahrt und Fronleichnam.
22.4.2016	Föhren	Jahreshauptversammlung Schautanzgruppe	
22.4.2016	Schweich	Weinprobe für jedermann - 7 Weine inkl. Brot und Mineralwasser; Anmeldung bis 19 Uhr freitags unter 06502-8467	Familienweingut Marmann-Schneider; Corneliuspforte 63; Beginn: 20:00 Uhr; Kosten: 8,00€ pro Person
22.4.2016	Klüsserath	Eröffnung Weinerlebnispfad	Bruderschaft Klüsserath
22.4.2016	Kenn	Frauenkabarett	SPD Kenn, Mehrzweckhalle
22.4.2016	Schweich	Heidi Marie Vestrhein: Black Forest	Ehemalige Synagoge Schweich, Beginn: 20.30 Uhr
23.-24.04.2016	Schweich	Museumsmühle "Molitorsmühle" am Föhrenbach - Es wird Wasser auf die Mühl' gekehrt: Jeden Samstag und Sonntag öffnet die Molitorsmühle von 14.00 bis 18.00 Uhr ihre Pforten und lädt zur Besichtigung unter fachkundiger Führung ein	Museumsmühle „Molitorsmühle“ am Föhrenbach; Weitere Infos unter: www.molitorsmuehle.de oder Info-Tel.: Hildegard Haubrich Tel.: 06502-1336.
23.4.2016	Klüsserath	Auf den Spuren des Rudemsmännchen	Infos: www.rudemsmannchen.de; Anmeldung unter 06507-4658; Start: 13:00 Uhr im Weingut Rudemsmännchen Klüsserath; Preis: 10,00€, Dauer: ca. 3,5 Std.
23.4.2016	Leiwien	Jahreskonzert "Best of Winzerkapelle Leiwien"	Winzerkapelle Leiwien, Turnhalle
23.4.2016	Riol	Moselwein-Wanderwochenende	Rund um Riol
23.4.2016	Ensch	Rebstock trifft Rebstock: Wein-Wanderung mit Rast und Fingerfood, anschließend Abschluss im Weingut mit Weinprobe und moseltypischem Buffet.	Beginn: 14.00 Uhr, Weingut Thul, Kirchstr. 11, Tel: 06507-4125, Preis: 38,00 € p. P., Dauer Wanderung ca. 3 Std. inkl 2 x Rast, insgesamt ca. 6 Std.
23.4.2016	Klüsserath	Sagenweg und sagenhafte Weine	Beginn: 10.30 Uhr, Dauer: ca. 4,5 Std., Treffpunkt: Wetterstation mit Parkplatz Sagenweg, Preis: 25,00€ p. P., Anmeldung unter: ferienweingut.herres@t-online.de oder Tel: 06507-4610
23.4.2016	Mehring	Schlemmerwanderung in Mehring mit Klettersteig inkl. Sekt, 6 verschiedene Weine, Snackbuffet, Kaffee und Kuchenbuffet	Beginn: 10.30 Uhr, Preis: 25,00€ p.P., Anmeldung unter: Weingut Kleinberndklein59@gmx.de, Tel: 06502-936262
23.4.2016	Mehring	Weinerlebniswanderung (4km) durch die Mehriinger Weinlagen, unterwegs Fingerfood und feiner Wein, zurück im Weingut Weinprobe mit 5 Weinen und Winzervesper	Beginn: 14.00 Uhr, Preis: 24,00€, Anmeldung unter: Winzerhof Alfred Frick, info@winzerhof-frick.de, Tel: 06502-2947
23.4.2016	Kenn	Weinlagenwanderung und Frühstücksbuffet mit Umtrunk am Rebstock	Beginn: 9.00 Uhr mit Frühstücksbuffet im Weingut Jüngling, danach 10.30 Uhr Weinlagenwanderung mit Umtrunk, Preis: 19,90€ p.P., nur Wanderung 10,00€ p.P. Anmeldung unter: Weingut Jüngling, info@weingut-jueingling.de, Tel: 06502-8435
23.4.2016	Detzem	WeinWege: Wanderung durch Detzem mit 30 Weinproben und kleinen Snacks entlang des Weges, Ausklang im Weingut bei Livemusik	Beginn: 14.00 Uhr, Preis: 22,00€ p.P., Dauer ca. 3,5 Std. Treffpunkt: Ortsausgang bei den Fahnen, Anmeldung unter: ffr-detzem@web.de, Tel: 0173 2978970
23.4.2016	Mehring	WWW - einmal anders: Weinwandern-Weinwissen-Weingenuss, inkl. Begrüßungssekt mit Snack und kleiner Stärkung mit 2 Weinen	Beginn: 14.00 Uhr, Preis: 18,50€, Dauer ca. 4 Std. Anmeldung unter: Classisches Weingut Hoffranzen, info@weingut-hoffranzen.de, Tel: 06502-8441
24.4.2016	Mehring	Führung an der Römischen Villa Rustica	Beginn: 11.30 Uhr an der Römischen Villa Rustica
24.4.2016	Fell	Familiennachmittag mit Puppentheater	Silvanussaal, Beginn: 14.00 Uhr
24.4.2016	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet sonntags von 10.00-10.30 Uhr.
24.4.2016	Föhren	Jahreshauptversammlung Aktion 3 %	Föhren
24.4.2016	Detzem	Mosel trifft Tälichen	Beginn: 11.00 Uhr, Weingut Thul, Neustr. 17, Ensch
24.4.2016	Trittenheim	Schieferhöhle & Co.: Wanderung über Fährfelsplateau und Wingertspfade, Aufstieg Schieferhöhle, Besichtigung im Fackellicht, Konstantinhöhe, Dhrontalblick, Zummethöhe zurück nach Trittenheim	Beginn: 11.00 Uhr, Parkplatz unter der Brücke, Dauer: ca. 4 Std., Preis: 15,00 € p. P., Kinder bis 14 Jahre 8,00 €. Anmeldung unter: Gästehaus Vinosella, info@vinosella.de, Tel: 06507-6231
24.4.2016	Mehring	Schlemmerwanderung in Mehring mit Klettersteig inkl. Sekt, 6 verschiedene Weine, Snackbuffet, Kaffee und Kuchenbuffet	Beginn: 10.30 Uhr, Preis: 25,00€ p.P., Anmeldung unter: Weingut Kleinberndklein59@gmx.de, Tel: 06502-936262
24.4.2016	Klüsserath	Stein und Wein: Klüsserather Weinerlebnispfad	Beginn: 13.30 Uhr, Dauer: ca. 3 Std., Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche, Preis: 15,00€ p. P., Anmeldung unter: ferienweingut.herres@t-online.de oder Tel: 06507-4610
24.4.2016	Bekond	Winzerzunft trifft Handwerkskunst: Rundwanderung (4km), mehrere Weinstände des ortsansässigen Winzer zum Verkosten der Weine und Verköstigung mit Kartoffelprodukten	Beginn: 13.00 Uhr, Treffpunkt: Schlossvorplatz/Auf der Brenn, Dauer: ca. 4 Std. Preis: 1,50 € p.P., Infos: HUV Bekond Tel: 06502-6879
26.4.2016	Föhren	Geistliches Gespräch	KAB Raum im Bürgerhaus
27.4.2016	Mehring	Mittwochswanderung in Mehring - der Touristikverein Mehring lädt wieder herzlich alle Gäste und Mehriinger Bürger zu seiner kostenlosen Mittwochswanderung zur Huxlay - Hütte ein	Touristikverein Mehring; Treffpunkt: ab 9.45 Uhr vor der Tourist-Information Mehring. Ab 10.00 Uhr wandern wir ca. 2,5 Stunden zum Huxlay – Plateau und zurück. Auf der Huxlay-Hütte erwartet Sie ein kleiner Umtrunk. Voranmeldung ist nicht erforderlich.
27.4.2016	Föhren	Pfarrbücherei geöffnet	Die Pfarrbücherei öffnet mittwochs von 16.00 bis 17.30 Uhr.
27.4.2016	Forstamt Quint	Waldkräuterspaziergang durch den Meulenwald	Beginn: 18.00 Uhr, Forsthaus Quint,, Dauer: ca. 3 Stunden, Preis: Erw.: 6,00 €, Kinder 3,00 €, Familien: 15,00 €
28.4.2016	Köwerich	Rentnertreff	Gasthaus Alter Bahnhof, Beginn: 15.00 Uhr
28.4.2016	Föhren	Jahreshauptversammlung VDK	Föhren

Mein Heimatland - Blätter zur Pflege der Heimatliebe

Unter dem Titel „**Mein Heimatland - Blätter zur Pflege der Heimatliebe**“ erschien von 1924 bis 1933 die Gratisbeilage zur Heimatzeitung „Schweicher Bote“.

Der Schweicher Bote war 50 Jahre ein unverzichtbarer Begleiter für viele Leser von Mosel und Eifel.

Mittlerweile sind die 51 Zeitungsbande des Schweicher Boten der Stadtbibliothek Trier als Dauerleihgabe übergeben worden.

Die Beilage „Mein Heimatland“ erschien in loser Folge unter der Schriftleitung von Lehrer Ludwig Tendam aus Issel.

In ihr wurden Texte zu heimatkundlichen Themen abgedruckt, oft auch Gedichte von Lesern.

Als Kopiensammlung im Umschlag gefasst und geleimt stehen die Blätter nun zur Verfügung und können zum Preis von **20,00 Euro** je Exemplar käuflich erworben werden bei der:

*Touristinformation Römische Weinstraße
Brückenstraße 46, 54338 Schweich
Tel.: 06502 93380*

Familienbündnis Römische Weinstraße



**Familienbündnis
RÖMISCHE WEINSTRASSE**

Ansprechpartner:
Dirk Marmann
Telefon 06502 - 5066 460

Servicezeiten des Familienbüros: dienstags & mittwochs jeweils 9:00 - 11:30 Uhr

FAMILIENBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH · TEL. 06502 9338-460 · INFO@FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE
BRÜCKENSTRASSE 46, 54338 SCHWEICH · FAX: 06502 9338-460 · WWW.FAMILIENBÜNDNIS-SCHWEICH.DE



„Kleine-Hilfe-Börse“ des Familienbündnisses Römische Weinstraße

Das Familienbündnis Römische Weinstraße hat es sich u. a. zum Ziel gesetzt, die Lebensbedingungen von Kindern, Jugendlichen, Familien und älteren Menschen positiv zu gestalten und das Zusammenleben der Generationen zu verbessern. Hierzu gehört es auch, sich gegenseitig im Alltag, z.B. bei der Betreuung von Familienmitgliedern, beim Einkaufen, für Behördengänge, bei der Gartenarbeit, bei der Versorgung von Haustieren etc. zu unterstützen.

Mit der „Kleine-Hilfe-Börse“ werden zum einen Leute gesucht, die ehrenamtlich was für andere tun wollen, Ihre Interessen und Fähigkeiten zur Verfügung stellen können, um zu helfen und einen sinnvollen Beitrag zu leisten.

Zum anderen bieten wir denjenigen, die im Alltag Unterstützung brauchen, die Möglichkeit, jemanden zu finden, der Ihnen ehrenamtlich Hilfe bietet.

Ihr Angebot bzw. Ihr Wunsch nach einer „Kleinen-Hilfe“ wird im Amtsblatt unter Angabe des Ortes und der Telefonnummer / Email-Adresse (ohne Namen) veröffentlicht.

Die Interessenten können dann direkt Kontakt miteinander aufnehmen.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir bei dieser Serviceleistung keinerlei Erfolgsgarantie geben können und jegliche Haftung ausschließen.

Bei Rückfragen können Sie sich gerne mit uns unter Tel. 06502/5066-450 in Verbindung setzen.

Kleine-Hilfe-Börse

Name, Vorname:.....

Straße:.....

Wohnort:.....

Telefon/E-Mail:.....

(bitte Zutreffendes ankreuzen!)

Suche bzw. biete „Kleine Hilfe“

Tätigkeit:.....

Zeitungsumfang:.....

Beginn:

Diesen Antwortcoupon ausgefüllt zurücksenden an das
Familienbündnis Römische Weinstraße
Brückenstraße 26, 54338 Schweich

Biete „Kleine Hilfe“

Kenn-Nr.: 20160314

Ich **biete** Hilfe bei: Betreuung älterer Menschen (ohne Pflege)

Telefon-Nr. : Tel. 0162 9186034

Ort: Schweich

Zeitungsumfang: stundenweise

Beginn: ab sofort

Sprechstunde Suchtberatung „Die Tür“

Frau Kathleen Legout, immer dienstags von 13.00 - 15.00 Uhr im Jugend- und Familienbüro (Brückenstraße 46, Schweich)

Vorherige Anfragen und Anmeldungen unter: 0651/170 360.

Schulnachrichten

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Schweich

Deutsch-Leistungskurs besucht Rede von Bundeskanzlerin Merkel im Messepark Trier

Anlässlich der Landtagswahl am 13. März besuchte unsere Bundeskanzlerin Angela Merkel Trier. Im Trierer Messepark hielt sie am 11. März vor etwa tausend Zuschauern eine Rede, in der sie vor allem die gegenwärtige Flüchtlingsproblematik thematisierte.

Diese Gelegenheit ließ sich der Deutsch-Leistungskurs 11 von Frau Felkel nicht entgehen und nahm an dieser Veranstaltung mit dem Ziel teil, den Unterricht bezüglich des Themas „Politische Rede“ anschaulich zu gestalten.

Nach der Begrüßung durch den Bundestagsabgeordneten Bernhard Kaster, der uns zu den Sitzplätzen führte, konnten wir die Kanzlerin sowie ihre Rhetorik und Redestrategien aus nächster Nähe beobachten und untersuchen. Zuvor legten wir arbeitsteilig bestimmte Kriterien fest, auf die wir während der Rede achten sollten.

Bei der Betrachtung des Themas war leicht ersichtlich, dass neben der Flüchtlingsproblematik auch Fragen zur Bildung, Infrastruktur und Sicherheit angesprochen wurden. Besonders augenfällig für die sprachlich-rhetorischen Analyse war die Appellstruktur der Rede, die die Zuhörer zur Teilnahme an der Wahl animieren sollte. So fiel die Verwendung von Slogans wie z.B. „Jede Stimme zählt“ auf. Auch betonte sie, dass sie gerne Julia Klöckner nach dieser Wahl als Ministerpräsidentin von Rheinland-Pfalz sehen wolle. Diese signalisierte ebenfalls ihre positive Haltung gegenüber der Kanzlerin, beispielsweise durch die Aussagen „Angela, du hältst Europa zusammen, wie es kein anderer zusammenhält“, obwohl sie mit eigenen Plänen in der Flüchtlingsthematik und ihrem Auftritt mit Horst Seehofer (CSU), einem Kritiker der Kanzlerin, auf sich aufmerksam gemacht hatte.

In den nachfolgenden Unterrichtsstunden trugen wir alle unsere Ergebnisse hinsichtlich der Kriterien „Kontext“, „Inhalt“, „sprachlich-rhetorischer Analyse“, „Redner“ und „Adressaten“ vor. Als Fazit stellten wir fest, dass Frau Merkel durch eine Mischung aus offenen und kämpferischen Redestrategien einen überzeugenden Eindruck auf uns und die Zuhörerschaft machen konnte. Eine gelungene praktische Unterrichtseinheit!

Text: F. Lentès (Jahrgangsstufe 11)

Bekanntmachungen anderer Behörden und Stellen

Forstamt Trier

Am **Mittwoch, 27. April 2016** und am **Dienstag, 3. Mai 2016** führt das Forstamt Trier wieder in Zusammenarbeit mit unserer Kooperationspartnerin „Wildkräuter & Erlebniswelten“, der Diplom Geographin Monika Gramse, eine **Waldkräuterwanderung** durch. Wussten Sie, dass man ganz viele Blätter unserer Bäume im Frühling essen kann und diese sehr lecker schmecken? Auf diesem Spaziergang durch den Meulenwald „essen“ Sie sich durch den Wald und erfahren dabei auch, wie man die Wildkräuter verwenden kann. Ein kulinarischer Frühlingsspaziergang für Jung und Alt. Treffpunkt ist um **18.00 Uhr am Forstamt Trier**, Am Rothenberg 10, 54293 Trier. Gegen 21.00 Uhr endet die Wanderung. Anmeldungen bitte bis zum 25. April 2016 bzw. 01. Mai 2016 über ticket regional unter www.ticket-regional.de oder telefonisch unter **0651/9790777**. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 8 Personen. Maximal können 20 Teilnehmer die Wanderung buchen. Die Teilnahmegebühr beträgt 3.- € für Kinder und 6.- € pro Erwachsener. Familien zahlen maximal 15.- €. Hunde sind bei der Veranstaltung nicht zugelassen. Wir bitten hier um Ihr Verständnis! Bitte achten Sie auf witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk! Weitere Infos erhalten sie auch über www.wildkraeuterwelten.de oder auf der Homepage des Forstamtes Trier unter www.trier.wald-rlp.de, wo auch noch weitere interessante Veranstaltungen veröffentlicht sind. Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine spannende Wanderung und viel Spaß mit einer sicherlich interessanten Waldkräuterexkursion!

Das nationale Naturerbe im Mattheiser Wald

Am **Samstag, 30. April 2016** veranstaltet das **Forstamt Trier** in Zusammenarbeit mit dem **Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel** eine **Wanderung** unter dem Motto „Das nationale Naturerbe im Mattheiser Wald“ werden insbesondere Interessierte ein ganz besonderes Walderlebnis haben. Kommen Sie mit einem Mitarbeiter des Bundesforstbetrieb Rhein-Mosel in den bundeseigenen Teil des Naturschutzgebietes Mattheiser Wald. Entdecken Sie im Laufe der Exkursion den Lebensraum des Kammolches und freuen sich auf den Besuch der Gelbbauchunkentümpel. Im Rahmen der Führung werden die Eichenniederwälder natürlich nicht fehlen. **Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Wandertafel Parkplatz „Gut Mariahof“**. Gegen 12.00 Uhr endet die Wanderung. Weitere Information gibt es auch unter www.stefanie.hilbert@bundesimmobilien.de. Anmeldungen bitte bis zum 21. April 2016 über ticket regional unter www.ticket-regional.de oder telefonisch unter **0651/9790777**. Die Teilnahmegebühr beträgt 3.- € für Kinder und 6.- € pro Erwachsener. Familien zahlen maximal 15.- €. Die Mindestteilnehmerzahl ist auf 8 Personen, das Maximum an Teilnehmern auf 25 Personen festgelegt. (Kinder unter 3 Jahren werden nicht als Teilnehmer gezählt). Bitte an witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk denken. Das Forstamt Trier wünscht schon jetzt eine spannende Exkursion.

Pflegestützpunkt für die Verbandsgemeinde Schweich

Gut vorbereitet für den Umgang mit demenz erkrankten Menschen

23 pflegende Angehörige demenz erkrankter Menschen und zukünftige ehrenamtliche Helfer des Projektes Atempause des Caritasverbandes Trier haben vom 18. Januar 2016 bis zum 11. April 2016 an einem Seminar mit 10 Schulungseinheiten a 2 Stunden mit Erfolg teilgenommen. In der Konstellation pflegende Angehörige und zukünftige ehrenamtliche Helfer konnte man bereits im Austausch sehr viel voneinander lernen.

Die pflegenden Angehörigen konnten aus ihren alltäglichen Erfahrungen im Umgang mit den erkrankten Menschen profitieren, die ehrenamtlichen Helfer wurden auf ihre Aufgabe vorbereitet. Themen wie medizinische Grundkenntnisse der Demenzerkrankungen, Verhaltensweisen der Demenzerkrankungen, Informationen zum Pflegetätigkeitsgesetz I und II, Beschäftigungsmöglichkeiten für demenz erkrankte Menschen, Informationen zu rechtlichen Grundlagen wie gesetzliche Betreuung, Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und das Thema Kommunikation mit demenz erkrankten Menschen wurden referiert und alle Fragestellungen ausführlich diskutiert. Viele praktische Beispiele wurden besprochen und so das Wissen für die Teilnehmer erweitert. Verschiedene Referenten wie Frau Dr. Jochum, Gesundheitsamt Trier, Frau Johanna Reusche, Alzheimer Gesellschaft, Herr Peter Keuter, gesetzlicher Betreuer bei der Lebenshilfe Konz, Frau Gerhild Sühr, Projekt Atempause des Caritasverbandes und Frau Christa Theis, Pflegestützpunkt Verbandsgemeinde Schweich standen als erfahrene Referenten für die Seminarreihe zur Verfügung. Wir danken der Alzheimer Gesellschaft Saarburg, der BEK Trier und dem Projekt Atempause für die finanzielle Unterstützung der Schulungsreihe.

Aus der Veranstaltungsreihe wurden einige ehrenamtliche Helfer für das niedrigschwellige Angebot der Atempause (Helfereinsatz zu Hause zur Entlastung der pflegenden Angehörigen und zur Förderung der demenz erkrankten Menschen) neu gewonnen und die pflegenden Angehörigen besser mit ihrer Aufgabe vertraut gemacht. Alle Teilnehmer waren einstimmig der Meinung, dass die Wissenserweiterung ihnen sehr gut in ihren Aufgaben weiterhelfen kann. Ein Gesprächskreis für pflegende Angehörige demenz erkrankter Menschen wird zudem angeboten, um die Begleitung von pflegenden Angehörigen regelmäßig zu gewährleisten.

Weitere Informationen über das Projekt Atempause bei Frau Gerhild Sühr, Tel.: 06502-935713 oder Pflegestützpunkt Schweich Tel.: 06502-9978601.

Rotwild-Hegegemeinschaft Meulenwald K. d. ö. R.

Die öffentliche Jahresmitgliederversammlung der Rotwild-Hegegemeinschaft Meulenwald findet am **Freitag, dem 22.04.2016 um 17.00 Uhr** im Gasthaus Wolter, Breite Straße 1, 54313 Zemmer/Rodt statt.

Im Vortrag zu Beginn der Veranstaltung stellt Dipl. Biologe Olaf Simon die Ergebnisse und eine vorläufige Auswertung unserer Wildzählung vor.

Auf der anschließenden Tagesordnung stehen folgende Punkte:

- 1 Bericht über die Aktivitäten in der Hegegemeinschaft 2015/2016
- 2 Genehmigung des Haushaltsplanes und der Jahresrechnung (inkl. Kassenprüferbericht, Beschluss über Umlage)
- 3 Entlastung des Vorstandes
- 4 Bewertung der Abschusszahlen
- 5 Besprechung der Trophäenschau
- 6 Abschussplanung für 2015/2016 (inkl. Beschluss über Gesamtabschussplan und Teilabschusspläne)
- 7 Verschiedenes

Zur Bewertung sind alle Trophäen am 22.04.2016 zwischen 12.00 Uhr und 15.00 Uhr im Gasthaus Wolter abzugeben! Bei Terminschwierigkeiten bezüglich der Anlieferung bitte an die Geschäftsführung wenden (Hagen Flora, hagen.flora@gmx.de, 0176/24012773).

gez. *Gundolf Bartmann*, 1. Vorsitzender

Bekanntmachungen und Mitteilungen der Ortsgemeinden



Bekond

buergemeister@bekond.de

Tel. 06502/931130

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.30 Uhr

Bekanntmachung

Am **Montag, dem 25. April 2016** findet um **20.00 Uhr** im **Bürgerhaus, Schulstr. 6, Saal Harmonie, Zugang Moselstraße**, in Bekond eine Sitzung des Ortsgemeinderates Bekond statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

2. Interkommunales Einzelhandelskonzept für die Ortsgemeinden Föhren und Hetzerath, Beratung der Stellungnahme
 3. Sanierungskonzept im Rahmen des neuen Straßen- und Außenbeleuchtungsvertrages „Licht & Service“ mit den Kommunen im Landkreis Trier-Saarburg; Beratung und Beschlussfassung
 4. Anfrage, Verschiedenes
- Nichtöffentliche Sitzung**
1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
 2. Grundstücksangelegenheiten
 3. Personalangelegenheiten
 4. Bauangelegenheit
 5. Anfragen, Verschiedenes

*Bekond, 14.04.2016 Paul
Reh, Ortsbürgermeister*

Bürgersprechstunde

Wegen der Gemeinderatssitzung findet die Bürgersprechstunde am **Montag, dem 25. April 2016 in der Zeit von 18.30 - 19.30 Uhr** statt. Ich bitte um Beachtung.

*Bekond, 14. April 2016
Paul Reh, Ortsbürgermeister*

Hexennacht

Die Hexennacht ist auf altes Brauchtum zurückzuführen und wird in Bekond wie auch in den Nachbargemeinden in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai begangen. Am Abend des 30. April wird der Maibau von der Feuerwehr aufgestellt und anschließend auf dem Dorfplatz zünftig am Maifeuer und beim Feuerwehrgerätehaus gefeiert. Hierzu sind alle Bekonder ganz herzlich von der Feuerwehr eingeladen.

Die schönen alten Bräuche wie das Verhexen von Gegenständen, Schabernack treiben und der ein oder andere lustige Streich gehören in dieser Nacht mit dazu. Wenn es dabei bleibt, ist nichts dagegen einzuwenden. Das Vergnügen ist allerdings nicht grenzenlos. Schnell sind die Grenzen überschritten und aus Schabernack wird Sachbeschädigung. Wir bitten alle Kinder und Jugendlichen diese Grenzen einzuhalten und appellieren an die Eltern, bei ihren Kindern darauf einzuwirken, dass unnötiger Schaden von Privat- oder Gemeindeeigentum abgewendet werden kann.

*Bekond, 18.04.2016
Paul Reh, Ortsbürgermeister*

I. Nachtragssatzung

zur Friedhofssatzung der Ortsgemeinde Bekond vom 12.04.2016

Der Ortsgemeinderat von Bekond hat am 28.01.2016 und 16.03.2016 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) sowie der §§ 2, Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende I. Nachtragssatzung zur Friedhofssatzung vom 26.01.2010 beschlossen, welche hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

**§ 26 Abs. 4 der Friedhofssatzung wird wie folgt geändert:
Grabfelder mit besonderen Gestaltungsvorschriften**

(4) In Grabfeldern mit Grünfeldbestattung ist lediglich eine Namensplatte in einer Größe von max. 0,40 m x 0,50 m zugelassen, die bündig mit der Erdoberkante abschließt.

Die Namensplatte wird von der Ortsgemeinde angeschafft und verlegt. Die Kosten sind gemäß der Friedhofsgebührensatzung zu ersetzen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Nachtragssatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Gleichzeitig treten die entgegenstehenden ortsrechtlichen Vorschriften aus der Satzung vom 26.01.2010 außer Kraft.

*Bekond, den 12.04.2016
Ortsgemeinde Bekond
(DS)*

gez. Paul Reh, Ortsbürgermeister

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Satzung

der Ortsgemeinde Bekond über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 12.04.2016

Der Ortsgemeinderat Bekond hat am 28.01.2016 und 16.03.2016 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, welche hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Allgemeines

Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofswesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.

§ 2

Gebührensschuldner

Gebührensschuldner sind:

1. bei Erstbestattungen die Personen, die nach bürgerlichem Recht die Bestattungskosten zu tragen haben, und der Antragsteller,
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3

Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschild entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach der Bekanntgabe des Gebührenbescheides fällig.

§ 4

Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofsgebühren (Friedhofsgebührensatzung) vom 12.03.2010 in der Fassung der II. Nachtragssatzung vom 21.03.2014 außer Kraft.

*Bekond, den 12.04.2016
Ortsgemeinde Bekond
(DS)*

gez. Paul Reh, Ortsbürgermeister

Anlage zur Friedhofsgebührensatzung

I. Reihengrabstätten

Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 13 der Friedhofssatzung für Verstorbene

- | | |
|---|--------------|
| a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr | 170,00 EUR |
| b) vom vollendeten 5. Lebensjahr ab | |
| - in Grabfeldern mit allg. Gestaltungsvorschriften | 385,00 EUR |
| - in Grabfeldern mit bes. Gestaltungsvorschriften (Grünfeldbestattungen), ohne Namensplatte | 1.500,00 EUR |
| - Namensplatte | 270,00 EUR |

II. Gemischte Grabstätten

Verleihung eines Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 13a der Friedhofssatzung

200,00 EUR

III. Urnengrabstätten

Gebühr für die Überlassung einer Urnengrabstätte an Berechtigte nach § 15 der Friedhofssatzung

- | | |
|--|------------|
| a) in Grabfeldern mit allg. Gestaltungsvorschriften | |
| aa) für die erstmalige Überlassung (Beisetzung der 1. Asche) | 200,00 EUR |

- | | |
|--|--------------|
| ab) je Beisetzung einer weiteren Asche | 200,00 EUR |
| ac) Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Beisetzungen je Jahr | 20,00 EUR |
| b) in Grabfeldern mit bes. Gestaltungsvorschriften (Grünfeldbestattungen), ohne Namensplatte | 1.125,00 EUR |
| - Namensplatte | 270,00 EUR |

IV. Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten

1. Erstmalige Verleihung des Nutzungsrechts an einer Wahlgrabstätte (Tiefengrab) 750,00 EUR
2. Verlängerung des Nutzungsrechts bei späteren Bestattungen je Jahr
 - a) eine einstellige Grabstelle (Tiefengrab) 30,00 EUR
 - b) eine Doppelgrabstätte 30,00 EUR
 - c) je weitere Grabstätte 30,00 EUR
3. Eine Wiederverleihung des Nutzungsrechts an einer mehrstelligigen Grabstelle nach Ablauf der ersten Nutzungszeit ist nicht möglich.

V. Ausheben und Schließen der Gräber

Für das Ausheben und Verfüllen von Grabstätten werden erhoben:

- für eine Sargbestattung von Personen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 340,00 EUR
- für eine Sargbestattung von Personen ab vollendetem 5. Lebensjahr 430,00 EUR
- Zuschlag für eine Tiefenbestattung 110,00 EUR
- für eine Urnenbeisetzung 150,00 EUR
- eventuelle Zusatzleistungen:
 - Gestellung Verschalung 25,00 EUR
 - Gestellung Laufrost 25,00 EUR
 - Räumen Fundament 145,00 EUR
 - Räumen Aufwuchs 50,00 EUR
 - Einsatz Tauchpumpe 60,00 EUR
 - Einsatz Kompressor / Stunde 75,00 EUR

Bei Beerdigungen / Beisetzungen an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag wird ein weiterer Zuschlag in Höhe von 10 % anfallen, welcher ebenfalls an den Zahlungspflichtigen weiter berechnet wird.

VI. Ausheben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldern als Auslagen zu ersetzen.

VII. Abräumen der Grabstellen durch die Gemeinde

Für das Abräumen und Entsorgen von Grabmälern und Einfassungen werden erhoben:

- für ein Einzelgrab 125,00 EUR
- für ein Doppelgrab 200,00 EUR
- für ein Urnengrab 90,00 EUR
- für ein Rasengrab 30,00 EUR

Hinweis gem. § 24 Abs. 6 Satz 4 GemO:

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Reklamation Zustellung

Bitte melden Sie Ihre Beschwerden immer an folgende Telefonnummer:

06502/9147- 311, -335,-336 oder -713

oder per Mail an:

vertrieb@wittich-foehren.de



Detzem

buergermeister@detzem.de

Tel. 06507/802725

Sprechzeiten:
montags 18.30 - 20.00 Uhr

Grußwort zu „Wein Wege“ 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, verehrte Gäste und Weinfreunde, unter dem Motto „Wein Wege - Junger Wein aus Alten Lagen“ veranstaltet der Kultur- und Touristikverein Detzem am **Samstag 23. April 2016, 14.00 Uhr** in der bestens bekannten Weinlage Maximiner Klosterlay eine Wanderung mit Jungweinpräsentation. Hierzu heiße ich gerne alle Teilnehmer, Wander- und Weinfreunde aus nah und fern im Namen der Ortsgemeinde recht herzlich willkommen. Nutzen sie die Gelegenheit die Freude an der Bewegung in unserer herrlichen Kulturlandschaft mit der Freude am Weintrinken und Genießen zu kombinieren. Freuen sie sich auf die hervorragende Qualität der Weine des Jahrgangs 2015. Ich wünsche den Organisatoren gutes Gelingen und allen Gästen vergnügliche und unterhaltsame Stunden bei „Wein Wege“ des Kultur- und Touristikverein Detzem.

Detzem, 14. April 2016

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Jugendsammelwoche

vom 25. April bis 4. Mai 2016

Der Landesjugendring hat auch in diesem Jahr die Jugendverbände und Jugendgruppen zur Mitarbeit anlässlich der Jugendsammelwoche aufgerufen, die als Haus- und Straßensammlung in Rheinland-Pfalz durchgeführt wird. Gesammelt wird für die unterschiedlichsten guten Zwecke. Die Hälfte des gesammelten Betrages geht an den Landesjugendring. Damit werden Projekte der Mitgliedsverbände und des Landesjugendrings unterstützt. Auch mit kleinen Beiträgen kann viel Gutes bewirkt werden. **Die andere Hälfte des gesammelten Betrages bleibt bei der sammelnden Jugendgruppe.**

In unserer Gemeinde wird die **Sammlung in diesem Jahr von den Nachwuchsmusikern der Winzerkapelle durchgeführt, die ihren Anteil für gemeinsame Unternehmungen verwenden wollen. Jugendarbeit braucht Engagement, gute Ideen und Geld.** In diesem Sinne bitte ich nochmals das große Engagement der Jugendlichen und diese Aktion mit einer Spende zu unterstützen.

Detzem, 14. April 2016

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Hexennacht

Einer schönen Tradition entsprechend wird in der Nacht vom 30. April auf den 1. Mai, in unserer Gemeinde wieder die Hexennacht begangen. Mit Spannung warten Kinder auf diesen Abend, weil sie dann Schabernack treiben und den Anwohnern Streiche spielen können. Dagegen ist auch nichts einzuwenden, wenn es dabei bleibt. Das war in den letzten Jahren oft nicht der Fall. Leicht kann aus Schabernack auch Sachbeschädigung werden, wenn z.B. Hauswände oder andere Gegenstände mit Materialien beschmiert werden, die sich nicht mehr spurlos entfernen lassen. Es soll auch nicht sein, dass Sachen irgendwohin verschleppt werden, so dass der Eigentümer sie nicht mehr wieder finden kann.

Ich appelliere daher eindringlich an die Eltern, ihren Kindern den Unterschied zwischen Schabernack und Sachbeschädigung zu erläutern und auf diese einzuwirken, damit Beschädigungen und Abhandenkommen von Privat- oder Gemeindegut unterbleiben.

Detzem, 14. April 2016

Albin Merten, Ortsbürgermeister

Abgabe der Meldeformulare zur EU-Weinbaukartei

Anfang April hat die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz allen Winzern einen Auszug aus der EU-Weinbaukartei zugestellt. Er dient als Rodungs-, Pflanz- und Änderungsmeldung. Wegen den Rechtsfolgen für diejenigen, die seine Meldeformulare verspätet abgibt, weise ich schon jetzt auf den **Abgabetermin 31. Mai 2016** hin. Bis dahin müssen die Meldungen richtig und vollständig ausgefüllt bei der Gemeinde-, Verbandsgemeindeverwaltung bzw. der Landwirtschaftskammer eingegangen sein. Die Meldungen können während der kommenden Sprechstunden, jeweils **montags von 18.30 bis 20.00 Uhr** im Gemeindebüro abgegeben werden. Hier können auch Erläuterungen zur Rodungs-, Pflanz- und Weinbaukartei-Änderungsmeldung eingesehen werden.

Detzem, 14. April 2016
Albin Merten, Ortsbürgermeister



Fell

buergermeister@fell-mosel.de

Tel. 06502/99323, Sprechzeiten:
Do. 18 - 20 Uhr, Sa. 11 - 12.30 Uhr

Fell-Fastrau: Tel. 06502/20563
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, 28.04.2016** findet um **19.00 Uhr** in der **Alten Schule, Saal Mosel (Kirchstraße 43)** in Fell eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
2. Entwicklungsprogramm EULLE; Beratung und Beschluss über die mögliche Teilnahme der OG Fell
3. Fanta Spielplatzinitiative; Beratung und Beschluss über die Teilnahme der OG Fell in 2016
4. Förderprogramm LEADER; Sachstand zum Projekt Offenhaltung der Landschaft und Beweidung
5. Umweltpreis RLP 2016; Beratung und Beschluss über die Teilnahme der OG Fell
6. Renaturierungsmaßnahme / VG Feller Bach; Sachstandsmitteilung zur Ortsbegehung am 10.03.2016
7. Nachwahl eines Mitglieds im Rechnungsprüfungsausschuss
8. Zuschussanträge an die OG
9. Verschiedenes

nicht öffentlich:

1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Pachtangelegenheiten
4. Bauangelegenheiten
5. Vergabeangelegenheiten
6. Vertragsangelegenheiten
7. Personalangelegenheiten
8. Jagdangelegenheiten
9. Verschiedenes

Fell, 18.04.2016
Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

Jugendsammelwoche

vom 25. April bis 4. Mai 2016 in Fell und Fastrau

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Fell und Fastrau, Jugendarbeit ist wichtig! Doch wie in vielen anderen Bereichen fehlen auch in der Jugendarbeit finanzielle Mittel. Damit die von Städten und Gemeinden anerkannte und bedeutsame Arbeit der Jugendverbände eine weitere finanzielle Hilfe erfährt, führen die Mitglieder des SV Fortuna Fell e.V. vom 25. April bis 4. Mai im Auftrag des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz e.V. die Jugendsammelwoche durch. Unterstützt wird die Jugendsammelwoche durch die Schirmherrin Ministerpräsidentin Marie-Luise Dreyer. Die Haussammlung der Jugendsammelwoche wurde mit Erlaubnisbescheid der Aufsichts- u. Dienstleistungsdirection Trier v. 02.07.15 landesweit genehmigt. Die Hälfte des Erlöses kommt dem SV Fortuna Fell zugute, um örtliche Projekte zu unterstützen. Mit Ihrem Beitrag leisten Sie damit auch eine aktive Unterstützung der Vereinsarbeit vor Ort. Ich bitte Sie herzlich, die Angehörigen des SV Fortuna Fell freundlich zu empfangen und ihnen eine jeweilige Spende im Rahmen Ihrer Möglichkeiten zu überlassen. Für die Spendenbereitschaft von Ihnen und die Durchführung der Sammlung durch die Angehörigen des SV Fortuna Fell bedanke ich mich im Namen der Landesjugendrings Rheinland-Pfalz bereits im Voraus.

Fell, 16. April 2015
Alfons Rodens, Ortsbürgermeister

2. Begegnungs-Café für Mitbürger/-innen und Flüchtlinge von Fell, Fastrau, Longuich und Kirsch

**am Samstag, dem 30. April 2016, 15.00 - 17.00 Uhr
im Pfarrheim Fell, Kirchstraße 31**

Lieber Mitbürgerinnen und Mitbürger von Fell und Fastrau, nach der überaus positiven Resonanz und den vielen guten Begegnungen und Gesprächen laden die Ortsgemeinden, Pfarrgemeinden und Ehrenamtlichen im Netzwerk der Flüchtlingshilfe Fell/Longuich alle Flüchtlinge und Mitbürger/-innen aus Fell, Fastrau, Longuich und Kirsch zu einem **2. Begegnungs-Café** ein:



Ensch

buergermeister@ensch.de

Tel. 06507/3334

Sprechzeiten:
montags 19.00 - 20.00 Uhr

Holzbrücke

Die Holzbrücke am Bolzplatz ist inzwischen unbefahrbar und muss aus Sicherheitsgründen bis auf Weiteres gesperrt werden. Vermutlich kann erst über die bereits für die 2. Jahreshälfte geplante Renaturierung des Enscher Bachs für Abhilfe gesorgt werden. Ich bitte um Beachtung und Verständnis.

Ensch, 17.04.2016
Matthias Otto, Ortsbürgermeister

Jugendsammelwoche

In der Zeit **vom 25.04.2016 - 04.05.2016** wird die diesjährige Jugendsammelwoche des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz durchgeführt. Schirmherrin der Sammlung ist Ministerpräsidentin Malu Dreyer. In der Gemeinde Ensch werden die Jugendlichen der Winzerkapelle Ensch die Haussammlung durchführen. Ich bitte um Ihre Unterstützung, zumal die Hälfte der Sammlung bei der Winzerkapelle verbleibt und dort in der Ausbildung und damit in der Jugendarbeit vor Ort Verwendung findet.

Ensch, den 29.03.2016
Matthias Otto, Ortsbürgermeister

EU-Weinbaukartei

Die zusammengefasste Rodungs-, Pflanz- und Änderungsmeldung zur EU-Weinbaukartei 2016 ist **spätestens bis zum 31. Mai 2016** abzugeben. Meldepflichtig sind alle Winzer, die

- mehr als 1 ar Rebfläche bewirtschaften.
- Flächen zur ausschließlichen Erzeugung von Edelreibern bzw. Flächen zur Versuchszwecken, deren Ertrag nicht in Verkehr gebracht werden darf, bewirtschaften.

Allen Weinbautreibenden, von denen bereits Rebflächendaten in der EU-Weinbaukartei geführt werden, wird im April ein Auszug mit den derzeitigen Daten der EU-Weinbaukartei zugestellt. Zu melden sind alle **Rodungen und Pflanzungen**, die seit dem 1. Juni 2015 vorgenommen wurden sowie alle **Korrekturen, Bewirtschafterswechsel und Änderungen**. Ab 1. Januar 2016 muss grundsätzlich ein Antrag auf Genehmigung einer Pflanzung gestellt werden und die Genehmigung muss vor der Pflanzung vorliegen (Ausnahme: vereinfachtes Verfahren).

Das ausgefüllte Formular ist bis zum **31. Mai 2016** bei der zuständigen Stadt-, Gemeinde- bzw. Verbandsgemeindeverwaltung oder direkt bei der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz abzugeben. Die EU-Weinbaukartei dient außerdem als Grundlage für die Gesamthektarertragsregelung. Wegen den Rechtsfolgen bitten wir Sie, auf richtiges und vollständiges Ausfüllen der Meldungen sowie deren fristgerechte Abgabe zu achten. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website der Landwirtschaftskammer unter www.lwk-rlp.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Dienststelle der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz.

Ensch, 17.04.2016
Matthias Otto, Ortsbürgermeister

wann? Samstag, 30. April 2016
wo? Pfarrheim Fell, Kirchstraße 31
Zeit? 15.00 - 17.00 Uhr

Kommen Sie einfach dazu.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme und weitere gute und erfahrungsreiche Begegnungen und Gespräche.

*Fell, den 16. April 2016
 Alfons Rodens, Ortsbürgermeister*

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsbeirates Fell-Fastrau am 24.02.2016

Unter dem Vorsitz von Ortsvorsteher Michael Löwen und in Anwesenheit von Ortsbürgermeister Alfons Rodens sowie der Verwaltungsfachangestellten Lydia Gaspers als Schriftführerin fand am 24.02.2016 im Weingut „Kronz“ in Fell-Fastrau eine Ortsbeiratssitzung statt.

In dieser Sitzung wurde über folgendes beraten:

1. Mitteilungen

- Ortsvorsteher Löwen verweist auf die Straßenschäden in der Moselstraße L150, OD Fell-Fastrau. Hierzu teilt Ortsbürgermeister Rodens mit, dass der LBM wegen des zu reparierenden Sinkkastens bereits Warnbarken aufgestellt sowie der Ortsgemeinde mitgeteilt hat, dass in nächster Zeit die Reparaturen von der Fa. Düpre erledigt werden.
- Anlässlich der Landtagswahl am 13.03.2016 bittet Herr Michael Löwen um pünktlichen Dienstantritt aller Mitglieder des Wahlvorstandes.
- Am 18.02.2016 wurde in der Alten Schule Fell das Klimaschutzkonzept für die OG Fell, die OG Longuich und die VG Schweich vorgestellt. Hierbei wurden infrastrukturelle Verbesserungsmöglichkeiten, z.B. bei Radwegen, Fußgängerüberwegen o. ä. aufgezeigt. Nach Zugang der aktuellen Präsentation wird diese den Ratsmitgliedern der Ortsgemeinde und des Ortsteils auf Wunsch zur Verfügung gestellt.

2. Beschilderung in der Gemeinde

Im Ortsteil Fastrau sind einige Verkehrs- und/oder Hinweisschilder zu erneuern. Bei der Bestellung der Schilder durch die Ortsgemeinde sollen diese nach Bestandsaufnahme und Mitteilung an die Gemeindearbeiter als Sammelbestellung durch die Verbandsgemeindeverwaltung bestellt werden.

3. Wirtschaftswege

3.1 Ortsvorsteher Löwen teilt mit, dass sich verschiedene Wirtschaftswege (z.B. Teile Maiwies, Saukebüsch, Teile Klosterstraße) in einem sehr schlechten Zustand befinden. Unbefestigte Wege (Teile Maiwies und Saukebüsch) sollten mit entsprechendem Gerät planiert werden. Dazu soll die Verwaltung um Angebotseinholung gebeten werden. Hierfür soll ein Ansatz in den Haushaltsplan 2016 aufgenommen werden.

Ortsbürgermeister Rodens schlägt vor, das obere Ende der Klosterstraße vorerst nicht instand zu setzen, sondern diesen Teil inkl. Wirtschaftsweg (von der K77 herkommend) als Erschließungs- und Zuwegungsstraße für das beabsichtigte Baugebiet „Oberer Frieden“ bis nach Fertigstellung zu nutzen und auszuweisen.

3.2 Die Rinnen und Einläufe der Wirtschaftswege sind ebenfalls verschmutzt. Der Ortsbeirat entscheidet nach ausgiebiger Diskussion, dass eine Aufforderung zur Reinigung der Wirtschaftswege im Amtsblatt veröffentlicht werden soll.

Ortsvorsteher Löwen soll eine entsprechende Aufforderung zur Reinigung durch die Anlieger im Amtsblatt veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Verschiedenes

- Herr Ortsvorsteher Löwen teilt mit, dass das Generationentreffen gut angenommen wird und verweist darauf, dass jeder an der Veranstaltung teilnehmen kann. Bei Kaffee und Kuchen gibt es die Möglichkeit zum gemeinsamen Gespräch.
- Herr Zentius fragt nach, ob es noch Platten für die Einfassung von Urnengräbern gibt. Diese sind lt. Ortsbürgermeister Rodens bei der Ortsgemeinde Fell auf Lager vorhanden und für den Friedhof Fastrau reserviert. Bei Bedarf ist Rücksprache mit den Gemeindearbeitern zu halten.
- Des Weiteren bittet er darum, dass der Splitt vom neu verlegten Pflaster abgekehrt wird, damit keine Unfallgefahr entsteht. Ortsvorsteher Löwen soll die Gemeindearbeiter entsprechend beauftragen.

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fell am 09.03.2016

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Rodens sowie Frau Verwaltungsfachwirtin Andrea Kraff von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 09.03.2016 in der Alten Schule in Fell eine Sitzung des Ortsgemeinderates Fell statt.

1 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

1.1. Fahrbahnabsenkung L150 OT Fell-Fastrau bei Einlaufschacht

Die Straßenmeisterei Thalfang hat am 24.02.2016 mitgeteilt, dass die Reparatur durch die Fa. Düpre in Kürze erfolgen wird.

1.2. Einsatz des Spielmobils 2016 in der Ortsgemeinde Fell

Das Kinder- und Jugendbüro der Verbandsgemeinde Schweich hat nach Mitteilung des Vorsitzenden angefragt, ob die Gemeinde Fell im Jahr 2016 am Einsatz des Spielmobils teilnimmt.

In der Vergangenheit wurde dies von der FBL mitorganisiert. Ortsbürgermeister Rodens stellt nochmals klar, dass sich nach wie vor jede Fraktion des Gemeinderates für die Organisation des Spielmobils bewerben kann.

In diesem Zusammenhang teilt Beigeordneter Rohles mit, dass ein entsprechender Termin seitens der FBL bereits abgestimmt wurde und somit die FBL auch in 2016 die Organisation des Spielmobils wahrnimmt. Das Spielmobil wird am Donnerstag, den 14.07.2016, in Fell sein.

1.3. Initiative des Landes Rheinland-Pfalz und der kassenärztlichen Vereinigung Rheinland-Pfalz; Sachstand des Antrages der Ortsgemeinde Fell

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Sachstand.

1.4. Haushalt 2015 der Ortsgemeinde Fell; Stellungnahme der Kreisverwaltung Trier-Saarburg Kommunalaufsicht

Die Stellungnahme der Kommunalaufsicht vom 17.02.2016 wird verlesen. Hierin heißt es zur „Maßnahme 5411.409 - ehemal. Buswendeplatz (GK 100.000) Da die Maßnahme offensichtlich ohne Inanspruchnahme von Zuweisungsmitteln ausgeführt werden soll, bitten wir hinsichtlich der begehrten Kreditgenehmigung um ergänzende Stellungnahme zur Dringlichkeit und Unabweisbarkeit der Maßnahme und der Höhe der Kosten“.

Hierzu merkt Ortsbürgermeister Rodens an, dass sehr wohl für die „Dorferneuerungsmaßnahme Ortseingang ehemaliger Buswendeplatz“ Fördermittel beantragt wurden, diese aber aufgrund fehlender Förderfähigkeit nur zu einem geringen Teil gefördert wurden.

Die Verwaltung soll damit beauftragt werden, diesen Sachverhalt nochmals der Kommunalaufsicht darzulegen, um die kommunalaufsichtlichen Anmerkungen zu entkräften.

Weiteren beantragten Maßnahmen wird aus aufsichtsbehördlicher Sicht zugestimmt bzw. es wurden pauschale Kürzungen vorgenommen und die übrigen Sachverhalte/Ausführungen wurden zur Kenntnis genommen.

1.5. ADAC Rallye Deutschland 2016; Mitteilung über Wegfall der Wertungsprüfung „Stein & Wein“

Die Wertungsprüfung „Stein & Wein“ wird bei der diesjährigen ADAC Rallye Deutschland entfallen. Seitens der Organisatoren des ADAC Mittelrhein e.V. wird dies erstmal in einem Schreiben (Eingang 13.02.2016) gegenüber der Orts- bzw. der Verbandsgemeinde mitgeteilt und begründet.

Aus Sicht der Ortsgemeinde ist es schade, dass diese Mitteilung erst so spät erfolgt, da der Termin bereits im Veranstaltungskalender der Ortsgemeinde Fell enthalten ist und man seitens der Ortsgemeinde fest mit der Ausrichtung und Durchführung der Wertungsprüfung „Stein & Wein“ gerechnet wurde.

Darüber hinaus wird seitens des ADAC angekündigt, dass die Wertungsprüfung „Stein & Wein“ 2017 vorgeplant sei.

1.6. Antrag der WTD 41/TRIER zur Unterstützung „Tag der Bundeswehr 2016“ u.a. durch die Ortsgemeinde Fell; Sachstandsmitteilung

Bezüglich der Veranstaltung „Tag der Bundeswehr 2016“ wird ergänzend auf die Ausführungen in der letzten Ratssitzung Bezug genommen. Der Vorsitzende informiert über den aktuellen Sachstand vom Informationstag am 17.02.16, bei dem die Einzelheiten der gewünschten Unterstützung erläutert wurden. Die Unterstützungsleistungen der umliegenden Ortsgemeinden/Städte soll darin liegen, Veröffentlichungen seitens der Bundeswehr/WTD 41 für die ganztägige Veranstaltung am 11. Juni 2016 in den Kommunen zuzustimmen und diese in kommunalen Einrichtungen bzw. auf kommunalen Plätzen zu erlauben. Die Unterstützung der Gemeinden und Städte wurde zugesichert.

1.7. Aktualisierung des Sitzungskalenders der OG/VG 1. und 2. Halbjahr 2016, 3. Änderung

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Sitzungskalender nochmals überarbeitet wurde; er ist als Ausdruck entsprechend an die Ratsmitglieder verteilt worden und im Gemeindeportal verfügbar.

1.8. Telekom-Leitung in Fell; Masterneuerung an der K82/Nosserbach-Brücke

Die Masterneuerung ist bereits erfolgt.

1.9. Landesgesetz zur Verbesserung direktdemokratischer Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene vom 22.12.2015

Der Vorsitzende trägt die wesentlichen Inhalte des am 01.07.2016 in Kraft tretenden Landesgesetzes zur Verbesserung direktdemokratischer Bürgerbeteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene vor.

2. Beratung und Beschluss des Forstwirtschaftsplanes 2016

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herrn Revierförster Rainer Müller. Ihm wird einstimmig das Wort erteilt.

Zunächst erläutert Herr Müller kurz das Forstwirtschaftsjahr 2015. Es wurde ein bereinigter Überschuss in Höhe von 54.000 EUR erzielt. Im Bereich Holzverkauf ist der Ertrag höher als erwartet ausgefallen.

In der Folge geht Herr Müller auf den allen Ratsmitgliedern vorliegenden Plan für 2016 ein und beantwortet eingehend die Fragen der Ratsmitglieder.

Geplant ist für das Jahr 2016 eine Holzernte von insgesamt 1.840 fm, davon 1.675 fm Verkauf und einem geplanten Jahreseinschlag von 4,9 ha.

Hierzu wird ein Überschuss im Bereich „Holz“ (Differenz Ertrag/Aufwand) in Höhe von ca. 51.500 EUR erwartet.

Unter Berücksichtigung der anderen Erträge und Aufwände beim sonstigen Forstbetrieb und den Beträgen der Kommune beläuft sich das geplante Betriebsergebnis 2016 nach LWaldG auf einen voraussichtlichen Überschuss in Höhe von ca. 1.000 EUR.

Nach kurzer Beratung ergeht folgender **Beschlussvorschlag**:

Dem Forstwirtschaftsplan 2016 wird - wie vorgetragen - zugestimmt. Das Forstamt wird mit der entsprechenden Durchführung beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Revierförster Müller für den Vortrag und die Erläuterungen.

3. Beratung und Beschluss über Zuschussanträge an die Ortsgemeinde

3.1. Antrag des Partnerschaftskomitees Fell/Champs-sur-Yonne zur Unterstützung des Partnerschaftsbesuches 2016 durch die Ortsgemeinde Fell

Das Partnerschaftskomitee Fell/Champs-sur-Yonne hat einen Antrag auf Bezuschussung des Partnerschaftsbesuches im Zeitraum 06.-08.05.2016 beantragt. Ein Betrag wurde hierin nicht genannt, jedoch wird der Zuschuss für die Finanzierung der Busreise und des Gastgeschenkes benötigt.

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Zuschuss in der Vergangenheit 1.500 EUR betragen hat.

Beschlussvorschlag:

Die Ortsgemeinde Fell gewährt einen Zuschuss in Höhe von 1.500 EUR zum diesjährigen Partnerschaftsbesuch.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen und der Zuschuss wird gewährt.

4. Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Schweich, sachliche Teilfortschreibung Solarenergie

Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass die für den 08.03.2016 im Verbandsgemeinderat vorgesehene Beschlussfassung auf die nächste Sitzung vertagt wurde. Hintergrund ist, dass einige Ortsgemeinden noch Klärungsbedarf haben und eine abschließende Beschlussfassung somit im Verbandsgemeinderat noch nicht möglich bzw. sinnvoll erschien.

Anhand der allen Ratsmitgliedern vorliegenden Pläne wird im Bereich der Gemarkungen Fell und Fell-Fastrau vom Vorsitzenden erläutert, welche Flächen vorgesehen waren, welche weggefallen sind sowie welche Flächen somit überhaupt noch in Betracht kommen.

Durch die Stellungnahme der Landwirtschaftskammer und des überörtlichen Bauern- und Winzerverbandes sind einige Flächen bereits weggefallen. Auf diesen Flächen haben Forst- und Landwirtschaft Vorrang.

Im Rat wird anschließend über die dargestellten Flächen und die Umsetzungsmöglichkeiten beraten.

Es ergeht sodann folgender **Beschlussvorschlag**:

Die Flächen, die in den vorliegenden Plänen dargestellt sind, sollen beibehalten werden. Der Vorsitzende wird beauftragt, alles Notwendige mit der Verbandsgemeindeverwaltung abzuklären.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen.

5. Fanta Spielplatzinitiative 2016

Die Fanta Spielplatz-Initiative feiert in diesem Jahr ihr fünfjähriges Jubiläum. Die Ortsgemeinde Fell wurde mit Email vom 09.02.2016 um Mitteilung gebeten, ob seitens der Ortsgemeinde Fell eine Bewerbung erfolgt.

Ortsbürgermeister Rodens teilt mit, dass er nach Vorgesprächen mit den beiden Beigeordneten den Spielplatz an der Grillhütte oder einen Spielplatz im Ortsteil Fastrau für die Bewerbung vorschlagen wollte. Nach Rücksprache mit Herrn Ortsvorsteher Löwen besteht jedoch in Fastrau aktuell kein Handlungsbedarf. Daher schlägt Ortsbürgermeister Rodens nun abschließend den Spielplatz an der Grillhütte vor.

Der Beigeordnete Michael Rohles wird gebeten, die Initiative sowie die Bewerbung erneut zu begleiten.

Beschlussvorschlag:

Die Ortsgemeinde Fell bewirbt sich im Jahr 2016 bei der Fanta Spielplatz-Initiative, und zwar mit dem Spielplatz an der Grillhütte in Fell.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen.

6. Annahme von Sponsoringleistungen, Schenkungen, Spenden und ähnlichen Zuwendungen

Die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebots einer Zuwendung für den Ortsgemeinderat obliegen ausschließlich dem Ortsbürgermeister sowie den Beigeordneten. Über die Annahme oder Vermittlung entscheidet der Ortsgemeinderat. Dem Ortsgemeinderat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offen zu legen. Dazu gehört insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis zwischen dem Ortsgemeinderat und dem Zuwendungsgeber. Im Rahmen der 1. Landesverordnung zur Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) vom 06.04.2010 (GVBl. vom 29.04.2010) wurde eine Wertgrenze in Höhe von 100 EUR eingeführt, unter der die Einholung eines Beschlusses des kommunalen Vertretungsorgans wie auch das Anzeigeverfahren gegenüber der Aufsichtsbehörde entbehrlich ist, sofern nicht innerhalb eines Haushaltsjahres derartige Einzelzuwendungen diese Wertgrenze übersteigen.

Die Entscheidung über die Annahme der Spenden erfolgt projektbezogen in öffentlicher Sitzung. Da im Einzelfall nicht bekannt ist, ob die Geber mit der Bekanntgabe der Zuwendungsdaten in öffentlicher Sitzung einverstanden sind, wird dem Ortsgemeinderat die Einzelliste als nichtöffentliche Liste in Anlage beigefügt.

Sofern sich Einzelfragen zu den Spendern ergeben, wird die Nicht-öffentlichkeit hergestellt.

Bis zum 08.03.2016 hat die Ortsgemeinde für folgende Projekte Zuwendungen erhalten.

Projekt/ Verwendungszweck	Zuwendungs- geber	Zuwendungs- summe
Präsentation des BBW Fell in der Galeria Trier	1	1.428,00 EUR

Die Spende ist vorbehaltlich der Zustimmung durch die Kreisverwaltung Trier-Saarburg zu beschließen.

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat Fell beschließt die Annahme der vorgenannten Zuwendung.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Die Spende ist somit einstimmig angenommen.

7. Stiftungspreis 2016 - Stiftung Lebendige Stadt

Die Stiftung Lebendige Stadt teilt mit Schreiben vom 15.02.2016 mit, dass alle Städte, Kommunen und Vereine aufgerufen sind, sich für den Stiftungspreis 2016 zu bewerben.

Preiswürdig sind Projekte, die in vorbildlicher Weise die Integration von Flüchtlingen über den Sport fördern. Sie sollen maßgeblich dazu beitragen, Menschen unterschiedlicher Herkunft und Kultur friedlich zusammenzuführen und dabei ihre Integration zu fördern. Im Rat besteht Einigkeit, dass die Ortsgemeinde gerade beim Thema „Flüchtlinge“ bereits sehr engagiert ist, ein für den Stiftungspreis 2016 in Frage kommendes Projekt jedoch in der Gemeinde nicht existiert.

Beschlussvorschlag:

Die Ortsgemeinde Fell nimmt am Stiftungspreis 2016 wegen fehlender Projekte nicht teil.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen. Es erfolgt keine Teilnahme seitens der Ortsgemeinde Fell.

8. Lokale Aktionsgruppe (LAG) Mosel, Beratung und Beschluss über die Teilnahme am Entwicklungsprogramm ELER/EULLE/LEADER/LILE

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird vorab auf die letzte Ratssitzung verwiesen.

Der Vorsitzende teilt mit, dass er am 10.03.2016 mit der Verbandsgemeindeverwaltung Gespräche führen wird, wie eine Teilnahme seitens der Ortsgemeinde Fell erfolgen kann.

Seitens Ortsbürgermeister Rodens wird vorgeschlagen, das Beweidungsprojekt der Ortsgemeinde einzubringen.

Dies wird bei der Verwaltung bereits geprüft.

Die 1. Bewerbungsphase endet am 11.03.2016. Der Zeitrahmen ist diesbezüglich für eine korrekte und sorgfältige Ausarbeitung der Teilnahmeunterlagen nicht ausreichend. Im Herbst 2016 wird jedoch eine weitere Bewerbungsphase erfolgen.

Nach kurzer Diskussion ergeht folgender **Beschlussvorschlag:**

Die Ortsgemeinde Fell bewirbt sich in der 2. Bewerbungsphase mit dem Beweidungsprojekt an dem Programm, sofern die Bedingungen/Voraussetzungen hierfür erfüllt werden. Der Vorsitzende wird beauftragt, die notwendigen Schritte mit der Verwaltung abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen.

9. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Hilgert von der Verbandsgemeindeverwaltung. Ihr wird einstimmig Rederecht erteilt.

Der Vorsitzende erklärt zunächst folgende Haushaltsrede 2016:

„Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Ratsmitglieder, werte Gäste!

Die Grundlagen des Ihnen heute vorliegenden Entwurfes der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes sind - neben den gesetzlichen Vorgaben - die von diesem Rat und seinen Ausschüssen gefassten Beschlüsse.

Der Haushaltsentwurf wurde in der Sitzung unseres Haupt- und Finanzausschusses (HFA) am 03. März 2016 durch Frau Hilgert vom Fachbereich Haushalt ausführlich dargestellt, von den Mitgliedern eingehend beraten und - mit den in der Ausschusssitzung vorgeschlagenen Änderungen/Ergänzungen - angenommen.

Zunächst möchte ich mich bei unserer Haushaltsbearbeiterin Frau Hilgert für die Erstellung und Erläuterung des hier vorliegenden Haushaltsentwurfes und für die im Vorfeld geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit bedanken. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich auch bei Herrn Branz für die Unterstützung und Hilfestellung.

Bedanken möchte ich mich jedoch auch bei den beiden Beigeordneten Michael Rohles und Frank Ehrles.

Es ist mir nach wie vor sehr wichtig, für fraktionsübergreifende Verständigung einzutreten und dies insbesondere beim wichtigsten Teil der Gemeindeverwaltung - DEM GEMEINDEHAUSHALT - auch zu praktizieren. Daher habe ich im Vorfeld der Haushaltsberatung des HFA bereits den Haushaltsentwurf gemeinsam mit den beiden Beigeordneten und der VG-Verwaltung erarbeitet und in groben Zügen vorbereitet und am 03. März als gemeinsamen Haushaltsentwurf vorgestellt. Dafür nochmals herzlichen Dank.

Zum eigentlichen Zahlenwerk des 2016er Haushalts wird Ihnen nun Frau Hilgert die entsprechenden Erläuterungen geben.“

Frau Hilgert erklärt folgendes:

„Zunächst möchte ich noch kurz auf einige Änderungen eingehen, die sich aufgrund bzw. nach der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ergeben haben:

Seite 123, Konto 7859: Für den Ausbau der Straße „Im Brühl“ sind im vorliegenden Entwurf 63.000 EUR veranschlagt. Dieser Ansatz muss um 50.000 EUR erhöht werden aufgrund des belasteten Straßenaufbaus. Demnach ist ein Betrag in Höhe von 113.000 EUR zu veranschlagen.

Seite 143, Konto 5231: Für die Sanierung der Mauer am Pater-August-Peltzer-Platz wurden 2.000 EUR veranschlagt. Der Platz soll nunmehr komplett überplant werden. Die Planungskosten belaufen sich voraussichtlich auf 10.000 EUR und würden in dieser Höhe dann im Finanzhaushalt auf S. 144 dargestellt. Die Sanierung der Mauer würde dann im Zuge der Baumaßnahme durchgeführt.

Durch die beiden vorgenannten Änderungen erhöhen sich die Auszahlungen in 2016 insgesamt um 60.000 EUR und damit auch der Kreditbedarf entsprechend um 60.000 EUR.

Die beiden Änderungen sind in Ihrem Entwurf noch nicht berücksichtigt, sie werden aber nach entsprechender Beschlussfassung in den Haushalt eingearbeitet. Die nachfolgenden Zahlen basieren auf der Grundlage des vorliegenden Entwurfes.

Der Ergebnishaushalt für das Haushaltsjahr 2016 enthält:

- Erträge in Höhe von 2.282.655 EUR
- Aufwendungen in Höhe von 2.799.642 EUR
- und ergibt somit einen Verlust i.H.v. 516.642 EUR.

Um den ausgewiesenen Verlust richtig einzuordnen ist darauf hinzuweisen, dass der Ergebnishaushalt auch die nicht auszahlungswirksamen Aufwendungen in Form von Abschreibungen und Rückstellungen enthält. Dieser Aufwand beträgt im Jahr 2016 Netto, d.h. nach Abzug der Sonderpostenaufösungen rd. 407.815 EUR.

Des Weiteren sind auch einmalige Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen etc. bei verschiedenen Leistungen enthalten. Im Jahr 2016 beträgt die Summe dieser Aufwendungen 144.200 EUR.

Die größten Positionen sind:

- die Regenerationsmaßnahmen Sportplatz mit 8.000 EUR
- die Baumpflegearbeiten mit 10.000 EUR
- die Kosten für Bebauungsplanverfahren für das Baugebiet Fastrau mit insgesamt 80.000 EUR und
- die Sanierung der Feuchtigkeitsschäden am Bürgerhaus „Alte Schule sowie am Mehrzweckgebäude „Alter Winzerkeller“ mit jeweils 15.000 EUR.

Der Finanzhaushalt weist im Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen für das Jahr 2016 einen Fehlbetrag in Höhe von 114.367 EUR aus (s. Seite 31, Nr. 26). Unter Berücksichtigung der planmäßigen Tilgungsleistungen (Seite 32) in Höhe von 112.600 EUR, verbleibt somit ohne Berücksichtigung des investiven Bereichs ein Fehlbetrag von insgesamt 226.967 EUR. Zum Ausgleich dieses Fehlbetrages ist die Inanspruchnahme vorhandener liquider Mittel vorgesehen.

Im Jahr 2016 sollen Investitionen in Höhe von 964.500 EUR (Seite 19 und Seite 32, Nr. 42) getätigt werden. Nach Abzug der Zuwendungs- und Beitragszahlungen sowie der Grundstücksverkäufe ist ein Kreditbedarf von 714.100 EUR geplant (Seite 17 und Seite 32, Nr. 45). Hier ist jedoch anzumerken, dass die Höhe des neuen Kreditbedarfs wesentlich davon abhängt, ob und inwieweit die vorgesehenen Maßnahmen realisiert werden können.

Auf die wesentlichen Eckpunkte des vorliegenden Planwerkes möchte ich etwas näher eingehen:

Die Grundsteuer A wurde mit 14.400 EUR veranschlagt (Vorjahr: 14.700 EUR). Bei der Grundsteuer B werden 175.800 EUR erwartet (Vorjahr: 174.200 EUR).

Gegenüber dem Vorjahr ist der Planansatz der Gewerbesteuerentnahmen nach Maßgabe der vorliegenden Grundlagenbescheide um rd. 15.000 EUR auf nunmehr 110.000 EUR zu erhöhen. Ausgehend von diesem Aufkommen und unter Berücksichtigung von evtl. vorhandenen Kasseneinnahmeresten aus 2015 errechnet sich für 2016 eine abzuführende Gewerbesteuerumlage von rd. 21.500 EUR. Der entsprechende Umlagesatz beträgt 69 % (Vorjahr 69 %). Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist nach Maßgabe und Vorgaben des Landes mit 744.000 EUR anzusetzen und erhöht sich damit gegenüber dem Vorjahr um 45.300 EUR.

Die Ortsgemeinde Fell erhält Schlüsselzuweisungen vom Land, da die je Einwohner errechnete Steuerkraft von 459,44 EUR um 42,38 EUR niedriger liegt als der Schwellenwert. Für das Jahr 2016 ist dieser Schwellenwert auf 701,82 EUR festgelegt. Somit wird die Schlüsselzuweisung voraussichtlich rd. 597.000 EUR betragen (2.464 Einwohner x 242,38 EUR).

Gegenüber dem Vorjahr reduziert sich der Ansatz somit um rd. 17.000 EUR. Dies ist im Wesentlichen auf die erhöhte Steuerkraft der Ortsgemeinde zurück zu führen.

Die Umlagegrundlagen für die Berechnung der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage sind gegenüber dem Vorjahr um 11.752 EUR auf 1.729.275 EUR gestiegen.

Der Hebesatz für die Kreisumlage beträgt wie im Vorjahr 43 %. Aufgrund der gestiegenen Umlagekraft der Gemeinde steigt die Kreisumlage um rd. 5.000 EUR. Die Kreisumlage beträgt voraussichtlich rd. 744.000 EUR.

Der Hebesatz für die Verbandsgemeindeumlage beträgt wie im Vorjahr 23,50 %. Bedingt durch die gestiegene Umlagegrundlage erhöht sich die Verbandsgemeindeumlage um rd. 3.000,00 EUR. Dies ergibt eine Verbandsgemeindeumlage von rd. 407.000,00 EUR.

Hier ist allerdings anzumerken, dass neben der Verbandsgemeindeumlage noch eine „Sonderumlage für Grundschulen“ zu entrichten ist. Der Hebesatz hierfür beträgt 7,74 % und steigt gegenüber dem Vorjahr um 0,16 %. Die Sonderumlage für Grundschulen beläuft sich auf rd. 138.000 EUR.

Daraus folgt, dass der Gesamtumlagesatz der Verbandsgemeindeumlage 31,24% beträgt und gegenüber dem Vorjahr um 0,16 % steigt.

Bezüglich der Verschuldung und dem zu leistenden Schuldendienst ist Folgendes festzuhalten:

Die Zinsausgaben werden für das Jahr 2016 rd. 88.900 EUR betragen. Für ordentliche Tilgungen sind rd. 112.600 EUR aufzubringen. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt derzeit rd. 992,77 EUR. Das sind 19,46 EUR mehr als im Vorjahr. Damit liegt die Gemeinde im Vergleich zu den übrigen Ortsgemeinden der Verbandsgemeinde Schweich an 6. Stelle. Für das Haushaltsjahr 2015 ist voraussichtlich noch eine Darlehensaufnahme in Höhe von 120.000 EUR erforderlich.

Aus den zum 01.01.2016 vorhandenen liquiden Mitteln in Höhe von rund 594.000 EUR ist zur Finanzierung des Haushaltes 2016 eine Entnahme von 226.967 EUR geplant. Der Restbetrag wird zum Ausgleich von Steuerschwankungen bzw. zur Reduzierung der Neuverschuldung bzw. zum Ausgleich der Haushalte 2017-2019 verwendet.

Nun möchte ich zum investiven Teil des Finanzhaushaltes übergehen. Neben der Veranschlagung von Mitteln für einige Kleinmaßnahmen ist dieser geprägt von großen bzw. größeren Baumaßnahmen, auf die ich noch im Einzelnen eingehen werde.

Aus den vielen aufgeführten Maßnahmen sticht im Jahr 2016 die Erschließung und der Grunderwerb für das Baugebiet Fastrau mit rd. 172.000 EUR hervor. Auch im Bereich der Straßen und der Dorferneuerung sind Investitionen von rd. 713.000 EUR geplant.

Das geplante Investitionsvolumen beinhaltet folgende wesentliche Maßnahmen:

Für das Baugebiet Fastrau (Seite 54/55) werden in 2016 für den Grunderwerb 104.000 EUR und für die Erschließung 68.000 EUR in den Haushaltsplan eingestellt. Aus dem Verkauf von diesen Grundstücken wird in den Jahren 2017 bis 2020 insgesamt mit einem Erlös von 590.000 EUR geplant. Des Weiteren sind für den Grunderwerb für alternative Energieanlagen wie im Vorjahr 30.000 EUR vorgesehen.

Für den Bauhof (Seite 59) werden für sonstige Gerätschaften und/oder Maschinen des Bauhofes 10.000 EUR bereitgestellt.

Weiterhin enthält der Haushaltsplan Mittel für die Dorferneuerung (s. Seite 113). Im Zuge des Ausbaues der OD L150 sollen verschiedene Gemeindeflächen umgestaltet werden. Hierfür sind 110.000 EUR vorgesehen. Des Weiteren sind für die Platzgestaltung „Im Brühl“ zusätzlich 20.000 EUR eingeplant.

Im Bereich der Gemeindestraßen sind folgende Maßnahmen vorgesehen:

Für den Ausbau der Straße „Im Brühl“ (s. Seite 123) sind 63.000 EUR veranschlagt. Dieser Ansatz sollte um 50.000 EUR auf 113.000 EUR erhöht werden. Beiträge sind in 2017 in Höhe von 37.800 EUR veranschlagt.

Für den Ausbau des Verbindungsstückes zwischen Bachstraße u. Neustraße „Auf der Insel“ (s. Seite 124) sind 30.000 EUR veranschlagt. Es handelt sich dabei um die Restkosten dieser Maßnahme.

Für den Ausbau der Gehwege im Zuge der L 150 (1. Bauabschnitt) (s. Seite 125) entstehen in 2016 Kosten von voraussichtlich 250.000 EUR. Diesem Betrag stehen Beiträge und Landeszuwendungen von insgesamt rd. 156.000 EUR gegenüber.

Für den Ausbau der Gehwege im Zuge der L 150 (2. Bauabschnitt) (s. Seite 128) sind 140.000 EUR veranschlagt.

Für den Ausbau des ehemaligen Buswendeplatzes am Ortsausgang Richtung Thalfang (s. Seite 129) entstehen in 2016 voraussichtlich Kosten in Höhe von 100.000 EUR. Für diese Maßnahme können keine Beiträge erhoben werden. Die Maßnahme soll 2016 begonnen und auch abgeschlossen werden. Diese Kosten für den Buswendeplatz waren ursprünglich bei den Dorferneuerungsmaßnahmen enthalten.

Es würde zu weit führen, an dieser Stelle alle Maßnahmen im Detail anzusprechen.

Die weiteren Einzelmaßnahmen und deren Finanzierung bitte ich deshalb aus der bereits angesprochenen Investitionsübersicht (Seite 17) zu entnehmen. Alle dort aufgeführten Maßnahmen entsprechen grundsätzlich der Beschlusslage dieses Gemeinderates. Damit möchte ich schließen, bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und übergebe das Wort an den Vorsitzenden.“

Der Vorsitzende führt fort:

„Ich bedanke mich nochmals bei Frau Hilgert und Herrn Branz für das Ausarbeiten und die Vorstellung des Haushaltsplanes der OG Fell, sowohl in der Vorbereitung als auch hier im Rat.

In dem Zusammenhang bedanke ich mich noch einmal ganz besonders bei den beiden Beigeordneten für die Bereitschaft zur gemeinsamen Vorbereitung und die konstruktive Zusammenarbeit.

Sicherlich wären noch weitere Maßnahmen und Projekte wünschenswert oder gar erforderlich! Aber ich denke, dass wir die notwendigen Investitionen im Jahr 2016 in Angriff genommen haben, um die Ortsgemeinde Fell weiterzuentwickeln und unser Dorf für unsere Bürgerinnen und Bürger noch lebenswerter und attraktiver zu gestalten.

Ich stelle den hier vorliegenden Haushaltsplan zur abschließenden Beratung und Verabschiedung und bitte um Wortmeldungen.“

Für die CDU-Fraktion trägt Herr Fartaczek folgende Haushaltsrede 2016 vor:

„Zunächst möchte ich im Namen der CDU-Fraktion der Verwaltung der VG-Schweich, Frau Hilgert für die frühzeitige Aufstellung und Darstellung des Haushaltsentwurfs danken.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Fehlbetrag von 516.642 EUR ab.

Im Finanzhaushalt weisen die ordentlichen Einnahmen zu den ordentlichen Ausgaben einen Fehlbetrag von 174.367 EUR aus. Die Kreditaufnahme 2015 beläuft sich auf 774.100 EUR Neuverschuldung. Der Schuldenstand zum Ende des Jahres 2015 beträgt: 2.566.182 EUR. Bis Ende 2016 wären dann ca. 3,3 Mio. EUR. Dem gegenüber stehen die liquiden Mittel zum Beginn des Jahres 2016 von vorläufig 594.396 EUR. Für 2016 ist eine Entnahme von 226.967 EUR im Haushalt 2016 vorgesehen.

Natürlich ist auch dieser Haushalt noch geprägt durch die Investitionen der laufenden Baumaßnahmen des Ausbaus der L150 mit den Gehwegen und des Austauschs der Straßenbeleuchtung sowie dem Ausbau der Straße im Brühl, die unausweichlich sind und die jetzt ordentlich fortgeführt und beendet werden müssen. Wir begrüßen ausdrücklich, dass der Ortsgemeinderat weitere Finanzmittel von je 15.000 EUR zur Beseitigung der Feuchtigkeit in den Gebäuden „Alten Schule“ und „Winzerkeller“ in den Haushalt eingestellt hat. Eine bessere Gelegenheit, die notwendigen Arbeiten - während die Straße freigelegt ist - kostengünstig durchzuführen, wird sich so schnell nicht mehr bieten. Diese Maßnahme dient nicht nur der Erhaltung der Gebäude, sondern dient dem Gemeinde- und Vereinsleben in unserem Dorf.

Hervorzuheben sind ebenfalls die Bemühungen seitens der Ortsverwaltung, Maßnahmen möglichst sparsam durchzuführen. So möchte ich in diesem Zusammenhang erwähnen, dass im Rahmen der lang überfälligen Baupflegearbeiten in Fell ca. 40.000 EUR für das Fällen und Schneiden von Bäumen eingespart werden konnten, weil die Arbeiten durch unsere Gemeindemitarbeiter und freiwilligen Helfer durchgeführt wurden.

Ein langjähriges Anliegen unserer Fraktion, noch aus Zeiten von Ortsvorsteher Christian Bales, ist die Realisierung eines Baugebiets in Fastrau. Mit 26 Baustellen ist der erste Schritt im Haushalt, trotz angespannter Haushaltslage, festgeschrieben. 172.000 EUR sind für Erschließung und Grunderwerb für 2016 eingeplant. Hier sehen wir ein attraktives Angebot für junge Familien und Neubürger, bezahlbare Eigenheime erstellen zu können. Wir entwickeln kontinuierlich unser Dorf und schaffen neue Einnahmequellen für die Zukunft.

Die CDU Fraktion wird dem Haushalt in der vorliegenden Fassung zustimmen. Es gilt das gesprochene Wort.“

Von Seiten der SPD-Fraktion, vertreten durch Herrn Schneiders, werden einige Fragen aufgeworfen, die in der Folge aus der Mitte des Rates bzw. von Frau Hilgert beantwortet werden.

Es wird angefragt, wie der negative Haushalt in Zukunft behandelt wird; eine Entnahme aus liquiden Mitteln sei nicht endlos möglich. Hierzu wird ausgeführt, dass ab 2018/2019 die ersten außerplanmäßigen Tilgungen geplant sind.

Ferner wird angefragt, wie die Zuwegung zum Baugebiet „Oberer Frieden in Fastrau“ angedacht ist. Hierzu teilt der Vorsitzende mit, dass die Zuwegungsmöglichkeiten vorab im Ortsbeirat beraten werden sollen und dann dem Ortsgemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Herr Schneiders gibt zu bedenken, dass dem Rat klar sein sollte, dass deswegen in Zukunft noch Kosten auf die Gemeinde zukommen.

Zugleich warnt Herr Schneiders davor, die geplanten Gesamtverkaufserlöse isoliert zu betrachten. Diese werden über Jahre hinweg verteilt erzielt, nicht in einer Summe in einem Haushaltsjahr.

In der Folge wird seitens Herrn Schneiders angefragt, ob die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im 2. BA der L150 im Haushaltsplan enthalten sei. Frau Hilgert teilt mit, dass diese in den Baukosten berücksichtigt wurden.

Zugleich sieht Herr Schneiders die erhöhten Planungskosten im Bereich des Pater-August-Peltzer-Platzes kritisch.

Von Seiten der FWG wird, vertreten durch Herrn Alfons Rohles, angefragt, ob es nicht möglich sei, neue Zinssätze zu vereinbaren und so Kosten zu sparen. Hierzu wird seitens des Vorsitzenden mitgeteilt, dass er diesbezüglich in ständigem Kontakt mit der Verwaltung sei. Eine vorzeitige Ablösung von Darlehen führe zu hohen Vorfälligkeitsentschädigungen, sodass keine Zinsersparnis mehr gegeben ist.

Seitens der FBL, vertreten durch Herrn Michael Rohles, wird angemerkt, dass die Ortsgemeinde sich mit diesem Haushaltsplan im Rahmen ihrer Möglichkeiten bewegt.

Es ergeht sodann folgender **Beschlussvorschlag**:

Der Ortsgemeinderat Fell beschließt den vorliegenden Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2016 mit nachfolgenden Änderungen:

1. Für den Ausbau der Straße „Im Brühl“ sollen - wie vorgetragen - zusätzlich 50.000 EUR veranschlagt werden.
2. Für Planungs- und Umsetzungskosten des Pater-August-Peltzer-Platzes werden zusätzlich 10.000 EUR veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Vorschlag ist somit einstimmig angenommen.

10 Verschiedenes

- Ratsmitglied Michael Rohles wg. Dorferneuerungs-Maßnahme „Im Brühl/Festplatz“:

Hier wurde nun festgestellt, dass ein Teil der betroffenen Fläche nicht im Eigentum der Ortsgemeinde Fell steht, sondern im Eigentum der Verbandsgemeinde Schweich. Die Ortsgemeinde ist somit in der Antragstellung momentan gehindert. Frau Bürgermeisterin Horsch regt an, dass die Verwaltung prüft, ob im Rahmen der Dorferneuerung ggf. ein Kombi-Projekt VG/OG in Betracht kommt. Die Verwaltung soll die entsprechenden Möglichkeiten erarbeiten und eine entsprechende Beschlussvorlage in den Verbandsgemeinderat einbringen, damit dieser frühzeitig informiert ist.

- Ratsmitglied Karin Möschel-Zeltinger wg. Weinspektakel/Bauernmarkt:

Es sind 30 Standbetreiber angemeldet. Über die Platzmöglichkeiten wird kurz beraten.

- Ratsmitglied Karin Möschel-Zeltinger wg. Verbindungsweg Spielplatz Sauerborn und Kirchstraße: Es sei dort kein Geländer angebracht.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass grundsätzlich der nebenliegende barrierefreie Fußweg genutzt werden kann und dieser auch durch die Gemeindeglieder bei Glätte freigehalten wird. Er wird dennoch den Auftrag zur Errichtung eines Geländers an die Gemeindeglieder weitergeben, damit dies im Laufe des Jahres zur Umsetzung kommen kann.

- Ratsmitglied Günter Jakoby wg. Häckelsberg: wie ist der Sachstand im Bereich der gefällten Bäume?

Ortsbürgermeister Rodens teilt hierzu mit, dass einige Flächen in Absprache mit der Gemeinde durch die Anlieger bereits neu gepflanzt wurden und künftig auch gepflegt werden. Andere Flächen sind noch durch die Gemeinde zu bepflanzen; dies erfolge in der Vegetationsphase bzw. nach den Baumpflegearbeiten.

- Ratsmitglied Günter Jakoby wg. Schacht am Anwesen „Otto“: Ortsbürgermeister Rodens wird dies vor Ort durch die Gemeindeglieder prüfen lassen und bei Bedarf über den Sachstand berichten.
- Ratsmitglied Helmut Schneiders wg. aufgeschütteter Erdmassen im Bereich des Ortseingangs

Der Vorsitzende teilt hierzu abermals mit, dass es sich nach wie vor nur um eine Zwischenlagerung der bauausführenden Firma der OD Fell handelt und ein entsprechender Nutzungsvertrag, welcher kürzlich durch den Gemeinderat beschlossen wurde, abgeschlossen sei. Einzelheiten hierzu können bei Bedarf im nichtöffentlichen Teil erörtert werden.



Föhren

buergermeister@foehren.de

Tel. 06502/2769

Sprechzeiten: Mo.+ Mi. 18 - 20 Uhr
weitere Termine nach Vereinbarung

Jugendsammelwoche

vom 25. April bis 4. Mai 2016

Sportverein Föhren e.V.

Jugendarbeit ist wichtig, wird sie doch durch ehrenamtliche Arbeit getragen und organisiert. Doch wie in vielen Bereichen fehlen auch hier finanzielle Mittel. Damit die Jugendarbeit vor Ort eine weitere finanzielle Hilfe erfährt, führen unsere Föhrener Vereine abwechselnd die Jugendsammelwoche durch. In diesem Jahr wird der Sportverein Föhren e.V., die Jugendsammelwoche übernehmen. Wir bitten Sie herzlich, die Sammlung mit einer Spende zu unterstützen. **Die Hälfte des Sammelerlöses erhält der Sportverein Föhren für die Jugendarbeit in Föhren.** Die zweite Hälfte des Erlöses fließt in die Arbeit der Jugendverbände in Rheinland-Pfalz und des Landesjugendrings (z.B. in den Bereichen der Inklusion und in der Entwicklungszusammenarbeit).

Ganz gleich wie groß Ihre Spende ist, sie ist wirksam! Selbstverständlich ist Ihre Spende auch steuerlich absetzbar. Auf Wunsch stellen die Sammler/Sammlerinnen Ihnen gerne eine entsprechende Spendenquittung aus. Für Ihre freundliche Unterstützung danken wir Ihnen ganz herzlich.

Föhren, 11. April 2016

Rosi Radant, Ortsbürgermeisterin

Lebendiges Föhren

Rüstige Rentner

Abweichend vom normalen Rhythmus, treffen wir uns im Mai bereits am **Dienstag, dem 03.05.2016 um 09.00 Uhr** zum Arbeitseinsatz. Wie immer Treffen an der Schule.

Steuerungskreis

Das nächste Treffen ist am **26.04.2016 um 19.30 Uhr** im Gasthaus Tschepe.

AG Mobilität- weitere Fahrer gesucht

Wenn sie Probleme haben z.B. zum Arzt, oder zum Einkaufen zu kommen, dann nutzen sie doch gerne unsere Fahrtenbörse. Melden sie ihren Bedarf tel. bei Frau Sonja Müller (Tel.: 20326 oder 2280) werktags zwischen 11.00 -15.00 Uhr an. Da die Fahrtenbörse gut genutzt wird, suchen wir weitere, ehrenamtliche Fahrer. Wer sich hier engagieren möchte, soll sich bitte bei Sonja Müller wg. weiterer Informationen melden.



Kenn

buergermeister@kenn.de

Tel. 06502/2391,

Sprechzeiten: Di. 18.00-20.00 Uhr

bei Bedarf weitere Termine nach Absprache

Bürgerversammlung der Stadt Trier in Pfalzel

Einladung

Uns stinkt's! Und Ihnen?

Unter diesem Motto findet am **Dienstag, dem 26. April 2016** eine Bürgerversammlung in Pfalzel statt. Anlass ist die weiterhin existierende erhebliche Geruchsbelästigung, verursacht durch ein Unternehmen aus dem Industriegebiet Trierer Hafen. Trotz durchgeführter technischer Veränderungen, z.B. Einbau von Filtern, kam es in den vergangenen Monaten auch in Kenn mit dem Schwerpunkt Kenner Ley zu erheblichen Umweltbelastungen durch z.T. ekelerregendem Gestank. Um den Verantwortlichen des Unternehmens aber auch den Aufsichts- und Genehmigungsbehörden das große Ausmaß und den Kreis der Betroffenen dieser Belastung auf zu zeigen, sind auch möglichst viele Kenner Bürgerinnen und Bürger eingeladen, an dieser Versammlung teil zu nehmen.

Bitte nehmen Sie sich die Zeit für diese Veranstaltung, und lassen Sie uns gemeinsam mit den Bewohnern von Pfalzel und Ruwer für eine gesunde Umwelt ohne Luftverschmutzung und Geruchsbelästigung einsetzen.

Moderiert wird die Bürgerversammlung vom Baudezernenten der Stadt Trier, Herr Andreas Ludwig. Neben der Geschäftsleitung des Unternehmens werden Vertreter der SGD Nord und der Stadt Trier anwesend sein.

Veranstaltungsort: Dachdeckerei Feltes, Eltzstraße 41, Pfalzel
Zeit: 26.04.2016 um 18.00 Uhr

Kenn, 18.04.2016
 Rainer Müller, Ortsbürgermeister

Aktuelle Beschwerden zu Hunden und Hundehaltern

Es ist doch immer wieder erstaunlich, auf welche Ideen u.a. Hundehalter kommen, wenn es der eigenen Bequemlichkeit dient. So werden seit mehreren Tagen in der umzäunten Grünanlage am Büschberg oberhalb der Friedhofparkplatzes Hunde zum Auslauf gebracht und nach einiger Zeit wieder abgeholt. Das Gelände ist aber kein Hundespielplatz. Die Umzäunung dient lediglich zum Schutz vor Wildschweinen.

Für dieses rücksichtslose Verhalten einiger Hundehalter fehlt mir,

aber auch vielen Kenner Bürgerinnen und Bürgern das Verständnis. Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei diesem Gelände um eine öffentliche Grünfläche innerhalb der Ortslage handelt und Hunde dementsprechend nur angeleint geführt werden dürfen. Da scheinbar alles geregelt sein muss, werden entsprechende Hinweisschilder angebracht.

Kenn, 18.04.2016
 Rainer Müller, Ortsbürgermeister



Klüsserath

buergermeister@kluesserath.de

Tel. 06507/99126

Sprechzeiten: Mi. 18.30-20 Uhr oder nach Vereinbarung

Happy Mosel 2016

Am **Mittwoch, dem 27.04.2016** lade ich alle Standbetreiber an Happy Mosel zu einem Abstimmungsgespräch **um 20.00 Uhr in die „Alte Ökonomie“** ein. Jeder sollte an diesem Abend wissen was an Strom und Wasser für seinen Stand gebraucht wird.

Klüsserath, den 18.04.2016
 Günter Herres, Ortsbürgermeister



Köwerich

buergermeister@koewerich.de

Tel. 06507/7039034

Sprechzeiten:
 Fr. 19.00-20.00 Uhr

Gebührenordnung

für die Benutzung der Jugendheimes in Köwerich

§ 1

Gebühren

Gemäß Beschluss des Ortsgemeinderates sind für die Nutzung der Räume im Jugendheim nach § 7, Abs. 3 der Benutzungsordnung die in der Anlage aufgeführten Gebühren zu zahlen.

Alle Köwericher Ortsvereine und Gruppierungen starten jährlich mit einem Bonus von 70,00 Euro, der nicht ausgezahlt wird. Dieser Bonus verfällt am Jahresende.

§ 2

Allgemeines

Die Gebührenordnung wird durch Aushang im Jugendheim und durch öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt der VG Schweich bekannt gemacht.

§ 3

Inkrafttreten

Die Gebührenordnung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Köwerich, den 08.04.2016
 (DS)

gez. Elmar Schlöder, Ortsbürgermeister

Anlage

Gebühren gültig ab: 23.04.2016

Benutzung pro Tag
 Abnahme, End-Reinigung

Einweisung, Übergabe,

1)	öffentliche Veranstaltungen von Vereinen, Gruppen und ähnl. Organisationen (z.B. gesellige, kulturelle, karnevalistische, politische Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen, Festveranstaltungen, Vereinsfeste u.ä.) ohne Gewinnerzielungsabsicht			
		Veranstalter aus Köwerich	0,00 €	50,00 €
		Veranstalter außerhalb von Köwerich	Einzelfall	50,00 €
2.)	öffentliche Veranstaltungen von Vereinen, Gruppen und ähnl. Organisationen (z.B. gesellige, kulturelle, karnevalistische, politische Veranstaltungen, Konzerte, Ausstellungen, Festveranstaltungen, Vereinsfeste u.ä.) mit Gewinnerzielungsabsicht			
		Veranstalter aus Köwerich	70,00 €	50,00 €
		Veranstalter außerhalb von Köwerich	100,00 €	50,00 €
3.)	gewerbliche Nutzung (z.B. gewerbsmäßiger Konzertveranstalter, Ausstellung eines Unternehmens etc.)			
		Veranstalter aus Köwerich	370,00 €	50,00 €
		Veranstalter außerhalb von Köwerich	425,00 €	50,00 €

4.)	Übungsbetrieb von Vereinen, Gruppen und ähnl. Organisationen		
	Vereine aus Köwerich (inkl. ortsübergreifende Vereine)	6,00 €	0,00 €
	Vereine außerhalb von Köwerich	15,00 €	0,00 €
5.)	Benutzung durch Privatpersonen (Familienfeier etc.)		
	Privatpersonen aus Köwerich	125,00 €	50,00 €
	Privatpersonen außerhalb von Köwerich	170,00 €	50,00 €

Einwohnerversammlung

Einladung am 6. Mai 2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am **06.05.2016 um 19.00 Uhr** findet im Jugendheim Köwerich eine Einwohnerversammlung statt, zu der ich alle Köwericher Einwohner herzlich einladen möchte.

Das Ziel dieser rund 2 stündigen Veranstaltung ist, die Pläne der Gemeindeverwaltung zusammen mit den entsprechenden Hintergrundinformationen an die Bürger zu vermitteln. Es geht im Wesentlichen darum, wie wir Köwerich zukunftsfähig machen wollen. Die Bürger erhalten die Möglichkeit per anonymem Fragebogen Rückmeldung an die Gemeindeverwaltung zu geben, um ihre Meinung zu den vorgestellten Themen zu äußern.

Tagesordnung:

1. Hintergrundinformationen zu Köwerich
2. Rückblick Kommunalwahl 2014 in Köwerich: War das ein Betriebsunfall?
3. Quo vadis Köwerich - Wohin geht die Reise?

4. Fragen und Antworten zu den Themen
 5. Ausfüllen und Rückgabe des Fragebogens
- Aufgrund der Wichtigkeit der Themen würde ich mich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Köwerich, den 17.04.2016
Elmar Schlöder, Ortsbürgermeister

Verpachtung von Weinbergflächen auf der Heide

Die gemeindeeigenen Weinbergflächen auf der Heide werden ab Januar 2017 langfristig vorrangig an Köwericher Betriebe neu verpachtet. Der Pachtpreis beträgt 15ct pro qm, die Pachtdauer soll 25 Jahre betragen, die zu verpachtende Mindestgröße der Parzellen beträgt 3.000 qm. Interessierte Betriebe mögen bitte bis zum 06.05.2016 ihren Bedarf unter Angabe der maximalen Flächengröße schriftlich an die Gemeindeverwaltung Köwerich melden. Für Rückfragen steht der Beigeordnete Andreas Regnery (0173/9027765) zur Verfügung.

Köwerich, den 17.04.2016
Elmar Schlöder, Ortsbürgermeister



Leiwener

buergermeister@leiwener.de

Tel. 06507/3378

Sprechzeiten: Sa. 8 - 10 Uhr
und nach Vereinbarung

Konzert der Winzerkapelle Leiwener

Am **Samstag, 23.04.2016** wird die Winzerkapelle Harmonie Leiwener ab 20.00 Uhr ihr Konzert Best of Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwener und Emil Sirakov veranstalten.

Das Konzert wird gleichzeitig der Abschied des langjährigen Dirigenten Emil Sirakov sein, so dass der Verein die besten Stücke aus seiner Zeit aufspielen wird. Seit 2005 hat Herr Sirakov den Verein begleitet.

Für sein Engagement, auch für das Leiwener Vereinsleben, sei ihm an dieser Stelle gedankt. Das Konzert wird eine Mischung aus anspruchsvollen Konzertstücken und zünftiger Marsch- und Polka-Musik sein.

Ich freue mich auf einen Interessanten Abend zu dem alle Bürgerinnen und Bürger, sowie die Gäste aus nah und fern gerne eingeladen sind.

Leiwener, 18.04.2016
Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

85 Jahre Winzerkapelle Leiwener
„Harmonie“ im Wandel
MUSICALS
2005 - 2006 - 2007 - 2008 - 2009 - 2010 - 2011 - 2012 - 2013 - 2014 - 2015
BEST OF
Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwener & Emil Sirakov
23. April 2016
20 Uhr - Turnhalle Leiwener
Eintritt FREI
Legenden, Mythen & Sagen Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwener e.V.
DIE GROSSE MACHT DER FILMMUSIK

Rebenablagerungen an der Grillhütte

Jahrelang wurden alte Reben an der Grillhütte als Feuerholz abgelagert. Die Vorräte sind inzwischen so groß, dass weitere Ablagerungen ab sofort nicht mehr erwünscht sind. Auch sind häufig Reben mit großen Ballen von Erde abgelagert worden, so dass diese garnicht als Feuerholz geeignet sind. Zuletzt sind auch immer wieder die Wiesen durch Befahren mit Traktoren beschädigt worden. Ich bitte daher von weiteren Ablagerungen abzusehen. Dafür wurde das Gelände auch mit einer abgesperrten Kette versehen.

Leiwien, 18.04.2016

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Renovierung des Wassertretbeckens

Das im Sommer sehr gut besuchte Wassertretbecken ist vor der Saison durch unsere Gemeindearbeiter renoviert worden. Die Wände wurden wieder neu gespachtelt und abgedichtet, so dass das Becken im Sommer wieder im vollen Umfang zur Verfügung steht.

Leiwien, 18.04.2016

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Verunreinigungen in der Leiwener Gemarkung

Immer mehr Wanderer erfreuen sich am Moselsteig als Premiumwanderweg. Auch die örtlichen Wanderwege sind immer gut besucht. Leider präsentiert sich die Gemeinde Leiwien hier in einem sehr schlechten Bild. An vielen Stellen wird Grünabfall abgeladen oder sogar Unrat und Sperrmüll in die Gemarkung geschüttet. Ich appelliere daher an alle Bürger sich zu fragen, ob das einer Tourismusgemeinde wie Leiwien würdig ist. Es gilt daher das illegale Entsorgen in Zukunft zu unterbinden. Es sind alle aufgerufen, dies zu unterlassen und Verstöße mit Nennung der Täter bei der Gemeinde anzuzeigen.

Leiwien, 18.04.2016

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Weinprobe Happy Mosel

Am **Montag, 02.05.2016 findet ab 19.00 Uhr** die Weinprobe für Happy Mosel statt. Ich lade daher die Mitglieder des Weinbauausschusses an diesem Tag ins Gemeindebüro ein um die Weine vorzuprobieren.

Leiwien, 18.04.2016

Sascha Hermes, Ortsbürgermeister

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Leiwien am 22.03.2016

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Sascha Hermes und in Anwesenheit von Frau Simone Morbach von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 22.03.2016, 18:00 Uhr, im Gasthaus „Alte Metzgerei“ Herres in Leiwien eine Gemeinderatssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1) 1. Änderung des Bebauungsplanes Moselstraße; Durchführung der Offenlage

Die Ortsgemeinde Leiwien hat am 20.12.2013 den Bebauungsplan für das Teilgebiet „Moselstraße“ als Satzung beschlossen.

Bei den unmittelbar daran anschließenden Erschließungsmaßnahmen des Baugebietes wurden die Planstraße B einschließlich der Wendeanlage sowie der Fußweg zwischen der Wendeanlage und der Römerstraße, nach Rücksprache und Beschluss der Gemeinde, abweichend von der Festsetzung der Verkehrsflächen im Bebauungsplan hergestellt. Aus diesem Grund wird der Bebauungsplan „Moselstraße“ nun geändert, um die Anpassung der zeichnerischen Festsetzungen an die realisierte Straßenplanung vorzunehmen.

Im Zuge dieser 1. Änderung des Bebauungsplanes sollen keine weiteren Änderungen an dem Rechtsplan oder den textlichen Festsetzungen vorgenommen werden.

Beschluss:

Dem 1. Änderungsentwurf des Bebauungsplanes Moselstraße wird zugestimmt.

Die Planung soll in die Offenlage geführt werden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

2) Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende Herrn Matthias Spieles von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich. Dem Ortsgemeinderat liegt der doppische Haushalt für das Haushaltsjahr 2016 der Ortsgemeinde Leiwien vor, welcher die Haushaltssatzung, den Vorbericht, den Gesamtergebnis- und den Gesamtfinanzhaushalt samt Stellenplan enthält. Dieser wurde im Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Leiwien am 1. März 2016 vorberaten.

Sachbearbeiter Matthias Spieles erläutert die Haushaltssatzung sowie den Haushaltsplan im Einzelnen. Zunächst wird das Haushaltsergebnis betrachtet:

Ergebnishaushalt:

Festgesetzt werden im Ergebnishaushalt Erträge in Höhe von 1.810.926 EUR sowie Aufwendungen von 2.209.922 EUR. Es ergibt sich ein **Jahresfehlbetrag von -398.996 EUR.**

Der Ergebnishaushalt kann auch unter Berücksichtigung der Ergebnisvorträge aus Haushaltsvorjahren nicht ausgeglichen werden. Der Ergebnishaushalt ist somit gem. § 18 Abs. 1 Nr. 1 GemO nicht ausgeglichen.

Finanzhaushalt:

Im Finanzhaushalt betragen die ordentlichen Einzahlungen 1.640.079 EUR, die ordentlichen Auszahlungen 1.727.985 EUR.

Der Saldo der Ein- und Auszahlungen beträgt -87.906 EUR.

Der lfd. Finanzhaushalt ist somit gem. § 18 Abs.1 Nr. 1 GemHVO nicht ausgeglichen.

Unter Berücksichtigung der vorzutragenden Beträge ist der Finanzhaushalt gem. § 18 Abs. 1 Nr. 2 GemO ausgeglichen.

Kreditaufnahme:

Aus den investiven Auszahlungen und Einzahlungen ergibt sich ein Finanzierungssaldo in Höhe von 518.300 EUR. Diese Finanzlücke soll durch die **Aufnahme von Krediten in Höhe von 518.300 EUR** finanziert werden.

Schulden

Für das Haushaltsjahr 2015 wird der von der Aufsichtsbehörde genehmigte Kreditbetrag in Höhe von 100.000 EUR aufgenommen.

Schuldenstand am 01.01.2015	1.026.394,31 EUR
planmäßige Tilgungen 2015	./ 50.105,43 EUR
Kreditaufnahme für das Jahr 2014	+ 156.420,00 EUR
Schuldenstand am 31.12.2015	1.132.708,88 EUR

Dieser Schuldenstand entspricht einer Pro-Kopf-Belastung von 699,20 EUR

(Einwohnerzahl per 30.06.2015 = 1.620).

Entwicklung der Rücklagen (liquide Mittel)

Vorläufiger Bestand zu Beginn des Jahres 2015 rd.	+ 415.500 EUR
Vorläufiges Ist-Ergebnis 2015 rd.	+ 29.500 EUR
Vorläufiger Bestand liquide Mittel zu Beginn des Jahres 2016	+ 445.000 EUR
abzgl. dem Rechnungsjahr 2015 noch zuzurechnende Ausgaben (geschätzt)	- 40.000 EUR
zuzgl. Aufnahme des genehmigten Kredites für das HH-Jahr 2015	+ 100.000 EUR
Vorläufiger Bestand liquide Mittel zu Beginn des Jahres 2016 ca.	+ 505.000 EUR

Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A, die Gewerbesteuer, die Hundesteuer und den Fremdenverkehrsbeitrag bleiben gegenüber dem Haushaltsvorjahr unverändert.

Gem. Gemeinderatsbeschluss vom 12.01.2016 wurde der Hebesatz für die Grundsteuer B für das Haushaltsjahr 2016 auf 420% angehoben.

Stellenplan

Der Stellenplan 2016 hat sich gegenüber 2015 nicht verändert. Sodann trägt der Vorsitzende dem Rat seine Haushaltsrede zur Haushaltssatzung und zum Haushaltsplan 2016 vor.

Diese lautet wie folgt:

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, liebe Mitglieder des Gemeinderates,

wir leben heute in veränderten Zeiten. Viele Dinge sind schneller geworden, Überlegungen werden kurzfristiger angestellt und oft müssen Entscheidungen von jetzt auf gleich getroffen werden. Wir müssen insgesamt sehr flexibel auf Sachlagen reagieren.

Das Haushaltsrecht der Gemeinde ist alles das nicht. Auch wenn wir nur einen Haushalt für ein Jahr aufstellen, so ist bis zuletzt noch nicht an alles gedacht und Sachzwänge ergeben, dass wir den Planungen des Haushalts nicht immer Rechnung tragen können.

Umso wichtiger ist es aber gerade am Anfang des Jahres, dann wenn der Haushalt aufgestellt wird sich vor Augen zu führen, was der Plan für das Jahr ist. Dafür gilt es Bestandsaufnahme zu machen und beschlossene Projekte zu budgetieren.

Eines dieser Projekte, das mitunter den größten Anteil in unseren Planungen für 2016 einnimmt ist sicherlich das Gemeindezentrum. Mit dem Bauvolumen von ca. 2,5 Mio. Euro ein nicht alltägliches Projekt. Aber auch die vielen kleinen Baustellen bestimmen die Zahlen des Haushalts mit.

Insgesamt sind für das Jahr 2016 Ausgaben in Höhe von 2,2 Mio. vorgesehen. Das können wir nur bewerkstelligen, da wir die Steuern gemäß den Vorgaben des Landes zu Jahresbeginn erhöht haben. Unsere Abgabenlast konnten wir aber durch die Streckung von Straßenbaumaßnahmen insgesamt trotzdem niedrig konstant halten. Außerdem werden für Investitionen auch Kredite in Höhe von 513 Tsd. Euro benötigt. Investitionen wie der Baubeginn des neuen Gemeindezentrums.

Die Erträge der Gemeinde sind mit fast 2 Mio. bei 1600 Einwohnern sehr zufriedenstellend. Auch die Umlagen, die bereits die Hälfte davon wieder für Kreis und Verbandsgemeinde verzehren sind in diesem Jahr fast konstant geblieben. So dass wir mit ca. 1 Mio. Euro eigener Erträge wirtschaften können. Das ist Geld der Bürger für ihre Kommune. Dafür vielen Dank an die Bürgerinnen und Bürger, die dieses Geld erwirtschaften. Nur so können die Projekte realisiert werden, die wir hier beschließen.

Die hohe Ausgabenlast in diesem Jahr ist vor allem vom anhaltenden Unterhaltungszustand geprägt. Viele Gebäude oder Einrichtungen der Gemeinde sind in die Jahre gekommen und es stehen erhebliche Sanierungsmaßnahmen an.

Begonnen haben wir mit der Modernisierung der Touristinfo und des Gemeindebüros. Freundliche große helle Räumlichkeiten für den Empfang der Touristen in unserer Gemeinde stehen zur Verfügung. Die Räumlichkeiten sind modernen Büroarbeitsplätzen Rechnung getragen und zeugen davon, dass Leiwien ein attraktiver Touristenstandort ist. Dafür stehen auch unsere Mitarbeiterinnen, denen ich an dieser Stelle danken möchte für ihr Engagement.

Die Leichenhalle auf dem Friedhof hat eine zeitgemäße Innengestaltung erhalten und die teils maroden Bodenfliesen wurden gänzlich ersetzt. Außerdem konnte in einem Zug die Barrierefreiheit hergestellt und die bereits mehrfach angemahnte Toilette auf dem Friedhof im Bestand angebaut werden.

Auch das Heimatmuseum wird wohl noch vor der Saison innen renoviert werden. Das sind alles Maßnahmen, die den Haushalt in diesem Jahr belasten, weil nicht immer fortlaufend die Substanz erhalten wurde. In Zukunft werden wir uns darauf einstellen müssen, solche Dinge regelmäßiger anzugehen. Zumal durch die Arbeit unserer fleißigen Gemeindemitarbeiter hier viel in Eigenleistung erbracht werden konnte. Dafür den beiden ein dickes Lob! Tolle Arbeit!

Aber auch andere Versäumnisse müssen aufgearbeitet werden. So wurde bei der Sanierung des Kindergartens nicht weit genug vorausgeplant. Die Kucheneinrichtung wurde günstigstenfalls den aktuellen Anmeldezahlen angepasst ohne auf die zukünftige Entwicklung zu blicken. Jetzt sind weitere Investitionen in Höhe von 18.000 Euro nötig um die erst zwei Jahre alte Küche auf die Entwicklung anzupassen. Auch dieses Geld muss noch in den Haushalt. Die gute Entwicklung im Kindergarten und das Engagement der Mitarbeiterinnen, für das ich hier danken will, führt dazu, dass die Plätze nachgefragt sind und Handlungsbedarf besteht.

Viele Immobilien der Gemeinde sind bereits in nicht gutem Zustand gekauft worden. Die notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen sind bis heute nicht durchgeführt, so dass auch hier ein Stau entsteht. Die Dachflächen des Hauses Klostergartenstraßen oder der Kamin der alten Schule sind absolut baufällig, bis hin zu Gefahr von Leib und Leben. Auch hier Handlungsbedarf - Kosten - Haushaltsmittel - Ausgaben.

Eine der größten Baustellen ist das Lehrerwohnhaus. Schlechte Bausubstanz und mangelnde Unterhaltung haben hier bereits eine Wohnung unbewohnbar gemacht. Wir haben eine schwere Entscheidung zu treffen, ob wir uns die Kosten von mindestens 40 Tsd. für die Sanierung von nur einer Wohnung antun. Vom Rest des Hauses ganz zu schweigen. Wir haben aber auch Projekte die zukunftsgerichtet sind. So stellen wir mit diesem Haushalt bereits die Mittel für die Umwandlung des Tennensportplatzes zur Verfügung und werden bereits die ersten Mittel für das neue Gemeindezentrum einstellen. Beschlüsse die sehr spät gefasst wurden. Wären bereits in der Vergangenheit die Projekte in der richtigen Größenordnung angegangen worden, stünde heute bereits ein vernünftiges Gemeindezentrum, statt dem viel zu kleinen Anbau an die Turnhalle und wir hätten wahrscheinlich bereits heute einen Kunsttrassenplatz.

Jetzt wollen wir mit gemeinsam für die Vereine zwei enorm wichtige Projekte verwirklichen um deren gemeinnützige Arbeit zu unterstützen. So schaffen wir es den Vereinen Raum zu geben sich zu entwickeln und auch in Zukunft für den Ort gestalterisch tätig zu werden. Für diese ehrenamtliche Arbeit mein großer Dank an alle kulturellen, sportlichen und sonstigen Vereine.

Im Bereich der Weinbergswegen und Mauern muss weiter investiert werden. Auch hier sind die Wege in die Jahre gekommen und Mauern nicht rechtzeitig instandgehalten worden. Für die Winzer im Dorf ist diese Infrastruktur aber unerlässlich.

Für die touristische Arbeit stehen einige Projekte an. Wir halten weiterhin fest an der Idee eines Aussichtspunktes im Panoramaweg vor Zummet und wollen in diesem Jahr auch endlich das Thema Weinbrunnenplatz angehen. Auch die Infrastruktur, wie die Verkehrssicherheit der Straße zum Landal gehören mit zu diese Agenda. Wir müssen etwas tun für unsere touristischen Leistungsträger, sie sind es, die Leiwien als Ort attraktiv machen, dafür herzlichen Dank.

Auch die Ortsentwicklung ist wichtig für unser Dorf. Dafür bleiben wir weiter an den Themen Baugebiete, mit Zummet und Althausborn, an der Straßensanierung mit dem Beginn der Planungen für die Ausoniusstraße sowie der Unterstützung von Projekten der Innenentwicklung wie zum Beispiel in der Klostergartenstraße.

Insgesamt danke ich der Verwaltung für das Aufstellen dieses Haushaltsplanes und besonders der Bürgermeisterin und dem zuständigen Mitarbeiter Matthias Spieles. Die Ortsgemeinde können nur so gut arbeiten, wie die Verwaltung uns betreut und das klappt hervorragend. Vielen Dank!

Ich danke dem Gemeinderat bereits jetzt für die intensive Beschäftigung mit dem Haushalt und seinen Projekten. Ich denke der Haushalt packt mutig viele Baustellen an. Zeigt auf wo die Problemstellungen liegen und bringt Klarheit darin, wo die Gemeinde steht. Wir haben viel vor, viel aufzuarbeiten - Packen wir es an!!

Hieran anschließend nehmen die im Ortsgemeinderat Leiwien vertretenen Fraktionen zur Haushaltsatzung und zum Haushaltsplan 2016 wie folgt Stellung:

Für die CDU-Fraktion trägt Ratsmitglied Christian Stoffel vor:

Der uns zur Beratung und Verabschiedung vorliegende Haushaltsplan und Haushaltsatzung 2016 wurde im Haushaltsausschuss vorberaten.

Der Haushalt wird von zukunftsgestaltenden Investitionen und wichtigen Ausgaben zur Erhaltung der Infrastruktur in Leiwien geprägt. In Zeiten von schwierigen finanziellen kommunalen Rahmenbedingungen, ist es gelungen einen Haushalt darzustellen, der die notwendigen und wichtigen Investitionen möglich macht und dabei die Verschuldung der Gemeinde in einem vertretbaren Rahmen hält.

Die geplanten Investitionen von insgesamt 1.378 Millionen Euro zeigen auf, dass im vorliegenden Haushaltsjahr die Gemeinde in die Zukunft investiert. Die größte Investition ist in diesem Zusammenhang das neue Dorfgemeinschaftshaus was im Haushalt 2016 mit ca. 700.000 EUR zu Buche schlägt.

Auf der Einnahmenseite sind leichte Mehreinnahmen zu verzeichnen. Durch eine moderate Anhebung der Grundsteuer, können die gesamten Steuereinnahmen der Gemeinde im Vergleich zum Haushaltsjahr 2015 leicht gesteigert werden. Aber auch auf der Ausgabenseite steigen die Kosten und daher kann der Haushalt nur mit einer Kreditaufnahme von 513.000 EUR ausgeglichen werden. Die Rücklagen bzw. liquide Mittel der Gemeinde lagen zu Beginn 2016 bei ca. 505.000 EUR.

Der Neubau des Dorfgemeinschaftshauses ist ein großes Ziel und eine große Aufgabe der Gemeinde und wurde im Haushalt 2016 entsprechend berücksichtigt. Die CDU Fraktion hat lange für das Dorfgemeinschaftshaus mit viel Energie gekämpft um dieses Projekt zu verwirklichen. Nachdem das Land Rheinland-Pfalz Ende letzten Jahres eine Zuwendung aus dem Investitionsstock von rd. 1,1 Mio Euro bewilligt hat, wird auch im Sommer 2016 mit dem Bau endlich begonnen.

Leiwien ist bekannt für sein aktives Vereinsleben, dass die Gemeinde auch gerne finanziell unterstützt und damit den unentgeltlichen Einsatz der Vereinsmitglieder würdigt und das ehrenamtliche Engagement weiter voranbringt. Diese Vereine sind eine wichtige Stütze im Ort um das Leben in Leiwien langfristig attraktiv zu gestalten. Leider sind in der jüngeren Vergangenheit die bisherigen Räumlichkeiten für die Vereine nach und nach verloren gegangen, so dass es bereits aktuell zu schwierigen Situationen für einzelne Vereine bei Proben, Aufführungen, etc. kommt.

Deshalb ist es immens wichtig, das Projekt Dorfgemeinschaftshaus schnell umzusetzen.

Da die neue Halle im Bereich der Grundschule gebaut wird, können weitere Synergieeffekte hier genutzt werden und auch eine neue Schulhofgestaltung mit der zusätzlichen Einbindung des Schantelbaches bringt hier einen Mehrwert für unsere Gemeinde. Natürlich dürfen wir die Kosten bei unserer Halle nicht aus dem Auge verlieren und die Planungen kritisch begleiten.

Wir von der CDU Fraktion werden das Projekt weiter aktiv begleiten um eine schnellstmögliche Fertigstellung zu ermöglichen.

Neben diesem Großprojekt gibt es weitere Projekte die im Haushalt berücksichtigt sind.

Das neuen Baugebiet Lehnertsweg, bei dem bereits alle Baustellen in kürzester Zeit verkauft werden konnten hat gezeigt, dass Leiwener eine attraktive Wohngemeinde ist. In diesem Jahr werden auf den neu erschlossenen Baugrundstücken im Baugebiet Moselstraße neue Häuser entstehen und auch auf Zummet werden die letzte Baustellen von der Stiftung Heimat und Wein erschlossen und vermarktet werden.

In 2016 wird die Planung für eine Neugestaltung des Weinbrunnenplatzes erfolgen, um den ortsbildprägenden Charakter dieses Platzes langfristig zu erhalten. Die Straßenbauprojekte werden in diesem Jahr weiter fortgeführt. So sind Planungskosten für den Straßenbau in der Ausoniusstraße vorgesehen. Des Weiteren wird die Straße Richtung Landal Greenpark teilweise mit Leitblanken versehen werden um die Sicherheit hier zu erhöhen.

Auch im Kindergarten wird die Gemeinde im Jahr 2016 wieder investieren und eine neue Küchenausstattung kaufen. Beim Bauhof der Gemeinde sind Kosten für einen Dampfreiniger vorgesehen.

Neben den Investitionen sind in diesem Jahr auch erhöhte Instandhaltungsaufwendungen zu verbuchen. So ist das Gemeindebüro und die Touristinfo bereits renoviert worden und auch das Dach des angrenzenden Gemeindehauses muss repariert werden. Die Leichenhalle wurde renoviert und zudem eine neue Toilette mit angebaut.

Nachdem im vergangenen Jahr die Gemeinde bereits viel Geld in eine Weinbergsmauer investieren musste, ist in diesem Jahr für eine weitere Weinbergsmauer wiederum Geld für Instandsetzungsmaßnahmen eingeplant. Ebenso wird auch weiterhin in den Erhalt der Weinbergswegen investiert werden.

Weitere Instandhaltungskosten sind im Bereich des Lehrerwohnhauses zu tätigen.

Zusammenfassend ist zuzusagen, dass Leiwener für die Zukunft gut aufgestellt ist.

Mit Investitionen von rund 1,378 Mio EUR zeigen wir, dass wir in die Zukunft unseres Ortes investieren. Es sind große Investitionen notwendig die Aufrechterhaltung unserer Infrastruktur langfristig zu gewährleisten. Die knappen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2016 sorgsam eingesetzt und die einzelnen Maßnahmen sind solide finanziert. Der Haushalt der Ortsgemeinde Leiwener für 2016 kann leider nur durch Aufnahme eines Kredites ausgeglichen werden, was aber in einem vertretbaren Rahmen möglich ist, ohne die langfristige Handlungsfähigkeit zu gefährden. Die gegebenen Mittel wurden unter Berücksichtigung des Schuldenstandes sorgsam eingesetzt.

Für die CDU Fraktion kann ich sagen, dass wir der vorliegenden Haushaltssatzung sowie dem Haushalt 2016 zustimmen werden.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen beteiligten Fraktionen, dem Ortsbürgermeister, den Gemeindemitarbeitern und den Mitarbeitern der Verbandsgemeindeverwaltung herzlich bedanken.

Ratsmitglied Claus Junk erläuterte für die FWG-Fraktion:

Als Fraktionssprecher der FWG führe ich folgendes zum Haushalt aus:

Als Erstes bedanke ich mich im Namen der FWG Leiwener bei unserem langjährigen Fraktionsvorsitzenden Werner Rosch für seine geleistete Arbeit zum Wohl der Gemeinde Leiwener. Werner Rosch war über 20 Jahre im Gemeinderat und davon lange Zeit als Fraktionsvorsitzender der FWG tätig.

Bedanken möchte ich mich auch bei unserem Ortsbürgermeister Sascha Hermes und bei allen Mitgliedern des Gemeinderates. Einen besonderen Dank gilt den beiden Gemeindemitarbeitern, welche viele Arbeiten für die Gemeinde ausführen, was sich positiv für alle Leiwener Bürger auswirkt und das in doppelter Hinsicht.

Die geleisteten Arbeiten sind fachlich sehr gut und sparen der Gemeinde und somit direkt dem Bürger bares Geld. Als Beispiel möchte ich die Umbaumaßnahmen im Gemeindehaus anführen.

Weiteren Dank der FWG Fraktion gilt den Frauen und Männern der Feuerwehr, welche die Verpflichtungen der VG Schweich in freiwilliger Weise nachkommen. Auch dies ist heute nicht mehr üblich und selbstverständlich und bedarf einer besonderen Erwähnung.

Des Weiteren gilt unsere Anerkennung allen Leiwener Bürgern, welche sich in den Vereinen, Verbänden und sonstigen Gruppierungen ehrenamtlich zum Wohl der Ortsgemeinde engagieren. Gerade in Leiwener ist das Vereinsleben noch stark ausgeprägt und dies ist sehr positiv für den Ort und die Region. Speziell die Leitung der Vereine verlangt sehr viel Präsenz und Einsatz und kann nicht ausreichend gewürdigt werden.

Selbstverständlich gilt unser Dank auch der Frau Bürgermeisterin und der Verwaltung, die sie in Verantwortung trägt. Immer neue und große Aufgaben, Vorschriften und Verordnungen machen den ganzen täglichen Ablauf nicht einfacher und die FWG-Fraktion weiß diese Umstände zu berücksichtigen. Wie bitten Sie weiterhin das Interesse für die Ortsgemeinde Leiwener und deren Bürger zu berücksichtigen, da gerade zeitnah wichtige Entscheidungen anstehen.

Zum eigentlichen Haushalt:

Grundsätzlich war unserer Meinung nach die Entscheidung richtig, den Haushalt zumindest mittelfristig im Jahresrhythmus zu belassen. Durch unser großes Projekt dem Gemeindezentrum muß ein kurzes Intervall eingehalten werden, um nicht Gefahrzulaufen, dann jährlich einen Nachtragshaushalt aufstellen zu müssen.

Das Gemeindezentrum wird der Schwerpunkt im Rat für die nächsten Jahre sein. Es war wichtig sich ausreichend Zeit zu lassen, alle Ideen und Eventualitäten im Auge zu behalten und die größtmöglichen Synergien mit der Ganztagsgrundschule bzw. der VG Schweich als Schulträger zu erzielen. Hier gilt unser Dank auch Herrn Essling, welcher mit viel Einsatz sich um die Belange der Grundschule und somit der Schüler kümmert.

Für uns als FWG ist es von Bedeutung zu betonen, dass die VG Schweich hier sinnvoll in den Schulstandort Ganztagsgrundschule Leiwener investiert und somit einen zukunftssträchtigen Standort schafft. Es ist für uns nicht darstellbar, dass hier unter Umständen Positionen gestrichen oder reduziert werden sollen, welche im Nachhinein notwendig werden. (z.B. mittelfristig eine größere Pausenhalle). Wir appellieren hier an die bald tagenden und beratenden Ausschüsse der VG Schweich, diese Zusammenhänge zu beachten.

Sicherlich sind die Maßnahmen für die VG nun sehr umfangreich, jedoch wurde in den Standort in den letzten Jahrzehnten nur wenige Mittel verwandt. Nun ist es zu einem mittleren bis größeren Investitionsstau seitens des Schulträgers gekommen, wofür die Ortsgemeinde nicht verantwortlich ist.

Es kann nicht sein, dass z.B. in 2011 Mittel zur Reparatur der Lüftungsanlage der Turnhalle eingestellt und bewilligt wurden, und diese noch nicht abgerufen sind.

Für uns als OG wird die Realisierung des Gemeindezentrums große finanzielle Anstrengungen bedeuten. Selbstverständlich ist die Förderung durch das Land sehr positiv zu erwähnen, allerdings werden hier auch Schritte erforderlich, die unsere Freiheit als Rat und die Freiheit der Gemeindeverwaltung einschränken haben und eventuell einschränken werden.

Als Beispiel ist die Erhöhung der Grundsteuer B auf 420 % zu erwähnen, was die Bürger in der Summe jährlich mit etwa 30.00 Euro mehr belastet. Diese Erhöhung war an die Förderzusage geknüpft. Die Leiwener Bürger müssen wissen, dass der Bau des Gemeindezentrums auch mit höheren Beiträgen für alle einhergeht, alle anderslautenden Äußerungen an die Bürger wären unseriös.

Wir dürfen vor allem nicht die späteren laufenden Kosten aus dem Auge verlieren, welche für mich persönlich noch nicht ausreichend im Rat präsentiert wurden. Der Hauptgesichtspunkt lag auf den reinen Bau- und Einrichtungskosten. Gerade die laufenden Kosten sind oftmals der Knackpunkt für solche Projekte.

Aus Sicht der FWG muss daher auch eine gute und solide Finanzierung stehen, welche auch auf neue Einkommensmöglichkeiten der OG Leiwener zielen muss (Stichwort Solarenergie/Windkraft).

In dem Zusammenhang mit dem Bau des Gemeindezentrums ist auch das ehemalige Lehrerhaus zusehen. Nach den neuesten Zahlen sind hier umfangreiche und teure Maßnahmen zur Sanierung lediglich einer Wohnung notwendig. So wie es sich im Augenblick darstellt, stehen diese Maßnahmen in keinem Verhältnis zum Nutzen für die Gemeinde. Es ist daher notwendig und richtig sich zusammen im Gemeinderat Gedanken, um neue Nutzungsmöglichkeiten zu machen.

Nach wie vor steht die FWG Fraktion jedoch zur Entscheidung, keine Veräußerung der Immobilie in naher Zukunft durchzuführen.

Auch die notwendigen Aufwendungen im Kindergartenbereich sind weit über die Schätzungen hinausgetreten. Diese höheren Kosten lassen sich sehr wahrscheinlich nicht vermeiden und es könnten, aufgrund steigender Kinderzahlen weitere Investitionen auf die Gemeinde zukommen.

Vorsichtig sollte der Gemeinderat allerdings mit den Raumreserven in diesem Bereich Kindergarten umgehen. Es zeigt sich, dass Raumreserven in direkter Nachbarschaft wichtig sein können. Der Neubau der Grundschule in Schweich zeigt deutlich, dass ein Standortwechsel unumgänglich sein kann, wenn nicht mehr ausreichend Raum zum Wachsen zur Verfügung steht. Wir wissen heute noch nicht, inwieweit sich auch Standards in diesem Bereich verschieben könnten und hier wäre es als Gemeinde sträflich Raumreserven vorzeitig großzügig aufgebraucht zu haben.

Zum Haushalt gehört es aber auch die Kosten im Blick zu haben und größere Positionen zu hinterfragen. Für uns steht zum Beispiel die Notwendigkeit von Verkehrssicherungsmaßnahmen in Höhe von knapp 100.000 Euro in zwei Jahren für die Straße zum Ferienpark Landal als Beispiel.

Auch hier sollten wir nochmals nachhaken, ob solche hohen Beträge notwendig sind, um eine Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Auch muss überprüft werden, ob mit gleichem Maß gemessen wird. Betrachtet man die nach langem Warten endlich ausgebaute L 48 so zeigen sich auch hier, daß bei tiefer gelegenen Vorgewenden keine Sicherungen durch Leitplanken erforderlich sind. Klarstellen möchte ich, dass für die FWG Fraktion die Verkehrssicherheit natürlich Vorrang hat, aber die Suche nach kostengünstigeren Alternativen sollten wir als Gemeinderat nicht vergessen.

Angenehm ist die Einigkeit im Ortsgemeinderat, aber auch mit der OG Tritenheim, die nachteiligen Folgen des Kiesabtransports von Neumagen aus, durch das Moseltal zu unterbinden.

Für uns als FWG Fraktion ist dies besonders erfreulich, da wir durch unsere Diskussion als erster diese Wichtigkeit für die Leiwener Bürger und deren Gäste erkannten. Hier gilt es gemeinsam die Kräfte zu bündeln und nun auf verbindliche Abfahrtsrouten zu drängen. Wir dürfen hier nicht nachgeben und die Sache im Sande verlaufen lassen, ohne dass hier ein zufriedenstellendes Ergebnis für Leiwener Bürger und Gäste erzielt wurde.

Auch möchten wir die Aufmerksamkeit auf die Sanierung von Wirtschaftswegen lenken. Für den Bürger und Anlieger hat sich am Zustand der Wirtschaftswegen augenscheinlich noch nichts geändert. Der Gemeinderat ist sich einig, dass Handlungsbedarf besteht und sollte daher nun die ersten Maßnahmen ergreifen. Die Mittel sind im Haushalt bereits eingestellt.

Bei genauer Betrachtung kann man feststellen, dass die Wirtschaftswegen stetig mehr und mehr auch von Bürger und Touristen genutzt werden. Wanderer auf und um den Moselsteig, Spaziergänger und Freizeitsportler nutzen die „Weinbergswegen“ verstärkt und daher ist es in unser aller Anliegen hier wieder fahr- und nutzbare Wege herzustellen.

Für uns als FWG Fraktion ist es weiterhin wichtig, dass wir unser Augenmerk im Rat nicht nur auf ein Großprojekt richten, sondern weitere Projekte verfolgen.

Der Aussichtspunkt auf Zummel war fraktionsübergreifend als sehr empfehlenswert eingestuft wurden und es ist sehr bedauerlich, dass die vorgeherrschten Umstände dieses Projekt nicht realisierbar machten, obwohl schon im damaligen Haushalt ausreichend Mittel eingestellt waren. Richtig ist für uns, dass diese Position wieder im Haushalt steht.

Ebenfalls tragen wir gerne die Planungen zur Neugestaltung des Weinbrunnenplatzes mit. Da beide Projekte speziell für den Tourismus und den Weinbau von Bedeutung sind, so möchten wir die Verwaltung beauftragen hier nach möglichen Förderungen Ausschau zu halten.

Abschließend möchte ich für die FWG-Fraktion feststellen, dass die Ortsgemeinde Leiwener wieder keine Schlüsselzuweisungen vom Land erhalten wird. Solide wirtschaftende Gemeinden werden mit dieser Förderpraxis benachteiligt.

Die FWG-Fraktion wird diesem Haushalt zustimmen.

Für die SPD-Fraktion führt Ratsmitglied Dirk Michels aus:

Der geplante Jahresfehlbetrag für 2016 beträgt 398.500,00 Euro, Dieser sieht im Vergleich zu dem Fehlbetrag 2015 (554.000,00 Euro) auf den ersten Blick besser aus, dies hat allerdings auch damit zu tun, das in 2015 einige Maßnahmen, welche geplant waren noch nicht umgesetzt wurden.

Die Einwohnerzahlen sind in den letzten 5 Jahren, auch bedingt durch die Erschließung „Lehnertsweg“ um ca. 30 angestiegen, in der Statistik erstmals erfasst sind die Flüchtlinge (ca. 50), welche im ehemaligen „Wappen von Leiwener“ untergebracht sind. Aktuell haben wir somit 1620 Einwohner (Stand 30.06.2015). analog spiegelt sich das bei den Grundschulkindern (aktuell 57 aus Leiwener) und den Kindergartenkindern (50) wieder.

Die anstehenden Investitionen bzw. die Finanzierung bereits ausgeführter Maßnahmen spiegeln sich im vorliegenden Haushalt wieder.

Die Fehlbeträge werden weiter ansteigen. Bedingt durch die Finanzierung des Gemeindezentrums müssen die liquiden Mittel (Stand Januar 2016 rd. 505.000,00 Euro) in den nächsten Jahren gegen 0 gefahren werden. Der aktuelle Schuldenstand beträgt rd. 1,13 Millionen Euro, somit rund 700,00 Euro pro Einwohner.

So können eine relativ kurzfristige erforderliche Investition, wie die Reparatur der Weinbergsmauer im mittleren Weg und andere Dinge nicht mehr oder nur verzögert ausgeführt werden, sofern nicht andere Haushaltsposten gestrichen oder kostengünstiger ausgeführt werden. Infolgedessen sollten wir überprüfen, ob nicht eine gewisse Summe für Reparaturarbeiten für die im bedenklichen Bauzustand befindliche Weinbergsmauer bzw. auch Anpassungsarbeiten im Zuge des weiteren Schantelbachausbaues in 2016 (Bereich Eucharistiasstraße, Tränkgasse) erforderlich sind, zurückzulegen.

Die Steuereinnahmen sind derzeit sehr hoch und helfen uns den Satz bei der Grundsteuer A sowie der Gewerbesteuer noch unverändert zu lassen. Die Grundsteuer B musste jedoch im Rahmen der vom Land erhaltenen Zuschüsse für das Gemeindezentrum auf 420 % erhöht werden. Wir hoffen das die Steuerkraft der Gemeinde Leiwener weiterhin hoch bleibt, damit die Abgabenlast für unsere Bürger, für den Bereich, welchen wir beeinflussen können, erträglich bleibt.

Die planmäßige Tilgung steigt durch die erhöhte Investitionstätigkeit von derzeit rd. 50.000,00 auf fast 150.000,00 Euro in 2019.

Damit uns die Zahlen der mittelfristigen Planung bis 2019 noch genug Spielraum für unvorhergesehene Ausgaben lassen, muss alles weitgehend passen.

Auf Dinge wie zum Beispiel die Sanierung der Weinbergsmauer im Laurentiuslay, deren Sanierung an die 100.000,00 Euro gekostet hat, haben wir wenig Einfluss. Hier, genau wie in anderen Baumaßnahmen, muss die Gemeinde Leiwener immer bestrebt sein, zusätzliche Kostenträger, im o. g. Fall das DLR Bernkastel, im Fall von Straßenbaumaßnahmen die VG - Werke Schweich usw. mit ins Boot zu bekommen, damit es nicht in die Richtung läuft, dass bei jeder außerplanmäßigen Ausgabe die Kommunalaufsicht um Genehmigung gebeten werden muss.

Unser Dank gilt unsere Bürgermeisterin Frau Horsch, der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, im Besonderen Matthias Spieles für die Aufstellung des Haushaltsplanes und allen Kollegen und Innen, die daran mitgewirkt haben und unsere Gemeinde im letzten Jahr begleitet und unterstützt haben.

Weiterhin ein großer Dank unseren Gemeindemitarbeitern Wolfgang Treinen und Alfred Jochem, welche uns alljährlich durch Ihr handwerkliches Geschick und Fleiß viele tausend Euro im Bereich von Unterhaltungsmaßnahmen und Reparaturen einsparen. Aktuell zu sehen im Bereich des Gemeindebüros und Touristinfo.

Die SPD - Fraktion stimmt diesem Haushalt zu und es bleibt zu hoffen, dass die mittelfristigen sehr optimistischen Zahlen eingehalten werden können.

Im Anschluss an diese Ausführungen beantwortete Herr Spieles ausführlich alle Fragen zum vorliegenden Haushaltsplan und zur Haushaltssatzung 2016.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der vorliegenden Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2016 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3) Gemeindezentrum

Der Vorsitzende teilt dem Rat mit, dass die Planungsunterlagen für den Schulhof in der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates vom Architekten vorgestellt und erörtert wurden.

Verbandsbürgermeisterin Horsch informierte den Rat über den derzeitigen Planungsstand.

Die Planungen zur Gestaltung des Schulhofes und der Pausenhalle wurden mit dem Schulleiter besprochen und es wurde ein Konzept entwickelt betr. Spielgeräte usw. Die Spielgeräte sollen nach der Gestaltung und passend zur Ausstattung des Schulhofes und der Pausenhalle nach und nach angeschafft werden.

Die Gestaltung soll in der am 24.03.2016 stattfindenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Schweich abschließend beraten werden. In dieser Sitzung wird der Architekt auch die geänderte Planung nochmal vorstellen.

Die Gestaltung der Küche wird mit den Gastronomen und dem Veterinäramt besprochen, die Planung zur Anschaffung von Geräten wird in der nächsten Bemusterungssitzung besprochen, ebenso die Planung der Haustechnik.

Die Beschlussfassung über die einzelnen Ausschreibungen erfolgt in der Mai-Sitzung des Ortsgemeinderates.

4) Maßnahmen Lehrerwohnhaus

Der Bauausschuss hat die leerstehende Wohnung im Lehrerwohnhaus besichtigt. Es gab einen Rohrbruch in der Wohnung und eine Schimmelsanierung ist notwendig. Damit es zu keinen weiteren Rohrbrüchen kommt, müssen die Rohrleitungen ebenfalls ausgetauscht werden.

Für die Schimmelsanierung gibt es Angebote für 2 Varianten:

Variante 1: Putz abfräsen, neu verputzen und streichen

Variante 2: zusätzlich zur Variante 1 eine Innendämmung der Außenwände

Bei beiden Varianten kann keine Aufwertung des Hauses erreicht werden. Es wird nur ein wieder bewohnbarer Zustand der einzelnen Wohnung hergestellt.

Der Bauausschuss schlägt dem Ortsgemeinderat vor, die im Haushaltsplan veranschlagten Kosten zurückzustellen und die Wohnung nicht zu sanieren.

Nach eingehender Diskussion ist man sich im Rat darüber einig, die Wohnung nicht zu sanieren. Die Mieteinnahmen stehen in keinem Verhältnis zu den Kosten für die Sanierung der Wohnung. Zu den Kosten für die Schimmelsanierung kommen noch ca. 8.000,00 EUR hinzu, um die anderen Dinge in der Wohnung wieder bewohnbar zu machen. Die Sanierung soll solange zurückgestellt werden, bis das Projekt Gemeindezentrum fertig gestellt ist. Danach soll überlegt werden, wie die langfristige Planung für das gesamte Gebäude aussieht.

Beschluss:

Die Sanierungsarbeiten in der Wohnung im Lehrerwohnhaus werden vorläufig nicht durchgeführt und die Wohnung nicht wieder vermietet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5) Umbaumaßnahmen Kindergarten; Erweiterung Küchenausstattung

Die katholische Kindertagesstätte St. Stephanus Leiwien beabsichtigt aufgrund der vorliegenden Anmeldezahlen, die Aufstockung von Ganztagsplätzen von zurzeit ca. 30 auf 43 Plätze. Durch das Veterinäramt der Kreisverwaltung Trier-Saarburg erfolgte eine Besichtigung der Kochküche. Dabei wurde festgestellt, dass die vorhandene Küchenausstattung für die beabsichtigte Aufstockung nicht ausreicht und erweitert werden muss. Dies beinhaltet die Beschaffung einer gewerblichen Spülmaschine, eines Kombidämpfers und weiterer Tiefkühlmöglichkeiten zur Lagerung der Lebensmittel, sowie die erforderlichen Nebenarbeiten wie Herstellung der erforderlichen Starkstromanschlüsse und Umbauarbeiten an der vorhandenen Kücheneinrichtung.

Die erforderlichen Arbeiten und Anschaffungen wurden lt. Kostenanschlag der Verbands-gemeindeverwaltung Schweich vom 03.03.2016 auf 18.000 EUR Bruttogesamtkosten geschätzt. Durch die Verwaltung wurde am 08.03.2016 eine Kreisförderung der Maßnahme beantragt. Der Kreis wird in seiner nächsten Sitzung am 04.07.2016 über den Antrag beschließen. Die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn liegt vor.

Im Vorfeld wurde durch den Bauausschuss die Beschaffung des dringend benötigten gewerblichen Geschirrspülers beschlossen. Die Lieferung und Montage wird kurzfristig erfolgen. Für die restlichen Ausstattungsgegenstände werden durch die Verbandsgemeindeverwaltung Schweich im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung Angebote eingeholt. Die zeitliche Umsetzung der Arbeiten wird mit dem Kindergarten abgesprochen.

Im Gemeinderat war man der Auffassung, die Kreisverwaltung hätte schon vor 2 Jahren darauf hinweisen müssen, dass die Küche für eine höhere Kinderzahl nicht geeignet ist. Hier hätte damals schon eine größere und besser ausgestattete Küche angeschafft werden können und man hätte sicher Kosten gespart.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat ermächtigt Ortsbürgermeister nach erfolgter Ausschreibung den Auftrag für die Ergänzung der Küchenausstattung an die mindestbietende Firma zu erteilen. In der kommenden Gemeinderatssitzung wird dann das Ausschreibungsergebnis im Rat vorgestellt und die Auftragsvergabe nachträglich beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen

1 Enthaltung

6) Abschluss eines Vertrages mit den VG-Werken zum Mitbenutzungsverhältnis von Gemeindestraßen

Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Ratssitzung verschoben.

7) Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte den Rat über den Termin bei der Kreisverwaltung betr. Akteneinsicht Genehmigungsverfahren Kiesabbau Information an die Fraktionen betr. RWE Aktiv vor Ort:

Bis zur nächsten Sitzung können die Fraktionen Vorschläge einreichen, die durch RWE Aktiv vor Ort unterstützt werden könnten, z.B. Spielgeräte Spielplatz u.ä.

Ratsmitglied Rudolf Tapp:

Sachstand Änderung Flächennutzungsplan, Teilfortschreibung Solarflächen

Bürgermeisterin Horsch erläuterte dem Gemeinderat eingehend den aktuellen Sachstand betr. Änderung des Flächennutzungsplanes für Solarflächen

Ratsmitglied Axel Spieles:

Fehlende Dehnungsfugen Urbanusstraße



Longuich

buergermeister@longuich.de

Tel. 06502/1364

Sprechzeiten:

Mi. 18.30 - 20.00 Uhr

Jugendsammlung 2016

50% für Jugendarbeit des Moselländischen Blasorchesters

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Jugendarbeit ist wichtig und muss unterstützt werden. Daher findet in der Zeit vom 25.04. bis 04.05.2016 unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsidentin Malu Dreyer wieder eine Haus- und Straßensammlung des Landesjugendrings Rheinland-Pfalz statt. In diesem Jahr wird die Sammlung durch das Moselländische Blasorchester durchgeführt. **Von Ihren Spenden, liebe Bürgerinnen und Bürger bleiben 50% für die Jugendarbeit des MBO in Longuich-Kirsch.** Jugendförderung ist eine gute Sache! Deshalb möchte ich Sie bitten, großzügig zu sein und das Engagement des MBO zu unterstützen.

Longuich, den 03.04.2016

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Begegnungs-Café

am Samstag, 30. April 2016 in Fell

Liebe Longuicher und Kirscher, hiermit darf ich einen weiteren Termin des Begegnungs-Café für Mitbürger und Flüchtlinge bekanntgeben und freue mich über Ihr Engagement und Interesse.

Nach der überaus positiven Resonanz und den vielen guten Begegnungen laden die Ortsgemeinden, Pfarrgemeinden und die Ehrenamtlichen im Netzwerk der Flüchtlingshilfe Fell/Longuich alle Flüchtlinge und Mitbürger aus Fell und Longuich herzlich ein zu einem

2. Begegnungs-Cafe am Samstag, 30. April 2016 von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Pfarrheim in Fell.

Kommen Sie einfach dazu! Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Longuich, 16. April 2016

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin

Aktivitäten unserer Vereine

am 30.04.2016 und 01.05.2016

Liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gäste, die Freiwillige Feuerwehr Longuich stellt am **Montag, dem 30. April 2016 um ca. 18.30 Uhr** den Maibaum am Feuerwehrgerätehaus auf und lädt anschliessend zum Fest „Rund um den Maibaum“ ein. Auch die traditionelle Maiwanderung zum Sauerbrunnen möchte ich Ihnen ans Herz legen. In diesem Jahr sind der TuS Longuich-Kirsch und der Longuicher Carnevals Verein Veranstalter und freuen sich auf zahlreiche Gäste aus nah und fern.

Bei beiden Veranstaltungen ist für das leibliche Wohl der Gäste bestens gesorgt.

Im Sinne einer lebendigen Dorfgemeinschaft unterstützt die Ortsgemeinde die Aktivitäten unserer Vereine und Gruppen.

Nehmen auch Sie teil an der Gemeinschaft und besuchen Sie die Veranstaltungen, um mit netten Menschen ein paar schöne Stunden zu verbringen.

Longuich, den 16.4.2016

Kathrin Schlöder, Ortsbürgermeisterin



Mehring

Tel. 06502/2140
Sprechzeiten:
Di. 18 - 20 Uhr, Sa. 09 - 11 Uhr

Bekanntmachung

Am **Donnerstag, dem 28. April 2016** findet um **19.00 Uhr** im **Kulturzentrum „Alte Schule“ (Schulstraße 17)** in Mehring eine Sitzung des Ortsgemeinderates Mehring statt.

Tagesordnung

-öffentlich-

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung des neuen Forsteinrichtungswerkes
3. Erweiterung der Kindertagesstätte
 - a) Änderung der Planung
 - b) Ergänzende Beschlussfassung zur Übernahme der Vorfinanzierungskosten
4. Vollzug der Wassergesetze
hier: Stellungnahme zum Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung zur unterstromigen Wiederanbindung der Mehriinger Laach
5. Bebauungsplan „Rechts der Mosel“ 6. Änderung
6. Erneuerung Straßenbeleuchtung Mehring-Lörsch
7. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
8. Verschiedenes

-nicht öffentlich-

1. Mitteilungen
2. Vertragsangelegenheiten
3. Vergaben
4. Bauangelegenheiten
5. Grundstücksangelegenheiten
6. Annahme von Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen
7. Verschiedenes

Mehring, 19.04.2016
Jürgen Kollmann, Ortsbürgermeister

Reiserlose 2016

Im Gemeindefeld Mehring sind im Bereich Hubertusberg zahlreiche Reiserlose zu vergeben. Übersichtspläne zu der genauen Lage der Lose, mit den geschätzten Mengen und Preisen, liegen im Gemeindebüro aus. Die Losabgrenzung ist zusätzlich im Wald mit Farbe markiert. Der Taxpreis pro Rm beträgt 10 €.

Die Lose sollen am Dienstag, dem 3. Mai 2016 zur Versteigerung kommen. Örtlichkeit und Uhrzeit der Versteigerung entnehmen sie bitte dem nächsten Amtsblatt.

Wer im Gemeindefeld Mehring Reiserlose ersteigern möchte, sollte im Besitz des sogenannten Motorsägen Führerscheines sein und über die entsprechende technische Ausstattung wie Seilwinde usw. verfügen.

Die Brennholzlose dienen der rein privaten, nichtgewerblichen Nutzung. Eine Holzaufarbeitung durch Fremde ist nicht zulässig!

Schreiber, Förster



Naurath/E.

buergermeister@naurath-eifel.de

Tel. 06508/9180031
Sprechzeiten: Mi. 18-19 Uhr,
und zusätzl. nach Absprache

Bekanntmachung

Am **Dienstag, 26.04.2016** findet um **19.30 Uhr** im **Bürgerhaus Schulstr. 6, Naurath/Eifel**, eine Sitzung des Ortsgemeinderates Naurath/E. statt.

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Mitteilungen
2. Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2016/2017
3. Kindergarten Föhren
4. Sachstand Erneuerung Wasserversorgung
5. Sachstand Aufbau Spielplatz
6. Abschluss eines Vertrages mit den VG-Werken zum Mitbenutzungsverhältnis von Gemeindestraßen
7. Verschiedenes

nicht öffentlich:

1. Mitteilungen
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Verschiedenes

Naurath, 18.04.2016
Jürgen Pull, Ortsbürgermeister

Parkplatz Friedhof

Wegen Aufstellen des Maibaumes bitte ich den Parkplatz am Friedhof am **Samstag, dem 30. April 2016** zu räumen, und tagsüber nicht dort zu parken.

Für Ihr Verständnis bedanke ich mich.

Naurath, 14.04.2016
Jürgen Pull, Ortsbürgermeister



Pölich

buergermeister@poelich.de

Tel. 06507/3186

Bekanntmachung

Am **Montag, 25. April 2016** findet um **19.30 Uhr** in der **Seniorenresidenz St. Andreas (Halfenstraße 5)** in Pölich eine Sitzung des Ortsgemeinderates Pölich statt.

Tagesordnung:

- öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Nutzungsgebühren Dorfgemeinschaftshaus
3. Verschiedenes

- nicht öffentlich -

1. Mitteilungen
2. Vergaben
3. Bauantrag
4. Steuerangelegenheiten
5. Verschiedenes

Pölich, 18.04.2016
Walter Clüsserath, Ortsbürgermeister



Riol

buergermeister@riol.de

Tel. 06502/930707
Sprechzeiten:
Do. 18.00-20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Am **30.04.2016** findet um **11.00 Uhr** im Rathaus in Riol eine Jagdvorstandssitzung statt.

Tagesordnung:

1. Gespräch mit dem Jagdpächter
2. Festsetzung der Abschussvereinbarung
3. Änderung des Jagdpachtvertrages
4. Besichtigung Jagdhütte
5. Verschiedenes

Riol, den 19.04.2016
Arnold Schmitt, MDL, Jagdvorsteher

Weinstand am Wochenende erstmals geöffnet!

Der Wein- und Informationsstand am Moselufer wird am Wochenende **Samstag, 23. April und Sonntag 24. April 2016** erstmals geöffnet. Betreiber ist das Partnerschaftskomitee für deutsch-französische Freundschaft. Der Stand öffnet an beiden Tagen ab 11.00 Uhr. Es werden Weine verschiedener Winzer ausgeschenkt. Ausserdem kann Wein aus unserer Partnerregion Chablis probiert werden. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Komitee-Mitgliedern zu sprechen und sich über die Partnerschaft zwischen Riol und Ligny-Châtel im Chablis zu informieren.

Am **Samstag 28. Mai bis Sonntag, 29. Mai 2016** feiern wir mit Vertretern unserer Partnergemeinde das 25-jährige Jubiläum der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde. An diesem Wochenende erwarten wir viele Gäste aus Ligny. Wer Gäste aufnehmen möchte, kann sich am Weinstand oder bei Manfred Reis (Tel-Nr.: 2113) anmelden.

Ich wünsche dem Partnerschaftskomitee einen guten Weinstandaufakt und vor allem bestes Frühlingswetter!

Riol, 18. April 2016
Dr. Christel Egner-Duppich, Ortsbürgermeisterin

Freiwillige Feuerwehr Riol

Maibaumfest am Hexenabend

Am „Hexenabend“, Samstag, dem 30. April 2016 veranstaltet die Freiwillige Feuerwehr Riol das mittlerweile schon traditionelle Maibaumfest auf dem Hof am Bürgerhaus in Riol.

Los geht es um 17.30 Uhr mit der Eröffnung der Stände.

Um 18.00 Uhr wird der Maibaum aufgestellt.

Für das leibliche Wohl ist am Wein- und Sektstand, am Fassbierstand sowie am Grill bestens gesorgt.

Zu unserer Festveranstaltung sind alle Bürgerinnen und Bürger aus Riol mit Kind und Kegel sowie alle Freunde und Gönner der Feuerwehr aus nah und fern herzlich eingeladen.

Die Freiwillige Feuerwehr und die Ortsgemeinde Riol freuen sich auf Ihren Besuch.

Brennholz

Rioler Bürger können ab sofort Brennholz an feste Wege gerückt erwerben. Das Holz liegt im oberen Molesbachtal hinter der Kasterhütte und hat die Nummernfolge 12600 bis 12643. Der Holzpreis beträgt 50.00 €/Festmeter. Reservierungen werden nur unter der Festnetznummer **06504 8750** bis Ende Mai entgegen genommen. Bitte sprechen Sie auf Band, ich rufe dann zurück. Die nächste Abgabe erfolgt erst wieder im Mai 2017.

Müller, Förster

Unterrichtung der Einwohner

über Sitzung des Ortsgemeinderates Riol vom 31. März 2016

Unter dem Vorsitz von Frau Ortsbürgermeisterin Dr. Christel Egner-Duppich und in Anwesenheit von Verwaltungsfachwirtin Carmen Wagner als Schriftführerin fand am 31. März 2016 im Rathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderates Riol statt.

Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Mitteilungen

- Landtagswahlen 2016:

Die Vorsitzende weist auf das Ergebnis der kürzlich erfolgten Landtagswahlen RLP hin und gratuliert insbesondere dem Rioler Bürger Arnold Schmitt zu seiner erneuten Wahl als Mitglied des Landtages Rheinland-Pfalz.

Sie bedankt sich weiterhin bei allen Helfern für die Arbeiten am Tag der Wahl.

- Information: Landesgesetz zur Verbesserung der direktdemokratischen Beteiligungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene :

Die Vorsitzende informiert über die künftigen Informationsmöglichkeiten für Bürger, insbesondere zum § 97 Abs. I des Landesgesetzes.

„Der Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen ist nach Zuleitung an den Gemeinderat bis zur Beschlussfassung zur Einsichtnahme durch die Einwohner verfügbar zu halten. Art, Ort und Zeit der Möglichkeit zur Einsichtnahme sind öffentlich bekannt zu machen. In der öffentlichen Bekanntmachung ist darauf hinzuweisen, dass Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplans oder seiner Anlagen innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab Bekanntmachung durch die Einwohner einzureichen sind und bei welcher Stelle dies zu geschehen hat. Eine Beschlussfassung über den Entwurf der Haushaltssatzung darf erst nach Ablauf der in Satz 3 genannten Frist erfolgen.“

- Gesamtkonzept zur touristischen Nutzung der röm. Geschichte in Riol und der umliegenden Gemeinden:

Die Vorsitzende informiert über ein Gespräch am 16.03.2016 mit den Herren Sven Thiesen und Matthias Spieles von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich (VGV). Für das Projekt soll ein fachlich geeigneter Projektentwickler hinzugezogen werden. Außerdem werden durch die VGV weitere Informationen zum geplanten Standort des Besucherzentrums zusammengetragen und die Fördermöglichkeiten abgeklärt. Es wird ein Termin in der Örtlichkeit stattfinden.

- Kapazitäten Grundschule Longuich:

Bereits in der vergangenen Ratssitzung wurde dieses Thema besprochen. In der letzten Sitzung des Verbandsgemeinderates wurde hierzu eine erste Lösung vorgestellt:

Im Dorfgemeinschaftshaus in Longuich wird ab dem Schuljahr 2016/2017 ein zusätzlicher Klassenraum eingerichtet. Zukünftig soll durch Umbaumaßnahmen an der Turnhalle auch dort ein neuer Klassenraum entstehen.

- Sportstättenförderprogramm:

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass bei den Planungen 2017 des Sportstättenförderprogrammes die Ortsgemeinde Riol mit der Anlegung des Tennisplatzes an 4. Stelle geführt wird.

- neuer Standort Glascontainer:

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass der neue Standort am Bauhof nun fertiggestellt ist. Die Container wurden heute bereits umgesetzt, sodass es in der Ortslage nur noch einen Standort für alle Glascontainer gibt. Sie bedankt sich insbesondere beim 1. Beigeordneten Bruno Christmann für die Arbeiten im Rahmen dieser Maßnahme.

- Kleidercontainer:

Der 1. Beigeordnete Christmann teilt mit, dass erreicht werden konnte, dass für die Aufstellung des Kleidercontainers der Krebsgesellschaft ab sofort jährlich ein Standgeld von 120 EUR gezahlt wird. Der Container der Malteser wird entfernt.

- Kindertagesstätte:

Der 1. Beigeordnete Christmann teilt mit, dass die kürzlich aufgetretene Kanal-verstopfung durch die Gewährleistungspflicht der ausführenden Firma behoben werden konnte. Allerdings sollen die Erzieherinnen nochmals eindringlich darauf hingewiesen werden, dass keine Feuchttücher über die Toilette entsorgt werden dürfen.

2. Festsetzung des Beitragssatzes 2015 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen in der Ortsgemeinde Riol

Gemäß Beschlussvorlage der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich, Herrn Josef Weins, sind für die entstandenen Investitionsaufwendungen in den Jahren 2013, 2014 und 2015 wiederkehrende Beiträge gemäß der derzeit gültigen Ausbaubeitragssatzung über den Steuern- und Abgabenbescheid 2016 zu erheben.

Nach Ermittlung der Investitionskosten und Abzug des satzungsgemäßen Gemeindeanteils ergibt sich für das Jahr 2015 ein Beitragssatz in Höhe von 0,30 Euro / qm gewichtete Grundstücksfläche.

Die Vorsitzende gibt einen Hinweis auf den bereits jetzt zu erwartenden Beitragssatz für das Jahr 2016/2017.

Nach eingehender Beratung und Sichtung der vorliegenden Zusammenstellungen über die Ermittlung des Beitragssatzes fasst der Ortsgemeinderat den folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Riol beschließt, den Beitragssatz festzulegen auf:

0,30 Euro / qm gewichteter Grundstücksfläche.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Beratung und Beschlussfassung Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2016

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt die Vorsitzende Frau Egner vom Fachbereich 1-Finzen der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich. Die Vorsitzende trägt weiter vor, dass der Entwurf der Haushaltssatzung und des -planes bereits im Haupt- und Finanzausschuss (HFA) vorberaten und eine Ausfertigung des 1. Entwurfes, sowie weitere Aktualisierungen mit Einarbeitung der Ergebnisse der HFA-Sitzung und ein aktueller Plan-Istvergleich allen Ratsmitgliedern ausgehändigt wurden.

Frau Egner trägt den Entwurf der Haushaltssatzung vor.

Im Ergebnishaushalt wird für das Haushaltsjahr 2016 ein voraussichtlicher Verlust in Höhe von 259.160 EUR ausgewiesen. Der Ergebnishaushalt ist damit nicht ausgeglichen. Im Finanzhaushalt reicht der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen nicht aus, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken. Der Finanzhaushalt ist ebenfalls nicht ausgeglichen. Da keine liquiden Mittel mehr vorhanden sind, soll die Finanzierungslücke durch die Aufnahme von Krediten gedeckt werden.

Der Schuldenstand der Ortsgemeinde Riol beträgt zum 31.12.2015 rd. 2,04 Mio. EUR, dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1.647,62 EUR.

Anschließend trägt Frau Egner die Ansätze des Planes vor und gibt die erforderlichen Erläuterungen.

In Ihrer anschließenden Stellungnahme zum Haushaltsplan führt die Vorsitzende Ortsbürgermeisterin Dr. Egner-Duppich nochmals einige Punkte aus:

Die Investitionen der Gemeinde Riol sind auf dem unbedingt nötigen Niveau gehalten worden und sollen auch in Zukunft so gehalten werden. Trotz höherer Steuer-einnahmen bleibt die Haushaltslage weiter angespannt, sodass alle Ausgaben mit dem erforderlichen Augemaß getätigt werden sollen. Dennoch sollten zukunftsweisende Maßnahmen nicht aus den Augen verloren werden. Man ist derzeit bspw. bestrebt weitere Fördermittel für das röm. Schlachtfeld zu generieren. Die Ortsgemeinde kann dieses Projekt nur stemmen, wenn der Eigenanteil so gering wie möglich ist. Zeitgleich muss durch die Ausweisung eines neuen Baugebie-

tes in den nächsten Jahren das Wachstum und der Erhalt der Infrastruktur gesichert werden. Auch der Verkauf der Fläche „Seehotel“ sollte weiter vorangetrieben werden. Wichtig ist ihr auch, dass die Zuwendungen an die örtlichen Vereine erhalten bleiben. Seitens der CDU-Fraktion besteht ein Beratungsbedarf zum Produktsachkonto 16/11100.5012 bevor die Beratung und Verabschiedung des Haushaltsplanes erfolgt.

Auf Vorschlag der Vorsitzenden wird einstimmig die Nichtöffentlichkeit der Sitzung hergestellt, sodass eine ausführliche Beratung erfolgen kann.

Nachdem eine ausführliche Beratung stattgefunden hat und einstimmig die Öffentlichkeit der Ratssitzung wieder hergestellt wird, fasst der Ortsgemeinderat auf Antrag der Ortsbürgermeisterin sodann den folgenden

Beschluss:

Der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan in vorliegender Form, unter Berücksichtigung der Änderung beim Produkt 16/11100.5012, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Zustimmung zur Regelung des Mitbenutzungsverhältnisses von Gemeindestraßen

Die Verträge zwischen den Ortsgemeinden und der Verbandsgemeinde über die Mitbenutzungsverhältnisse von Gemeindestraßen datieren aus dem Jahre 1984.

Die Rechtsprechung und Weiterentwicklung der technischen Randbedingungen zum Straßenbau und der Entwässerung haben die Vertragsgrundlagen der 1984 geschlossenen Verträge verändert und führen zwingend zu einer Neufassung der bestehenden Verträge.

Der Gemeinde- und Städtebund hat für die Gemeinden und Werke einen Mustervertrag erarbeitet, der die neue Rechtsprechung und Technik berücksichtigt. Dieses Vertragsmuster wird den Gemeinden und Werken für die Regelung der Rechtsverhältnisse bei Verlegung von Versorgungs- und Entwässerungsleitungen empfohlen. Zum Zwecke der Neufassung der Verträge an den aktuellen Mustervertrag hat der Verbandsgemeinderat am 04.11.2014 eine Arbeitsgruppe gewählt, die aus Vertretern der Verbandsgemeinde und der Ortsgemeinden besetzt ist. Die Erarbeitung der Neufassung der Verträge erfolgte in der Arbeitsgruppe zusammen mit der Verwaltung auf der Grundlage des Mustervertragsentwurfes.

Der neue Vertragsentwurf wurde in der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung am 21.10.2015, in der Werksausschusssitzung am 09.12.2015 vorgestellt und zur Beschlussfassung in den Räten empfohlen.

Der Verbandsgemeinderat hat den Entwurf in der Sitzung am 02.02.2016 angenommen.

Den Ratsmitgliedern liegt eine Gegenüberstellung der bisher geltenden Vertragsfassung aus dem Jahr 1984 sowie des neuen Vertragsentwurfes vor.

Nach kurzer Beratung und einigen Erläuterungen durch die Vorsitzende fasst der Ortsgemeinderat sodann den folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dem vorliegenden neuen Vertragsentwurf zur Regelung der Mitbenutzungsverhältnisse von Gemeindestraßen, -wegen und -plätzen durch Leitungen und Anlagen der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Sinne des § 45 Landesstraßengesetz (LStrG) zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. gemeinsamer Antrag aller Fraktionen zur Vorfahrtsregelung L150 / L145

Ratsmitglied Gerd Reis stellt den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen vor:

Die Ortsgemeinde Fell plant nach Herabstufung der L145 zur Kreisstraße die Änderung der Vorfahrtsregelung zu beantragen. Dem muss die Ortsgemeinde Riol entgegen wirken. Die Vorfahrtsregelung im Einmündungsbereich L150 auf L145 soll beibehalten werden. Der jetzige Status (= Vorfahrt auf der L145) auch bei Herabstufung der L145 zur Kreisstraße soll belassen werden. Zur Begründung wird ausgeführt:

Die Ortsgemeinde Riol hat sich in den letzten Jahren im Zug der Installation des Freizeitparks Triolago zu einer der führenden Fremdenverkehrsgemeinden in der Verbandsgemeinde entwickelt. Neben den zahlreichen, attraktiven Ferienwohnungen im Ortskern wurden auf dem Freizeitgelände Triolago bisher 128 Betten (Hotel + Ferienhäuser) zuzüglich der ca. 50 Betten der im Bau befindlichen Hausboote eingerichtet. Hinzu kommen 200 Stellplätze für Kurzzeitcamper, 170 Stellplätze für Dauercamper und der zum Saisonstart fertiggestellte Wohnmobilstellplatz mit 80 Einheiten.

Das mittlerweile stark frequentierte Oktoberfest sowie das Frühlingsfest verlängern die Saison von März bis Ende November.

Eine von der Ortsgemeinde Riol beauftragte Studie der Uni Trier von 2004 prognostizierte pro Tag folgende Besucherzahlen:

4000 - 5000 am Wochenende und

1500 - 2000 innerhalb der Woche.

Diese Zahlen sind bereits übertraffen. Zwischen Ostern und November verdreifacht sich das für Riol übliche Verkehrsaufkommen bedingt durch Übernachtungsgäste und Versorgungsverkehr. Hinzu kommen der wasserbasierte Tourismus und eine sehr starke Frequentierung der Sommerrodelbahn mit über 50.000 Besuchern pro Jahr. Die Zahlen basieren auf Eigenangaben der Triolago-Betreiber und sind verifiziert durch statistische Werte des Campingverbandes. Nach Betreiberangaben weisen alle Besucherkenntzahlen teilweise stark steigende Tendenzen auf.

Fazit für die Ortsgemeinde:

Das Verkehrsaufkommen für Riol beträgt mind. das dreifache dessen, was für einen Ort mit 1250 Einwohnern üblich ist. Die Besucher des Triolago sind mehrheitlich ortsunkundig, was die Unfallgefahr erheblich erhöht.

Die Beibehaltung der Vorfahrt für Riol ist demnach sachlich gerechtfertigt und für die touristische Entwicklung der Region sehr wichtig. Hierzu fasst der Rat den folgenden

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt bei den entsprechenden Stellen zu beantragen, dass die Vorfahrtsregelung beibehalten werden soll. Die Begründung hierzu wird vom Antrag der Fraktionen übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Verschiedenes

- Verkehrsmessung Radweg:

Die Vorsitzende teilt mit, dass die geplante Messstation in der nächsten Woche installiert werden wird. Allerdings handelt es sich nicht um Klebestreifen, für welche ein Stromanschluss benötigt worden wäre, sondern um ein separates Gerät mit eigener Batterie.

- Jugendsammelwoche vom 25.04. - 04.05.2016:

Zunächst soll der Förderverein der KiTa gefragt werden, ob er die Sammlung durchführen möchte. Falls dies nicht der Fall ist, wird der Musikverein angefragt.

- Verteilung Amtsblatt:

Die regelmäßige Verteilung läuft nach wie vor nicht korrekt. In einigen Straßen hat sich der Zustand verbessert, viele Haushalte erhalten jedoch nach wie vor kein Amtsblatt. Laut den Austrägern erhalten sie immer noch zu wenige Exemplare. Die benötigten Zahlen (= Haushalte) werden dem Verlag von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich zur Verfügung gestellt. Hier sollen die Zahlen nochmals überprüft werden.

- Verkauf Brennholz:

Der Vorsitzenden liegt hierzu noch keine Rückmeldung vor.

- Rückschnitt Windschutzstreifen:

Der Rückschnitt wurde zwischenzeitlich durchgeführt.

- Ratsmitglied Christel Mattes:

Die Wege im unteren Teil des Friedhofes sind sehr stark vermoost. Bei Nässe ist das Begehen insbes. für ältere Bürger sehr gefährlich. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.

- Ratsmitglied Albert Welter:

Die Weinbergsbrache (hinter Difenis, Flur 12, Nr. 153) existiert nach wie vor. Hier besteht ebenfalls noch Handlungsbedarf.

- Ratsmitglied Albert Welter:

Das Ortsschild „RIOL“ bei der Einfahrt in der Bahnhofstraße ist nicht mehr lesbar und sollte dringend erneuert werden.

Vielleicht ist die Teilnahme an einer Sammelbestellung der VGV möglich.

- 1. Beigeordneter Bruno Christmann:

Der Entwässerungsgraben hinter Difenis wird demnächst durch die Firma Becker freigelegt.

- Ratsmitglied Johannes Lex:

Der letzte Wirtschaftsweg auf der Gemarkung Riol am Wald entlang weist mittlerweile viele größere Querrillen auf. Hier sind dringende Reparaturarbeiten erforderlich.

- Säuberung der Rinnen an Weinbergswegen:

Die Vorsitzende teilt mit, dass im Amtsblatt diesbezüglich ein Aufruf erfolgt ist.

- Empfang Weinkönigin der Röm. Weinstraße:

Der Empfang im Hause von Fabienne Reis, anlässlich ihres neuen Amtes als Weinkönigin der Röm. Weinstraße findet am Samstag, 02.04.2016 ab 17.00 Uhr in der Römerstraße in Riol statt.



Schleich

buergermeister@schleich-mosel.de

Tel. 06507/3322
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Bekanntmachung

Über die Genehmigung zur Veräußerung der nachstehenden Grundstücke ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz (GrstVG) zu entscheiden:

Gemarkung	Gewann/Lage	Wirtschaftsart	Größe (ar)
Schleich	Mußpichter	Weingarten	12,09
Schleich	Baumgarten	Weingarten	13,76

Landwirte bzw. Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der oben aufgeführten Grundstücke interessiert sind, werden gebeten, dies der Kreisverwaltung Trier-Saarburg, Abt. 4/ Grundstücksverkehr, Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier, Telefon 0651/715-314, Fax 0651/715-17633, **bis spätestens 29.04.2016 schriftlich** mitzuteilen.

Trier, den 12.04.2016
Kreisverwaltung Trier-Saarburg
- Untere Landwirtschaftsbehörde -



Schweich

buergermeister@stadt-schweich.de
ov-issel@stadt-schweich.de

Tel. 06502/9338-25 o. 9338-26,
Sprechzeiten: Mo.-Fr. 7.30-12.30 Uhr,
Die. 14.00-16.30 Uhr, Do. 14-18 Uhr
Schweich-Issel: Tel. 06502/918-215
Sprechzeiten: Fr. 16.00 -18.00 Uhr

Bekanntmachung

Die nächste **Sitzung des Stadtrates der Stadt Schweich** findet statt am **Donnerstag, dem 28. April 2016 um 19.00 Uhr im Römersaal des „Alten Weinhauses“, Brückenstr. 46, 54338 Schweich.**

Tagesordnung:

öffentlich:

1. Mitteilungen
2. 4. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Am Bahnhof“; Abstimmung des Offenlageentwurfes
3. Beratung und Beschlussfassung über die endgültige Ausführungsvariante des Sanitärgebäudes Sportanlage
4. Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme zum Einzelhandelskonzept Föhren-Hetzerath
5. Festsetzung und Erhebung einer Vorausleistung auf Ausbaubeiträge für den Ausbau der Gehwege entlang der Oberstiftstraße (L141) im Ausbauabschnitt Einmündung Madellstraße (Säggaul) bis zum Kreisverkehrsplatz L141/Ortsentlastungsstraße
6. SPD-Antrag zum Moselvorland
7. Beratung und Beschlussfassung über den städtischen Zuschuss zur Sanierungsmaßnahme KiTa St. Martin
8. Verschiedenes

nicht öffentlich:

1. Mitteilungen
2. Vergaben
3. Zuschussangelegenheiten
4. Personalangelegenheiten
5. Pachtangelegenheiten
6. Grundstücksangelegenheiten
7. Bauanträge, Bauvoranfragen, Nutzungsänderungen
8. Verschiedenes

Schweich, 14.04.2016
Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Karneval meets Hexennacht

Nachholen des Rosenmontagszuges am Nachmittag des 30. April 2016 ab 16.11 Uhr

Leider machte Petrus den Aktiven des Schweicher Karnevalvereins am 8. Februar 2016 einen Strich durch die Rechnung, so daß der Rosenmontagszug damals wetterbedingt ausfallen musste.

Aufgeschoben ist aber nicht aufgehoben und so hat sich der Vorstand des SKV noch am Rosenmontag entschieden, den Zug am **Samstag, den 30. April 2016 ab 16.11 Uhr** nachzuholen. Unser Schweicher Prinzenpaar, Prinz Hans-Christian I. vom rockenden Heer und ihre Lieblichkeit Prinzessin Annika I. vom blühenden Leben, die Gardien und alle, die sich im Karneval engagieren, freuen sich auf zahlreiche Zuschauer entlang der Wegstrecke, die von dieser Stelle aus besonders herzlich eingeladen sind.

Für die Jüngsten unter uns bietet sich dann die einmalige Gelegenheit, Taschen & Tüten nach Karneval noch einmal aufzufüllen, die sich nach den närrischen Tagen sicher schnell wieder geleert haben. Alle Fuß- und Wagensgruppen stellen sich „Hinter Zeyen“ auf, die Zugstrecke verläuft anschließend über die Corneliuspforte, Hofgarten-, Mathen-, Kloster- und Neustraße und biegt dann am VG-Kreisel in die Brückenstraße Richtung Richtstraße ab, wo sich der Zug im Kreuzungsbereich der Bahnhofstraße auflösen wird.

In diesem Zusammenhang bin ich allen Anwohnern vor allem in den engen Straßen von Alt-Schweich (Corneliuspforte, Hofgarten-, Mathen-, Kloster- und Neustraße) dankbar, wenn diese für die kurze Zeit des Umzugs ab 16.00 Uhr ihre Kraftfahrzeuge anderweitig parken würden, damit der Zug ungehindert die engen Straßen und Gassen passieren kann.

Nach Ende des Umzuges sind alle Einwohner aus Schweich und Issel und die zahlreichen Besucher herzlich eingeladen, am Synagogenvorplatz dem traditionellen Maibaumaufstellen des SKV beizuwohnen und in der Hexennacht gemeinsam in den Mai hineinzufeiern. Für das kulinarische Wohl ist mit frisch gebackenem Flammkuchen, Wurst und Fleisch vom Grill, einem frisch gezapften Bier vom Fass oder einem edlen Schluck Wein unserer Schweicher Winzer bestens gesorgt. Ein herzliches „Dankeschön“ vorab auch allen Anwohnern entlang der Zugstrecke, die mit Besen, Schaufel und gutem Willen dafür sorgen, daß die Straßen nach dem Umzug schnell wieder in einem ordentlichen und sauberen Zustand sind!

Schweich, 16.04.2016
Lars Rieger, Stadtbürgermeister

Boule-Platz Eröffnung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Issel! Vor einigen Wochen wurde im Grasgarten ein neuer Boule-Platz angelegt. Das Ingenieurbüro John und Partner aus Wittlich und die Firma Wey aus Rivenich haben die Planung und die Bauarbeiten kostenfrei für die Stadt ausgeführt.

In der Zwischenzeit hat der „Boule-Club Issel (BCI)“ den Platz hergerichtet und mit einer Umrandung versehen. Ebenso wurde das Umfeld ansprechend gestaltet. Dieser neu gegründete Verein wird auch die zukünftige Pflege des Platzes auf ehrenamtlicher Basis übernehmen. Ich danke den beteiligten Firmen und dem BCI für dieses Engagement und die Schaffung dieser attraktiven Sportmöglichkeit, und das ohne Belastung für den Steuerzahler.

Der Boule-Platz steht allen interessierten Isseler und Schweicher Bürger offen und stellt sicherlich eine Bereicherung der Freizeitmöglichkeiten dar. Nach der endgültigen Fertigstellung will der „Boule-Club Issel (BCI)“ am Samstag, dem 23. April 2016 um 14.30 Uhr den neuen Boule-Platz der Öffentlichkeit vorstellen.

Über Ihren Besuch freut sich Ihr

Johannes Lehnert, Ortsvorsteher

Unterrichtung der Einwohner

über die Sitzung des Stadtrates Schweich 23. März 2016

Unter dem Vorsitz von Stadtbürgermeister Lars Rieger und in Anwesenheit von Herrn Gerhard Spieles und Herrn Armin Kopp von der Verbandsgemeindeverwaltung Schweich fand am 23.03.2016 im Römersaal des „Alten Weinhauses“, Brückenstr. 46, Schweich eine Stadtratssitzung statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Beschlüsse gefasst:

-öffentlich-

1. Mitteilungen

- a. Der stv. Ortsvorsteher in Issel ist leider schwer erkrankt und fällt deshalb für längere Zeit aus. Der Stadtrat Schweich wünscht schnelle und vor allem vollständige Genesung. Stadtbürgermeister Lars Rieger wird die guten Wünsche persönlich an Herrn Bruno Schmitz überbringen, sobald dies aus medizinischer Sicht möglich ist.
- b. Der Stadtbürgermeister dankt herzlich allen ehrenamtlichen Helfern, die am vorvergangenen Sonntag anlässlich der Landtagswahl Dienst in den vier Wahllokalen in Schweich und Issel getan sowie ab 18.00 Uhr bei der Stimmenauszählung geholfen haben.
- c. Im II. Quartal finden an der Autobahn A602 und im Übergang zur B52 an der Anschlussstelle Trier-Ehrang weitere Bauarbeiten ab dem 11.04. statt. Hierzu wird der Aufbau der geänderten Verkehrsführung am 8. und 9. April erfolgen. Die Bauarbeiten werden voraus-sichtlich bis 30. Juni andauern und an der Anschlussstelle Kenn die Einrichtung einer Lichtsignalanlage (Ampel) bedingen, wodurch es insbesondere im Berufsverkehr zu Staus kommen kann.

- d. Die Stadtpläne in den Schaukästen an der Pfarrkirche St. Martin und am Moselufer (Zufahrt Fährturn in Höhe Campingplatz) wurden erneuert und um den Ermesgraben ergänzt, ebenso wurden neue Stadtpläne in Papierform gedruckt und können gern im Stadtbüro abgeholt werden.
- e. Die von der Sommergasse aus erreichbare Brücke in Klein-Venedig wurde am 21.03. abgebaut, damit die Fa. Bauer am 22.03. mit den Bauarbeiten beginnen kann.
- f. Am 5. April, 18.00 Uhr, ist die nächste Sitzung des Arbeitsausschuss Sanitärgebäude Sportanlage.

2. Festsetzung des Beitragssatzes 2015 im Zusammenhang mit der Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen im Stadtteil Issel

Für die im Jahre 2015 in der Abrechnungseinheit Issel entstandenen Investitionsaufwendungen sind nach der derzeit gültigen Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge zu erheben. Nach Ermittlung der Investitionskosten und Abzug des satzungsgemäßen Stadtanteils von 35 % errechnet sich für das Jahr 2015 ein Beitragssatz in Höhe von 0,29 EUR/qm gewichtete Grundstücksfläche. Den Ratsmitgliedern liegt eine Kostenzusammenstellung zur Ermittlung des Beitragssatzes vor. Der Ortsbeirat Issel hat die Angelegenheit in der Sitzung am 15.03. 2016 vorberaten und der Festsetzung dieses Beitragssatzes zugestimmt.

Beschluss:

Der Beitragssatz 2015 für die Festsetzung und Erhebung der wiederkehrenden Ausbaubeiträge wird auf 0,29 EUR/qm gewichtete Grundstücksfläche festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Wahl des ehrenamtlichen Beauftragten für die Stadtteilbibliothek Issel

Für die Stadtteilbibliothek Issel soll eine Beauftragte/ein Beauftragter gewählt werden. Es handelt sich hierbei um ein Ehrenamt im Sinne des § 18 GemO.

Zur ehrenamtlichen Tätigkeit und zum Ehrenamt (§ 18 GemO) ist Folgendes anzumerken:

- Eine ehrenamtliche Tätigkeit kann nur von Einwohner und Bürgern, ein Ehrenamt nur von Bürgern der Gemeinde/Stadt ausgeübt werden.
- Eine ehrenamtliche Tätigkeit hat vorübergehenden Charakter und kommt meist für einige Tage oder Wochen, höchstens für einige Monate in Betracht. Die Bestellung erfolgt durch den Orts-/Stadtbürgermeister.
- Unter Ehrenamt ist ein bestimmter abgegrenzter Kreis von ehrenamtlich wahrzunehmenden Geschäften der Ortsgemeinde/Stadt, die auf längere Zeit zu erledigen sind, zu verstehen. Zu einem Ehrenamt werden die Bürger vom Ortsgemeinderat/Stadtrat nach Maßgabe des § 40 GemO gewählt.

In § 14 der Hauptsatzung ist für die Beauftragte/des Beauftragten eine Aufwandsentschädigung von 10 EUR je volle Stunde festgesetzt.

Entsprechend der vorstehenden Beschreibung ist die Tätigkeit der/des Beauftragten für die Stadtteilbibliothek Issel, da sie auf längere Zeit angelegt ist, ein Ehrenamt. Sie/er ist vom Stadtrat zu wählen und wird dann vom Stadtbürgermeister auf Widerruf bestellt.

Beschluss zum Verfahren: Es wird offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss zur Wahl:

Als ehrenamtliche Beauftragte für die Stadtteilbibliothek Issel wird bis zum 31.12.2015 Frau Ingrid Schaan gewählt.

Als ehrenamtlicher Beauftragter für die Stadtteilbibliothek Issel wird bis ab 01.01.2016 Herr Guido Sihl gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemäß § 36 Abs. 3 GemO ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden bei Wahlen.

4. SPD-Antrag zur Internetversorgung in Schweich

Für die SPD-Fraktion trägt deren Vorsitzender Achim Schmitt vor, dass vor nicht allzu langer Zeit ein Informationsveranstaltung für kommunale Träger bzgl. der kommunalen Breitbandförderung stattfand. Seither hat sich die Qualität der Anbindung in Schweich nicht verbessert. Allerdings haben sich die technischen Möglichkeiten seither wesentlich verbessert. Gleichwohl hinken manche Stadtteile von Schweich völlig und einige bei der Übertragungsgeschwindigkeit in inakzeptablem Maße hinterher.

Der Bund hat vor längerer Zeit ein Förderprogramm aufgelegt, um den weiteren Ausbau zu forcieren. Dieses Programm, das von der EU genehmigt wurde, knüpft die Förderung an bestimmte Voraussetzungen. Die Stadt Schweich, als Motor der Entwicklung innerhalb der VG, darf vom Breitbandausbau nicht abgehängt werden. Innovation und frühzeitige Entwicklung ist ein Markenkern der Stadt und darf nicht länger vernachlässigt werden.

Die SPD-Fraktion beantragt deshalb, eine aktuelle Bestandsaufnahme vorzunehmen, um zu identifizieren, in welchen Ortsteilen welche Übertragungsraten erreicht werden. Auf Grundlage dieser Informationen sind die besten Lösungen zum Ausbau der Breitbandversorgung zu finden, zu beantragen und zu realisieren. Hierbei steht der Stadt kostenlos das Breitbandkompetenzzentrum in Koblenz zur Verfügung.

Stadtbürgermeister Lars Rieger teilt mit, dass er mehrfach die Telekom wegen der bescheidenen Versorgungslage kontaktiert habe. Man habe ihn informiert, dass in 2017 voraussichtlich eine Verbesserung der Versorgung erfolgen soll. Über das angesprochene Förderprogramm habe er sich bereits im September 2015 informiert. Hier gibt es keine Fördermöglichkeit für Schweich, da sich dieses Programm nur am Kommunen richtet, in denen der Ausbau nicht wirtschaftlich betrieben werden könne. In Schweich sei der Ausbau aber wirtschaftlich für die netzbetreibende Wirtschaft, die Stadt sei aber leider noch nicht dementsprechend priorisiert. Zum Weiteren hat der Landkreis Trier-Saarburg vor, eine kreisweite Erkundung der Versorgungslage in Auftrag zu geben, weshalb diese Arbeit in Schweich nicht doppelt gemacht werden müsse.

Achim Schmitt trägt vor, dass die lebhafte Diskussion zeigt, dass in allen Fraktionen die Notwendigkeit eines schnellen Breitbandausbaus gesehen wird. Er verweist auf den SPD-Antrag, dass die Zeit des Wartens vorbei sein muss und die gebündelte Kompetenz des rheinland-pfälzischen Breitband-Kompetenzzentrums genutzt werden sollte, um Wege aufzuzeigen einen zeitnahen Ausbau zu realisieren.

Ingeborg Sahler-Fesel, MdL, schlägt vor, dass die Erkundung für Schweich ggfls. zeitnah in Kooperation mit dem Kreis erfolgen könnte. Sollte der Kreis jedoch noch einige Zeit hierfür benötigen, sollte man nicht lange warten, sondern die kostenlose Unterstützung des Landes über das Breitbandkompetenzzentrum in Anspruch nehmen und die dortige Expertenhilfe nutzen.

Ratsmitglied Johannes Lehnert hält die Internetversorgung in Schweich für inakzeptabel. Die FWG unterstützt die Initiative, hier mit Fachleuten zu sprechen, die die Sachlage erläutern und Anregungen für die weitere Vorgehensweise geben können. Man solle auf dieses Angebot in einer der nächsten Stadtratssitzungen zurückgreifen und einen Mitarbeiter des Breitbandkompetenzzentrums einladen. Ein Abwarten auf die Arbeit des Kreises hält er für nicht zielführend, da der Zeithorizont hier unklar sei.

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt den Antrag zur Kenntnis und beschließt einstimmig, einen Vertreter des rheinland-pfälzischen Breitband-Kompetenzzentrums zeitnah in eine der nächsten Stadtratssitzungen einzuladen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Verschiedenes

- a. Am Beginn der Sommergasse, bei der Einmündung in die Richtstraße, sollte vorübergehend ein Schild mit einem Hinweis auf die derzeit fehlende Brücke über den Föhrenbach aufgestellt werden.
- b. Unbefriedigende Situation des von der Stadt verkauften Anwesens des ehemaligen Stierstalls.
- c. Schild am Beginn der Meulenwaldstraße in Issel bei der Einmündung in die Schweicher Straße fehlt am Platz und sollte ersetzt werden.
- d. Beschilderung des Fußweges „Am Hölzernen Kreuz“ weist ein Durchfahrverbot aus. Aufgrund dessen sei dieser Weg auch nicht mit Fahrrädern nutzbar. Dies ist bestimmt nicht gewollt und sollte daher geändert werden.
- e. Der Spielplatz an der Ecke Birkenweg/Johannes-Haw-Straße ist aufgrund der Parksituation kaum zugänglich ist. Es sollte ein Parkverbot dort geprüft werden.
- f. 10 Tage nach der Wahl prägen immer noch viele Plakate von Splitterparteien den öffentlichen Verkehrsraum. Kurzfristig sollte hier eine Beseitigung erfolgen.
- g. Die Ergänzungssatzung „Östlich des Leimgrabens in Issel“ ist bereits in der Offenlage, da am 28.01.2016 der Planung einstimmig zugestimmt und beschlossen wurde, die Planung offen zu legen.
- h. Die ausgeschilderte Umleitung für die gesperrte Oberstiftstraße wird kritisiert. In der Markus-Konder-Straße sei eine Umleitung über den Kornreschweg und Trieschhübel ausgeschildert. Insbesondere der Trieschhübel sei so eng, dass dort kein zusätzlicher Verkehr hingelenkt werden sollte.



Thörnich

buergermeister@thoernich.de

Tel. 06507/3567
Sprechzeiten:
nach tel. Vereinbarung

Maifeier

am 30.04.2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in diesem Jahr wird der Maibaum wieder durch die Freiw. Feuerwehr Thörnich am Hochwasserschutzdamm aufgestellt. Im Feuerwehrgerätehaus findet im Anschluss daran auch die Maifeier statt. Dazu sind alle Thörnicher und auch alle Gäste recht herzlich eingeladen. Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Thörnich hat für Essen und Trinken bestens gesorgt. Besuchen Sie dieses Fest, damit uns dieses alte Brauchtum weiterhin erhalten bleibt und feiern wir zusammen in den 1. Mai.

Ich wünsche dem Fest einen guten Verlauf und eine schöne Feier in den 1. Mai 2016.

Thörnich, 18.04.2016

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister

Jugendsammelwoche 2016

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in der Zeit **vom 25. April bis zum 4. Mai 2016** wird auch in unserer Gemeinde die Jugendsammelwoche durchgeführt. Jugendliche aus unserer Gemeinde werden die Sammlung durchführen.

Das Ergebnis der Sammlung kommt jeweils zur Hälfte dem Landesjugendring Rheinland-Pfalz und den Jugendgruppen vor Ort zugute.

Ich bitte, die Jugendsammlung des Landesjugendringes Rheinland-Pfalz durch eine Spende zu unterstützen.

Thörnich, 18.04.2016

Hans-Peter Brixius, Ortsbürgermeister



Tritenheim

buergermeister@tritenheim.de

Tel. 0172 / 687 4689 o.
Tourist-Info: 06507 / 2227,
Sprechzeiten: Nov. - März
Fr. 19-20 Uhr oder nach Vereinbarung

Achtung Hundehalter!

Aus gegebenem Anlass möchten wir noch einmal auf die Regelung zur Anleinplicht für Hunde sowie die Beseitigung von Verunreinigungen aufmerksam machen. Nachfolgend ein Auszug aus der „Gefahrenabwehrverordnung“ der VG Schweich:

- § 3 Umgang mit Hunden**
1. Auf öffentlichen Straßen innerhalb bebauter Ortslagen dürfen Hunde nur angeleint geführt werden. Außerhalb bebauter Ortslagen sind sie umgehend und ohne Aufforderung anzuleinen, wenn sich andere Personen nähern.
 2. Blindenhunde sind von der Anleinplicht nach Absatz 1 ausgenommen, sofern sie als solche gekennzeichnet sind.
 3. Auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen ebenso wie auf dem Friedhof ist es verboten, Hunde ohne geeigneten Führer auszuführen oder frei umherlaufen zu lassen. Ferner ist es verboten, Hunde auf Kinderspielplätze und Friedhöfe mitzunehmen oder in Brunnen, Weihern oder Wasserbecken baden zu lassen.
(Anmerkung: dies gilt besonders für öffentliche Grünanlagen, Kinderspielplätze, Schulhof, Friedhof sowie andere öffentliche Anlagen)
 4. Halter und Führer von Hunden müssen dafür sorgen, dass öffentliche Anlagen und Gehflächen öffentlicher Straßen nicht mit Hundekot verunreinigt werden. Zur Beseitigung eingetretener Verunreinigungen sind Halter und Führer nebeneinander in gleicher Weise unverzüglich verpflichtet. Von Seiten der Gemeinde stehen dazu Hundekot-Boxen zur Verfügung.
 5. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld bis zu € 5.000,- geahndet werden.

Tritenheim, 18.04.2016

Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

50 jähriges Bestehen des

1. Damen-Gymnastik-Club Tritenheim

Die Gemeinde Tritenheim gratuliert Euch von ganzem Herzen zu Eurem 50 jährigen Bestehen.



Am 19.03.1966 gründeten Josefa Nilles, Mechthild Sermann und Felicitas Scholer den 1. Damen Gymnastik-Club in Tritenheim.

Einmal in der Woche, montags um 19.00 Uhr wird unter fachkundiger Leitung von Petra Ketterm der Körper intensiv in Bewegung gebracht.

Anschließend geht es zum Umtrunk zu Irene in die Germania. Heute besteht der Gymnastik-Club nur noch aus 11 aktiven Mitgliedern.

Die älteste ist 88 Jahre und die jüngste 75 Jahre.

Jedes Jahr findet eine Club-Fahrt statt. Dieses Jahr fahren wir 4 Tage in den Spreewald.

Wir wünschen Euch vor allen Dingen Gesundheit und weiterhin viel Spaß sowohl bei Eurer gemeinsamen Gymnastik als auch bei Euren schönen Unternehmungen.

Tritenheim, 18.04.2016

Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Großes Dankeschön an unsere Kommunionkinder

Am Gründonnerstag zogen unsere Tritenheimer Kommunionkinder durchs Dorf um herumliegenden Müll einzusammeln.



Zu dieser Aktion kam es, da im Vorbereitungsunterricht das Thema „Fußwaschung“ erläutert wurde und dann gemeinsam über „Dienste am Mitmenschen“ gesprochen wurde. Im Zuge dieses Gesprächs ist der Vorschlag entstanden, auch etwas für unsere Gemeinde und Gemeinschaft zu tun und einmal durchs Dorf zu ziehen um achtlos hingeworfenen Müll einzusammeln.

Mit viel Freude und Engagement waren die Kommunionkinder dann unterwegs.

Für diese tolle Aktion möchte ich mich bei unser Kommunionkinder und deren Begleitern

Herzlich bedanken.

Tritenheim, 18.04.2016

Franz Josef Bollig, Ortsbürgermeister

Rasengräber Friedhof Trittenheim

Da die Vegetationsperiode in vollem Gange ist und auch auf dem Friedhof regelmäßig gemäht wird, bitte ich höflichst, die Rasengräber von Grabschmuck und Leuchten zu befreien.

Trittenheim, 18.04.2016

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister

50 Jahre Gasthaus Germania

Am 12. April 2016 feierte das Gasthaus Germania in Trittenheim sein 50. Geschäftsjubiläum!



Zu diesem besonderen Ereignis gratulierten der Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig und die Damen der Touristinformation Trittenheim dem Ehepaar Irene und Francisco Prat, die ihr Restaurant liebevoll und gastfreundlich führen und wünschten den beiden weiterhin Gesundheit und Schaffensfreude und noch viele zufriedene Gäste.

Franz-Josef Bollig, Ortsbürgermeister Trittenheim

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Trittenheim am 24. März 2016

Unter dem Vorsitz von Ortsbürgermeister Franz-Josef Bollig versammelte sich der nebenstehend aufgeführte Ortsgemeinderat zu einer Sitzung im „Jugendheim“, Spielesstraße 22, in Trittenheim. Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung um 18.00 Uhr und stellte die ordnungsgemäße Einladung der Ratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Gegen die Form und die Frist der Einladung wurden keine Einwände erhoben.

Sodann erledigte der Ortsgemeinderat die Tagesordnung wie folgt:

Beratung und Beschlussfassung

- öffentlich -

1. Mitteilungen

Ortsbürgermeister Bollig informierte über Folgendes:

- Die nächste Sitzung des Ortsgemeinderates soll laut Sitzungskalender am 11.04.2016 stattfinden. Da der Termin sehr kurzfristig auf diese Sitzung folgt, sei es sinnvoll ihn zur Vorbereitung der nächsten Sitzung auf Anfang Mai zu verlegen. Der Rat einigte sich vorbehaltlich auf den auf den 2. Mai 2016 als nächsten Sitzungstermin.
- Die geplante Waldbegehung im September soll verschoben werden.
- Der Veranstaltung „ADAC Deutschland Rallye“ wurde seitens der Ortsgemeinde Trittenheim zugesagt.
- Anlässlich des diesjährigen 500. Todestages Johannes Trithemius' soll in der nächsten Sitzung des Touristik- und Weinwerbenausschusses darüber beraten werden, inwieweit sich die Ortsgemeinde Trittenheim an einer Veranstaltung beteiligt.
- Die Fa. AboWind AG ist Bauherr von Windrädern in Horath. Zurzeit wird zwecks Angebotsunterbreitung eine Kartierung des lt. FNP für Windkraft ausgewiesenen Trittenheimer Waldgebietes erstellt. Die Vorstellung erfolgt in der nächsten Sitzung.
- Die konstituierende Sitzung des Umlageausschusses für das Baugebiet „Weingärten auf'm Sträßchen“ findet am 27.04.2016 um 17:00 Uhr statt.

- Sachstand Kiesabbau: Anfang dieser Woche erhielt die Ortsgemeinde Trittenheim Akteneinsicht zum laufenden Genehmigungsverfahren bei der Kreisverwaltung Bernkastel-Wittlich. Es liegen keine neuen Erkenntnisse vor.
- Ein Teilstück der Mauer des Radweges Richtung Leiwener ist eingefallen. Zurzeit wird noch geklärt, ob sich das Mauerteilstück auf Trittenheimer oder Leiwener Gemarkung befindet.
- Die Ortsgemeinde Trittenheim ist bei der Online Abstimmung „Schönste Weinsichten“ des Deutschen Weininstituts zu finden.

2. Bebauungsplanverfahren „Weingärten auf'm Sträßchen“; Beschluss über erneute Offenlage

Der Bebauungsplanentwurf wurde nach der ersten Offenlage überarbeitet. In der heutigen Sitzung wurden die Änderungen durch Herrn Bruch von der Firma Palatia Ingenieur- und Städtebau GmbH vorgestellt und die erneute Offenlage sollte beschlossen werden. Der Entwurf vom November 2015 wurde im nordwestlichen Bereich an der Planstraße B geringfügig geändert, um den Abstand der geplanten Bebauung zur nördlich angrenzenden Bebauung zu vergrößern.

Beschluss

Der Ortsgemeinderat beschloss, die erneute Offenlage des Bebauungsplans „Weingärten auf'm Sträßchen“ bis zum 10. Mai 2016 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig mit 12 „Ja“ Stimmen

An der Beratung und Beschlussfassung nahm Ratsmitglied Kai Schmitt gemäß § 22 GemO nicht teil.

3. Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt ergingen keine Meldungen.

Kirchliche Nachrichten

Dekanat Schweich-Welschbillig

Dechant: Pfr. Dr. Ralph Hildesheim, Schweich, Tel.: 06502/2327

Stellv. Dechant: Pfr. Franz-Josef Leinen, Trierweiler, Tel.: 0651/88370

Dekanatsreferentin: Beate Barg, Schweich, Tel.: 06502/93745-11

Pastoralreferentin: Maria Koob, Schweich, Tel.: 06502/9371601

Pastoralreferent: Matthias Schmitz, Schweich, Tel.: 06502/9371602

Pastoralreferent: Roland Hinzmann, Schweich, Tel.: 06502/9371600

Dekanatskantor: Johannes Klar, Schweich, Tel.: 06502/7775

Dekanatssekretärin: Marion Thömmes, Schweich, Tel.: 06502/93745-0

E-Mail: dekanat.schweich-welschbillig@bgv-trier.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09.00 - 16.00 Uhr, Mi.+ Do. 09.00 bis 12.00 Uhr

Gottesdienstzeiten in der Verbandsgemeinde Schweich vom 23.04.2016 bis 24.04.2016:

Detzem: So., 24.04.: 09.00 Uhr hl. Messe

Fell: So., 24.04.: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Föhren: So., 24.04.: 09.15 Uhr Hochamt

Klüsserath: Sa., 23.04.: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Leiwener: So., 24.04.: 10.30 Uhr Hochamt

Louguich: So., 24.04.: 09.15 Uhr Hochamt

Mehring: So., 24.04.: 10.30 Uhr Hochamt als Familiengottesdienst

Pölich: So., 24.04.: 09.00 Uhr hl. Messe

Riol: Sa., 23.04.: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Schweich: So., 24.04.: 10.30 Uhr Hochamt, 18.30 Uhr hl. Messe für die Pfarreiengemeinschaft

Erste-Hilfe-Kurs am Samstag, 04.06.2016 in Welschbillig

Wenn Ihr mit Kinder- und Jugendgruppen arbeitet - sei es in Ferienfreizeiten, bei Ausflügen oder im Offenen Treff - müsst Ihr bei Unglücksfällen Erste Hilfe leisten können. Deshalb gehört dieser Grundlagenkurs auch zur Qualifikation von Jugendleitern und -leiterinnen. Der Kurs wird für die Beantragung der Jugendleiter/innen Card Juleica, aber auch für den Führerschein anerkannt. Termin: Sa., 4. Juni 2016, 09.00 - 17.00 Uhr, Ort: Pfarrheim, Petersplatz 1, 54298 Welschbillig, Zielgruppe: Engagierte in der Kinder- und Jugendarbeit ab 16 Jahren und weitere Interessierte, Kosten: 32,00 € (Bei Leuten, die im kirchlichen Kontext engagiert sind, ist eine Kostenerstattung möglich - entsprechende Anträge sind bei uns erhältlich und müssen vor der Veranstaltung gestellt werden.) Referent/in: Malteser Hilfsdienst Trier, Veranstalter/Infos/Anmeldung: Dekanat Schweich-Welschbillig, Pastoralreferentin Maria Koob, Oberstiftstr. 63, 54338 Schweich, Telefon: 06502-9371601, Mail: maria.koob@bistum-trier.de, Anmeldeschluss: 12. Mai 2016

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 24.04.2016

09.00 Uhr Gottesdienst in Hetzerath (Pfarrer Jens)

10.15 Uhr Gottesdienst in Schweich (Pfarrer Wermeyer)

Sonntag, 24.4.2016, 10.15 Uhr

Gospelgottesdienst: Die Ev. Kirchengemeinde lädt ein zum Gospelgottesdienst im ev. Gemeindezentrum Schweich, Martinstr. am **Sonntag, 24.04.2016, 10.15 Uhr** mit dem Gospelchor Schweich. Feiern Sie mit uns diesen besonderen Gottesdienst mit Liedern zum Mitsingen und zum Zuhören.

Parteien / Wählergruppen

SPD Ortsverein Föhren

Der SPD OV Föhren lädt ein zur nächsten Vorstandssitzung **am 27. April 2016, 20.00 Uhr** AWO Raum. Tagesordnung: Nachbehandlung der Landtagswahl 2016, Verschönerungsaktion der Viezkelter durch die SPD - Föhren, Vorbereitung der Veranstaltung - Rock an der Viezkelter am 13. Mai 2016, Vorbereitung Sommerfest am 16. - 18. Juni 2016, Halbzeitbilanz Kommunalpolitik Ortsgemeinde Föhren und mittelfristige Planung Kommunalwahl 2019, Verschiedenes.

CDU-Fraktion und

CDU-Ortsverband Klüsserath

Die CDU-Fraktion und der CDU-Ortsverband laden alle Klüsserather zur gemeinsamen Pilgerwanderung am **Donnerstag, dem 05.05.2016 (Christi Himmelfahrt)** nach Klausen ein. Wir treffen uns um 09.30 Uhr in Klüsserath an der Alten Ökonomie. Auf dem Weg können wir aktuelle Themen besprechen und Eure Anregungen diskutieren und für unsere Arbeit im Gemeinderat mitnehmen. Es würde uns freuen, wenn möglichst viele Bürger die Möglichkeit nutzen würden mit uns in Kontakt zu treten. Zur besseren Planung kann man sich bei Manuel Kappes (0171-5594332 oder mail@manuel-kappes.de) und Sylvia Roos (0151-10107964) anmelden.

CDU Stadtverband Schweich

Am **Dienstag, 26. April 2016** findet die nächste Sitzung der CDU Stadtratsfraktion statt. Beginn ist um **19.00 Uhr im Hotel Leinenhof**.

Auf der Tagesordnung steht die Vorbereitung der nächsten Stadtratssitzung; außerdem wird über das kommunalpolitische Geschehen informiert. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme, kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind als Gäste herzlich willkommen.

Freie Wählergruppe

in der Stadt Schweich e.V.

Hiermit werden Vorstand, Fraktion und die Mitglieder der Freien Wählergruppe in der Stadt Schweich zu einer Versammlung für **Montag, 25.04.2016 um 19.00 Uhr in das Hotel Grefen, Brückenstraße 31, 54338 Schweich** herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Mitteilungen, 2. Vorbesprechung der Stadtratssitzung vom 28.04.2016, 3. Verschiedenes.

Um Teilnahme an der Versammlung wird höflich gebeten. Kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen.

SPD-Ortsverein Schweich

Die nächste gemeinsame Sitzung der Fraktion und dem Vorstand, findet **am Mittwoch, dem 27. April 2016 um 19.00 Uhr im Gasthaus Isseler Hof, 54338 Schweich-Issel**, statt.

Tagesordnung: 1. Mitteilung, 2. Vorberatung der Stadtratssitzung vom 28. April 2016, 3. Personalvorschläge für den Kreisparteitag, 4. Verschiedenes.

Politisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich willkommen. Wir bitten um pünktliches und vollzähliges Erscheinen.

Nachrichten und Kurzmitteilungen aus dem Gemeinde- und Vereinsleben

Abiturklasse des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums, Betzdorf



**WIR GEHEN
BLUT SPENDEN.**

SCHWEICH, 27.04.2016 von 16:00 - 20:30h
Bürgerzentrum Schweich

Ortsverein Schweich e.V.
Zum Schwimmbad, 54338 Schweich
Tel.: 06502/5911 - www.drk-schweich.de

Deutsches
Rotes
Kreuz

Bekond

Bekond aktiv e.V.

Vom **8. bis 16. Juli 2016** findet die diesjährige Fairplay-Tour statt. Erneut werden ca. 250 jugendliche Radlerinnen und Radler in dieser Zeit gemeinsam in der Großregion unterwegs sein um Spenden für ein Schulprojekt in Ruanda zu sammeln. Hiermit wird Hilfe zur Selbsthilfe in der Heimat der Menschen in dem afrikanischen Land geleistet. Insgesamt wird die Radfahrergruppe von Bonn aus ca. 800 Kilometer durch Rheinland-Pfalz, Luxemburg, Belgien, Frankreich und das Saarland unterwegs sein und am Samstag, den 16. Juli am Ziel bei der Fa. Vet-Concept eintreffen. Bekond aktiv ist erneut mit einem großen Team dabei. Zur Vorbereitung auf die Tour haben zwischenzeitlich die ersten Trainingsfahrten stattgefunden. Mittwochs um 17.15 Uhr, freitags um 17.00 Uhr und sonntags um 14.00 Uhr (ab Mitte Mai vormittags) finden momentan die Trainingsfahrten statt. Wer Lust hat an den Trainingsfahrten teilzunehmen, ist herzlich willkommen.

Erdbeben in Ecuador

Nach dem schweren Erdbeben in Ecuador wollen wir in der Heimat der Kartoffel finanzielle Hilfe leisten. Mit den Krumpferfesten hatten die Bekonder jahrelang Projekte in Ecuador unterstützt. Durch die gute Entwicklung nach der Hilfe zur Selbsthilfe konnte die Welthungerhilfe die Unterstützung in diesem Land reduzieren. Die jetzige Erdbebenkatastrophe hat vieles zerstört und Bekond aktiv will ein Zeichen der Unterstützung setzen und Geld für die Katastrophenhilfe zur Verfügung stellen. Spenden für diesen Zweck sind herzlich willkommen und werden über geeignete Partner vor Ort eingesetzt.

Nähmaschinen für Kenia-Projekt von Sister Lucy

Bekond aktiv unterstützt seit mehreren Jahren Projekte der Schwestern der Salesianerinnen in Dagoretti-Slum in Nairobi. Unter anderem werden dort alleinerziehende Frauen in handwerklichen und kunsthandwerklichen Projekten unterstützt. Die Frauen werden zum Beispiel an Nähmaschinen ausgebildet und erhalten gebrauchte Maschinen um die Grundlage für den Lebensunterhalt der Familie zu verbessern. Im Juli fährt eine kleine Gruppe aus unserem Verein nach Kenia um verschiedene Projekte zu besichtigen und gebrauchte Nähmaschinen mit dorthin zu nehmen. Wer eine intakte gebrauchte Nähmaschine abzugeben hat, darf sich gerne bei Gisbert oder Kaspar Portz melden.

Freiwillige Feuerwehr Bekond

Am **Samstag, 30. April 2016** veranstaltet die Freiw. Feuerwehr Bekond wieder die traditionelle Feier in den Mai (Hexennacht) am Feuerwehrgerätehaus. Am Sonntag ist die Maifeier. Herzlich eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie Freunde der Feuerwehr von Nah und Fern. Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen wie immer gesorgt.

Am 30. April 2016 findet auch das Mountainbikerennen des Sport in Bekond e.V. am Dorfplatz/ Feuerwehrgerätehaus statt. 30.04.2015: 13.00 Uhr: Eröffnung der Stände wegen Mountainbike und ab 19.00 Uhr zur Feier in den Mai, 01.05.2015: 11.00 Uhr: Eröffnung der Stände, 14.00 Uhr: Kaffee und Kuchen. Die Freiwillige Feuerwehr freut sich auf Ihren Besuch.

Heimat- und Verkehrsverein Bekond

Am **Sonntag, dem 24.04.2016** findet unsere 2. Weinwanderung auf der Schloss - Wein - Schleife statt. Treffpunkt ist am Schlossvorplatz, von wo Sie ab 13 Uhr individuell wandern können. Es sind zwei Wanderstrecken ausgeschildert. Strecke 1: Schlossweinschleife, ca. 4 km, Rundweg über befestigte Wege. Strecke 2: wie oben zzgl. Wanderweg entlang des Waldes bis Aussichtspunkt Thörnicher Ritsch mit Einblick auf die Mosel, ca. 8 km. An besonderen Stellen des Rundweges findet eine Verkostung von Bekonder Weinen statt. Ein Höhepunkt der Veranstaltung sind die Ausstellungen und Vorführungen der örtlichen Handwerksbetriebe. Ein besonderes Erlebnis sind auch 8 Ruhebänke, die an attraktiven Aussichtspunkten schöne Ausblicke ins Kahlbachtal, das Moseltal und die Ortslage Bekond ermöglichen. Um die Ruhebänke herum wurden kleine ökologische Hotspots angelegt mit dem Ziel wichtigen Nützlingen eine Rückzugfläche zu bieten. Ausklang der Wanderung ist am Schlossvorplatz mit Kaffee und Kuchen, Bekonder Wein und Kartoffel vom historischen Krumpferndämper. Durchführung und Organisation: Heimat- und Verkehrsverein Bekond in Zusammenarbeit mit dem Bauern- und Winzerverband Bekond. Über eine Voranmeldung unter huv-bekond@t-online.de oder info@weingut-kuhnen.de würden wir uns freuen.

Sport in Bekond e.V.

Für jugendliche Fahrerinnen und Fahrer bietet der Sportverein gemeinsam mit dem bdr freitags um 17.00 Uhr Trainingsstunden an. Der sichere Umgang mit dem Mountainbike und die sportliche Fitness auf dem Rad stehen im Vordergrund des Trainings mit einem ausgebildeten Radsporttrainer. Treffpunkt ist jeweils um 17.00 Uhr am Sportplatz.

Eifel-Mosel-Cup 2016

Am **Samstag, dem 30. April 2016** wird Bekond erneut Austragungsort eines Mountainbikerennens im Rahmen des EMC sein. Zwischen Feuerwehrgerätehaus, den Weinbergen, der Grillhütte, der Grenze zum Enscher Wald und dem Festplatz werden die Mountainbiker ihre Runden drehen. Es werden wieder ca. 150 Mountainbiker aus dem Bereich Rheinland-Pfalz, Saarland, Nordrhein-Westfalen, Belgien und Luxemburg erwartet. Das Jugendrennen beginnt um 14.00 Uhr, das Hauptrennen mit ca. 120 Startern um 15.00 Uhr. Der Talweg, Am Hostert und die Brunnenstraße werden in der Zeit zwischen 13.30 Uhr und ca. 16.30 Uhr für den Straßenverkehr gesperrt. Am Sportplatz und in der Kirchstraße ist in der Zeit mit Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs zu rechnen. Wir bitten um Verständnis und wünschen den Besuchern viel Spaß an der Rennstrecke.

Sportverein Vecunda Bekond 1921 e.V.

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 23.04.2016

F-Jugend

13.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - Spvgg Minderlittgen-Hupperath I, Hetzerath, RP

13.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III - JSG Morbach II, Hetzerath, RP

14.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Schweich I, Föhren, RP

E-Jugend

12.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath III - Spvgg Minderlittgen I, Hetzerath, HP

13.45 Uhr SSG Mariahof Trier I - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I, Mariahof, HP

15.00 Uhr JSG Vulkaneifel Meerfeld II - JSG Bekond/Föhren/Hetzerath IV, Hasborn, RP

D-Jugend

11.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Vulkanland-Bernsdorf I, Bekond, KR, Bezirksliga

13.30 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - SV Eintracht IV, Bekond, KR

C-Jugend

15.15 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Vulkanland-Bernsdorf I, Bekond, KR, Bezirksliga

16.45 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - JSG Mehring I, Bekond, KR

B-Jugend

16.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath I - JSG Wittlich I, Hetzerath, RP, Bezirksliga

Sonntag, 24.04.2016

B-Jugend

11.00 Uhr JSG Bekond/Föhren/Hetzerath II - JSG Altrich I, Bekond, KR

Seniorenfußball

Sonntag, 24.04.2016

14.30 Uhr SV Kell I - SV Bekond I, Kell, RP, B-Liga

Detzem

Chorgemeinschaft Detzem

An Christi Himmelfahrt, also am 5. Mai 2016 lädt die Chorgemeinschaft Detzem alle „Vatertagsausflügler“ zu ihrem 16. Louis-Trenker-Bergfest bei der Grillhütte am Fünfseenblick ein. Wie immer, wird Sie die Festgemeinschaft mit deftigem Essen und günstigen Getränken verwöhnen. Auch an die Vatertagsmütter und -kinder ist mit einem vielseitigen Kuchen-Angebot gedacht. Unsere Live-Musik, die schon seit Jahren „auf grüner Heide“, das Herz erfreut“, wird wieder in der gewohnten Art und Weise unser Publikum unterhalten. Wer einen netten Preis gewinnen will, kann sich an einem Rätsel beteiligen, das sich dieses Mal mit der Mosel befasst. Die Chorgemeinschaft bittet ihre Mitglieder und deren Angehörige um tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau und um vielseitige Kuchenspenden.

Kultur- und Touristikverein Detzem e.V.

Die WeinWege, junger Wein aus Alten Lagen, finden am **Samstag, 23.04.2016** in erprobter Art und Weise statt. Treffpunkt ist um **14.00 Uhr am Ortsausgang Richtung Leiwien**. Wir freuen uns auf viele Besucher aus Detzem und Umgebung. **Kasse öffnet um 13.30 Uhr!** Anmeldung unter info@detzem.com oder telefonisch: 0173-2978970.

Männergesangsverein 1903

Detzem/Mosel e.V.

Die Jahreshauptversammlung des MGV Detzem findet am **Sonntag, dem 8. Mai 2016 um 18.00 Uhr** im Saal des Bürgerhauses statt. **Die Tagesordnung sieht folgendermaßen aus:** Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Totenehrung, Feststellung der Anwesenheit, Bericht des Schriftführers Bericht des Kassenprüfers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer, Verschiedenes

Verein für Bewegungsspiele Detzem 1927

Während die 2. Mannschaft unserer Spielgemeinschaft am kommenden Sonntag erneut Heimrecht (**Spielort Rasenplatz Pölich**) hat, muss die 1. Mannschaft auswärts antreten. Das Spiel der 2. Mannschaft in der C-Liga gegen die TuS Mosella Schweich III beginnt bereits um 12.30 Uhr. Das Lokalderby Spiel der 1. Mannschaft in der B-Liga bei der SG Wacker Riol wird um 14.30 Uhr auf dem Rasenplatz in Lonquich angepfiffen. Wir bitten für beide Spiele um zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung. Im Jugendbereich finden am Samstag die nachfolgenden Heimspiele statt:

Samstag, 23.04.2016 (Rasenplatz Detzem)

E-Jugend: 14.00 Uhr gegen JSG Osburg

Samstag, 23.04.2016 (Rasenplatz Leiwien)

C-Jugend II: 14.45 Uhr gegen JSG Sirzenich II (9er)

A-Jugend (Bezirksliga): 17.00 Uhr gegen JSG Kylltal-Gerolstein

Samstag, 23.04.2016 (Kunstrasenplatz Mehring)

D-Jugend: 11.45 Uhr gegen JSG Schweich II

D-Jugend II: 14.45 Uhr gegen SV Trier-Irsch II (7er)

Die Kinder und Jugendlichen freuen sich auf ihren Besuch.

Ensch

Winzerkapelle Ensch

Wir erinnern an den Jugend-Musik-Tag der Winzerkapelle Ensch am **Sonntag, dem 24.04.2016 ab 15.00 Uhr** im Bürgerhaus Ensch und freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und Zuhörer, die unsere Jugendlichen unterstützen möchten. Herzliche Einladung an alle Freunde der Blasmusik, die bei Kaffee und Kuchen einen gemütlichen Nachmittag verbringen möchten.

Fell

Elternausschuss Kita Fell

In diesem Jahr hat sich der Elternausschuss der katholischen Kindertagesstätte St. Martin in Fell etwas ganz geheimnisvolles für seinen mittlerweile traditionellen Familiennachmittag ausgedacht. Rudi Strauch wird mit seinem Puppentheater Drehwurm das Geheimnis lüften, wie der kleine Rabe Socke zu seinem Namen kam. Die Veranstaltung findet am **24. April 2016 im Silvanussaal in Fell** statt. Neben dem Puppentheater Drehwurm haben sich in diesem Jahr außerdem Überraschungsgäste angesagt, die man sich nicht entgehen lassen sollte. Und für alle die noch weitere Spannung brauchen, wird es in diesem Jahr erstmals eine große Tombola geben, bei der es für alle Altersgruppen wundervolle Preise zu gewinnen gibt. Während der Veranstaltung können sich alle kleinen und großen Kinder mit Kuchen, Kaffee, Kaltgetränken und Würstchen stärken. Einlass für die Veranstaltung ist ab 14.00 Uhr. Beginn ist um **14.30 Uhr**. Der Eintritt ist für Kinder unter drei Jahren frei, alle anderen Besucher zahlen 3 Euro.

SV Fortuna Fell 1924 e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 24. April 2016

14.30 Uhr SG Riol/Fell/Longuich I - SG Pölich-Schleich I (in Longuich)

12.30 Uhr SG Riol/Fell/Longuich II - SG Butzweiler II (in Longuich)

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 23. April 2016

F-Jugend:

12.00 Uhr JSG Longuich/Fell/Riol II - JSG Ruwer (in Fell)

F-Jugend:

14.00 Uhr JSG Newel II - JSG Longuich/Fell/Riol I (in Welschbillig)

E-Jugend:

13.45 Uhr VfL Trier IV - JSG Longuich/Fell/Riol (in Heiligkreuz)

D-Jugend:

11.00 Uhr JSG Kenn - JSG Longuich/Fell/Riol (in Ruwer)

C-Jugend:

14.45 Uhr JSG Sirzenich - JSG Longuich/Fell/Riol (in Kordel)

B-Jugend:

15.00 Uhr JSG Waldweiler - JSG Longuich/Fell/Riol (in Waldweiler)

A-Jugend:

19.00 Uhr JSG Krettnach - JSG Longuich/Fell/Riol (in Niedermennig)

Föhren

Aktion 3%, Weltladen

Zu einem **Ladenstammtisch** mit Informationen und Austausch sind alle MitarbeiterInnen des Weltladens der Aktion 3% eingeladen für **Dienstag, dem 10. Mai 2016**. Das Treffen wird zwei Teile haben: **18.00 Uhr Workshop** „Papier-Recycling“. Marika Müller zeigt, wie gebrauchte Papiere weiter genutzt werden können. Es wird geschnitten, gerollt, geklebt und so schicke Perlen-Armbänder hergestellt. **19.30 Uhr** sind als Information folgende Punkte vorgesehen: - „Viva um Brasil mais justo“. Durch die Olympischen Spiele im Sommer wird Brasilien große Aufmerksamkeit in der Weltöffentlichkeit erfahren. Mit der Kampagne und fair gehandeltem Orangensaft lenken Gega und Misereor den Blick auf die Situation der Bevölkerung „im Laden der Orangen“ abseits der großen Sportereignisse, - Vorstellung neuer Produkte, - Veranstaltungen und Termine, - Fragen und Anregungen. Das Ladenteam bittet um eine Anmeldung zum Ladenstammtisch. Dazu liegt eine Liste im Info-Buch im Weltladen aus.

Arbeiterwohlfahrt Föhren e.V.

Auch in diesem Jahr fahren wir wieder ins Zeltlager. Wir werden in der Zeit vom 16.07.2016 bis 23.07.2016 unser Zelte in Brockscheid (Vulkaneifel) aufschlagen. **Anmeldungen am 24.04.2016** im Bürger- und Vereinshaus im AWO-Raum zwischen 11.00 Uhr und 14.00 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Kinder im Alter von 7-15 Jahren. Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Kosten: für das erste Kind einer Familie 155,00 Euro, für das zweite Kind 145,00 Euro, das dritte Kind einer Familie ist frei.

Freiwillige Feuerwehr Föhren

Am **Samstag, 30. April 2016** veranstaltet die Feuerwehr Föhren wieder den traditionellen Hexenabend rund um das Feuerwehrgerätehaus. Hierzu sind alle Mitglieder, Bürgerinnen und Bürger von Föhren sowie Freunde und Gönner der Feuerwehr recht herzlich eingeladen. Los geht's um 18.00 Uhr. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir würden uns freuen, zahlreiche Gäste begrüßen zu können.

Gut Blatt Schweich - Föhren

Der Spieltag findet am **25.04.2016** im Bürgerhaus Föhren Hauptstr. in 54343 Föhren um 20.00 Uhr findet statt. Gespielt wird 1 Serie a 48/36 Spielen. Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Infos unter www.gutblattschweich.npage.de.

KAB Föhren

Am **Dienstag, dem 26. April 2016** findet in unserem KAB-RAUM um 19.30 Uhr das nächste Geistliche Gespräch in Verbindung mit Bibel-Teilen statt. Präses Hans Josef Puch leitet den Gesprächskreis. Unsere Tagesfahrt am Sonntag den 1. Mai 2016 nach Banneux mit Teilnahme an der Internationalen Messe. Mittagspause in Bleialf im Restaurant Zwicker. Weiterfahrt nach Prüm. Besichtigung mit Führung der St. Salvator Basilika in Prüm. Abschluß im Fünf-mädelshaus in Lampertsberg. Buspreis Ca. 25.00 Euro pro Person. Wer möchte noch mitfahren? Anmeldungen nehmen Frau Agnes Follmann, Telefon: 06502 8376 und Frau Irma Sommerhoff, Telefon: 06502 9961919 entgegen.

Schautanzgruppe Föhren e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Schautanzgruppe Föhren findet am **Freitag, 22. April 2016, um 20.00 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus Föhren statt.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Jahresbericht, 2. Kassenbericht, 3. Bericht der Kassenprüfer, 4. Entlastung des Vorstandes, 5. Vorstandswahlen mit Wahl der Kassenprüfer, 6. Verschiedenes. Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung können bis zum 21.04.2016 schriftlich eingereicht werden. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

SV Föhren 1920 e.V.

Der Sportverein Föhren 1920 e.V. lädt alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 29.04.2016, 19.00 Uhr** im Bürger- und Vereinshaus in Föhren ein. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, 2. Berichte des Vorstandes und der Abteilungen, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 2-4, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Beschlussfassung über vorliegende Anträge, 8. Verschiedenes, 9. Schlusswort.

Anträge an die Versammlung müssen dem Vorstand 10 Tage vor der Versammlung vorliegen.

Abteilung Fußball

Unsere Jugendmannschaften spielen wie folgt:

Samstag, 23.04.2016

F-Junioren

JSG Föhren II - Spvgg Minderlittgen 13.00 Uhr in Hetzerath

JSG Föhren III - JSG Morbach II 13.00 Uhr in Hetzerath

JSG Föhren - JSG Schweich 14.00 Uhr in Föhren

E-Junioren

JSG Föhren III - Spvgg Minderlittgen 12.00 Uhr in Hetzerath

SSG Mariahof Trier - JSG Föhren 13.45 Uhr

JSG Meerfeld II - JSG Föhren IV 15.00 Uhr

D-Junioren

JSG Föhren - JSG Berndorf 11.00 Uhr in Bekond

JSG Föhren II - SV Eintracht Trier IV 13.30 Uhr in Bekond

C-Junioren

JSG Föhren - JSG Berndorf 15.15 Uhr in Bekond
 JSG Föhren II - JSG Mehring 16.45 Uhr in Bekond

B-Junioren

JSG Föhren - JSG Wittlich 16.00 Uhr in Hetzerath

Unsere Seniorenmannschaften spielen wie folgt:**Samstag, 23.04.2016**

SV Dörbach - SV Föhren 17.00 Uhr

Sonntag, 24.04.2016

SV Föhren II - Hermeskeiler SV 14.30 Uhr

Über zahlreiche und lautstarke Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften sehr freuen!

Abteilung AH

Am **Samstag, dem 23.04.2016** spielt unsere AH - Mannschaft um 18.00 Uhr gegen die AH SV Hetzerath in Hetzerath. Abfahrt ist am Sportplatz im Brühl um 17.15 Uhr.

Abteilung Tennis

Am **24. April 2016** eröffnen wir die Freiluftaison 2016 mit der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ des Deutschen Tennis Bund. Hierzu laden wir ab 14.00 Uhr alle Mitglieder und Freunde der Tennisabteilung ein. Zusätzlich bieten wir am diesem Tag einen „Schnuppernachmittag“ für alle Neuinteressenten an, die mit einem lizenzierten Trainer die ersten Schläge üben, als auch die Abteilung kennenlernen können. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich bestens gesorgt. Wir freuen uns auf euch!

Schnuppertag

Am **Mittwoch, dem 27. April 2016** bieten wir einen weiteren „Schnuppertag“ an. Alle Interessierten können ab 17.00 Uhr mit einem lizenzierten Trainer die ersten Gehversuche wagen.

Jahrgang 1948/49

Wir treffen wir uns am **Montag, dem 9. Mai um 17.00 Uhr bei Lika** (Gasthaus Tschepke). Wenn das Wetter es erlaubt, könnten wir uns auch wieder zu einem kleinen Spaziergang um 16.00 Uhr an der Schranke auf Bobüsch treffen. Wir hoffen, dass möglichst viele von euch ein paar Stunden Zeit für ein gemütliches Treffen haben.

Kenn

Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V.

Der Heimat- und Verkehrsverein Kenn e.V. und die Ortsgemeinde Kenn veranstalten **am 30. April und 1. Mai 2016 am Rathaus in Kenn** das traditionelle Maifest, wozu wir alle Kenner Bürger und Gäste herzlich einladen.

Programm: Samstag, 30. April 2016: 18.00 Uhr Eröffnung der Stände, Aufstellung des Maibaumes durch die Freiwillige Feuerwehr Kenn, ca. 19.30 Uhr musikalische Einstimmung durch den Musikverein Kenn anschließend gemeinsames Singen mit der Gruppe „Singen in Kenn“, Unterhaltungsmusik durch die „Ruwertaler AH-Band“, gemütlicher Dorfabend, Tombola. Sonntag, 1. Mai 2016: 10.00 Uhr traditionelle Maiwanderungen: damit jeder Wanderfreud nach seiner Kondition mitmachen kann, werden zwei Gruppen gebildet, die anspruchsvollere Tour wird die Vorstellung eines neuen Panorama-Rundweges, Start und Ziel ist am Rathaus. 11.00 Uhr Eröffnung der Stände, ab 12.00 Uhr Erbsensuppe und weitere Speisen, ab 13.00 Uhr Kaffee und Kuchen, gemütliches Beisammensein bis zum Ausklang. An beiden Tagen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Für die Kinder steht die beliebte Hüpfburg bereit. Wer einen Kuchen oder Gewinne für die Tombola spenden möchte, meldet sich bitte bei Frau Leni Eitelbrück Kugel (Tel.: 4372).

Kath. Pfarrgemeinde Kenn

Frauen und Männer der Pfarrgemeinde Kenn bieten für hilfsbedürftige und ältere Menschen im Rahmen der Nachbarschaftshilfe folgernde Dienste an: Besuche, Hilfe bei Besorgungen, Einkauf, Fahrdienst, z.B. zum Arzt, Hilfe bei Schriftverkehr, Begleitung zu Behörden, Vermittlung zu professionellen Diensten und Entlastung von pflegenden Angehörigen. Die Hilfe ist kostenlos und unabhängig von Religion und Konfession. Ansprechpartnerin: Rita Hesseler, Gemeindereferentin, Telefon 06502 - 9356987, Pfarramt Fell.

Informationsveranstaltung

Der AK Nachbarschaftshilfe lädt alle Interessierten ein zu einer Informationsveranstaltung mit Herrn Dr. med. Lorenz Fischer, Chefarzt der Abt. für Schmerz- und Palliativmedizin des Klinikums Mutterhaus der Borromäerinnen zum Thema Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung aus ärztlicher Sicht am **Dienstag, 26. April 2016 um 14.30 Uhr** im Pfarrheim in Kenn.

Klüsserath

SV Blau - Weiss Klüsserath**Abteilung Jugendfußball****F-Jugend****Samstag, 23.04.2016**

12.00 Uhr JSG Hermeskeil 2 : SV Klüsserath Rasenplatz Gusenburg

SeifenKistenKlub Klüsserath e.V.

Zur Zeit wird die Helferliste zum Klüsserather Seifenkistenrennen am 8. Mai 2016 erstellt. Alle Schichten und Plätze werden nach Möglichkeit wie im Vorjahr besetzt, spezielle Wünsche berücksichtigt und neue Mitglieder mit einbezogen. Wir bitten um Beachtung, dass die Helferlisten werden per Mail versandt werden.

Anmeldung zu Rennen: Wir bitten um Anmeldung zum Rennen in Simmerath (15. Mai) bis spätestens 27. April 2016 unter 99166 oder SKK@moselflitzer.net. Weitere interessante Rennen sind: 29. Mai - Duisburg; 5. Juni 2016 - Düsseldorf; 3. Juli 2016 - Köln. Bei rechtzeitiger Anmeldung wird das jeweilige Startgeld vom Verein übernommen.

Vereinigte Weingüter**der Klüsserather Bruderschaft e.V.**

Am **Samstag, dem 23.04.2016** starten wir unsere Weinwanderung über den Sagenweg. Start ist **um 10.30 Uhr an der Wetterstation**. Nach einem kleinen Sektempfang machen wir uns auf den „Sagenweg“. An den schönsten Aussichtspunkten machen wir wir Halt und verkosten dort Weine aus der Klüsserather Bruderschaft. Zwischendurch gibts auch ein rustikales Mittagessen. Die Wanderung dauert ca. 4-4,5 Std. und kostet 25,00 €/Person. Alle Getränke und das Essen sind im Preis enthalten. Um richtig planen zu können ist eine Anmeldung erforderlich. Diese nehmen Rudi Blesius unter 0151 12700170 oder Günter Herres unter 0171 2624710 gerne entgegen.

Köwerich

Freiwillige Feuerwehr Köwerich

Am **Samstag, dem 30.04.2016 (Hexennacht)** veranstaltet der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Köwerich sein traditionelles Maifest beim Jugendheim, mit Aufstellen des Maibaums. Hierzu laden wir alle Bürger aus Köwerich und Umgebung, sowie Gäste aus nah und fern, recht herzlich ein. Für Essen und Trinken ist von Seiten der Feuerwehr bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Leiwien

ASC 1965 Leiwien e.V.

Am 1. Mai 2016 veranstaltet der ASC 1965 Leiwien e.V. sein traditionelles Weiherfest an der Weiheranlage im Bachtal Leiwien. Ab 09.00 Uhr kann auf Tagesschein geangelt werden. Eingesetzt sind Forellen und Karpfen. Für alle Besucher, insbesondere auch Wanderer, halten wir neben frisch geräucherten und gebackenen Forellen auch Würstchen und Schwenkbraten zur Verfügung. Am Nachmittag ist Kaffee und Kuchen erhältlich. Mit verschiedenen Getränken, insbesondere „Schusters Maibowle“ kann der Durst gestillt werden. Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

FCK Fanclub „Teufelsblut-Mosel“

Am **Samstag, dem 4. Juni 2016** feiern wir unser 20 Jähriges Jubiläum. Es würde uns freuen, wenn viele „Freunde und Fans“ mit uns dieses Ereignis feiern würden. Alle Mitglieder und ehemaligen Mitglieder sind mit Familie recht herzlich eingeladen. Für Essen, Trinken und Rahmenprogramm ist gesorgt. Um besser planen zu können bitte ich um Anmeldung bis zum 21. Mai 2016 an folgende e-Mail Adresse: teufelsblut-mosel-leiwen@web.de!

SV Leiwen-Köwerich 2000 e.V.

Samstag, 23.04.2016

16.00 Herren | Kreisliga C

SG Rascheid II : SV Leiwen-Köwerich II

Rasenplatz Geisfeld

Sonntag, 24.04.2016

14.30 Uhr Herren | Bezirksliga

Rasenplatz Leiwen

SV Leiwen-Köwerich : SG Osburg

Nachstehende Spiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Samstag, 23.04.2016

D-Junioren

11.45 Uhr in Mehring gegen JSG Schweich II

D-Junioren II

14.45 Uhr in Mehring gegen SV Trier-Irsch II

F-Junioren

13.00 Uhr in Butzweiler gegen JSG Newel

E-Junioren

14.00 Uhr in Detzem gegen JSG Osburg

C-Junioren II

14.45 Uhr in Leiwen, Rasenplatz gegen JSG Sirzenich II

C-Junioren

16.45 Uhr in Bekond gegen JSG Bekond II

B-Junioren Bezirksliga

17.00 Uhr in Mehring gegen JSG Stahl

A-Junioren Bezirksliga

17.00 Uhr in Leiwen, Rasenplatz gegen JSG Kylltal-Gerolstein

VdK Hoach

Wir erinnern nochmals an unsere Fahrt nach Koblenz am 23.04.2016. Abfahrt ist um 08.00 Uhr an der Kirche in Leiwen.

Volkshochschule Leiwen

Mit dem Planwagen durch die Moselweinberge

Planwagenfahrt mit Zwischenstop bei Kaffee und Kuchen im Weinberg. Gemeinsames Abendessen im Winzerhof (traditionelle moselländische Küche)

Termin: 28.04.2016

Ort: Weingut Maria und Klaus Lex, Thörnich.

Beginn: 13.30 Uhr. Ende: ca. 20,00 Uhr.

Teilnehmerbeitrag: 30,00 €. noch 5 Plätze frei.

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Exkursion nach Verdun und Metz/Frankreich

Studienreise aus Anlass der hundertjährigen Wiederkehr der Schlacht bei Verdun von 1916, mit anschließendem Besuch im „deutschen Viertel“ in Metz.

Reiseleiter: MA Helmut Mors.

Termin: 25.05.2016.

Abfahrtsort in Leiwen. Zwischenstop: Trier.

Teilnehmerbeitrag: 35,00 € inkl. Eintrittsgelder.

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Einstieg und Auffrischung mit dem Personalcomputer

Das Kursangebot richtet sich an einen Personenkreis, welche den sicheren Umgang bzw. Handhabung mit dem PC erlernen, oder auf frische wollen.

Termin: nach den Sommerferien.

10 Abende je 45 Minuten. Ort: Grundschule Leiwen.

Kursgebühr: 27,00 €, Mindestteilnehmerzahl: 8

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Yoga-Kurs

Übungsleiterin ist eine ausgebildete und geprüfte Yogalehrerin.

Der Kurs umfasst insgesamt 8 Abende mit 16 Unterrichtseinheiten.

Benötigt wird 1 Matte, 1 Kissen und eine leichte Decke.

Kursbeginn: Montag, 23.05.2016. Ende: 11.06.2016.

Fortsetzungskurse sind möglich.

Ort: Köwerich, Jugendheim

Uhrzeit: 19.30 - 21.00 Uhr. Kursgebühr: 44,00€

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Zumba-Kurs

Übungsleiterin ist eine ausgebildete Zumba-Übungsleiterin.

Der Kurs umfasst insgesamt 8 Abende mit 8 Unterrichtseinheiten.

Kursbeginn: Montag, 23.05.2016. Ende: 11.06.2016.

Fortsetzungskurse sind möglich.

Ort: Köwerich, Jugendheim.

Uhrzeit: 18.30 - 19.15 Uhr.

Anmeldung und weitere Informationen: siehe unten.

Mutter-Kindturnen

Das Angebot richtet sich an Mütter/Väter mit Kindern im Alter vom 3 bis 6 Jahren. Kursbeginn: Montag, 23.05.2016. Ende: 11.06.2016.

Fortsetzungskurse sind möglich.

Ort: Köwerich, Jugendheim.

Uhrzeit: 15.30 - 16.15 Uhr.

Anmeldung und weitere Informationen:

Volkshochschule Leiwen, Karl Heinz Pülgen, Birkenweg 3, 54340

Leiwen, Tel.: 06507/ 93 98 655 (nach 11.00 Uhr) vhs-leiwen@kvhs-

trier-saarburg.de.

Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwen

Die Winzerkapelle „Harmonie“ Leiwen lädt alle Bürgerinnen und

Bürger von Leiwen und Umgebung sowie alle Musikfreunde von

nah und fern herzlich zu ihrem Jahreskonzert am **Samstag, dem**

23. April 2016 um 20.00 Uhr in die Turnhalle nach Leiwen ein. Das

Konzert steht in diesem Jahr unter dem besonderen Motto „Best

of Winzerkapelle Harmonie Leiwen & Emil Sirakov“. Die Besucher

sollen mit einer besonderen Auslese der vielen musikalischen High-

lights verwöhnt werden, die das Orchester und sein Leiter im Laufe

des Jahres erarbeitet und jetzt nochmals intensiv geprobt hat. Zu

Beginn des Konzertes wird sich das Jugendorchester unter dem

Dirigat von Emil Sirakov präsentieren, bevor das „Best of Winzerka-

pelle & Emil Sirakov“ erklingen wird. Dabei werden den Besuchern

unter anderem Titel wie „Oregon“, „A Chorus Line“ und „Lord of the

dance“ präsentieren. Selbstverständlich werden auch böhmische

Blasmusik und Marschklänge wie der „Florentiner Marsch“ die Zu-

hörer erfreuen. Die Winzerkapelle Leiwen freut sich auf Ihren Be-

such bei diesem besonderen Konzert. Erleben Sie tolle Musik und

feiern sie mit. Der Eintritt ist frei.

Longuich

Freiwillige Feuerwehr Longuich

Die Freiwillige Feuerwehr Longuich lädt am **Samstag, dem 30.**

April 2016 ab 18.30 Uhr zum Fest „Rund um den Maibaum“ am

Feuerwehrgerätehaus ein. Für das leibliche Wohl unserer Gäste ist

bestens gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

kfd Longuich-Kirsch

Ganz herzlich laden wir unsere Frauen der kfd zur Mitgliederver-

sammlung am **Mittwoch, 27.04.2016 um 19.00 Uhr ins Gasthaus**

Schlöder in Kirsch ein. Alle Mitglieder haben persönlich vor ein

paar Wochen termingerecht die Einladung mit der Tagesordnung

erhalten. Wir freuen uns schon heute auf eine rege Beteiligung.

TuS Longuich-Kirsch

Abteilung Fußball

Sonntag, 24. April 2016

14.30 Uhr SG Riol/Fell/Longuich I - SG Pölich-Schleich I (in Longuich)

12.30 Uhr SG Riol/Fell/Longuich II - SG Butzweiler II (in Longuich)

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 23. April 2016

F-Jugend:

12.00 Uhr JSG Longuich/Fell/Riol II - JSG Ruwer (in Fell)

F-Jugend:

14.00 Uhr JSG Newel II - JSG Longuich/Fell/Riol I (in Welschbillig)

E-Jugend:

13.45 Uhr VfL Trier IV - JSG Longuich/Fell/Riol (in Heiligkreuz)

D-Jugend:

11.00 Uhr JSG Kenn - JSG Longuich/Fell/Riol (in Ruwer)

C-Jugend:

14.45 Uhr JSG Sirzenich - JSG Longuich/Fell/Riol (in Kordel)

B-Jugend:

15.00 Uhr JSG Waldweiler - JSG Longuich/Fell/Riol (in Waldweiler)

A-Jugend:

19.00 Uhr JSG Krettnach - JSG Longuich/Fell/Riol (in Niedermennig)

Mehring

Interessengemeinschaft Windkraft

Mehring

Am **Mittwoch, dem 27. April 2016 um 20.00 Uhr** findet im Hotel „Zum Moseltal“ eine Informationsveranstaltung der Interessengemeinschaft Windkraft Mehring statt. Vertreter des Vereins Feller Gegenwind werden uns u. a. über die neusten Entwicklungen informieren. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen an der Veranstaltung teilzunehmen! Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Mehring Karnevalsverein 1982 e.V.

Zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahl laden wir **am 24.04.2016 um 17.00 Uhr** alle Vereinsmitglieder im Kulturzentrum Mehring ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden, 2. Bericht des Sitzungspräsidenten, 3. Bericht des 1. Kassierers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Aussprache zu den Berichten, 6. Entlastung des Vorstandes, 7. Wahl eines Versammlungsleiters, 8. Neuwahl des Vorstandes, der Ausschüsse und der Kassenprüfer, 9. Anträge, 10. Verschiedenes.

Der Vorstand würde sich sehr freuen viele Mitglieder auf unserer Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen!

SV Mehring 1921 e.V.

Samstag, 23.04.2016

Oberliga

15.30 Uhr VfB Bor. Neunkirchen - SV Mehring I
Neunkirchen, Stadion Ellenfeld, Mantes-la-Ville-Platz 12, Rp

Kreisliga C

19.00 Uhr SV Mehring III - SG Mandern in Mehring, Kp

Sonntag, 24.04.2016

Kreisliga A

14.30 Uhr SV Mehring II - SG Hochwald/Zerf in Mehring, Kp

Abteilung Jugendfußball

Nachstehende Meisterschaftsspiele unserer Jugendmannschaften finden statt:

Freitag, 22.04.2016

F-Junioren

18.30 Uhr SV Gutweiler - SV Mehring II
Gutweiler, Zum Sportplatz, Rp

Samstag, 23.04.2016

A-Junioren

17.00 Uhr JSG Leiwen - JSG Kylltal-Gerolstein
Leiwen, An der Kelterstation, Rp

B-Junioren

17.00 Uhr SV Mehring - JSG Stahl in Mehring, Kp

C-Junioren

14.45 Uhr JSG Mehring II (9er) - JSG Sirzenich II (9er)
Leiwen, An der Kelterstation, Rp

16.45 Uhr JSG Bekond II - JSG Mehring

Bekond, Schulstraße, Kp

D-Junioren

11.45 Uhr JSG Mehring - JSG Schweich II in Mehring, Kp

14.45 Uhr JSG Mehring II (7er) - SV Trier-Irsch II (7er) in Mehring, Kp

E-Junioren

10.30 Uhr SV Mehring II - SV Trier-Irsch II in Mehring, Kp

12.00 Uhr FSV Trier-Kürenz - SV Mehring

Trier-Kürenz, Behringstr. 4a, Hp

F-Junioren

11.00 Uhr JSG Ehrang - SV Mehring

Trier-Pfalzel, Sportanlage, Rp

14.00 Uhr SV Mehring III - JSG Rodt in Mehring, Kp

Sonntag, 24.04.2016

C-Juniorinnen

11.00 Uhr SV Mehring - MSG Wellen in Mehring, Kp

Über zahlreiche Zuschauerunterstützung würden sich die Mannschaften freuen.

Naurath

Karnevalverein

„Naurather Kuckuck“ 1977 e.V.

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung 2016 findet am **Mittwoch, 27. April 2016 um 20.00 Uhr** im Brauhaus ZILS in Naurath/Eifel statt.

Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung, 2. Tätigkeitsbericht 2015/2016, 3. Kassenbericht, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Entlastung des Vorstandes, 6. Wahl des Versammlungsleiters, 7. Neuwahl des Vorstandes, 8. Neuwahl des 5er-Rates, 9. Satzungsänderung, 10. Planung für 2016/2017, 11. Sonstiges.

Es würde uns sehr freuen, wenn viele an dieser wichtigen Sitzung teilnehmen könnten.

Der Vorstand trifft sich bereits um 19.00 Uhr an gleicher Stelle.

Pölich

Kirchenchor St. Andreas Pölich

3 Tagesfahrt in den Harz: Der Kirchenchor beabsichtigt vom 5. August - 7. August 2016 eine 3 Tagesfahrt in den Harz zu unternehmen. **1. Tag:** Abfahrt von Pölich-Richtung Koblenz - Gießen - Kassel nach Hannoversch Münden. Unterwegs gibt es das trad. Frühstück. Gelegenheit zum Stadtbummel, wo Fulda und Werra zusammenfließen. Weiterfahrt nach Goßlar. Hier haben wir eine Stadtführung, danach Zimmerbezug und Abendessen im 4 * Hotel Walpurgishof. **2. Tag:** Start zur Harzrundfahrt in die bunte Stadt Wernigerode. Dort erwartet uns ein fachkundiger Stadtführer. Am Nachmittag fahren wir eine Strecke mit der Schmalspurbahn. Später geht es durch den Oberharz - mit Stopp beim Windbeutelkönig - zurück ins Hotel. **3. Tag:** Nach dem Frühstück Heimreise mit Zwischenstopp in der mittelalterlichen Dom- und Kaiserstadt Fritzlar. Die Fahrt kostet bei 25 Pers. 260,- €

Darin enthalten sind: Traditionelle Frühstück am 1. Tag, Fahrt ab Pölich im Reisebus mit WC, 2 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet, 2 x Abendessen als 3-Gang-Wahlmenü oder Buffet. Alle Ausflugsfahrten vor Ort mit 2 Stadtführungen und Ticket für die Schmalspurbahn. Alle Pölicher und auch Personen aus den Nachbargemeinden die sich für die Fahrt interessieren, sind herzlich eingeladen mit uns zu fahren. Baldige Anmeldung und Infos bei: Maria Regnery, Tel.: 06507/993119 oder Anni Lentes, Tel.: 06507/4244.

SV Pölich/Schleich

Spiele am Sonntag, 24.04..2016

Kreisliga C

SG Pölich/Schleich-Dezern II - Tus Mosella Schweich III **12.30 Uhr**
in Pölich

Kreisliga B

SG Riol/Longuich/Fell I - SG Pölich/Schleich-Dezern I **14.30 Uhr**
in Longuich

Abteilung AH

Spiel der AH Pölich/Bekond am **Samstag, 23.04.2016, 18.00 Uhr**
in Bekond gegen die AH Zerf. Treffpunkt 17.30 Uhr in Bekond.

Riol

Senioren machen mobil

Das nächste Seniorenkegeln mit gemütlichen Beisammensein findet am **Freitag, dem 29. April 2016 um 17.00 Uhr** in der Brunnenschänke in Rioli statt. Turnschuhe nicht vergessen. Bei evtl. Rückfragen: 06502/4044649.

SV Wacker Rioli e.V.

Abteilung Fußball

Sonntag, 24. April 2016

14.30 Uhr SG Rioli/Fell/Longuich I - SG Pölich-Schleich I (in Longuich)

12.30 Uhr SG Rioli/Fell/Longuich II - SG Butzweiler II (in Longuich)

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 23. April 2016

F-Jugend:

12.00 Uhr JSG Longuich/Fell/Riol II - JSG Ruwer (in Fell)

F-Jugend:

14.00 Uhr JSG Newel II - JSG Longuich/Fell/Riol I (in Welschbillig)

E-Jugend:

13.45 Uhr VfL Trier IV - JSG Longuich/Fell/Riol (in Heiligkreuz)

D-Jugend:

11.00 Uhr JSG Kenn - JSG Longuich/Fell/Riol (in Ruwer)

C-Jugend:

14.45 Uhr JSG Sirzenich - JSG Longuich/Fell/Riol (in Kordel)

B-Jugend:

15.00 Uhr JSG Waldweiler - JSG Longuich/Fell/Riol (in Waldweiler)

A-Jugend:

19.00 Uhr JSG Krettnach - JSG Longuich/Fell/Riol (in Niedermennig)

Schweich

Arbeitsgemeinschaft Heilbrunnen

Am **Freitag, 29. April 2016** wollen wir uns um **14.00 Uhr** zu einem Arbeitseinsatz am Heilbrunnen treffen. Auch im Hinblick auf die Maiandacht am 8. Mai 2016 ist dieser Frühjahrsputz erforderlich. Dabei freuen wir uns über jede helfende Hand. Leichte Gartengeräte sollten nach Möglichkeit mitgebracht werden.

Handball-Sport-Club Schweich e.V.

Unsere Mannschaften spielen am kommenden Wochenende wie folgt:

Samstag, 23.04.2016

14.30 Uhr männl. D-Jugend TuS 05 Daun - HSC Schweich (Wehrbüschhalle Daun)

17.45 Uhr männl. C-Jugend SK Prüm - HSC Schweich (Wandlbert-Hauptschulhalle Prüm)

19.30 Uhr Herren Rheinlandliga TV Welling - HSC Schweich I (Nettetalhalle Welling)

Sonntag, 24.04.2016

12.00 Uhr weibl. C-Jugend SV Gerolstein - HSC Schweich (Grundschulhalle Gerolstein)

15.00 Uhr Damen Rheinlandliga TV Bassenheim II - HSC Schweich I (Karmelenberghalle Bassenheim)

Unsere Heimspiele am 24.04.2016

Trotz langsam ausklingender Saison freuen sich die Mannschaften des HSC weiterhin auf eine zahlreiche und lautstarke Unterstützung ihrer Fans.

10.00 Uhr weibl. D-Jugend HSC Schweich - JSG Kirchberg/Gösenroth/Laufersweiler (Bodenländchenhalle)

17.15 Uhr Damen Bezirksliga HSC Schweich II - SV Gerolstein

19.15 Uhr Herren Verbandsliga HSC Schweich II - TSG Biewer

Donnerstag, 28.04.2016

18.00 Uhr weibl. C-Jugend HSC Schweich - HSC Igel

Isseler Cultur Verein e.V.

Als Auftakt zum Sommer wird am **Samstag, dem 30.04.2016 ab 18.00 Uhr** nach alter Tradition der Maibaum in Issel gegenüber der ICV-Halle aufgestellt. Anschließend ist gemütliches Beisammensein bei Speisen und Trank angesagt. Alle Isseler Bürger und Bürgerinnen, sowie Gäste aus Nah und Fern, heißt der ICV an diesem Abend recht herzlich willkommen. An alle Helfer: Samstag, 30.04.2016 ab 10.00 Uhr Aufbau, anschließend Maibaum schlagen. Sonntag, 01.05.2016 ab 10.00 Uhr Abbau und Parkplatz räumen!

Kolpingsfamilie Schweich

Bevor für uns die Radfahrtsaison wieder beginnt, laden wir noch einmal zu einer Wanderung ein. Sie findet statt am **Donnerstag, 28. April 2016**. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr an der Ecke Bahnhofstraße/Feldstraße. Wir wandern auf einem Stück des Moselsteigs über Quint und die Ehranger Heide nach Ehrang, wo wir zu Mittag essen. Die Rückfahrt erfolgt mit dem Bus. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Info-Telefon, insbesondere bei unklarer Wetterlage: 8108.

Schachklub 1933 Schweich e.V.

Das Training für unseren Schach-Nachwuchs findet freitags von 18.00 bis 19.00 Uhr im Stefan-Andres-Schulzentrum Schweich (R 20, nahe Haupteingang) statt. Neue Gesichter, egal welche Spielstärke, sind herzlich willkommen!

Vereinsabend

Unsere nächsten Vereinsabende finden an folgenden Terminen in Mittlers Restaurant statt: Freitag, 22.04.2016 und Freitag, 29.04.2016. Gäste sind herzlich willkommen!

Kommende Saisonspiele

Sonntag, 24.04.2016: SK Schweich II - IGS Trier

Sonntag, 08.05.2016: SK Schweich III - PST Trier III

Schweicher Karnevalverein 1970 e.V.

Am **Samstag, 30.04.2016 startet um 16.11 Uhr** der diesjährige närrische Umzug durch die Straßen von Schweich. Unter dem Namen **Rosenmontagszug 2.0** wollen wir den witterungsbedingt ausgefallenen Umzug am Hexensamstag nachholen. Viele Gruppen, Wagen und Prinzenpaare von befreundeten Vereinen haben sich bereits angemeldet.

Anmeldeschluss für alle aktiven Zugteilnehmer ist der 24.04.2016. Alle Informationen und Anmeldungen finden sie auf unserer Homepage www.Schweicherkarnevalverein.de. Nach dem Umzug wird auf dem Synagogenvorplatz gegen 19.00 Uhr der Maibaum unter den Klängen des Spielmannszuges der Feuerwehr und der Stadtkapelle Schweich aufgestellt. Im Anschluss seien sie unser Gast beim Tanz in den Mai mit DJ Sunshine. Für Verpflegung an den Getränke- und Imbissständen ist bestens gesorgt. Lassen sie sich dieses einmalige karnevalistische Event nicht entgehen. Alle Anwohner an der Umzugsstrecke durch Alt-Schweich und die Anwohner am Synagogenplatz werden in den nächsten Tagen weitere Informationen erhalten. Die Zugteilnehmer werden hiermit unterrichtet, das im Aufstellbereich Hanner Zeyen wegen der Pferde des anliegenden Reiterhofes keine Musik abgespielt werden darf. Ebenso sind die angrenzenden Wiesen frei von Unrat zu halten. Bitte unterstützen Sie unsere Planungen und stehen Sie der Veranstaltung positiv entgegen. Wir freuen uns auf sie als unsere Gäste auf dem Synagogenplatz und an der Zugstrecke.

Stadtkapelle Schweich

Am **Sonntag, 24.04.2016 ab 15.00 Uhr** gibt die Stadtkapelle Schweich anlässlich ihres 90-jährigen Jubiläums ein Platzkonzert auf dem Parkplatz der Bäckerei Lohner's im Ermesgraben. Zu Kaffee und Kuchen der Bäckerei werden das Jugendorchester und die Stadtkapelle in lockerer Atmosphäre die musikalische Umrahmung gestalten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

TuS Issel 1952 e.V.

Pilates Noch Plätze frei in der Gruppe in Issel: Unsere Übungsleiterin Ulla Porr bietet seit vielen Jahre dieses Angebot in unserem Verein. In der Gruppe, dienstags, von 19.00 bis 20.00 Uhr sind noch Plätze frei. Die Gruppe trainiert im Turnraum des Kindergarten in Issel. Interessierte sind herzlich eingeladen. Bei Rückfragen wenden sie sich bitte an Ulla Porr, Tel. 0651/67495

Abteilung Mädchen- und Frauenfußball

Am kommenden Wochenende spielen unsere Mannschaften wie folgt:

Freitag, 22.04.2016

C-Juniorinnen Kreisklasse

17.30 Uhr JSG Binsfeld - TuS Issel

Samstag, 23.04.2016

D-Juniorinnen Kreisklasse

13.00 Uhr TuS Issel - VfL Trier

B-Juniorinnen Bezirksliga

16.00 Uhr TuS Issel II - JSG Niederemmel

Sonntag, 24.04.2016

Frauen Regionalliga

13.00 Uhr DJK Saarwellingen - TuS Issel

B-Juniorinnen Regionalliga

14.30 Uhr TuS Issel - TuS Jägersfreunde

Frauen Rheinlandliga

16.30 Uhr TuS Issel II - 1. FFC Montabaur II

TuS Mosella Schweich e.V.

Abteilung Fußball

Am kommenden Wochenende stehen für unsere Mannschaften folgende Spiele auf dem Programm:

Rheinlandliga

Sonntag, 24.04.2016, 15.00 Uhr

TuS Mosella Schweich - SG Badem

Kreisliga A Trier-Saarburg

Sonntag, 24.04.2016, 17.15 Uhr

TuS Mosella Schweich II - SV Tawern

Kreisliga C Mosel/Hochwald

Sonntag, 24.04.2016, 12.30 Uhr

SG Pölich-Schleich II - TuS Mosella Schweich III

Kreisliga C Mosel/Hochwald

Freitag, 29.04.2016, 20.00 Uhr

TuS Reinsfeld - TuS Mosella Schweich III

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung Jugendfußball

Samstag, 23.04.2016

17.00 Uhr A-Junioren Rheinlandliga: JSG Schweich/I - SG 99 Andernach (KR Winzerkeller)

19.30 Uhr B-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I II - JSG Saarburg II (KR Schulzentrum)

15.15 Uhr C-Junioren Rheinlandliga: JSG Schweich/I - SG 2000 Mülheim-Kärlich (KR Winzerkeller)

12.00 Uhr C-Junioren Leistungsklasse: JSG Schweich/I II - JSG Wiltingen (KR Winzerkeller)

12.15 Uhr D-Junioren Bezirksliga: DJK St. Matthias Trier - JSG Schweich/I

11.45 Uhr D-Junioren Kreisklasse: JSG Mehring - JSG Schweich/I II

14.45 Uhr D-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I III (7er) - JSG Osburg II (7er) (KR Schulzentrum)

13.45 Uhr E-Junioren Kreisklasse: JSG Schweich/I - JSG Hermeskeil (KR Winzerkeller)

11.00 Uhr E-Junioren Kreisklasse: JSG Pallien - JSG Schweich/I II

13.45 Uhr E-Junioren Kreisklasse: SSG Mariahof Trier II - JSG Schweich/I III

14.00 Uhr F-Junioren Kreisklasse: JSG Föhren - JSG Schweich/I

10.00 Uhr F-Junioren Kreisklasse: SG Ruwertal II - JSG Schweich/I II

Über die zahlreiche und lautstarke Unterstützung würden sich unsere Mannschaften freuen.

Abteilung AH

Am **Samstag, 23.04.2016, 18.00 Uhr** spielen wir in Könen (RP) gegen die dortige AH. Abfahrt ist um 17.00 Uhr am Sportplatz „Winzerkeller“.

Trittenheim

Freiwillige Feuerwehr Trittenheim

Am **Samstag, dem 30. April 2016** stellen wir wieder den Maibaum auf. Hierzu laden wir unsere Gäste und vor allem die ganzen Trakterer recht herzlich ein zu frohen Stunden bei Schwenkbraten, Bowle und Wein. Auch in diesem Jahr bieten wir neben Gegrilltem wieder Pommes frites an.

Das Fest findet auf dem alten Schulhof statt. Es geht los um 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

An die Mitglieder der Feuerwehr: Am **Freitag, dem 29. April 2016**, beginnen wir mit den Vorbereitungen für das Maifest. Hierzu treffen wir uns um 17.00 Uhr auf dem alten Schulhof. Am Samstag, dem 30. April 2016 treffen wir uns zum Einräumen der Stände um 15.00 Uhr. Bitte pünktlich und vollzählig erscheinen.

SV Laurentius Trittenheim

Sonntag, 24.04.2016, 12.15 Uhr

SG Neumagen-Dhron Trittenheim II gg. SV Zeltingen-Rachtig II Sportplatz am Leienhaus, Neumagen-Dhron

Sonntag, 24.04.2016, 14.30 Uhr

SG Neumagen-Dhron Trittenheim gg. SG Buchholz Sportplatz am Leienhaus, Neumagen-Dhron

Tennisclub Trittenheim

Am **01.05.2016** starten wir mit einem vereinsinternen Turnier für alle großen und kleinen Mitglieder in die diesjährige Tennis-Freiluftsaison und laden Euch hiermit herzlich dazu ein. Familienangehörige sind ebenfalls willkommen. Wir beginnen am 01.05.2016 um 10.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Danach wird nach altbekanntem Turniermodus gespielt bis wir müde und/oder hungrig sind und unser Grillmeister die Grillsaison eröffnet. Bitte meldet Euch unter Tel.: 5738 oder 2701 an, damit wir Frühstück und Essen planen können. Wer möchte, kann selbstverständlich gerne auch einen Kuchen und/oder Salat mitbringen. Frühstück und Grillgut organisiert der Verein.

Erwachsenenbildung

VHS Schweich

Richtstraße 1- 3, 54338 Schweich

Programm im Internet: www.kvhs-trier-saarburg.de

E-Mail: vhs-sweich@kvhs-trier-saarburg.de

Tel.: 06502/ 2332 / Fax : 06502/937935

Achtung: Bitte beachten Sie unser neues VHS-Programm für das 1. Halbjahr 2016, welches im Internet unter www.kvhs-trier-saarburg.de finden ist. Kursanmeldungen können per Mail, Fax oder Anrufbeantworter erfolgen.

Auszug aus dem Weiterbildungsprogramm I. Semester 2016

Abkürzungen: Stefan-Andres-Schulzentrum = SAZ
Levana-Schule Schweich = LevS

Heimatkunde

Die Maarsee-Tour

Der entspannt schöne Tourverlauf (ca. 9 km / 3,5 Std. Wandern inkl. Pausen) umrundet alle drei „Dauner Maare“: geheimnisvolles Totenmaar, waldumsäumtes Gemündener Maar und Schalkenmehrener Maar. Landschaftswandel, Weidetiere und die Mentalität der Eifelaner sind Themen der Tour. Sonntag, 05.06.2016, 11.00 - 17.00 Uhr, Treffpunkt Parkplatz LevS, Jörg Kaspari, Landschaftsarchitekt.

Recht

Elternunterhalt - „Kinder haften für Ihre Eltern“

Dienstag, 07.06.2016, 19.30 - 21.00 Uhr, SAG, Irene Dischke, RA (kostenlose Info-Veranstaltung, vorherige Anmeldung erforderlich)

Fotografie

Fotografie für Einsteiger

Dienstag, 10.05.2016, 19.00 Uhr, 3x, SAZ, Ralf Kleff, Fotograf

Trendhobby „Multikopter“

Dienstag, 03.05.2016, 19.00 - 21.15 Uhr, SAZ, Ralf Kleff, Fotograf

Führung

Der Dom zu Trier

Traditionelle Exkursion und Besuch der Ausstellung „Der Dom im Wandel“, Samstag, 30.04.2016, 14.00 Uhr, Treffpunkt: Dom-Eingang, Prof. Alois Peitz

Boten, Mönche, Journalisten

Rundgang zur Geschichte der Nachrichten in Trier
Freitag, 03.06.2016, 19.00 - 21.15 Uhr, Treffpunkt Eingang Europahalle, Anmeldeschluss: 30.05.2016, Christoph Herrig, Gästebegleiter.

Stadtführer durch Trier mit Musik

Samstag, 04.06.2016, 17.00 - 18.30 Uhr, Trier, Treffpunkt: Porta-Nigra Vorplatz, Anja Geishecker, Michael Pizzardini

Auf den Spuren von Stefan Andres

Literarischer Stadtrundgang durch Schweich mit Texten von Stefan Andres, Führungsrouten: Vom Weinhaus zum Stefan-Andres-Brunnen, danach an die Mosel zum Fährturn, weiter zur Kirche St. Martin, Synagoge, Bahnhofstraße, Kleinvenedig, Niederprümer Hof. Abschließend besteht um 20.00 Uhr die Möglichkeit eine Weinprobe im Weingut Rita Marmann-Schneider zu besuchen. Freitag, 10.06.2016, 18.00 Uhr, Treffpunkt, Altes Weinhaus, Cornelia Pelzer, Gästeführerin

Musik

Singen in Kenn

Donnerstag, 18.30 - 20.00 Uhr, 15 Termine, 14-tägig, Rathaus Kenn, Günther Derbach, Info: 06502/5712

Kochen

Kreative vegane Frühlingsküche

Donnerstag, 02.06.2016, 17.45 - 21.00 Uhr, 3 x, LevS, Bernadette

Sudac

Sprachen**Deutsch als Fremdsprache, 2 Kurse**

Montag, 18.00 und 19.00 Uhr, SAZ, 21 x, Juliane Mattern

Deutsch für Flüchtlinge (Aufbaukurs)

Mo./Mi./Fr., Beginn: 04.04.2016, 10.45 - 13.00 Uhr, Niederprümer Hof, Karl-Heinz Schäfer

Englisch A2, 7. Semester

Donnerstag, 18.30 Uhr, 15 Termine, SAZ, Christina Krames

Englisch A2, 9. Semester

Mittwoch, 18.30 Uhr, 20 Termine, SAZ, Ulrike Gemmel

Pep up your English B1

Donnerstag, 19.00 Uhr, 18x, SAZ Schweich, Beate Plapper

Englisch für Anfänger in Riol

Mittwoch, 18.00 Uhr, 20 x, Riol Rathaus, Harald Ludt

Französisch A1 für Anfänger – Kurs auf Anfrage

Donnerstag, 20.00 Uhr, SAZ, Christina Krames

Französisch für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen

Dienstag, 19.00 Uhr, 20 Termine, SAZ, Harald Ludt

Dienstag, 20.00 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Französisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen A1/A2

Dienstag, 18.30 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Montag, 19.45 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Mittwoch, 19.00 Uhr, 20 Termine, Riol, Harald Ludt

Französisch für Fortgeschrittene B1

Montag, 18.15 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Spanisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Mittwoch, 18.30 Uhr, SAZ, 20x, Johannes Woog

Spanisch B1

Montag, 18.30 Uhr, 20 Termine, SAZ, Carmen Ponce

Italienisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen

Mittwoch, 20.00 Uhr, 22 Termine, SAZ, Petra Bauer

Italienisch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen

Mittwoch, 18.30 Uhr, SAZ, 24 Termine, Petra Bauer

Arbeit und Beruf**Umgangsformen leicht gemacht**

Umgangsformen sind ein „absolutes Muss“, aber nicht immer einfach zu handhaben. Wen begrüße ich zuerst, wen stelle ich wem vor und soll ich die Hand geben oder nicht? Welche Fauxpas lauern beim Essen? Mit ein paar Grundregeln für den täglichen Gebrauch können Sie sicherer und selbstbewusster auftreten und Sympathien gewinnen. Donnerstag, 09.06.2016, 18.45 - 21.00 Uhr, LevS, Elisabeth Demmer, Imageberaterin, Coach.

Junge VHS**Der Holzmichel**

Kleine Schnitz- und Märchenwerkstatt für Grundschulkinder
Mittwoch, 27.04.2016, 15.00 - 17.15 Uhr, Schweich, unterer Parkplatz am Heilbrunnen, Gitta Pelzer, Märchenerzählerin

Waldführung - Mit Kindern in den Wald

Für Mädchen und Jungs ab 4 bis 7 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen

Dienstag, 03.05.2016, 15.00 - 17.15 Uhr, 3 x, Gitta Pelzer, Märchenerzählerin, Treffpunkt: unterer Parkplatz am Heilbrunnen

Naturerfahrung mit allen Sinnen für Kinder von 6 - 10 Jahren

Sonntag, 22.05.2016, 14.00 - 16.15 Uhr, oberer Parkplatz am Heilbrunnen, Marlen Rieche, Naturerlebnis-Pädagogin

Gestalten mit Naturmaterialien

Naturerlebnis für Kinder von 6 - 10 Jahren

Freitag, 03.06.2016, 14.30 - 16.45 Uhr, oberer Parkplatz am Heilbrunnen, Marlen Rieche

Anmeldungen: 06502/2332 /

e-mail: vhs-schweich@kvhs-trier-saarburg.de

Katholische Erwachsenenbildung Trier**Rhythmische Gymnastik in Verbindung mit Rückenschule, Pilates und Teilelementen aus Qigong**

Einführungskurs

Informationen und Anmeldung: Margret Müller, Tel. 06501-9471833 Referentin: Margret Müller**Datum: dienstags, 19.00 - 19.45 Uhr bzw. 20.00 - 20.45 Uhr (10x)**

Veranstalter: KEB Schweich

Ort: Stefan-Andres-Schulzentrum, Stefan-Andres-Straße 1, Schweich Qigong

Qigong ist eine alte chinesische Bewegungs- und Entspannungsmethode. Die langsam fließenden Bewegungen beruhigen den Geist, fördern die Beweglichkeit, führen zu gesteigerter Vitalität und stärken die selbstregulierenden Kräfte des Körpers.

Qigong wird im Sitzen und Stehen ausgeführt und mit Dehn-, Atem- und Meditationsübungen vorbereitet bzw. abgerundet. Bitte lockere Kleidung und leichte Schuhe oder Stoppersocken tragen.

Beginn: Montag, dem 18.04.2016, 19.00 - 20.15 Uhr (8x)**Qigong am Vormittag****Beginn: Dienstag, 19.04.2016, 09.45 - 11.00 Uhr (8x)****Neu: Einführungskurs Qigong****Beginn: Dienstag, 19.04.2016, 18.45 - 20.00 Uhr (8x)****Kursgebühr: 55,00 Euro****Ort: Schweich****Veranstalter: KEB Schweich****Leitung: Brigitte Ludwig-Bassmann****Info und Anmeldung: Tel.: 06502-994108****Beckenbodentraining und Rückenschule**

Einführungskurs

Es geht um Sport in der Prävention. Die Übungen werden im Stehen, Gehen, Sitzen, Liegen ausgeführt nach genauer Beschreibung, Vorturnen und Korrektur. Ziel ist die Stabilisierung der tiefliegenden Muskulatur des Beckens, das nachhaltige Trainieren des Beckenbodenmuskels als Vorbeugung für erschlaffende Haltung im Oberkörper, als Vorbeugung gegen Senkungen aller im Beckenraum befindlichen Organe, Erweiterung des Blickfeldes, Vergrößerung des Atemraumes und die dadurch mögliche bessere Durchblutung der arbeitenden und ruhenden Muskulatur des gesamten Körpers. Das Haltungs- und Bewegungssystem wird stabilisiert, korrigiert und verfeinert. Die Teilnehmerinnen schaffen sich einige Kleingeräte selbst an, die unsere Körperschulung unterstützen und jederzeit auch zu Hause zur Anwendung und Nacharbeit der Übungen benutzt werden können.

Information und Anmeldung: Ulrike Leipprand, Tel.: 0651 16213 oder eckart.leipprand@gmx.de (Begrenzung der Teilnehmerinnen auf 10 Personen pro Kurs)

Referentin: Ulrike Elisabeth Leipprand**Datum: ab Mittwoch, 04.05.2016, 09.45 - 10.45 Uhr (10x), der Folgekurs von 10.45 - 11.45 Uhr ist bereits belegt****Teilnahmebeitrag: 30,00 €, Anmeldung: bis zum 02.05.2016****Veranstalter: KEB Longuich****Ort: Bürgerzentrum Longuich „Alte Schule“,****Maximinstraße, 54340 Longuich**

Amtsblatt für die Verbandsgemeinde Schweich an der Roemischen Weinstrasse für die Stadt Schweich und die Ortsgemeinden Bekond, Detzem, Ensich, Fell, Föhren, Kenn, Klüsserath, Köwerich, Leiwen, Longen, Longuich, Mehring, Naurath/Eifel, Pölich, Riol, Schleich, Thörnich, Trittenheim und Kreisnachrichten - Mitteilungen, Informationen und amtliche Bekanntmachungen der Kreisverwaltung Trier-Saarburg

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:

Wolfgang Deutsch, Brückenstraße 26, 54338 Schweich, Tel. 06502/4070, Fax 06502/407180

Herausgeber der Kreisnachrichten: Kreisverwaltung Trier-Saarburg, 54290 Trier, Tel. 0651/7150

Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 54343 Föhren, Europaallee 2,
Tel. 06502/9147-0 oder -240, Telefax 06502/9147-250, Internet: www.wittich.de

Postanschrift: 54343 Föhren, Postfach 1154

Verantwortlich für Nachrichten und Hinweise: Christine Hayer, Schweich, Verbandsgemeindeverwaltung,
Tel. 06502/4070, Telefax 06502/407180, Internet: http://www.schweich.de

Verantwortlich für Anzeigen: Dietmar Kaupp, Geschäftsführer

Erscheinungsweise: wöchentlich freitags. Zustellung durch den Verlag an alle Haushaltungen kostenlos.

Reklamation Zustellung bitte an: Telefon 06502/9147-335, -336, -713 und -716; E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Einzelstücke zu beziehen beim Verlag zum Preis von 0,50 € zuzügl. Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträge gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere aus Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Junge Seite

KINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich

Servicezeiten: Dienstag, Mittwoch, 8:00 - 11:30h sowie Donnerstag 14:00 - 17:00h

JUGENDPFLEGE / SACHGEBIETSLEITUNG SOZIALE ARBEIT
Dirk Marmann, Diplom-Pädagoge
Telefon: 06502 5066-460
Mobil: 0160 36 28 992
Email: dirk.marmann@KiJuB.net

OFFENE JUGENDARBEIT / STADTJUGENDPFLEGE
Isabelle Ziehm, Diplom-Pädagogin
Telefon: 06502 5066-470
Mobil: 0174 98 79 643
Email: isabelle.ziehm@KiJuB.net

SACHBEARBEITUNG
Birgit Kiel-Jordan (Di. + Mi. 8:00 - 11:30 Uhr / Do. 14:00 - 17:00 Uhr)
Telefon: 06502 5066-450
Email: info@KiJuB.net

MITARBEITER FÜR OFFENE JUGENDTREFFS

Ortsgemeinde Föhren	Mobil: 0173 71 25 934
Nina Kopp	Email: jr-foehren@KiJuB.net
Ortsgemeinde Klüsserath z.Zt. nicht besetzt!	Mobil: 0173 59 12 471 Email: jr-kluesserath@KiJuB.net
Ortsgemeinde Longuich Alexandra Herbertz	Mobil: 0173 56 22 090 Email: jr-longuich@KiJuB.net

KINDER- UND JUGENDBÜRO
DER VERBANDSGEMEINDE SCHWEICH TEL. 06502 5066-450 INFO@KIJUB.NET
BRÜCKENSTRASSE 44, 54338 SCHWEICH FAX 06502 5066-480 WWW.KIJUB.NET

Junge Talente beim Fest der Römischen Weinstraße gesucht!

Du wolltest schon immer mal auf der Bühne stehen und zeigen, was du (musikalisch) drauf hast? Wir bieten dir hierzu die Möglichkeit!

Am **06.05.16** kannst du dich **ab 20 Uhr** in unserem „Singer- und Songwriterzelt“ am Fest der Römischen Weinstraße in gemütlicher Atmosphäre einem Publikum präsentieren. Egal ob Gesang, Rap oder Poetry Slam, ob als Gruppe oder allein: Bei uns ist jeder eingeladen sein Können unter Beweis zu stellen!

Melde dich an unter **06502/5066450** oder per Mail an **info@kijub.net**. Natürlich sind auch Zuschauer ganz herzlich eingeladen!

Das „Singer- und Songwriterzelt“ ist ein Angebot des Kinder- und Jugendbüros der VG Schweich und der Jugendpflege der Stadt Schweich.



KINDER- UND JUGENDBÜRO
der Verbandsgemeinde Schweich



Offenes Skate-Training an der Skateplaza

Du findest skaten cool und willst es gern selbst mal ausprobieren? Dann bist du bei uns genau richtig!

Ab Mai findet endlich wieder das Offene Training für Kinder und Jugendliche an der Schweicher Skateplaza statt. Normalerweise treffen wir uns (bei gutem Wetter) immer am **ersten Sonntag im Monat** von 14.00 - 15.00 Uhr, im Mai findet das Skate-Training aufgrund des Feiertages allerdings ausnahmsweise am **08.05.2016** statt.

Wenn du ein Skateboard besitzt, bring es mit. Für die Teilnahme am Training ist das Tragen von Schutzkleidung Pflicht (Helm, Gelenkschoner), also - falls vorhanden - ebenfalls mitbringen! Ansonsten kannst du dir die Ausrüstung für die Dauer des Trainings auch vor Ort ausleihen. Es ist egal ob du Anfänger bist oder schon etwas Erfahrung hast, bei uns ist jeder willkommen. Also trau dich und komm vorbei!

Angeboten wird das Offene Training von der Skate-Abteilung des Vereins Jugendarbeit in Schweich e.V.. Da es sich um ein Offenes Training handelt, übernimmt der Verein weder die Aufsicht noch die Haftung für die Teilnehmer. Für Rückfragen steht die Stadtjugendpflegerin Isabelle Ziehm unter 0174/9879643 oder per Mail an **isabelle.ziehm@kijub.net** gerne zur Verfügung.

Ende des redaktionellen Teils



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

GStB www.gstb-rlp.de

Anzeige

Bündnisse für mehr Sicherheit gegen Einbrüche

Anlässlich der Ergebnisse der Polizeilichen Kriminalstatistik, wonach insbesondere die Einbruchszahlen weiter gestiegen sind, appelliert der GStB, Bündnisse für mehr Sicherheit in den Städten und Gemeinden einzurichten. In diesen könnten Land, Kommunen und Gesellschaft zusammenarbeiten. Neben mehr Polizeipräsenz im Alltag gehört hierzu die Bereitschaft von Wirtschaft und Gesellschaft vor Ort, an Sicherheitskonzepten mitzuwirken. Das Personal der Polizei sollte zudem effektiver eingesetzt werden. Dazu gehört die Entlastung der Polizei bei bürokratischen Aufgaben z.B. bei Halterfeststellungen im Falle von geringfügigen Geschwindigkeitsverstößen.



Hausarztpraxis Dr. med. Peter Spürk
Internist und Diabetologe
St. Margarethenstr. 3, 54344 Kenn, Tel.: 06502 / 92050

**Die Praxis ist vom 02.05.16 bis einschließlich 06.05.16
wegen Fortbildung geschlossen.**

**Am 09.05.16 sind wir zu unseren üblichen Öffnungszeiten
wieder für Sie da!**

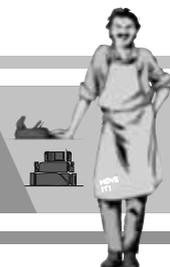
Vertretung in dringenden Fällen: Herr Dr. Geigenmüller in
Föhren, Tel.: 4040502 und alle anwesenden Kollegen.

Sie suchen Auszubildende für 2017?

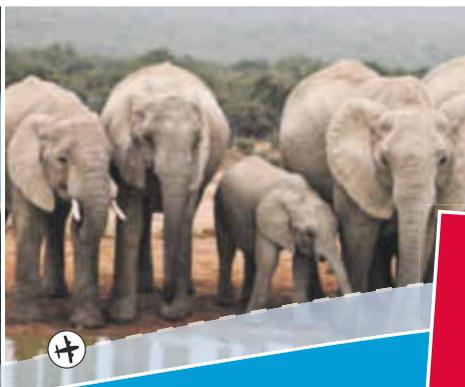
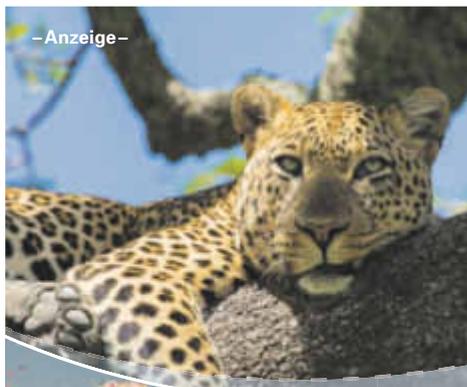
Auch in diesem Jahr erreicht unser Ausbildungsratgeber „MOVE IT“ die Schulen aus Saarland und Rheinland-Pfalz. Buchen Sie jetzt ihre Anzeigel!

ausbildungsratgeber@wittich-foehren.de

**MOVE
IT!**



-Anzeige-



ab €2.299.-

14. Januar – 28. Januar 2017



15-tägige Traumreise Südafrika mit Swaziland

Rundreise inkl. HEINO-Konzert

Südafrika ist bekannt für seine atemberaubend schöne Natur. Hier ist der Weg das Ziel. Musikalischer Höhepunkt dieser Reise ist ein exklusives HEINO-Konzert zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP in Kapstadt.

Ihr Reiseverlauf:

1.+2. Tag: Anreise

(zubuchbar „Kapstadt-City-Tour“)

Nachtflug mit CONDOR von Frankfurt nach Kapstadt. Tag zur freien Verfügung oder optional „Kapstadt-City-Tour“.

3. Tag: Kapstadt –

Kap der Guten Hoffnung

Hout Bay – Duiker Island mit Seehundkolonie – Panoramastraße Chapman's Peak Drive – Kap der Guten Hoffnung – Boulder's Beach mit den Afrikanischen Pinguinen

4. Tag: Kapstadt – HEINO-Konzert

(zubuchbar: Ausflug ins Weinland)

Tag zur freien Verfügung. Musikalisches Highlight am Abend: HEINO & Band-Konzert in Kapstadt. Optional am Vormittag Ausflug ins Weinland.

5. Tag: Kapstadt – Oudtshoorn

Fahrt entlang der Garden Route, Besuch der Straußenfarmen.

6. Tag: Oudtshoorn – Knysna

Die Knysna Lagune ist einer der beliebtesten Urlaubsorte im Land.

7. Tag: Knysna (zubuchbar:

Ausflug zum Featherbed Reserve)

Tag zur freien Verfügung.

Optional Ausflug zum Featherbed Nature Reserve

8. Tag: Knysna – Port Elizabeth

Knysna – Plettenberg Bay – Tsitsikamma – Port Elizabeth

9. Tag: Port Elizabeth – Ohrigstad

Flug von Port Elizabeth nach Johannesburg, Fahrt von Johannesburg nach Ohrigstad

10. Tag: Ohrigstad – Kruger National Park (via Panorama Route & Long Tom Pass)

Ohrigstad – Panorama Route – Long Tom Pass – White River – Kruger National Park

11. Tag: Kruger National Park

(zubuchbar: Ganztages-Pirschfahrt)

Tag zu Ihrer freien Verfügung oder optional geführte, ganztägige Pirschfahrt.

12. Tag: Kruger National Park – Swaziland

Kruger National Park – Swaziland – Mbabane

13. Tag: Mbabane – Johannesburg

Stadtrundfahrten durch Johannesburg und Pretoria.

14.+15. Tag: Mbabane – Johannesburg

Am letzten Tag Ihrer Reise verabschieden Sie sich von Johannesburg und fliegen mit South African Airlines nach Kapstadt. Am Abend bringt Sie Ihr Nachtflug nach Frankfurt am Main.

Änderungen am Programmablauf vorbehalten.

Inklusivleistungen

- Nachtflug mit CONDOR ab Frankfurt nach Kapstadt und zurück in der Economy Class
- 2 Inlandsflüge mit South African Airlines innerhalb Südafrikas
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfers & Rundreise im klimatisierten Reise- oder Minibus gemäß Reiseverlauf
- 12 Übernachtungen im DZ mit Frühstück
- Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung
- HEINO & Band Konzert in Kapstadt
- Diverse Ausflüge lt. Ausschreibung
- Eintrittsgelder in die Nationalparks
- Deutschsprachige Reiseleitung

Wunschleistungen pro Person

- Upgrade in Premium Economy Class 450 €
- Einzelzimmerzuschlag 300 €
- Kapstadt City Tour mit Auffahrt auf den Tafelberg (wetterbedingt) 49 €
- Weinverkostung und Kellertour, Besuch des Taal Monument in Franschhoek 69 €
- Ausflug zum Featherbed Reserve inkl. Mittagessen 59 €
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen im Kruger Nationalpark 69 €

23-tägige Kombination mit Namibia-Rundreise möglich (ab 2.999 €). Rufen Sie uns an: Tel.: 0214 - 7348 9548 oder schauen Sie unter: www.prime-promotion.de



50€ pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und

werden für einen Schulbau in Afrika verwendet. Mehr Informationen unter: www.fly-and-help.de

Fragen und Buchungswünsche an:

reisen@prime-promotion.de
oder unter Tel.: 0214 - 7348 9548
(Mo-Fr 09.00-18.00 Uhr)

Buchungscode: LW14

oder unter: www.prime-promotion.de/reisen
Veranstalter der Reise:

Prime Promotion GmbH, 57612 Kroppach
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters.

100 Jahre Verdun

Vortrag und Exkursion

Im Frühjahr vor 100 Jahren tobte die Schlacht von Verdun. Deutsche und französische Soldaten rangen über Monate erbittert um einen zentralen Abschnitt an der "Westfront" des Ersten Weltkrieges. Der deutsche Angriff sollte die französische Armee schwächen, aber diese konnte am Ende einen wichtigen Abwehrerfolg erzielen und die Festung Verdun behaupten. Ein Vortrag des Historikers Rudolf Müller, Leiter der Kreisvolkshochschule Trier-Saarburg, bei der VHS Welschbillig am 28. April um 19 Uhr im Berreshaus, Triererstraße 10, widmet sich der Ausgangslage zur Schlacht von Verdun im Ersten Weltkrieg, zeigt deren Verlauf und Resultate auf, beleuchtet die Entstehung der Gedächtnis- und Gedenkstätte nach dem Krieg und fragt nach dem Stellenwert von Verdun im historischen Gedächtnis von Deutschland und Frankreich. Am 21. Mai wird außerdem eine ganztägige Exkursion nach Verdun angeboten.

Mehr als 300.000 Soldaten fanden auf beiden Seiten den Tod. Die "Hölle von Verdun" blieb den Überlebenden stets im Gedächtnis, das Leiden und Sterben der Soldaten wurde zum Ausgangspunkt für die Erinnerung an den Ersten Weltkrieg und schließlich zu einem Symbol für die Aussöhnung zwischen Deutschland und Frankreich. Als westeuropäischer „Erinnerungsort“ bietet sich Verdun 100 Jahre nach der dortigen "Kriegshölle" auch für die Fragestellung nach dem Selbstverständnis Europas im Zeichen neuer Bedrohungen an. Was kann die historische Lehre sein?

Anmeldung für die Exkursion am 21. Mai werden erbeten unter Tel. 06503-8000034 oder per Mail: vhs-hermeskeil@kvhs-trier-saarburg.de



Kreisfeuerwehrinspekteur Christoph Winckler (Mitte) mit seinen beiden Stellvertretern Dirk Thommes (l.) und dem frisch ernannten Christoph Borresch (r.).

Feuerwehr-Führungstrio nun komplett Christoph Borresch zum stellvertretenden KFI ernannt

Im Rahmen der jüngsten Ehrungen langjährig tätiger Feuerwehrmänner wurde dem bisherigen Wehrleiter der Feuerwehren der Verbandsgemeinde Hermeskeil, Christoph Borresch, durch den Kreisbeigeordneten Helmut Reis die Ernennungsurkunde zum Stellvertretenden Kreisfeuerwehrinspekteur (KFI) überreicht.

Christoph Borresch trat 1982 der Feuerwehr Hermeskeil bei und ist seit 2006 Wehrleiter der Verbandsgemeinde. Bereits seit November 2014 war er kommissarisch einer der beiden Vertreter des Kreisfeuerwehrinspektors und hat nun, nach Ablegung der geforderten Nachweise, die offizielle Ernennungsurkunde erhalten.

Gemeinsam mit Kreisfeuerwehrinspekteur Christoph Winckler und seinem Stellvertreterkollegen Dirk Thommes übernimmt das Trio im Auftrag des

Landrates die Einsatzleitung bei Großschadenslagen im Kreis. Unterstützt wird es dabei von der Technischen Einsatzleitung des Kreises, die die Einsätze vor Ort koordinieren und leiten.

Darüber hinaus ist der KFI mit seinen Stellvertretern fachlicher Berater des Landrats in allen Fragen des Brand- und Katastrophenschutzes. So hilft er beispielsweise bei der Erstellung von Alarmplänen und Einsatzkonzepten für die überörtliche Gefahrenabwehr. Ebenso ist er mitverantwortlich für die Beschaffung von Fahrzeugen; so konnten im vergangenen Jahr zwei neue Fahrzeuge in Betrieb genommen werden.

Mit der nun durchgeführten Ernennung ist ein junges, gleichwohl erfahrenes Feuerwehrführungstrio komplett. Kreisbeigeordneter Helmut Reis wünschte dem Team eine glückliche Hand bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe.

Weiteres:

Seite 2 | Energie einsparen: Konzer AG engagiert sich
Seite 2 | Veranstaltungen Naturpark Saar-Hunsrück
Seite 3 | Regionalmanagement für den Nationalpark
Seite 3 | „Jugend forscht“: Großer Erfolg in Chemie
Seite 3-8 | Amtliche Bekanntmachungen

Energie einsparen Konzer AG engagiert sich

Die Schüler der Arbeitsgemeinschaft Wind- und Solartechnik der kreiseigenen Realschule plus und FOS Konz nahmen an einer Veranstaltung des Broadway



Filmtheaters Trier teil. Dank der Unterstützung der Energieagentur in Trier wurde der

AG die Möglichkeit geboten, ein selbst gebautes und Strom erzeugendes Low-Cost-Windrad auszustellen und den Film „Power To Change“ von Carl-A. Fechner anzuschauen.

Für die Schüler war es beeindruckend zu sehen, wie zum Beispiel Lobbyisten Millionen ausgeben, um die Energiewende auszubremsen, und zu verstehen, dass Energieressourcen Teilursachen für Kriege sind. Die Beiträge des Films wurden diskutiert mit der Erkenntnis, dass die Energiewende jetzt schon vollständig durchführbar ist.

Schulleiterin Gabriele Schmidt erläuterte, dass die Landkreise Trier-Saarburg und Bitburg-Prüm an der Nationalen Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums teilnehmen. Die Energieagentur der Region Trier, vertreten durch ihren Geschäftsführer Achim Hill und den Projektleiter Manfred Hamm, koordinieren die vielfältigen Aktivitäten an den Schulen der beiden Kreise. Auch die Realschule plus und Fachoberschule Konz nimmt in diesem Rahmen an dieser Initiative teil. Sie bedankte sich bei Manfred Hamm für die Einladung und bei Martin Schmidt für die Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung. Sie lobte die engagierte und erfolgreiche Arbeit der Schülerinnen und Schüler und wünscht ihnen auch weiterhin viel Erfolg in ihrer Arbeitsgemeinschaft.

Kreis-Nachrichten

Redaktion

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Willy-Brandt-Platz 1, 54290 Trier
Pressestelle
Verantwortlich
Thomas Müller, Martina Bosch
Tel. 0651-715 -240 / -406
Mail: presse@trier-saarburg.de

Wohnraum gesucht Aufruf an Vermieter und Hausbesitzer

Die Kreisverwaltung Trier-Saarburg sucht zur Unterbringung von anerkannten Flüchtlingen und Asylberechtigten (Einzelpersonen und Familien) mit Bleiberecht und Arbeitserlaubnis Wohnraum innerhalb des Landkreises Trier-Saarburg.

Möblierte Wohnungen werden bevorzugt berücksichtigt, es ist jedoch jedes Wohnungsangebot willkommen.

Interessierte Vermieter und Hausbesitzer wenden sich bitte an den Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Martin Tengler, Tel. 06 51 - 715 - 146 bzw. Email: asyl-wohnraum@trier-saarburg.de

FSJ am Gymnasium Hermeskeil

Junge engagierte Menschen zwischen 18 und 26 Jahren können sich am Gymnasium Hermeskeil für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) an der Ganztagschule bewerben. Start ist der 29. August.

Für ein Jahr arbeiten die Freiwilligen im Ganztagsbetrieb mit, unterstützen die Lehrer im Unterricht und bei der Aufsicht, betreuen die Kinder beim Mittagessen oder bei den Hausaufgaben, begleiten das Nachmittagsangebot und können gegebenenfalls sogar eine eigene Arbeitsgemeinschaft anbieten. Gelegentliche Mitarbeit in der Verwaltung oder technische Aufgaben runden den Einblick in die Tätigkeitsfelder eines Lehrers oder Erziehers ab.

Besonders für diejenigen, die ein Lehramtsstudium oder einen anderen pädagogischen Beruf anstreben, bietet das

FSJ in der Ganztagschule die Möglichkeit, das Berufsleben kennenzulernen und sich zu testen, ob man den Herausforderungen dieses Berufsfeldes gewachsen ist. Als Freiwilliger erhält man ein monatliches Taschengeld, ist sozialversichert und nimmt an Bildungstagen teil, in denen notwendiges Wissen und Kompetenzen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt werden. Zudem wird das FSJ in der Ganztagschule als Praxisteil bei der Erlangung der Fachhochschulreife anerkannt.

Interessierte können sich informieren und bewerben beim Gymnasium Hermeskeil, Tel. 06503-95200-0 oder online beim Kulturbüro Rheinland-Pfalz als Träger des FSJ unter www.fsj-ganztagschule.de

Veranstaltungen des Naturparks

Biber-Burgen-Märchentour rund um Reinsfeld

Am 23. April bietet der Naturpark Saar-Hunsrück ab 14.30 Uhr einen Spaziergang mit der Naturpark-Referentin und zertifizierten Natur- und Landschaftsführerin Ulla Petto-Spies zu den Biberrevieren im Wadrilltal bei Reinsfeld an.

Die Veranstaltung richtet sich an Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro, 4 Euro für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Um frühzeitige Anmeldung unter Telefon 06503-9214-0 wird gebeten.

Kulinarische Frühjahrswanderung

Am 24. April führt der Naturpark Saar-Hunsrück ab 10 Uhr eine kulinarische Frühjahrswanderung rund um Schillingen durch. Die Naturparkreferentin Helga Hofmann zeigt, wie Frühlingskräuter, Heil- und Giftpflanzen sicher voneinander zu unterscheiden sind und gibt Hinweise zur Wirkung, Ernte und Verwendung der Wildkräuter.

Die Teilnahmegebühr beträgt 9 Euro, Kinder bis 12 Jahre zahlen keine Gebühr. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben, Tel 06503-92140.



Verein Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald gegründet

Rheinland-Pfalz und das Saarland haben mit einem Staatsvertrag die Errichtung und Unterhaltung des Nationalparks Hunsrück-Hochwald auf den Weg gebracht. Dieser Vertrag regelt auch die nachhaltige Entwicklung der Nationalparkregion. Um dem Rechnung zu tragen, haben die Landräte der Kreise Birkenfeld, Bernkastel-Wittlich und Trier-Saarburg gemeinsam mit den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden in einer Absichtserklärung festgelegt, dass ein gemeinsames Regionalmanagement für die Nationalparkregion auf den Weg gebracht werden soll.

Ergebnis dieser Absichtserklärung ist unter anderem, dass diese Aufgabe in Zukunft durch den Verein Regionalentwicklung Hunsrück-Hochwald e. V., wahrgenommen werden soll. Zur Grün-

dungsversammlung des Regionalentwicklungsvereins hatten sich 13 Gründungsmitglieder – darunter Vertreter der beteiligten Kreise und Verbandsgemeinden – eingefunden. Für den Kreis Trier-Saarburg nahm Kreisbeigeordneter Arnold Schmitt an der Versammlung teil. Zum Gründungsvorsitzenden wurde der Birkenfelder Landrat Dr. Matthias Schneider, zu seinem Stellvertreter der Hermeskeiler Bürgermeister Michael Hülpes gewählt. Als einer der Beisitzer wird zukünftig das Mitglied des Kreistages Trier-Saarburg, Uwe Roßmann, fungieren.

Der Verein ist nicht nur für öffentliche Körperschaften, sondern für private Personen offen, die sich für die Entwicklung der Region einsetzen wollen. Eine Mitgliedschaft kann bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises Birkenfeld

beantragt werden. Als eines der ersten Projekte soll ein Masterplan für die Nationalparkregion auf den Weg gebracht werden. Hierzu erläuterte der Geschäftsführer der LAG Erbeskopf, Werner Haubrich, das weitere Vorgehen für die Förderung der Kosten des Masterplans über den europäischen Förderansatz Leader.



Kreisbeigeordneter Arnold Schmitt (vorn) mit Bürgermeister Michael Hülpes, Kreistagsmitglied Uwe Roßmann und Werner Haubrich (v.l.) während der Vereinsgründung.



Die beiden Abiturienten konzentrieren sich nun auf den Bundeswettbewerb Ende Mai.

Für den Bundeswettbewerb qualifiziert „Jugend forscht“ : Erfolg für Abiturienten des Gymnasiums Konz

Nachdem Simon Hein (Pellingen) und Marvin Hirth (Konz) bereits beim "Jugend forscht"-Regionalwettbewerb auf dem RheinAhrCampus in Remagen den 1. Platz im Fachgebiet Chemie erzielen konnten, gelang es den beiden Schülern, die vor den Osterferien ihr Abitur am Gymnasium Konz gemacht haben, jetzt auch beim "Jugend forscht"-Landeswettbewerb auf dem BASF-Gelände in Ludwigshafen die breit aufgestellte Konkurrenz hinter sich zu lassen. Auch hier wurden sie mit dem 1. Preis im Fachgebiet Chemie ausgezeichnet.

Damit sind die beiden Abiturienten vom Gymnasium Konz im Wettbewerbsjahr 2016 offiziell die besten Chemie-Jungforscher des Landes Rheinland-Pfalz. Aus diesem Grund werden sie das Bundesland Ende Mai beim Bundeswettbewerb in Paderborn vertreten.

Die beiden Jungforscher der kreiseigenen Schule untersuchten, ob sich mit dem molekularen Schalter Spiropyran ein neues Speichermedium konstruieren lässt, mit dem die anhaltend wachsenden Datenmengen bewältigt werden können. Die Ergebnisse ihrer Arbeit nutzten sie für die Entwicklung eines einfachen Modells zur optischen Datenspeicherung.

Die innovative, interdisziplinäre und anspruchsvolle "Jugend forscht"-Arbeit konnte dank der technischen Möglichkeiten im neuen Analytiklabor am Gymnasium Konz und der Unterstützung des schuleigenen Fördervereins realisiert werden. Betreut werden die beiden Jungforscher von Studienrat Jürgen Kopp, der die "Jugend forscht"-Arbeitsgemeinschaft am Gymnasium Konz leitet.

Amtliche Bekanntmachung Sitzung des Kreisausschusses

Der Kreisausschuss wurde zu einer Sitzung einberufen für

Montag, 25.04.2016, 17:00 Uhr
in den Sitzungssaal
der Kreisverwaltung in Trier.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Projekt MORO - Versorgungsregion Hochwald-Saar; Abschlussbericht
2. Stellungnahme des Landkreises zum Bundesverkehrswegeplan
3. Informationen und Anfragen

Nicht öffentlicher Teil

4. Nahverkehrsangelegenheit
5. Information über eine Eilentscheidung
6. Schulbauangelegenheit
7. Schulbauangelegenheit
8. Auftragsvergabe
9. Finanzangelegenheiten
10. Grundstücksangelegenheiten
11. Personalangelegenheiten
12. Informationen und Anfragen

Trier, 14.04.2016

Kreisverwaltung Trier-Saarburg
Günther Schartz, Landrat

Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ 2016 vom 2. Januar 2016

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ (ZV ISP) hat auf Grund des § 7 Abs. 1 des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22. Dezember 1982 (GVBl. S. 476) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit den §§ 95 ff. der Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153, BS 2020-1) in der derzeit gültigen Fassung und § 5 Abs. 1 Satz 2 der Verbandsordnung des Zweckverbandes vom 8. Dezember 2014 in der Sitzung am 15. Dezember 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen, die nach Vorlage bei der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier als Kommunalaufsichtsbehörde hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt	
der Gesamtbetrag der Erträge auf	77.800 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	77.800 Euro
der Jahresüberschuss/-fehlbedarf auf	0 Euro
2. im Finanzhaushalt	
die ordentlichen Einzahlungen auf	77.800 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf	77.800 Euro
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 Euro
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 Euro
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 Euro
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 Euro
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.200.000 Euro
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.200.000 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0 Euro
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0 Euro
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	2.277.800 Euro
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	2.277.800 Euro
die Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr 2015 auf	0 Euro

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Kredite zur Finanzierung von Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird auf 550.000 Euro festgesetzt. Davon sind 500.000 Euro für Baukosten und 50.000 Euro für Erschließungskosten vorgesehen.

§ 4 Höchstbetrag der Kredite zur Liquiditätssicherung

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht veranschlagt.

§ 5 Umlagen

1. im Ergebnishaushalt auf	77.800 Euro
Hiervon entfallen auf	
• den Landkreis Trier-Saarburg	38.900 Euro
• die Verbandsgemeinde Schweich	38.900 Euro
2. im Finanzhaushalt auf	2.200.000 Euro
Hiervon entfallen auf	
• den Landkreis Trier-Saarburg	1.050.000 Euro
• die Verbandsgemeinde Schweich a. d. R. W.	1.000.000 Euro
• die Stadt Schweich	150.000 Euro

Der Umlagebetrag im Ergebnishaushalt ist vierteljährlich in gleichen Teilbeträgen zum 15.01.2016, 15.04.2016, 15.07.2016 und 15.10.2016 (jeweils 9.725 € für den Landkreis Trier-Saarburg und die Verbandsgemeinde Schweich zu jedem Stichtag) fällig. Der Umlagebetrag im Finanzhaushalt ist zahlbar in Teilbeträgen entsprechend dem Baufortschritt von 14 Tagen nach Anforderung durch den Zweckverband.

§ 6 Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2015 beträgt 2.984.000 Euro.

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2016 beträgt 5.184.000 Euro.

Trier, den 2. Januar 2016

Zweckverband „Integratives Schulprojekt Schweich“
Christiane Horsch, Verbandsvorsteherin

Hinweise

A) Der Haushaltsplan des Zweckverbandes „Integratives Schulprojekt Schweich“ liegt gem. § 7 KomZG i.V.m. § 97 Abs. 2 GemO zur Einsichtnahme öffentlich aus vom 17.05.2016 bis einschließlich 25.05.2016 während der Dienststunden (montags bis freitags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und montags bis donnerstags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr) in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in der Nebenstelle der Kreisverwaltung Trier-Saarburg in Trier, Metternichstraße 33, Zimmer 105.
B) Nach § 7 KomZG i. V. m. § 24 Abs. 6 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder auf Grund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der Jahresfrist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung Aufhebung der Satzung zur Gründung der gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts Windpark Pellingen

Mit Beschlüssen vom 17.03.2016 hat der Verbandsgemeinderat Konz, vom 21.03.2016 der Ortsgemeinderat Pellingen sowie der Verwaltungsrat der TSW AöR, und im Umlaufverfahren am 11.04.2016 der Verwaltungsrat der Windpark Pellingen AöR die Auflösung der gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) Windpark Pellingen - WIPP - beschlossen. Die am 18.01.2016 im Trierischen Volksfreund und am 21.01.2016 in den Kreisnachrichten bekanntgemachte Satzung über die Gründung einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR) Windpark Pellingen vom 30.12.2015 wird hiermit aufgehoben.

Konz, 11.04.2016
Verbandsgemeindeverwaltung Konz
Ortsgemeinde Pellingen
Trier-Saarburg Werke AöR

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung der Satzung zur Gründung der gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts Windpark Pellingen

Der Verbandsgemeinderat Konz, der Ortsgemeinderat Pellingen und der Verwaltungsrat der Trier-Saarburg Werke AöR – TSW AöR - vereinbaren entsprechend den Bestimmungen des § 14 a Landesgesetz über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) die Gründung einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts (AöR), die den Namen „**Windpark Pellingen AöR**“ trägt.

Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Konz hat in seiner Sitzung am 17.03.2016 der Gründung der AöR und der Anstaltssatzung zugestimmt.

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Pellingen hat in seiner Sitzung am 21.03.2016 der Gründung der AöR und der Anstaltssatzung zugestimmt.

Der Verwaltungsrat der TSW-AöR hat in seiner Sitzung am 21.03.2016 der Gründung der AöR und der Anstaltssatzung zugestimmt.

Entsprechend § 14 b in Verbindung mit § 14 a Abs. 1 Satz 2 KomZG wird der Wortlaut der Satzung der gemeinsamen kommunalen Anstalt wie folgt festgelegt:

Satzung für die gemeinsame AöR „Windpark Pellingen AöR“ vom 30.03.2016

Aufgrund der §§ 24 und 86a der Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19.08.2014 (GVBl. S. 181) sowie des § 14 a des Landesgesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) vom 22.12.1982 (GVBl. S. 476), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 27.11.2015 (GVBl. S. 412) haben der Verbandsgemeinderat Konz, der Ortsgemeinderat Pellingen und der Verwaltungsrat der TSW-AöR in jeweils getrennten Sitzungen die folgende Satzung beschlossen:

- § 1: Rechtsform, Name, Sitz, Stammkapital, Wirkungsbereich
1. Die „Windpark Pellingen AöR“ ist eine Einrichtung der Verbandsgemeinde Konz, der Ortsgemeinde Pellingen und der TSW-AöR (im Folgenden Trägerkommunen genannt) in der Rechtsform einer gemeinsamen rechtsfähigen Anstalt des öffentlichen Rechts (im nachfolgenden Anstalt genannt). Die Anstalt wird durch Neubildung nach Maßgabe der näheren Bestimmungen dieser Satzung gegründet.
 2. Die Anstalt führt den Namen „Windpark Pellingen“ mit dem Zusatz „Anstalt des öffentlichen Rechts“. Sie tritt unter diesem Namen im gesamten Geschäfts- und Rechtsverkehr auf.
 3. Die Anstalt hat ihren Sitz in Konz.
 4. Das Stammkapital beträgt 150.000,00 €, (in Worten: Einhundertfünfzigtausend Euro). Von dem Stammkapital entfallen folgende Summen auf die Trägerkommunen.
Verbandsgemeinde Konz 50.000,00 € = Anteil von 33,33 %
Ortsgemeinde Pellingen 50.000,00 € = Anteil von 33,33 %
TSW-AöR 50.000,00 € = Anteil von 33,33 %
 5. Eine Veränderung der Anteile am Stammkapital zwischen den Trägerkommunen ist zulässig. Bei Abgabe von Anteilen einer Trägerkommune erfolgt eine Verständigung darüber in welchem Verhältnis die anderen Trägerkommunen die Anteile aufnehmen. Erfolgt keine Verständigung so obliegt der Verbandsgemeinde Konz ein Vorkaufsrecht.
 6. Die Anstalt führt als Dienstsiegel das Wappen des Landes Rheinland-Pfalz mit der umlaufenden Schrift „Windpark Pellingen Anstalt des öffentlichen Rechts“.

§ 2: Aufgaben der Anstalt

1. Die Trägerkommune Verbandsgemeinde Konz überträgt der Anstalt folgende Aufgabe:
Erzeugung von erneuerbaren Energien, insbesondere durch den Bau und den Betrieb von Windenergieanlagen im Hoheitsgebiet der Ortsgemeinde Pellingen.
Hierzu kann die Anstalt eigene Anlagen oder Anlagen der Trägerkommunen sowie ihrer Beteiligungsgesellschaften entwickeln, planen, finanzieren, erwerben, bauen, betreiben oder unterstützen. Die Anstalt kann weitere Leistungen im Energiesektor, insbesondere die Vermarktung von Energie und Wärme anbieten.
2. Die kommunalen Vertretungsorgane der Trägerkommunen können der Anstalt nach § 86a Abs. 3 GemO unter Abänderung dieser Satzung weitere Aufgaben übertragen. Die Übertragung bedarf der Zustimmung der Trägerkommunen.
3. Die Anstalt ist außerdem zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erfüllung der ihr übertragenen Aufgaben unmittelbar oder mittelbar dienlich sind. Die Anstalt darf sämtliche Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben, die die Erfüllung ihrer Aufgaben fördern bzw. diese wirtschaftlich berühren.
4. Die Anstalt darf sich - im Rahmen ihrer Aufgaben und der gesetzlichen Vorschriften - anderer Unternehmen bedienen und sich an ähnlichen oder anderen Unternehmen beteiligen, solche gründen oder erwerben.
5. Die Anstalt wird ermächtigt, zur Wahrnehmung der ihr übertragenen Aufgaben und der gesetzlichen Vorschriften mit anderen Kommunen zusammenzuarbeiten.

§ 3: Kompetenzen der Anstalt, Leistungsbeziehungen

1. Die Anstalt deckt ihren Aufwand für die Herstellung oder Anschaffung von Anlagen sowie für Betrieb, Unterhaltung und Verwaltung durch die Erhebung eines Entgeltes gegenüber den Trägerkommunen im Verhältnis der Beteiligung gemäß § 1 Abs. 4 dieser Satzung. Der Entgeltbedarf wird jährlich ermittelt. Auf den voraussichtlichen Entgeltbedarf eines Wirtschaftsjahres werden entsprechende monatliche Abschlagszahlungen erhoben.
2. Die Anstalt beschäftigt kein eigenes Personal. Die Betriebsführung erfolgt durch die Verbandsgemeinde Konz. Die Kosten der Betriebsführung sind der Verbandsgemeinde Konz auf der Grundlage nachgewiesener Selbstkosten durch die Anstalt zu erstatten. Diese Leistungsbeziehung (Betriebsführung) zwischen der Verbandsgemeinde Konz und der Anstalt werden in Verträgen geregelt, die der Schriftform bedürfen. Die Trägerkommunen verpflichten sich, der Anstalt die ihr entstehenden Aufwendungen im Verhältnis ihres Anteils am Stammkapital zu erstatten.

§ 4: Organe

1. Organe der Anstalt sind:
 - a) der Vorstand (§ 5)
 - b) der Verwaltungsrat (§§ 6-8).
2. Die Mitglieder der Organe der Anstalt sind zur Verschwiegenheit über alle vertraulichen Angelegenheiten sowie über Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse des Unternehmens verpflichtet. Die Pflicht besteht für die Mitglieder auch nach ihrem Ausscheiden aus der Anstalt fort. Sie gilt nicht gegenüber den Organen der Trägerkommunen.
3. Hinsichtlich der auszuschließenden Personen und einer möglichen Befangenheit gelten die §§ 20 und 21 Verwaltungsverfahrensgesetz und § 22 GemO entsprechend.

§ 5: Vorstand

1. Der Vorstand führt die Geschäfte der Anstalt in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Gesetze, der vorliegenden Satzung und der Beschlüsse des Verwaltungsrats.
2. Der Vorstand besteht aus zwei Personen, wobei eine Person der Werkleitung der Verbandsgemeindewerke Konz angehören soll. Diese soll auch den Vorsitz im Vorstand innehaben. Der Vorstand wird vom Verwaltungsrat für eine Amtsdauer von 5 Jahren bestellt werden. Wiederbestellung ist zulässig. Der Verwaltungsrat kann die Bestellung zum Vorstandsmitglied aus wichtigem Grund vorzeitig widerrufen.
3. Der Verwaltungsrat gibt dem Vorstand eine Geschäftsordnung und kann Geschäftsbereiche festlegen.
4. Der Vorstand vertritt die Anstalt gerichtlich und außergerichtlich; jedes Vorstandsmitglied ist alleinvertretungsberechtigt.
5. Der Verwaltungsrat kann durch Beschluss Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB erteilen.
6. Der Vorstand hat den Verwaltungsrat über alle wichtigen Vorgänge rechtzeitig zu unterrichten und ihm auf Anforderung in allen Angelegenheiten Auskunft zu geben. Er hat gegenüber dem Verwaltungsrat halbjährlich Zwischenberichte über die Abwicklung des Vermögens- und Erfolgsplanes schriftlich abzugeben. Des Weiteren hat der Vorstand den Verwaltungsrat zu unterrichten, wenn bei der Ausführung des Erfolgsplanes erfolgsgefährdende Min-

dererträge oder Mehraufwendungen zu erwarten sind. Sind darüber hinaus Verluste zu erwarten, die Auswirkungen auf den Haushalt der Trägerkommunen haben können, sind neben dem Verwaltungsrat auch die jeweiligen Gremien (Verbandsgemeinderat, Ortsgemeinderat, Verwaltungsrat der TSW-AöR) unverzüglich schriftlich zu unterrichten.

7. Der Vorstand hat den Räten der Anstaltsträger sowie dem Verwaltungsrat der TSW-AöR auf Verlangen über alle Angelegenheiten der Anstalt zeitnah Auskunft zu erteilen.
8. Dem Vorstand obliegt die laufende Geschäftsführung, wozu insbesondere gehört:
 - a) die Aufstellung des Wirtschaftsplanes, des Jahresabschlusses und des Lageberichtes gemäß den Bestimmungen der EigAnVO,
 - b) die Bewirtschaftung der im Erfolgsplan veranschlagten Aufwendungen und Erträge einschließlich der Abwicklung des Leistungsaustauschs,
 - c) die Beschaffung von Vorräten, sonstigen Arbeits- und Betriebsmitteln im Rahmen der laufenden Geschäftstätigkeit und einer wirtschaftlichen Vorratshaltung
 - d) die Anordnung und Beauftragung von Instandsetzungs-, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsleistungen im Rahmen des laufenden Betriebs,
 - e) den Abschluss von Verträgen, deren Wert im Einzelfall den im Wirtschaftsplan festgelegten Betrag nicht übersteigt,
 - f) die Anordnung und Beauftragung von investiven Maßnahmen, deren Auftragswert im Einzelfall den im Wirtschaftsplan festgelegten Betrag nicht übersteigt,
 - g) die Stundung von Forderungen bis zu 25.000 €
 - h) den Erlass von Forderungen bis zu 10.000 €

§ 6: Verwaltungsrat

1. Der Verwaltungsrat besteht aus 9 Mitgliedern. Jeder Träger entsendet jeweils 3 Mitglieder in den Verwaltungsrat, wobei der zuständige Beigeordnete der VG Konz, der Ortsbürgermeister der Gemeinde Pellingen und der Vorstand der TSW-AöR als gesetzliche Vertreter der Trägerkörperschaften geborene Mitglieder des Verwaltungsrates sind.
2. Der Vorsitz und stellvertretende Vorsitz sowie die Mitglieder des Verwaltungsrats bestimmen sich nach § 86 b Abs. 3 GemO i.V.m. § 14 b Abs. 2 Nr. 6 KomZG sowie nach § 57 LKO; der Vorsitz wechselt im Turnus von zwei Jahren zwischen den Trägern, die jeweiligen Stellvertreter sollen die gesetzlichen Vertreter der Träger sein, die nicht den Vorsitzenden stellen. Für die Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder gelten die §§ 40, 44 Abs. 1 S. 2 und 3 und 45 GemO sowie die §§ 33, 37 Abs. 1 S. 2. und 3 und 39 LKO sinngemäß. Für die Vertretung der Träger der gemeinsamen kommunalen Anstalt im Verwaltungsrat gilt § 8 Abs. 1 und 2 KomZG entsprechend.
3. Die Amtszeit der Mitglieder des Verwaltungsrats entspricht der Wahlzeit der kommunalen Vertretungsorgane; sie endet für das jeweilige Mitglied vorzeitig mit dem Ausscheiden aus dem Rat oder Ausschuss der Trägerkommune. Die jeweiligen Gremien können einzelne Mitglieder unter Benennung eines Nachfolgers jederzeit abberufen; für nachbenannte Mitglieder gelten die Bestimmungen des § 6 Abs. 2 dieser Satzung entsprechend. Die Mitglieder des Verwaltungsrats üben ihr Amt bis zum Amtsantritt der neuen Mit-

glieder weiter aus.

4. Der Verwaltungsrat gibt sich eine Geschäftsordnung. Die Mitglieder des Verwaltungsrats erhalten eine Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an den Sitzungen.

§ 7: Aufgaben des Verwaltungsrats

1. Der Verwaltungsrat überwacht die Geschäftsführung des Vorstands. Er beschließt über die grundsätzlichen Angelegenheiten der Anstalt, soweit nicht gesetzliche Vorschriften etwas anderes bestimmen.
2. Der Verwaltungsrat entscheidet insbesondere über:
 - a) sämtliche Änderungen der Satzung der Anstalt,
 - b) sämtliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Beteiligung der Anstalt an anderen Unternehmen, insbesondere die Entsendung der Mitglieder in die Gremien,
 - c) den vom Vorstand aufgestellten Wirtschafts- und Finanzplan und hierzu eventuell notwendige Änderungen,
 - d) die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses,
 - e) die Ergebnisverwendung,
 - f) die Bestellung des Abschlussprüfers,
 - g) die Entlastung des Vorstands,
 - h) den Erlass und die Änderung seiner Geschäftsordnung,
 - i) die Veränderung der Trägerschaft,
 - j) die langfristigen Planungen.
3. Entscheidungen des Verwaltungsrats über
 - a) die Veränderung der Aufgabe der Anstalt,
 - b) die Erhöhung des Stammkapitals,
 - c) die Aufnahme weiterer Gesellschafter,
 - d) die Verschmelzung sowie Auflösung,
 - e) die Sitzverlegung
 - f) Beteiligungen der Anstalt an anderen Unternehmen,
 - g) die Veränderung der Trägerschaft, bedürfen der Zustimmung aller Trägerkommunen.
4. Der Vorstand bedarf der vorherigen Zustimmung des Verwaltungsrats zu:
 - a) dem Erwerb, der Veräußerung oder der Belastung von Grundstücken und Rechten an Grundstücken, sofern im Einzelfall eine Wertgrenze von 50.000,00 € überschritten wird,
 - b) der Festsetzung allgemeiner Bedingungen und Regeln für Lieferungen und Leistungen,
 - c) erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen gemäß § 5 Abs. 8 und Mehrausgaben, sofern diese im Einzelfall einen Betrag von 50.000,00 € überschreiten,
5. Falls der Verwaltungsrat nicht rechtzeitig einberufen werden kann und sonst Nachteile für die Anstalt entstehen können, trifft bei Dringlichkeit der Vorstand im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats die notwendigen Maßnahmen. Über diese Maßnahmen hat der Vorstand den Verwaltungsrat unverzüglich zu unterrichten; § 48 Satz 3 GemO gilt sinngemäß.
6. Der Vorsitzende des Verwaltungsrats vertritt die Anstalt gerichtlich und außergerichtlich gegenüber dem Vorstand und seinen Mitgliedern.

§ 8: Einberufung und Beschlussfassung

1. Der Verwaltungsrat tritt auf schriftliche oder elektronische Einladung des Vorsitzenden des Verwaltungsrats zusammen. Die Einladung muss Tageszeit und Ort und die Tagesordnung angeben und den Mitgliedern des Verwaltungsrats spätestens am 6. Kalendertag vor der

Sitzung zugehen. In dringenden Fällen kann die Frist abgekürzt werden.

2. Der Verwaltungsrat ist bei Bedarf, jedoch mindestens zweimal jährlich einzuberufen. Er muss außerdem einberufen werden, wenn es mindestens 1/3 der Mitglieder des Verwaltungsrats unter Angabe des Beratungsgegenstandes beantragt.
3. Sitzungen des Verwaltungsrats werden vom Vorsitzenden des Verwaltungsrats geleitet.
4. Der Verwaltungsrat entscheidet in der Regel durch Beschlüsse in Sitzungen. Der Verwaltungsrat ist analog § 39 Abs. 1 GemO beschlussfähig, wenn die Hälfte der Vertreter jeder Trägerkommune anwesend ist.
5. Wird der Verwaltungsrat zum zweiten Mal zur Verhandlung über denselben Gegenstand einberufen, so ist er ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig. Bei der zweiten Ladung muss auf diese Folge ausdrücklich hingewiesen werden.
6. Der Verwaltungsrat kann auch unter Verzicht auf die Förmlichkeiten der Einberufung zu einer Sitzung zusammentreten, sofern alle Mitglieder hiermit einverstanden sind.
7. Sofern kein Verwaltungsratsmitglied widerspricht, können nach Ermessen des Vorsitzenden Beschlüsse in eiligen oder einfachen Angelegenheiten auch durch Einholen der Erklärungen in schriftlicher oder elektronischer Form, fernmündlicher Form oder per Fax gefasst werden. Bei fernmündlichen Erklärungen hat der Vorstand darüber ein Protokoll zu verfassen.
8. Die Beschlüsse des Verwaltungsrats werden in offener Abstimmung mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Mitglieder, die an der Sitzung nicht teilnehmen können, können ihr Stimmrecht auf teilnehmende Mitglieder der gleichen Trägerkommune übertragen. Stimmenthaltungen zählen bei der Festsetzung der Stimmenmehrheit nicht mit. Bei Stimmgleichheit gilt der Antrag als abgelehnt.
9. Die Trägerkommunen haben für je 1.000 € Anteil am Stammkapital eine Stimme. Die Vertreter der Trägerkommunen können im Rahmen ihrer Stimmanteile nur einheitlich abstimmen.
10. Über die gefassten Beschlüsse ist eine Niederschrift zu fertigen. Die Niederschrift ist vom Vorsitzenden des Verwaltungsrats zu unterzeichnen und dem Verwaltungsrat in der nächsten Sitzung zur Genehmigung vorzulegen. Jedes Verwaltungsratsmitglied erhält eine Abschrift der Niederschrift.
11. Der Vorstand nimmt an den Sitzungen des Verwaltungsrats teil, sofern der Verwaltungsrat keine gegenteiligen Beschlüsse fasst.

§ 9: Verpflichtungserklärungen

1. Verpflichtende Erklärungen der Anstalt bedürfen der Schriftform. Die Unterzeichnung erfolgt unter dem Namen „Windpark Pellingen AöR“ durch die jeweiligen Vertretungsberechtigten.
2. Der Vorstandsvorsitzende unterzeichnet ohne Beifügung eines Vertretungszusatzes, der Stellvertreter mit dem Zusatz „In Vertretung“, andere Vertretungsberechtigte mit dem Zusatz „Im Auftrag“. Erklärungen des Verwaltungsrats werden vom Vorsitzenden oder im Verhinderungsfall von

seinem Stellvertreter unter der Bezeichnung „Verwaltungsrat der Windpark Pellingen AöR“ abgegeben.

§ 10: Wirtschaftsführung, Rechnungswesen, Vermögensverwaltung und Prüfung

1. Die Anstalt ist unter Beachtung ihrer Aufgaben sparsam und wirtschaftlich zu führen. Es gelten die Vorschriften der §§ 86b Abs. 5, 90 Abs. 2 Sätze 1 und 2, 93 Abs. 1 und 94 GemO und ergänzend die Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsordnung des Landes Rheinland-Pfalz vom 5. Oktober 1999 (GVBI S 373).
2. Die Anordnung und Ausführung finanzwirksamer Vorgänge sind personell und organisatorisch zu trennen.

§ 11: Jahresabschluss

1. Der Vorstand hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und die Erfolgsübersicht innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufzustellen und nach Durchführung der Abschlussprüfung dem Verwaltungsrat zur Feststellung vorzulegen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind vom Vorstand unter Angabe des Datums zu unterzeichnen. Der Jahresabschluss, der Lagebericht, die Erfolgsberichte und der Bericht über die Abschlussprüfung sind der Ortsgemeinde Pellingen, der Verbandsgemeinde Konz und der TSW-AöR zuzuleiten; im übrigen gilt § 37 EigAnVO entsprechend.
2. Für die Aufstellung, Feststellung und Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gelten die Vorschriften der Eigenbetriebs- und Anstaltsordnung des Landes Rheinland-Pfalz; die für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches sind entsprechend anzuwenden. Bei der Prüfung des Jahresabschlusses ist § 53 HGrG entsprechend zu beachten.

§ 12: Wirtschaftsjahr, Wirtschaftsplan

1. Das Wirtschaftsjahr der Anstalt ist das Kalenderjahr. Soweit die Anstalt im Laufe eines Kalenderjahres entsteht, ist das Entstehungsjahr ein Rumpfgeschäftsjahr.
2. Der Vorstand stellt in Anwendung der Eigenbetriebs- und Anstaltsordnung des Landes Rheinland-Pfalz vor Beginn des Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan auf. Der Wirtschaftsführung ist eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Der Wirtschaftsplan umfasst den Vermögens- und Erfolgsplan.
3. Gem. § 110 Abs. 5 S. 2 GemO erstreckt sich die überörtliche Prüfung auch auf die Haushalts- und Wirtschaftsführung der Anstalt.

§ 13: Ergebnisverwendung

Eine Beteiligung am Ergebnis der Anstalt findet entsprechend der Beteiligung am Stammkapital statt.

§ 14: Bekanntmachungen

Die Bekanntmachungen der Anstalt, auch Änderungen der Satzung, erfolgen in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der Trägerkommunen. Dort sind auch die Feststellungen des Jahresabschlusses und des Lageberichts ortsüblich bekannt zu machen. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Bestätigungsvermerk sind an vierzehn Tagen öffentlich auszulegen; es gelten die Bestimmungen des § 37 Abs. 2

EigAnVO entsprechend.

§ 15: Ausscheiden aus der Anstalt

Jeder Anstaltsträger ist berechtigt, zum jeweiligen Ende eines Geschäftsjahres einen Antrag auf Ausscheiden aus der Anstalt zu stellen. Die Entscheidung über das Ausscheiden bedarf der Zustimmung aller Anstaltsträger. Der ausscheidende Anstaltsträger erhält eine Abfindung in Höhe seines Anteils am Stammkapital. Der Wert der Abfindung ist auf Kosten des Ausscheidenden nach dem Prüfungsstandard des Instituts für Wirtschaftsprüfer – IDW S1 – zu ermitteln.

§ 16: Auflösung der Anstalt

Die Entscheidung über die Auflösung der Anstalt bedarf der Zustimmung aller Trägerkommunen. Im Fall ihrer Auflösung fällt das Vermögen der Anstalt im Verhältnis der gehaltenen Einlage an die jeweilige Trägerkommune zurück.

§ 17: Anstaltslast/Gewährträgerhaftung

Anstaltslast und Gewährträgerhaftung richten sich intern nach dem Verhältnis der von jedem Träger der gemeinsamen Anstalt geleisteten Einlage auf das Stammkapital. Nach den entsprechenden Beteiligungsquoten ist ein Ausgleich zwischen den Trägerkommunen vorzunehmen.

§ 18: Inkrafttreten

Die Anstalt entsteht mit Inkraftsetzung dieser Satzung am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung.

Konz, Pellingen und Trier, den 30.03.2016

Verbandsgemeinde Konz,

Dr. Karl Heinz Frieden (Bürgermeister)

Ortsgemeinde Pellingen

Horst Hoffmann (Ortsbürgermeister)

Trier-Saarburg-Werke AöR (TSW-AöR)

Dr. Maximilian Monzel (Vorstandsvorsitzender)

Hinweis:

Gem. § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung (GemO) wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öffentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Konz, 30.03.2016

Verbandsgemeindeverwaltung Konz

Familienanzeigen

in ihrem Mitteilungsblatt

Ja

... wir heiraten!

Standesamtliche Trauung ist am 06. Mai 2016 um 10.30 Uhr im Standesamt Schweich.

Zu unserem Polterabend am 06. Mai 2016 laden wir alle Verwandten, Freunde und Nachbarn ein. De Schlaif as baim Waïßen (Flurgartenstraße, Leiwen)

Nicole Steffes & Jens Fricke

BEGINN NEUER KURSE FÜR:

- Gesang • Akkordeon • Keyboard
- Klavier • E-Piano • Heimorgel
- E-Bass • E-Gitarre • Konzertgitarre
- Saxofon • Klarinette • Querflöte • Blockflöte • Trompete
- Tenorhorn • Bariton • Waldhorn • Geige • Bratsche • Schlagzeug
- Unterricht aller Altersklassen • Vereinsausbildung • Seniorenkurse

Leihinstrumente & unverb. Kaufberatung & Proberaumvermietung

MUSIKSCHULE GENSCHOW
Brotstraße 29, 54290 Trier, Info-Tel. 0651/74180

In: Trier, Saarburg, Schweich
Lampaden, Wincheringen

www.musikschule-genschow.de



Zu jeder Zeit selbst gestalten.

Familienanzeigen

ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de



sagen wir allen, auch im Namen unserer Eltern, **VIELEN DANK** für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten. Es war ein toller Tag und wird uns allen in guter Erinnerung bleiben. Die Kommunionkinder aus Fell und Fastrau, im April 2016.

Geschäftsanzeigen online buchen: Registrieren Sie sich jetzt unter „meinWITTICH“ bei www.wittich.de

WERBUNG IM AMTSBLATT!

Ich berate Sie gerne bei Privat- und Geschäftsanzeigen
oder Beilagenverteilung

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen



Cathrin Molitor

☎ 01 51 / 16 30 54 05

E-Mail: c.molitor@wittich-foehren.de



Familienanzeigen in Ihrem Mitteilungsblatt

Foto: Marlies Schwarzin / pixelio.de

Bestattungen
KIRCHEN

Klüsserath 0 65 07 - 45 60 • Hetzerath 0 65 08 - 99 10 30

- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge



Fachgeprüfter Bestatter
Mitglied der Innung

DAS BESTATTUNGSINSTITUT
seit 1970

Inhaber:
Rudolf Gorges

PIETÄT
GORGES
PIETÄT

0 65 09 / 201
oder
0170 / 54 38 677

Feldstraße 3 | 54426 Heidenburg
Matthiasstraße 29 | 54340 Leiwern

Koster SEIT 1834

BESTATTUNGEN

ERD- & FEUERBESTATTUNGEN | ÜBERFÜHRUNGEN | ERLEDIGUNGEN ALLER FORMALITÄTEN

Kanner Weg 1 | 54292 Trier-Ruwer | T: 0651-52240 | info@koster-trier.de | WWW.KOSTER-TRIER.DE



Familienangehörige, Freunde
oder Bekannte eines
Verstorbenen haben unter
0 65 02 / 91 47 - 0

die Möglichkeit, eine
Traueranzeige sowie eine
spätere Danksagung
zu buchen.

Foto: "NOBBY" NORBERT HÖLLER / pixelio.de



Bestattungen Schommer

Wir begleiten Sie im Trauerfall.

Isseler Straße 14 • 54338 Schweich
Tel. 0 65 02/10 66 • Info@Bestattungen-Schommer.de

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG



„Brauche ich eine
Patientenverfügung?“

Auf unserer Homepage
informieren wir Sie.



KIRSTEN BESTATTUNGEN

DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN
ABSCHLUSS GEBEN

LernTreff*Ulrike Thul*

Isseler Str. 4, 54338 Schweich
 Telefon 0 65 02 / 83 35
 Mobil 0160 / 8 316 216
 info@lerntreff-thul.de

NEUE KURSE

Franz. mit ger. Vorkenntnissen Dienstag, 9:30 Uhr,
 Beginn: 19.4.2016
Englisch für Anfänger Montag, 17:00 Uhr, Beginn: 23.5.2016
Englisch for Traveling Donnerstag, 20:00 Uhr, Beginn: 12.5.2016
Refresh your English Dienstag, 18:30 Uhr, Beginn: 3.5.2016
Spanisch für Anf. Donnerstag, 19:30 Uhr, Beginn: 19.5.2016
Spanisch mit Vork. Donnerstag, 18:00 Uhr, Beginn: 21.4.2016

Sie können gerne in den laufenden Kursen hospitieren und jederzeit dort einsteigen!
Informationen telefonisch oder unter www.lerntreff-thul.de



Badgestaltung aus Naturstein.
 Vollendet schön.

STEINMETZ STEFFENS

Naturstein vom Fachbetrieb

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | Tel. 0 65 02-2 00 00
www.steinmetz-steffens.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Das Jubiläum des Jahres"
 der Fa. Möbel Schuh GmbH.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Farbe macht
 gute Laune!!!



Ich weiß was, was weiß macht!
 Oder lieber doch bunt?

Maler Köwerich
Melchisedech

Malermester
 Rudolf Melchisedech
 Im Weingarten 9
 D-54340 Köwerich/Mosel
 Tel.: 0 65 07 - 20 13 • Mobil : 0171 - 36 36 780
 Fax: 0 65 07 - 70 23 43
 e-mail: info@maler-melchisedech.de
 web: www.maler-melchisedech.de



Jetzt über
 die neuen
**LEHRGÄNGE
 UND
 SEMINARE**
 informieren!

Werden Sie jetzt sicher und zügig:

Geprüfte/r
Wirtschaftsfachwirt/in
 mit Bachelor-Niveau

berufsbegleitend samstags in nur einem Jahr

Geprüfte/r
Personalfachkauffrau/mann
 mit Bachelor-Niveau

berufsbegleitend samstags in nur 8 Monaten

Ausbilder/in nach AVEO
 an 6 Tagen

Geprüfte/r **Betriebswirt/in**
 mit Master-Niveau

berufsbegleitend, samstags in nur einem Jahr

Fordern Sie jetzt kostenlos weitere Infos an:
 Tel. 06 51 – 99 10 354 oder
uwe.jacobs@loisondata.com

Finanzielle Förderung durch das
 „Meisterbafög“ ist möglich!

Beratung und Anmeldung:

Institut LOISON
 Betriebswirtschaftliche
 Spezialseminare

Kiemstraße 1
 54311 Trierweiler-Sirzenich

Tel. 06 51 - 99 10 354
uwe.jacobs@loisondata.com

www.ausbilderlehrgang.de

 facebook.com/Institut.Loison





• Sonntagsausflug •

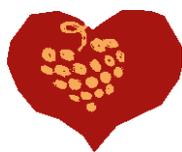
shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016



Der originalgetreue Nachbau eines antiken Römerweinschiffes, die „Stella Noviomagi“, ist die Attraktion auf der Mosel. Gruppen bis 40 Personen können das Schiff für einen Ausflug auf der Mosel chartern, Einzelgäste samstags und sonntags eine Fahrt unter dem Motto „Antike Schifffahrt auf den Spuren Ausonius“ buchen.

Buchung:
Tourist Information Neumagen-Dhron
Römerstraße 137 - 54347 Neumagen-Dhron
Tel. 06507/6555
E-Mail: touristinfo@neumagen-dhron.de

Neumagen-Dhron



www.neumagen-dhron.de

PRAXIS FÜR NATURHEILKUNDE &
KOMPLEMENTÄRMEDIZIN

Heilpraktiker Panagiotis Vafiadis

- Traditionelle chinesische Medizin
- Chiropraktik
- Allgemeine Naturheilverfahren



Römerstr. 7, 54347 Neumagen-Dhron
Telefon: 06507/7026990, Fax: 06507/7026991
www.chiropraktik-tcm.de

Kreusch
FRISEUR SALON

Petra Clüsserath
Friseurmeisterin

Telefon:
0 65 07 - 21 06

Römerstraße 58
Neumagen-Dhron

Zum Sonntagsausflug nach Neumagen-Dhron

Das lohnt sich immer, besonders aber am Sonntag, dem 24. April 2016.

Da haben auch die Geschäfte von 13-18 Uhr geöffnet.

Auch die Tourist-Information im alten Rathaus und unser Museum haben in dieser Zeit geöffnet und informieren über die Möglichkeiten eine tolle Zeit in Neumagen-Dhron zu verbringen.

Möbel schauen, Blumen kaufen, auf dem alten Posthof gibt es bei einer Modenschau aktuelle Mode, Sonnenbrillen, Dekoration und trendige Frisuren zu sehen.

Machen Sie es sich bei uns gemütlich, bei Kaffee und Kuchen, lecker essen, am Hafen flanieren, die Seele baumeln lassen.

Neumagen-Dhron freut sich auf Sie!



Lix Fleischer

1. Vorsitzender "Unternehmen-Neumagen-Dhron e.V."

W+ST Trier Steuerberatungsgesellschaft mbH
Parkstraße 8a – 10
54292 Trier
Telefon: 0651 147310
Internet: www.w-st.de

Brückenstraße 40
54347 Neumagen-Dhron
Telefon: 06507 93990

W+ST

ORIENTIERUNG



• Sonntagsausflug •

shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016

Das Moselufer lädt ein zum Spaziergang

Der Yachthafen eignet sich immer für einen Spaziergang an der Mosel. Ebenso kommt man am Weinschiff, welches im Hafen liegt, vorbei.



Die Schilder an den Fahrradwegen mit Ortsplan hat der Gewerbeverein aufgestellt, um den Besuchern, Radfahrern und Wanderern, die Orientierung zu erleichtern. Die Schilder sind im März überarbeitet und neu gestaltet wieder aufgestellt worden.



Ideen verwirklichen!

MONTAGEBAU
 PATRICK KRETZER

RENOVIERUNG
 TROCKENBAU
 SANIERUNG
 FENSTER & TÜREN
 UMBAU / AUSBAU
 FLIESEN & STEIN

TEL: 06507 938374
 FAX: 06507 938374
 MOBIL: 0171 5008551
 E-MAIL: PATRICK.KRETZER@T-ONLINE.DE
 KONSTANTINSTRASSE 19A
 54347 NEUMAGEN-DHRON

**Wir freuen uns
 auf Ihren Besuch
 und wünschen Ihnen
 schöne Stunden !!!**

v. Scotti
 GOLDSCHMIED



von Scotti ♦ Goldschmiedemeister ♦ Moselstraße 5
 54347 Neumagen-Dhron ♦ www.vonscotti.de
 Tel: +49 6507 7031903 ♦ Mobil: +49 172 6521585

Naturbäckerei Hardt

Hotel-Café Hardt



Brückenstraße 27

Hinterburg 4

54347 Neumagen-Dhron

Tel.: 06507/5837

www.der-Naturbäcker.de





• Sonntagsausflug •

shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016

Modenschau auf dem alten Posthof • 14.30 Uhr

modischer...

OPTIKER
Lix Fleischer

54347 Neumagen - Dhron Tel. 0 65 07 - 70 34 73

Cataluña

DEKO- UND GESCHENKIDEEN
USCHI GÄNZ
AM SONNTAG AUF DEM POSTHOF
TELEFON: 01 73 - 9 59 12 89

otto's
junge Mode

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 9:00-18:30 Uhr
Sa: 9:00-14:00 Uhr

Bahnhofstraße 2 • 54497 Morbach
Tel. 0 65 33 / 51 26

HAARSTUDIO

54347 Neumagen-Dhron • Poststraße 2
Telefon: 0 65 07 / 70 15 99

dance e.v.
company



Zum Sonntagsausflug nach Neumagen-Dhron in die Poststraße 2!

Auf dem alten Posthof findet um 14.30 Uhr
eine Modenschau statt.

Aktuelle Frühlingmode mit „Otto's junge Mode“ aus
Morbach, trendigen Frisuren von Haarstudio Trudi Engel,
frische Brillenmode von Optiker Lix Fleischer
und das ganze wird umrahmt mit Dekoration
von „Cataluña“ Uschi Gänz.

Pausen füllen Sie mit einem Glas Moselwein am Weinstand
und der Darbietung mit Streetdance der nuMotion-Dance-
Company. Gleich sechs Gründe hier mal vorbeizukommen
und zuzuschauen.

Wir freuen uns auf Sie !!!



• Sonntagsausflug •

shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016



Cataluna



Cataluna

**Wir freuen uns auf Sie am 24. April 2016
von 13.00 - 18.00 Uhr**



**TEMPUR-
Beratertage**



**Ausstellungsstücke zu
Super-Sonderpreisen
in allen Abteilungen**

**MÖBEL
LEITZGEN**

www.leitzgen.de

*erfüllt
Wohnträume*

Ausoniusstraße 1
54347 Neumagen-Dhron
Tel. 06507 - 2130 · Fax 06507 - 2132
E-Mail: info@leitzgen.de



• Sonntagsausflug •

shoppen, chillen und genießen

in Neumagen-Dhron am 24. April 2016

1. Blumenhaus Bastgen
2. Optiker Lix Fleischer
3. Möbelhaus Menten
4. Möbel Leitzgen
5. Café Hardt
6. Hotel-Restaurant Zum Anker
7. Dorf-Café
8. Taxi Kreuzsch
9. Heilpraktiker Panagiotis Vafiadis

10. Cataluña
11. Haarstudio Engel
12. Restaurant Römerkastell
13. Raumausstattung Leitzgen
14. Käpt'n Cook
15. Tourist-Information
16. Restaurant Lekker
17. Gärtnerei Krebs
18. Café Maxim's
19. Yachthafen
20. Weinschiffhafen



Die Mitglieder, die am Sonntag geöffnet haben, sind im Plan markiert!

Alle Mitglieder des Gewerbevereins:

Bastgen, Hans Erwin • Blumen • Römerstr. 73 • 54347 Neumagen-Dhron
 Bordens, Remko • Hotel Lekker • Grafenweg 1 • 54347 Neumagen-Dhron
 Bollig, Thomas • Weinschröterhof • Metschert 41 • 54347 Neumagen-Dhron
 Bures & Matheus • Die Elektriker • Römerstraße 4 • 54347 Neumagen-Dhron
 Conrad, Gerd • Dachdeckerei • Katharinenufer 10 • 54347 Neumagen-Dhron
 Clüsserath, Petra • Friseursalon • Römerstraße 58 • 54347 Neumagen-Dhron
 Engel, Trudi • Haarstudio • Poststraße 2 • 54347 Neumagen-Dhron
 Falkenburg, Karl-Heinz • Malermeister • Unter der Lay • 54347 Neumagen-Dhron
 Fleischer, Lix • Optiker • Poststraße 2 • 54347 Neumagen-Dhron
 Fischer, Joachim • Schornsteinfegermeister • Ewent 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Graf, Fabian • fabiangrafdesign • Eberhardtstraße 2 • 54347 Neumagen-Dhron
 Gänz, Uschi • Cataluña • Konstantinstraße 13 • 54347 Neumagen-Dhron
 Görgen, Sandra & Ralf • Weingut • Burgstraße 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Gerber, Hans-Josef • Malermeister • Konstantinstraße 9 • 54347 Neumagen-Dhron
 Hermes, Herbert • Dorfcfe • Römerstraße 61 • 54347 Neumagen-Dhron
 Heintz, Martina • Elli Rohr • Römerstraße 46 • 54347 Neumagen-Dhron
 Hilmes, Brunhilde • Weingut • Moselstraße 4 • 54347 Neumagen-Dhron
 Hardt, Marco • Bäckerei • Brückenstraße 27 • 54347 Neumagen-Dhron
 Hardt, Udo • Metallbau • Enschenmühlerweg 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Hurka, Thorsten • WST • Brückenstraße 40 • 54347 Neumagen-Dhron
 Heim, Georg • Weingut • Krischelsberg 14 • 54347 Neumagen-Dhron
 Heydt, Norbert • Enschenmühlerweg 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Herrmann, Klaus • Hausmeisterservice • Römerstraße 89 • 54347 Neumagen-Dhron
 Kohl, Christoph • Kellereibedarf • In Folz 15 • 54347 Neumagen-Dhron
 Kretzer, Patrick • Trockenbau • Bergstraße 2 • 54347 Neumagen-Dhron
 Klaeren, Anke • Friseursalon • Römerstraße 18 • 54347 Neumagen-Dhron
 Kreuzsch, Gabi • Taxi Kreuzsch • Katharinenufer 4 • 54347 Neumagen-Dhron
 Kettern, Michael • Wohnmobilstellplatz • Brückenstraße 12 • 54347 Neumagen-Dhron
 Klaus, Stephan • Steuerberatung • Görresstraße 15 • 54470 Bernkastel-Kues
 Krebs, Vera • Gärtnerei • Römerstraße 131 • 54347 Neumagen-Dhron
 Koch, Heribert • Weingut • Eberhardtstraße 1 • 54347 Neumagen-Dhron

Leitzgen, Rainer • Möbel Leitzgen • Ausoniusstraße 1 • 54347 Neumagen-Dhron
 Leitzgen, Karl-Heinz • Raumausstattung • Brückenstraße 40 • 54347 Neumagen-Dhron
 Lemmermeyer, Rudolf • Weingut • Römerstraße 1 • 54347 Neumagen-Dhron
 Menten, Guido • Möbel Menten • Am Wald 16 • 54347 Neumagen-Dhron
 Mentgen, Harald • Getränkegroßhandel • Römerstraße 20 • 54347 Neumagen-Dhron
 Mentgen, Wolfgang • Eiscafe Türmchen • Folzweg 1 • 54347 Neumagen-Dhron
 Metzendorf, Karl-Josef • Schreinerei • Folzweg 22 • 54347 Neumagen-Dhron
 Mattern, Robert • Marina Mittelmosel • Moselstraße 4a • 54347 Neumagen-Dhron
 Meter, Edgar • Steinbruch • Im Steinbruch 1 • 54497 Morbach-Morscheid
 Meter, Michael • Egon Meter • Auf Säbsel 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Möhlig, Günther • Weingartenstraße 6 • 54347 Neumagen-Dhron
 Patschowski, Norbert • Römerkastell • Pelzergasse 7 • 54347 Neumagen-Dhron
 Petry, Claudia • Buchführung • Willemstraße 57 • 54347 Neumagen-Dhron
 Schaub, Thomas • Druckerei Schaub • Im Hof 3a • 54347 Neumagen-Dhron
 Schichtel, Jörg • Sanitätshaus • Römerstraße 76 • 54347 Neumagen-Dhron
 Schneider, Christoph • Weingut • Konstantinstraße 3 • 54347 Neumagen-Dhron
 Schwarzh, Rüdiger • Weingut • Konstantinstraße 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Scherff, Claudia • Steuerberatung • Moselstraße 12 • 54347 Neumagen-Dhron
 Schmitt, Thomas • Autohaus • Konstantinstraße 26 • 54347 Neumagen-Dhron
 Schwarz, Alfred • Finanzdienstleistung • Römerstraße 91 • 54347 Neumagen-Dhron
 Sparkasse Mittelmosel • Krebsgasse 1 • 54347 Neumagen-Dhron
 Scotti von, Michael • Moselstraße 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Scotti von, Nico • Goldschmiedemeister • Moselstraße 5 • 54347 Neumagen-Dhron
 Soballa, Lukas • Käpt'n Cook • Moselstraße 21 • 54347 Neumagen-Dhron
 Thomas, Michael • Ortsgemeinde • Römerstraße 135 • 54347 Neumagen-Dhron
 Thull, Udo • Hotel zum Anker • Moselstraße 14 • 54347 Neumagen-Dhron
 Trierischer Volksfreund • Postfach 3770 • 54227 Trier
 Verlag und Druck Linus Wittich • Europaallee 2 • 54343 Föhren
 VR Bank Hunsrück Mosel • Römerstraße 93 • 54347 Neumagen-Dhron
 Vafiadis, Pana • Heilpraktiker • Römerstraße 7 • 54347 Neumagen-Dhron
 Wagner, Alwin • Karosserie und Lack • Ausoniusstraße 15 • 54340 Leiwern



• **Sonntagsausflug** •
shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016



MATTHIAS **HARDT**

Enschenmühlerweg 3
 54347 Neumagen-Dhron
 Telefon 0 65 07 / 99 20 30
 Fax 0 65 07 / 99 20 32
 E-Mail: udo.hardt@online.de

**METALLBAU
 HEIZUNG &
 SANITÄR**



**Die neue
 Küchenkollektion**

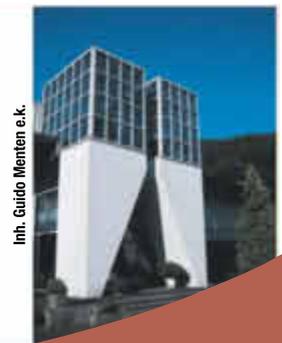
*- erfrischend neu,
 inspirativ und von
 bester Qualität!*



...entdecken Sie uns!

MENTEN
 Möbel • Küchen • Schreinerei
 Ideen aus DHRON - individuell, passend

Am Wald 16, 54347 Neumagen-DHRON
 www.moebel-menten.de • Tel: 0 65 07 - 92 880
 Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

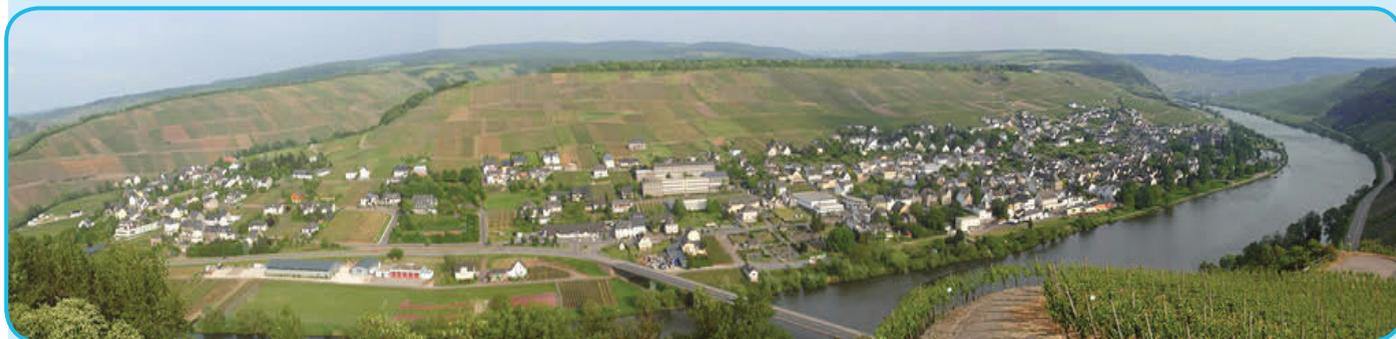


Inh. Guido Menten e.k.



• Sonntagsausflug •

shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016



Hotel zum Anker

★★★  RESTAURANT

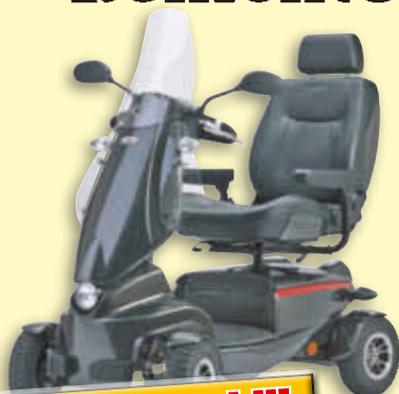
Thull GmbH • Moselstr. 14 • Neumagen-Dhron
Tel. 06507 / 6397 • www.hotelzumanker.de
***Komforthotel • Speiserestaurant • Rieslingweingut
Mehrzweckraum für Tagungen und Festlichkeiten

HAUSMEISTER SERVICE



Römerstraße 89 ● Fax 0 65 07 / 70 22 46
54347 Neumagen-Dhron ● Handy 0172 / 8017195
Telefon 0 65 07 / 68 34 ● Mail: KlausHerrmann6@acol.com

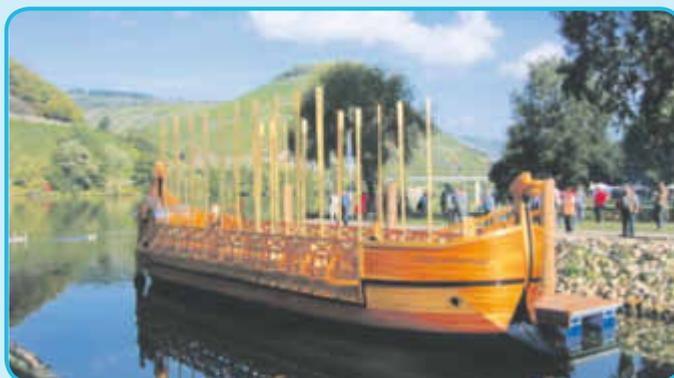
Sanitätshaus Schichtel



Wir machen mobil!

Elektro-Scooter
schon ab **1.399,- €**

54347 Neumagen..... Römerstr. 76..... **06507-701707**
54497 Morbach Birkenfelder Str. 30 g..... **06533 - 955904**
54424 Thalfang Saarstr. 1..... **06504-3719659**



Der Pflegedienst mit



Nina Borisch
Römerstraße 29
54347 Neumagen-Dhron

Wir l(i)eben Pflege!
Tel.: 0 65 07 / 70 13 00

Täglich fahrbarer Mittagstisch



• Sonntagsausflug •

shoppen, chillen und genießen
in Neumagen-Dhron am 24. April 2016



**Immobilien
& Finanzen**

Alfred Schwarz e.K.
Wirtschaftsberater (WBA)[®]
Versicherungsfachwirt (IHK)



Römerstraße 91 · 54347 Neumagen-Dhron
Tel.: 0 65 07-99 20 00 · Fax: 0 65 07-99 20 02
E-Mail: mail@schwarz-ek.de

Ankommen, Wohlfühlen, Genießen...

Im Restaurant und in unserem Biergarten mit Moselblick bei neuer Saison-Karte freuen wir uns auf Ihren Besuch!

Remko und Désirée mit dem Hotel-Restaurant Lekker-Team



HOTEL-RESTAURANT LEKKER

Grafenweg 1 - 54347 Neumagen-Dhron
06507-939771 - www.hotel-lekker.com



Gärtnerei
seit 1904



Krebs

Ihr vielseitiger Partner rund ums Auto



KFZ-Service aller
Fabrikate

HU und AU

Klimaservice

Reifenservice

Karosseriereparaturen
und Lackierung

Inspektion und Wartung

**Meisterwerkstatt
aller Fabrikate**



Autohaus Schmitt GmbH & Co KG

Konstantinstr. 26-28 • 54347 Neumagen-Dhron
Telefon (0 65 07) 22 84 • Telefax (0 65 07) 67 76

*Besuchen Sie unsere
neugestaltete Gardinenausstellung*



- GARDINEN
- SONNENSCHUTZ
- POLSTEREI
- BODENBELÄGE
- INSEKTENSCHUTZ

E-MAIL: INFO@RAUMAUSSTATTUNG-LEITZGEN.DE

54347 NEUMAGEN-DHRON
BRÜCKENSTRASSE 40
TEL.: 06 507 7048904
FAX: 06 507 7048903

10% FRÜHJAHRSRABATT
AUF SONNENSCHUTZARTIKEL VOM 23.04. BIS 07.05.2016

**UNTERNEHMENSGRUPPE
GILBERS & BAASCH**

Immobilien. Mit Sicherheit.



**SCHWEICH: BEFAHRBARE
GEWERBEHALLE IN GUTER LAGE**

- ca. 484 m² Gewerbefläche
- ca. 2.000 m² Grundstücksfläche
- ebenerdig befahrbar
- ab sofort verfügbar für Eigennutzer
- V: 86,4 kWh, Öl, Bj. 1977

Kaufpreis: 235.000 €

(zzgl 3,57 % Courtage inkl. MwSt.)



**WIR VERKAUFEN AUCH IHRE
IMMOBILIE !**

Für alle bis 31.05.2016 neu abgeschlossenen Verkaufsaufträge für Wohnimmobilien ist unser Service für Verkäufer provisionsfrei! Auf unseren kompetenten Service müssen Sie dabei trotzdem nicht verzichten!

**Sprechen Sie uns gerne an:
0651 - 99 55 200**



**LUXURIÖSE MIETWOHNUNG IN
SCHWEICH**

- ca. 171 m² Wohnfläche
- 3 Zimmer, offene Küche, Wellness-Bad, Tageslichtbad, HWR, 4 Terrassen
- 2 Kellerräume, 2 TG-Stellplätze
- B: 30,8 kWh, Wärmepumpe, Bj. '09

Kaltmiete: 1.700 €

(zzgl. Nebenkostenvorauszahlung)

Unternehmensgruppe Gilbers & Baasch: Immobilienvermittlung, Hausbau, Investment

Tel.: 0651 - 99 55 200 | info@gilbers-baasch.de | www.gilbers-baasch.de

Wohnung gesucht

Klüsserath-Ensch-Umgebung
Single sucht 2 ZKB ab dem 01.06.2016 oder später.

Telefon 0173/8563641

Garagen-Carportbau
Terrassenbau aus Holz
Pflasterarbeiten:
aus Naturstein & Beton
Mauersteine aus Naturstein & Beton

Bekond | 0172-6978345 | www.michels-naturbau.de

**Grünen
Putz & Stuck**

Bernd Grünen
Bergstraße 19
54317 Osburg
Telefon 06500/9175571
Mobil 0179/6946307
GruenenPutzundStuck@gmail.com

Putz & Stuck

- Innenputz
- Aussenputz
- Trockenbausbau
- Vollwärmeschutz
- Altbauanierung
- Fassadenanstriche

STUKKATEUR MEISTERBETRIEB Franz Sahler GmbH

**WÄRMEDÄMMFASSADEN
INNEN- & AUSSENPUTZARBEITEN
TROCKENBAU**

AUF DEM STEINHÄUFCHEN 19 • D-54343 FÖHREN
TEL: +49 (0) 65 02 - 93 56 - 0 • INFO@STUKKATEUR-SAHLER.DE
WWW.STUKKATEUR-SAHLER.DE

TEBA
Fenster | Türen | Wintergärten

VERKAUFSOFFENER SONNTAG
24. APRIL 2016
12 - 17 UHR

KEINE CHANCE
... dem Einbruch! Besuchen Sie uns und stellen Sie uns auf die Probe. Testen Sie unser Sicherheitsfenster in einem fiktiven Einbruchversuch gegen 14.30 Uhr.

FRAGEN SIE NACH DEM
TEBA-SICHERHEITSPAKET

TEBA Hansen & Kaub GmbH | Raiffeisenstraße | 54411 Hermeskeil
Tel. 0 65 03 / 91 65 0 | www.teba-fenster.de

Pitzer Garten- & Landschaftsbau
Baggerarbeiten - Pflasterbau - Wandtrockenlegung

Pitzer Garten- und Landschaftsbau
Klemensstraße 6 54292 Trier
Tel.0651-20989905 Mobil 0175-4471553
email: info@gartenbau-pitzer.de
www.gartenbau-pitzer.de

**DER LOTTO RHEINLAND-
PFALZ SPIELTAG:**



Gestaltung: agentur-kuehnen.de

**vs.
SCIENCE CITY JENA**

**23.04.2016 - 20:00 Uhr
ARENA TRIER**

Tickets: 0651 9790777

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Angebote"

der Fa. Bierverlag Kessler KG.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!



FREUDIGE EREIGNIS-ANZEIGEN:
WWW.WITTICH.DE

• Bad • Heizung • Haus- und Umwelttechnik

- Solaranlagen
- Solarstromanlagen
- Hackschnitzelheizung
- Pelletsheizung
- Erdwärme
- Barrierefreie Bäder
- Wellnessanlagen
- Regenwassersysteme
- Klima
- Planung
- Verkauf
- Kundendienst
- Beratung

www.reis-neumann.de
54292 Triar-Rurw - Fischweg 24 - Tel. 0651 / 9 66 86-0

Einzelnachhilfe zu Hause

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und alle Klassen

0 65 01 - 8 09 84 78

www.abacus-nachhilfe.de



Vermietung Büro und Lager
Neumagen-Dhron: Büroetage (1. OG - 239 m²), Lager- und Werkstattfläche (EG - 748 m²). Objekt eignet sich für mittelständisches Gewerbe, Handwerk, Kleinfertigung oder Winzerbetrieb.
Telefon: 0 65 07 / 9 98 91 85

Sammler sucht

Antiquitäten, Pelze, alte Uhren und Musikinstrumente,
Silber und altes Spielzeug. Zahle sehr gut und bar.

Telefon: 0 63 72 / 6 24 34 49 oder: 0 15 77 / 3 18 42 75

Anzeige

aus der Region
für die Region

IMMOBILIENWELT

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche



Immobilien Anzeigenannahme **0 65 02 / 9147-0**

LEISEN
Treppenbau

www.treppenbau-leisen.de
Telefon: 0 65 02 / 2 06 00



Föhren

80 m², EG, 2 Zi. + Wohn-Esszimmer, Bad, G-WC, Abst.raum,
Terrasse, Stellpl., ab 01.05.2016, KM 550 € + NK zu vermieten.

Tel. 06502 / 7100

GUTSCHEIN

Für eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie und
Beratung zur Erzielung von Höchstpreisen beim Verkauf.

Terminvereinbarung gerne unter 06 51 - 1 70 63 63
www.axel-ilbertz-immobilien.de

Schweich +/- 10 km: Baugrundstück zum Kauf gesucht!

Gebäude, Abriss, Sanierung ok.

Mietgesuch zwischen Leiwen und Pölich:

Kleines EFH oder Wohnung.

Zu verkaufen **BEKOND**: 1-A-Bauland, 781 m², 79.900,- €.

Freis & Partner Regiebau/Vertrieb, 06578-985116, hausobjekt@web.de

UNTERRICHT • NACHHILFE ERWACHSENENBILDUNG



Ihre starken Partner für ein gutes Schuljahr und eine erfolgreichere Zukunft

**BILDUNGSINSTITUT
maerz**
Beratung, Training & Weiterbildung

Coaching Förderung persönlicher Kompetenzen
EDV + IT Bewerbungstraining Sprachen
Training für Führungskräfte

Schweich | Trier • Tel. 06502 9309940 • www.bildungsinstitut-maerz.de

Die Lernbrücke
Lerntherapeutische Praxis

Diagnostik und Therapie bei: Legasthenie,
Wahrnehmungsstörungen, Konzentrationsschwierigkeiten,
Rechenschwäche, Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S

Elke Nettekoven Montessori-Diplom • Lerntherapeutin
Petrusstraße 4 • 54292 Trier • Tel. 0651 - 9372680
www.lernbruecke-trier.de

Archimedes
Lernstudio

Nachhilfe
EDV-Kurse
Sprachkurse

54290 Trier
Tel. 0651 / 1708370
www.archimedes-lernstudio.de
Lernen mit Erfolg!

die Katze liegt im Schuh



Die Lernbrücke
Lerntherapeutische Praxis

- Anzeige -

„Hilf mir es selbst zu tun.
Zeige mir wie es geht.
Tu es nicht für mich.“

(Maria Montessori)

Integratives lerntherapeutisches Handeln fußt darin auf der Basis wissenschaftlich erprobter Konzepte an den Ursachen von Lernschwierigkeiten anzusetzen und das jeweilige Kind/Jugendlichen zielgerichtet zu fördern.

Ihr Kind trainiert eigene effektive Lernstrategien zu entwickeln, um damit Lernprozesse bewusst selbst zu steuern. Wahrnehmungs- und Konzentrationsleistungen werden gesteigert. Die Lernbrücke bietet als Fachpraxis Diagnostik, Beratung und gezielte Lerntherapie an.

Von Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten bis hin zur Legasthenie, ob Rechenschwäche, Schulstress, Prüfungsangst, Aufmerksamkeitsstörung AD(H)S oder Wahrnehmungs- und Gedächtnisstörungen – in der integrativen lerntherapeutischen Praxis wird von qualifizierten Fachkräften individuell geholfen.

Zusätzliche Leistungen bei Wahrnehmungs-, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen sowie emotionalen Belastungen: Neurophysiologische Entwicklungstherapie und therapeutisches Figurespiel / Sandspieltherapie.

**Wir beraten Sie gerne,
weitere Informationen unter:
www.lernbruecke-trier.de
www.dgne.de**

Fachverband
integrative Lerntherapie FIL

Die Lernbrücke
Petrusstraße 4
54292 Trier
Tel. 0651/9372680
www.lernbruecke-trier.de

STELLENMARKT



aktuell
Stellen Anzeigenannahme
0 65 02/91 47-0

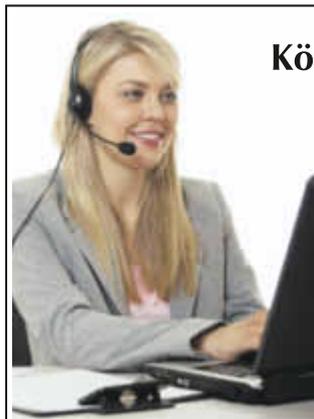
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

1 Mitarbeiter (450-€-Basis) für Versand- und Lagertätigkeiten

unserer hochwertigen natürlichen Lebensmittel
· gerne mit Staplerschein · gerne Frührentner

Vitis Traubenkern GmbH

Realschulstraße 5 · 54347 Neumagen-Dhron
Tel.: 06507/92600 · www.vitis-vital.de



Können Sie am Telefon

lächeln?

...dann sind Sie
bei uns richtig!

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich 126 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Gemeinden im Saarland sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n qualifizierte/n Mitarbeiter/in im Bereich

Telefon-Marketing im Verkaufs-Innendienst (Vollzeittätigkeit)

Der/die ideale Bewerber/in

- ist leistungsfähig und engagiert
- verfügt über gute PC-Kenntnisse
- hat gute Deutsch-Kenntnisse
- ist rhetorisch versiert, hat eine angenehme, ausdrucksstarke Telefonstimme, ist in jeder Situation gleichbleibend freundlich und hilfsbereit. Teamfähigkeit und Freude am Umgang mit Kunden runden das Profil ab.

Wir bieten eine interessante und erfolgsorientierte Tätigkeit in einem engagierten Team. Interessiert?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild und Zeugnissen an:

**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH**
Heimat- und Bürgerzeitungen



Europaallee 2 • 54343 Föhren • Personalabteilung



Die aktuellen Stellenangebote
helfen Ihnen dabei!



Wir sind ein Hotel der gehobenen 4-Sterne-Kategorie und
suchen ab sofort in Voll- und Teilzeit (m/w):

Stellv. Rezeptionsleitung Rezeptionsmitarbeiter ambitionierten Koch

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Frau Heidi Bieger
h.bieger@hotel-weisser-baer.de
Tel.: 065 34 9477-0

www.hotel-weisser-baer.de

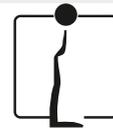


Kombinationsstelle Lagermitarbeiter stellv. Teamleiter Bereich Teeabfüllung (m/w)

Ihr Profil: · Staplerschein · EDV-Kenntnisse · Erfahrung im Lebensmittelbereich von Vorteil · Teamfähig, Zuverlässig, hohe Einsatzbereitschaft · Technisches Verständnis

Ihr Aufgabenbereich: · Kommissionierung · Planung und Leitung der Teeabfüllung als Urlaubsvertretung · Warenein- und Ausgangskontrolle · Bestandsüberwachung von Verpackungsmaterial · Allgemeine Lagertätigkeiten.

Wenn Sie Interesse an dieser Stelle haben, bewerben Sie sich bitte unter Mail an: Lentes@laux.tv oder per Post zu Händen Herr Lentens.



LAUX

LAUX GmbH · Europa-Allee 29 · 54343 Föhren · www.laux-feinkost.de

Nebenberufliche Hilfskräfte/Rentner auf 450-€-Basis

ab 18 Jahren für Reinigungsarbeiten an Produktionsmaschinen für 6-7 Stunden samstags und sonntags nach Trier von techn. Dienstleistungsunternehmen
PSO instand GmbH & Co. KG gesucht.

**Bewerbungen bitte an: PSO instand GmbH & Co. KG
Engels-Platz 2, 51766 Engelskirchen, Tel: 02263/9034290**

Konditor/Bäcker (m/w) in Vollzeit für unsere Feinbäckerei gesucht



Die Schwerpunkte:

- Herstellung von Hefeteigen, Plunder, Dauergebäck usw.

Das bringen Sie mit:

- Ausbildung zum Bäcker- oder Konditormeister oder entsprechende Berufserfahrung als Geselle
- Selbstständiges und qualitätsbewusstes Arbeiten
- Teamfähigkeit

Das bieten wir Ihnen:

- Geregelte Arbeitszeiten in der Nachtschicht von ca. 21:00 Uhr – 05:30 Uhr, 5-Tage-Woche
- Tarifliche Bezahlung mit Nacht- und Sonntagszulagen
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Angenehmes Arbeitsklima in einem modernen Produktionsbetrieb

Nähere Infos unter www.back-dietz.de/jobs

DIETZ- der frische Bäcker - Schiffstr. 1b - 54293 Trier
E-Mail: personal@back-dietz.de - Tel.: 0651 9955220



aktuell
Stellen Anzeigenannahme **0 65 02/91 47-0**

Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz



Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz (LBM) sucht für den **Standort Trierweiler-Sirzenich** der regionalen Dienststelle Trier zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine/n Kfz-Mechaniker/in, Kfz-Mechatroniker/in, Landmaschinenmechaniker/in oder Mechaniker/in für Land- und Baumaschinentechnik**

Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für die Dauer eines Jahres. Bei entsprechender Eignung ist eine unbefristete Weiterbeschäftigung vorgesehen. Die Eingruppierung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages der Länder (TV-L).

Weitere Informationen – insbesondere zum Aufgabengebiet und Anforderungsprofil – erhalten Sie unter www.lbm.rlp.de. Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Ahlhorn, Tel.: 0261/3029-1627, zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15. Mai 2016** an

**Landesbetrieb Mobilität
Rheinland-Pfalz**
Friedrich-Ebert-Ring 14-20
56068 Koblenz
oder an

bewerbung@lbm.rlp.de
(Kennwort „Kfz Trier“)

Wir bitten um Vorlage von Zeugniskopien, da aus organisatorischen Gründen keine Rücksendung erfolgt.



Rheinland-Pfalz



Mit über 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gehören wir zu den führenden Unternehmen im technischen Großhandel mit Fahrzeugteilen in unserem Verkaufsgebiet. Wir liefern Ersatzteile für alle Fahrzeuge: Pkw, Lkw, Busse und Anhänger.

Wir besitzen ein hervorragendes Potential, haben ein klares Konzept und ein deutliches Ziel: Wir wollen in unserem Verkaufsgebiet die Führungsrolle übernehmen.

Ehrgeizige Ziele können wir nur mit ehrgeizigen Mitarbeitern erreichen. Aufgrund unserer starken Expansion suchen wir für den Verkaufsdienst in unserem neuen Betrieb **Schweich** ab sofort einen

Verkaufsberater (m/w) PKW/LKW-Ersatzteile

Die Bewerber sollten über spezielle Kenntnisse und einschlägige praktische Erfahrungen als Kaufmann oder Mechaniker aus dem Bereich Pkw oder Lkw verfügen. Verantwortungsbewusstsein, sicheres Auftreten und überdurchschnittliches persönliches Engagement setzen wir voraus.

Neben einer interessanten Aufgabe bieten wir Ihnen die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung, einen zukunftssicheren Arbeitsplatz sowie eine leistungsgerechte Bezahlung.

Wir bitten um Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

Profi-Parts Fahrzeugteile Großhandelsgesellschaft mbH
In den Schlimmführen • 54338 Schweich
Telefon 06502/92040 (Ralf Leyendecker)
ralf.leyendecker@profi-parts.de

Die vertrauliche Behandlung Ihrer Bewerbung wird zugesichert.

**MOVE
IT!**



Ihr Ausbildungsratgeber.

Nähere Info: ausbildungsratgeber@wittich-foehren.de



**Jetzt auch als
ePaper!**



STELLENMARKT

Bildung

Beruf

Erfolg

Zukunft

aktuell

Stellen Anzeigenannahme
0 65 02/91 47-0

Babysitter / Tagesmutter gesucht

Fam. in Longuich sucht für ihre beiden Kinder (2,5 und 6) eine(n) Babysitter / Tagesmutter. Vorrangig Mo. 15:45 bis 18:15 und ab Herbst 2016 in den Schulferien

Telefon 01739142192 täglich nach 17.00 Uhr

Altenpflegerin / Altenpflegehelferin

Zuverlässige Altenpflegehelferin / Altenpflegerin auch ohne Examen für ordensinternen Pflegebereich im **Tagdienst** gesucht.

Das Beschäftigungsverhältnis umfasst 50% und ist für 2 Jahre befristet.

In den Dienstzeiten sind Wochenend-Dienste einbezogen.

Eine schriftliche Kurzbewerbung mit aktuellem, aussagekräftigem Lebenslauf ist zunächst ausreichend.

Josefsschwestern Trier • Franz-Ludwig-Str. 7 • 54290 Trier

Neue
Stelle
gesucht?

Ein Blick ...

... in unseren Stellenmarkt bringt Sie weiter!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Küchenmagazin Life & Cook"
der Fa. Möbel Leitzgen.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Mehr fürs Geld"
der Fa. NORMA.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Gesunde Lebensmittel bei Ihrer regionalen Mühle

Neu im Programm
Röstmüsl
mit Weizenkeimen

Wir führen **alle Mehl-, Saat- und Getreidesorten** frisch gemahlen und geschrotet, haushaltsgerecht abgepackt

- Dinkel • beta Gerste • viele natürliche Backzutaten
- Markus-Mühle-Naturhundefutter

Frisch gemahlene Heidekornmehl aus Ihrer Mühle



Wagner Mühle GmbH

Dorfstraße 15
54317 Sommerau

Tel.: 0 65 88 / 12 17

Häusliche Betreuung Haushaltshilfen Grundpflege

Pflege persönlich



Vermittlung von osteuropäischen
Betreuungs- und Pflegekräften

Ihr regionaler Ansprechpartner Mobil: 0176 - 803 645 18
für häusliche Betreuung Tel.: 06502 - 40 46 005
Martin Harten Fax: 06502 - 40 43 081
Im Ecken 7 martin.harten@pflege-persoendlich.de
54344 Kenn www.pflege-persoendlich.de



Schmuckanfertigung

nach Ihren Wünschen und Ideen

Schmuckumänderungen

aus alt mach neu

Schmuckreparaturen

fast alles ist möglich

Uhrreparaturen und Batteriewechsel

Doris Fiedler, Steinerbaum 10, 54338 Schweich
0176 / 62387622, ehemals Firma Schlichting



VON FREUDIGEN EREIGNISSEN ERFAHREN SIE
DURCH IHR MITTEILUNGSBLATT!

Der Kultur- und Touristikverein Detzem e.V. lädt ein zur
Weinbergswanderung durch die Detzemer Weinlagen.

30 Wein- und Sektproben mit begleitenden Snacks an
verschiedenen Ständen längs des Weges.

Samstag, 23. April 2016 / 14.00 -17.30 Uhr
Treffpunkt am Ortsausgang Detzem Richtung Leiwen

Anmeldung: info@detzem.com oder 0173-2978970

Ab ca. 17. 00 Uhr geselliger Ausklang bei Livemusik, Wein &
Kulinarischem rund um die Detzemer Weinlaube.

WeinWege

Junger Wein aus Alten Lagen

Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

"A BIS Z"

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



>> A >>

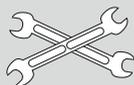
Autohaus HERGET e.K.

Auf Bownt 9 - 54340 Bekond
☎ 06502 99 77 82 - 0
autohaus-herget.de

- Gebrauchtwagen:
 - aller Preisklassen
 - aller Art
- KFZ-Reparaturen aller Art



- **AUTO**reparatur
- **AUTO**waschanlage
- **AUTO**gasumrüstung
- **AUTO**gastankstelle 24h

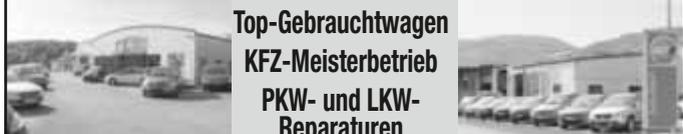


KFZ-Meisterbetrieb • Autoservice
Udo Druckenmüller GmbH
Auf dem Steinhäufchen 13 • 54343 Föhren
Tel.: 06502/9356700 • www.ud-autoservice.de

Wir liefern Ihr Wunschauto Mercedes Jahreswagen

Top-Gebrauchtwagen
KFZ-Meisterbetrieb
PKW- und LKW-Reparaturen

06508/9180032 **06534/8180**
Sehlem **Leis & Adam** Mülheim/Mosel
Bahnhofstraße 46 **Industriestraße 34**



BÖCKMANN
VERTRIEBSPARTNER

www.anhaenger-kenn.de
Tel.: 0174 / 3369824
oder 06502 / 4040405
Verkauf • Vermietung • Service
neben real-Markt in 54344 Kenn

Zubehör
Ersatzteile
Planenreparatur
Eisenwaren
Werkzeuge

drive your dream
US
Autovermietung
drive your dream

CAMARO V8 • 6.2 Liter • 432 PS
MUSTANG GT V8 • 5.0 Liter • 421 PS

in SCHWEICH ab 159 € mieten!
Fon 0151 - 23 29 60 70 • www.us-autovermietung.com

>> B >>

www.BRENNHOLZWERK-TRIER.DE

Bestell-Hotline: 0651 / 82 49 82 -13

KIEMSTR. 12, D-54311 TRIERWEILER *Mo. - Do.: 08:00 - 13:00 Uhr

et **ine GmbH**

Heizung - Sanitär - Badsanierung
Ihr neues Bad aus einer Hand!
Tel. 0 65 02 / 24 32
Neustr. 46 • 54341 Fell • www.tine-gmbh.de



>> C >>

Ihre Spezialitäten-Konditorei
Hotel - Café am Römerschiff
Eis • Terrasse • Tortenspezialitäten
Flammkuchen
Neumagen-Dhron, Tel. 0 65 07 / 21 88



IGELTEC COMPUTER - NOTEBOOKS - REPARATUR ALLER MARKEN - VERKAUF
TEL.: 0 651 - 4 63 92 80 **WWW.IGELTEC.DE**
NUMERIANSTR. 8A 54294 TRIER - EUREN

MSE **COMPUTERSYSTEME**

Probleme mit Ihrem Computer oder Netzwerk?!
Wir sind ein zuverlässiger IT Dienstleister mit über 25 Jahren Erfahrung. Rufen Sie unverbindlich an!!
Telefon: 06502 - 4040011 • email@mse.email

>> D >>

W&S Bedachungen **HOLZBAU**

Zur Kieselkaul 1
54317 Osburg-Gewerbegebiet
info@ws-bedachungen.de
www.ws-bedachungen.de
Tel. 0 65 00 / 77 38

Ihr Fachmann für:

- Dacheindeckung inkl. Holzbau
- Dachreparaturen
- Dachsanierungen
- Dachfenster u. Beschattung
- Flachdächer
- Dachentwässerung
- Kamin- u. Fassadenverkleidung
- Kranarbeiten

>> F >>

fuß **GEFLÜSTER**

FACHFUSSPFLEGE
ALEXANDRA FRITZEN
54340 Klüsserath
Tel.: 0 65 07 | 9 98 93 83



Treinen-Fenster.de

www. **Qualität für jeden Geschmack • PVC Holz Holz-Alu 0 65 02/**
99 41 13
♦ Türen ♦ Rollladen ♦ Wintergärten
Ausstellung: Longuich, Gewerbegebiet
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr und Sa. 9.00-13.00 Uhr
treiko@t-online.de

Podologische Fußpflege
PODOLOGIN MECHTHILD KESSELHEIM **Kostenlose Parkplätze am Haus**

→ eigene Praxis und Hausbesuche
→ podopraxis-kenn@t-online.de
St.-Margarethen-Str. 3 • Tel.: 06502 / 6735 • KENN



>> H >>

Hausgeräte mit Lackfehlern
große Auswahl, sehr preiswert
Waschen - Trocknen - Kühlen - Spülen - Kochen
Fachberatung, Garantie
Hausgeräte Weistroffer Trier
Karl-Marx-Str. 83, Tel.: 06 51 / 4 82 51

Hausmeisterservice **Achim Walther**
Handwerksarbeiten im & ums Haus
Garten- & Landschaftspflege
Gerberstr. 6, 54346 Mehring
Handy: 0163/3677393

Seit 1.5.2004



Handel | Handwerk | Dienstleistungen von

„A BIS Z“

Ihre regionalen Partner auf einen Blick...



>> K >>

Praxis für energetisches Heilen & Dorn-Breuß-Methode

Lebensenergie

Ulrike Knöpfel

Tel.: 06502 / 9950969 • ulrike-knoepfel@online.de Im Haus VILLA MENTIS

Hier macht Lernen Spaß
Hier bringt Lernen was!

Nachhilfe & Lernanalysen

Clever Lernen lernen!

Intensivkurs • Erfolgsstraining • Ab Klasse 5

Achim Köhnen und Team
Freiberuflicher Lehrer & Sachverständiger
Schweich, Riechtstraße 22, Tel: 06502 996898

Staatlich ausgebildeter und geprüfter Lehrer mit 15 Jahren Berufserfahrung

>> L >>

In Schweich Praxis für

Logopädie

Sabine Altmeier, Madellstraße 1 www.logopaedie-altmeier.de

0 65 02
93 97 90

Bürozeit: Mo.-Fr. 18-20 Uhr, Sa. 10-14 Uhr oder nach tel. Vereinbarung



Lohnsteuerhilfe

Hochwaldstraße 5 • 54317 Osburg
E-Mail: Juergen.Jaekels@vlh.de
www.vlh.de/bst/5242 • Fax 99006

06500
99007

LOGOPÄDISCHE PRAXIS in Mehring

Claudia Schmitt • Brückenstr. 45 • Tel.: 0 65 02 / 99 50 66

>> M >>



MEISTER DACH

WIR SETZEN IHREM DACH
DIE KRONE AUF!

fon: 06502 / 40 40 600
mail: info@meisterdach-trier.de
meisterdach-trier.de

>> N >>

LernTreff

Ulrike Thul
www.lerntreff-thul.de

Sprachkurse & Nachhilfe

schulamtlich anerkannt

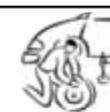
Isseler Str. 4 • 54338 Schweich
Mobil: 0160 / 8 316 216 • Tel: 06502 / 83 35

>> P >>

Patti's Reifenservice & Brennholzhandel

- Kompletträder
- Reifeneinlagerung
- Reifenservice
- Alu-/Stahlfelgen

Patrick Kinzig, 0151-18376242
Zur Weilershecke 2, Gewerbegebiet, Osburg, patrick.kinzig@t-online.de



>> R >>

[PlanB]

Renovierung & Umbau - Ihr Projekt aus einer Hand

Stefan Regnery
In der Neuwies 4
54344 Kenn
Mobil: 0172/9089200

- Trockenbau
- Boden legen
- Hausmeisterdienst

info@regnery-planb.de

- Detaillösungen rund um Ihr Haus
- kleine & große Reparaturen

www.regnery-planb.de

>> S >>

Treppenrenovierung,
Haustüren, Fenster, Zimmertüren, Markisen

Schreinerei M. Lamberti

Tel.: 0 65 78 / 9 87 73 • www.lamberti-dreis.com

>> T >>

20% auf alle Pizzen im Außer-Haus-Service vom 20.04. - 20.05.16!



Für die italienischen Momente...

- Sparen Sie noch mehr mit unserem PizzaPass!
- Mieten Sie uns für Ihre private PizzaParty!
- Geniessen Sie Pizza aus dem Holzofen und frische Pasta!

Ristorante Pizzeria Ti Amo Brückenstrasse 17 | 54338 Schweich
www.ristorantepizzeriatiamo.de - ☎ 06502 - 40 34 20 1

>> V >>

■ Absicherung ■ Wohneigentum ■ Risikoschutz ■ Vermögensbildung

Michael Rohles • Obere Ruwerer Str. 8 • 54341 Fell
Tel. 06502 988673 • www.Rohles.eu



wüstenrot

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

>> Z >>



Zimmerei Koster GmbH

- Dachstühle
- Aufstockungen
- Dachgauben
- Holzhäuser
- Altbausanierung
- Bedachungen

Schulstr. 12 • 54317 Herl
Tel. (06500) 988710 • Mobil (0163) 4191133
www.zimmerei-koster.de • mail@zimmerei-koster.de

Mobil: 01 71 - 5 44 47 12
Telefon: 0 65 03 - 99 40 37
info@dupont-bausanierung.de
www.dupont-bausanierung.de
54421 Reinsfeld
Bausanierung



Dupont

Erdarbeiten
Betonarbeiten
Kellersanierung
Außenanlagen

KRANKENTRANSPORTE

LYDIA DIXIUS • Mehring
☎ 06502 / 6235 • Handy 0171 / 6760286

Krankenfahrten, Großraumtaxen, Dialysefahrten und mehr...

Rollstuhltaxi Druckenmüller
Schweich
6800

Subend-TAXI **06502** oder
6900




World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Paten werden:
worldvision.de

ACHTUNG! VORVERLEGUNG

Der Anzeigenschluss für diese Wochenzeitung wird vorverlegt von Dienstag, dem 03.05., auf Montag, den 02.05.2016 9.00 Uhr im Verlag. Wir bitten um Beachtung!

Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Anzeigenabteilung

des Anzeigenschlusses in der KW 18 wegen
CHRISTI HIMMELFAHRT, 05.05.2016

Morgen für Morgen kommt...

...man zur Welt. **Eugène Ionesco**

Die Geburt eines Kindes ist ein ganz besonderes Ereignis. Mit einer Familienanzeige in Ihrem Mitteilungsblatt informieren Sie alle, die es wissen wollen und sich von Herzen mit Ihnen freuen.

Mit Liebe zur Farbe selbst gestalten.
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:
www.wittich.de

Foto: Steffi Petz/pxxel.de



Seminare, Kurse und Veranstaltungen

FÜHRUNG UND MANAGEMENT

Geprüfte/r Betriebswirt/in

nach DQR gleichwertig mit Master-Abschluss
Termine: 10.05.16-07.06.18
Zeiten: Di+Do, je 17:45-20:15 Uhr
Live-Online-Unterricht

Wirtschaftsmediator/in (IHK)

Termine: 12.05.16 – 16.12.16
Zeiten: 9 Blöcke, je 1,5 Tage
Do, 13-20 Uhr + Fr, 9-17 Uhr
Kosten: 3.990 €

Qualitätsmanager/in (IHK)

Termine: 10.10.16-10.01.17
Zeiten: 17 Werktage,
je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 1.990 €

Zielvereinbarungs- und Beurteilungsgespräche

Termin: 03.05., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Feedback- und Kritikgespräche mit Mitarbeitern führen

Termin: 04.05., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Termine: 10.05., 24.05. + 01.06.,
je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 490 €

Rechtsformwechsel

Termin: 24.05., 09:00-12:15 Uhr
Kosten: 95 €

Achtsames Führen

Termin: 07. + 08.06.,
je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 390 €

Gewährleistungsrecht

Termin: 09.06., 09:00-12:15 Uhr
Kosten: 95 €

AUFSTIEGSFORTBILDUNGEN, ZERTIFIKATE, AUSBILDER

IHK-Fachkraft für das Rechnungswesen – Modul Lohn- und Gehaltsabrechnung

Termine: 24.05.16-14.07.16
Zeiten: Di+Do, je 18:00-21:15 Uhr
Kosten: 395 €

Assistant Sommelier (IHK)

Termine: 13.06.16-17.06.16
Zeiten: je ab 09:00 Uhr ganztägig
Kosten: 1.290 €

Geprüfte/r Personalfachkaufmann/frau

Termine: 02.07.16-06.05.17
Zeiten: Sa, 08:30-16:00 Uhr
Kosten: 2.990 €

Abschlüsse nach IFRS – International Financial Reporting Standards (IHK)

Termine: 04.07.16-15.07.16 (Teil 1)
05.09.16-16.09.16 (Teil 2)
Zeiten: Mo-Fr, je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 1.590 €

Geprüfte/r Immobilienfachwirt/in

Termine: 02.09.16-03.03.18
Zeiten: Fr, 18:00-20:30 Uhr,
Sa, 08:00-13:00 Uhr
Kosten: 3.500 €

Geprüfte/r Industriemeister/in Elektrotechnik

Termine: 03.09.16-12.10.19
Zeiten: Sa, 07:30-14:00 Uhr
Kosten: 4.590 €

Fachmann/-frau für Betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK)

Termine: 07.09.16-15.02.17
Zeiten: Mi, 18:00-21:15 Uhr
Kosten: 900 €

Qualifizierte Personalfachkraft (IHK)

als Live-Online-Unterricht
Termine: 12.09.16-18.03.17
Zeiten: Di+Do, je 18:00-20:30 Uhr
Kosten: 1.333 €

Geprüfte/r Fachwirt/in für Versicherungen und Finanzen

Termine: 06.10.16-07.04.18
Zeiten: Fr, 18:00-20:30 Uhr,
Sa, 08:00-13:00 Uhr
Kosten: 3.500 €

Fachkraft für Buchführung (IHK)

als Live-Online-Unterricht
Termine: 26.10.16-19.05.17
Zeiten: Mi, 17:45-20:15 Uhr
Kosten: 1.071 €

TAGESSEMINARE ALLGEMEIN

Das 1x1 des Online-Marketings

Termin: 12.05., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Word 2010 für Einsteiger/innen

Termine: 06., 07. und 27.06.,
je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 490 €

PowerPoint 2010 für Einsteiger/innen

Termine: 13./14.06. und 04.07.,
je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 490 €

Beschwerden am Telefon meistern

Termin: 14.06., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Teamführung, -arbeit und -entwicklung

Termin: 16.06., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Schlagfertig und nie wieder sprachlos

Termin: 17.06., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Projektmanagement mit Word und Excel

Termin: 21.06., 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 195 €

Präsentieren und Visualisieren

Termin: 21./22.06., je 09:00-16:30 Uhr
Kosten: 390 €

FREMSPRACHEN

Business English Basic Level (IHK)

Termine: 15.09.16-09.03.17
Zeiten: Do, 18:00-20:30 Uhr
Kosten: 420 €

Geprüfte/r Fremdsprachenkorrespondent/in Englisch

Termine: 22.11.16-16.01.18
Zeiten: Di + Do, je 18:00-20:30 Uhr
Kosten: 1.690 €

TIPPS FÜR EXISTENZGRÜNDER

Informationsabend für Existenzgründer:

Wie mache ich mich selbstständig?
Termin: 02.05. oder 23.05. in Trier,
Zeiten: je 17.30 bis 19.30 Uhr
Kosten: je 20 €

(inkl. Seminarunterlagen)

Wie erstelle ich meinen Geschäftsplan?

Termin: 20.05. oder 17.06. in Trier
Zeiten: 14:00 bis 17:30 Uhr
Kosten: 90 €

(inkl. Stellungnahme der Agentur für Arbeit)

Alle Angaben ohne Gewähr.

Ansprechpartnerinnen: Hildegard Großmann • Tel.: 0651/9777-703

Marika Lengler • Tel.: 0651/9777-702

Petra Roth • Tel.: 0651/9777-752

Linda Helfen • Tel.: 0651/9777-753

www.ihk-trier.de

Banck & Schömann

Metallbau - Schlosserei

Markisen
Terrassenüberdachungen
Geländer
Tore



Eichenstraße 54
54516 Wittlich-Neuerburg
Tel. 0 65 71 / 35 71 • Fax 2 97 24
www.banck-schoemann.de

- Termine nach Vereinbarung -

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage

"Moseltaler"
der Reuland-Apotheke.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

Zeit sparen - Anzeigen online buchen:
www.familienanzeigen.wittich.de



Wir laden herzlich ein zum

Sekt- und Wein-Genießertag

Sonntag, 24. April 2016
11.00 - 18.00 Uhr

Weintreff Bernkastel-Kues
Bornwiese 2

Verkosten Sie unsere Sekte Jahrgang 2014
und unsere Jungweine Jahrgang 2015.

Besichtigen Sie unsere Winzergenossenschaft.
Führungen ab 13.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weintreff der



MOSELLAND
WINZERGENOSSENSCHAFT

Eintrittspreis:
8,50 €/Person

Weintreff Bernkastel-Kues · Bornwiese 2 · 54470 Bernkastel-Kues
Tel.: 0 65 31 / 57-290 · www.weintreff-bernkastel-kues.de

Neueste, innovativste Technik
- jetzt noch effektiver durch Induktionskälte

Hier kriegen
Sie Ihr Fett weg!

- Fettweg-Revolution Kryolipolyse
- völlig schmerzfrei, ohne Skalpell
- Wirkung wissenschaftl. bewiesen
- medizinisch betreut
- möglich an allen Problemzonen
- 1x Lymphdrainage als Geschenk

Geburtsstagsangebot
2te Sitzung nur 295 €

3-4 Behandlungssitzungen
NUR
590,-
inkl. 1x
Kält.-
K.



Hypno-Body-Institut Grevenmacher

Tel.: +352 - 26 72 95 57 · www.fett-weg.lu

Naturheilkunde- und Hypnosepraxis Brust

Tel.: +49 - 65 03 - 91 560 · www.praxis-brust.de



MOSELBEACH Wein-Café • Restaurant

Dienstag bis Freitag ab 14.00 Hausgemachter Kuchen

ab 17.00 bis 21.30 Uhr warme Küche

Samstag und Sonntag von 8.00 bis 11.30 Uhr Frühstück

ab 11.30 Uhr warme Küche / Montag Ruhetag

Ab sofort Samstag und Sonntag ofenfrische Brötchen

*Es freut sich auf Ihr Kommen
Familie Fassiau und Team*

Moselweinstraße 4, 54346 Mehring
Tel. 06502 / 9969972 oder 0175 / 1505496



*Ihr Dach da
steh'n wir drauf!*

PAULI
BEDACHUNGEN
ZIMMEREI - HOLZBAU

www.pauli-dach.de

Büro & Bedachungen:

Feldstraße 1B

D-54338 Schweich

Fon: 0 65 02 / 24 68

Fax: 0 65 02 / 75 10

Mail: bedachungen@pauli-dach.de

Zimmerei & Werkstatt

Gewerbegebiet Am Bahnhof

D-54338 Schweich

Fon: 0 65 02 / 99 58 88

Fax: 0 65 02 / 99 58 89

Mail: zimmerei@pauli-dach.de

Amtliche MPU ohne ETG mögl.

Tel. 01 72 / 4 12 56 11

www.mpu-ohne-etg.de



www.Metallbau - Mueller.info

54343 Föhren

Tel. 0 65 02 / 22 80

• Wintergärten

• Terrassenüberdachungen

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



DER ŠKODA FABIA JOY.



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Jetzt bei uns ab 12.490,- €.

Im ŠKODA Fabia JOY werden Sie sich rundum wohlfühlen. Mit Klimaanlage Climatronic, beheizbaren Vordersitzen, Müdigkeitserkennung, den schicken 16"-Leichtmetallfelgen „Beam“ u.v.m. wird er Sie auf ganzer Linie begeistern. Erleben Sie ihn schon ab 12.490,- €.



Ihr Ansprechpartner:
Martin Sakwerda-Dahlen
Verkaufsberater
Tel.: 0651 2099-140
m.sakwerda@loehrgruppe.de



Ihr Ansprechpartner:
Bernd Bilinski
Verkaufsberater
Tel.: 0651 2099-141
b.bilinski@loehrgruppe.de



Ihr Ansprechpartner:
Volker Müller
Verkaufsberater
Tel.: 0651 2099-142
v.mueller@loehrgruppe.de

Kraftstoffverbrauch für die ŠKODA Fabia Limousine JOY 1,0 I, 44 kW (60 PS), in l/100 km, innerorts: 5,7 - 5,6; außerorts: 4,1 - 4,0; kombiniert: 4,7 - 4,6; CO₂-Emission, kombiniert: 106 - 104 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007), Effizienzklasse B.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,1-4,1; außerorts: 4,2-3,4; kombiniert: 4,8-3,6; CO₂-Emission, kombiniert: 110-93 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse C-A.

ŠKODA Zentrum Trier,
VZT-Automobile GmbH
Loebstraße 5, 54292 Trier,
Tel.: 0651 2099-590, Fax: 0651 2099-149
www.skoda-trier.de

löhr
gruppe  1892

AWO-Möbelbörse

Ottostr. 19A, Trier-Euren, Tel. 0651/80360

Email: AWO-MB-Trier@t-online.de

Kostenlose Abholung verwertbarer Möbel
Preiswerte Haus- u. Wohnräumeumrichtungen,
Verkauf gebrauchter Möbel, Hausrat, Bücher,
Umzugshilfe u. Transport

Täglich 9.00 - 18.00 Uhr, samstags 10.00 - 13.00 Uhr



- Sanitäre Installation
- Bad-Renovierung
- Ölheizungsanlagen
- Gasheizungsanlagen
- Solar- und Wärmepumpenanlagen
- Kaminsanierung
- Rohrreinigung
- Kernbohrungen
- Kundendienst
- Drachengas Verkaufsstelle

Fordern Sie bitte unser unverbindliches Angebot
 54338 Schweich Zellenpfützstraße 2
 Tel. 0 65 02 / 99 42 44 Fax 0 65 02 / 99 42 45
 Porten_Sanitaer@t-online.de

Hallo Mädels in Föhren
 und Umgebung

Volleyballspielerinnen gesucht

Ihr seid mindestens 14 Jahre alt und habt Lust
 Volleyball zu spielen?

Die Föhrener Damen-Volleyballmannschaft
 (Kreisklasse) sucht dringend Verstärkung.

Das Training ist dienstags und donnerstags ab
 20.00 Uhr.

Bei Interesse meldet euch bei:
 Therese Vössing, Tel. 06502/3667
 oder 0177/2473689.

Über jede neue Mitspielerin
 würden wir uns sehr freuen.

Die LINUS WITTICH-Leserreise

4 TAGE BAYERISCHER WALD

Erleben Sie mit uns die Glasstraße

Wir zeigen Ihnen bei dieser Reise einen kleinen
 Eindruck mit vielen wundervollen Facetten der 250
 km langen Ferienstraße in Ostbayern.

- 1. Tag:** Anreise Zimmerbezug und Begrüßungs-
 schnaps .
- 2. Tag:** Glasstraße/Joska Kristallwelt/Bärwurzerei
 (MP 25,00 €)
- 3. Tag:** Passau/Kristallschiff
 „Original von Swarowski“ (MP 35,00 €)
- 4. Tag:** Rückfahrt zu den Ausgangspunkten

IHR HOTEL:

Das 3***S Hotel Karoli (barrierefrei) bietet alle
 Möglichkeiten den Alltag vergessen zu lassen. Alle
 Zimmer sind mit dem Lift erreichbar und verfügen
 über Dusche/WC, Fön, Telefon, Kabel-TV, Radio, Safe
 und Balkon oder Terrasse. Ein kreatives Küchenteam
 verwöhnt Sie mit einem frischen Frühstücksbuffet
 sowie am Abend mit einem 3-Gang Menü mit
 Salatbuffet.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus
- 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet mit
 Müsli- und Saftbar
- 3 x 3- Gang Menü im Rahmen der Halbpension
 mit Salatbuffet
- Begrüßungsschnaps
- 1 x Musik- und Tanzabend
- Benützung des Badeparks Karoli (500 m entfernt)
 gegen ermäßigten Aufpreis (zahlbar im Hotel)

19.05. – 22.05.2016

225,00 € pro Person
 30,00 € Einzelzimmerzuschlag

Mehrp reis Kurtaxe: 3,90 pro Person

Ausflugsmöglichkeiten pro Person:
 (fakultativ buchbar – bitte bei Buchung angeben)

- Entlang der Glasstraße mit Reiseleitung: 25,00 €
- Passau Stadtführung und Kristallschiffahrt: 35,00 €

Ausflugspaket Sonderpreis (2 Ausflüge): 50,00 €

Kylltal REISEN
 TRIERS TOURISTIKMARKE NR. 1



Weitere Reisen unter www.kylltal-leserreisen.de

ZUSTIEGSMÖGLICHKEITEN: Schweich, Ehrang, Sirzenich, Trier, Bitburg, Wittlich,
 Prüm, Mehren, Kaisersesch, Polch, Koblenz, Andernach, Neuwied, Weißenthurm,
 Saarburg, BH Brückenstraße (MP 15,00 € p.P.)

INFORMATIONEN & BUCHUNG: KYLLTAL-REISEN GmbH,
 54311 Trierweiler-Sirzenich, info@kylltal-reisen.de, 0651 - 96 89 00

ANGEBOTE GÜLTIG VON Mo., 25.04. BIS SA., 30.04.2016

Wir eröffnen die Grillsaison!



Grillbratwurst fein	100 g	0,79 €
Grill-Pakete (5 versch. Würstchen)	100 g	0,82 €
Hermestaschen (mit Krautsalat u. Tzaziki)	100 g	0,89 €
Idar-Obersteiner Grillsteak	100 g	0,89 €
Fleischwurst im Ring täglich frisch	100 g	0,82 €
Nudelsalat hausgemacht!	100 g	0,79 €

• Achten Sie auf unsere große Auswahl hausgemachter Salate! •



Wir freuen uns auf Ihren Einkauf

Silvia's Metzgerei

WWW.SILVIAS-METZGEREI.DE

SCHWEICH • BRÜCKENSTR. 69 • ☎ 06502 6080708

P
 Kunden-
 Parkplätze
 im Hof



Er hat Design,
Sie den Stil.

**DAS
Volkswagen
FEST**
Am 30.04.2016
von 09:00 bis 15:00 Uhr.

Erleben Sie den neuen Tiguan live auf dem Volkswagen Fest.

Jedes Fest braucht Stars. Mit seiner markanten Formgebung ist dem neuen Tiguan ein glanzvoller Auftritt sicher. Das Offroad-Paket bietet Ihnen die Freiheit, Ihre eigenen Wege zu gehen. Wo auch immer die Tour hinführt – der Allradantrieb mit „4MOTION Active Control“¹ sorgt neben hoher Kontrolle für maximalen Fahrspaß. Einer, der eben mehr als mit purem Design überzeugt. **Aufregend innovativ. Der neue Tiguan.**

¹ Optional verfügbare Sonderausstattung. ² Bei allen neuen Modellen 2 Jahre Herstellergarantie und bis zu max. 3 Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informieren wir Sie gern. Abbildung zeigt Sonderausstattungen. An Sonn- und Feiertagen keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

SCHOLTES AUTOHAUS
GmbH MEHRING

Autohaus Scholtes GmbH Mehring
Moselstraße 1, 54346 Mehring, Tel. +49 6502 91790,
www.volkswagen-autohaus-scholtes.de

RUNDREISEN
 Höhepunkte Thailands u.Th.G. Resort
 6.10.- 21.10. Fra.
 15 Tage **1451,-**
 Südvietsnam-Rundreise +
 Oriental Pearl Resort
 5.10.- 21.10. Fra.
 2 Wochen **1483,-**
 Südafrika - vom Krügerpark bis zur
 Gartenroute
 24.6.- 5.7. Fra.
 12 Tage **1795,-**

DIE REISEPROFIS 0 65 02 / 2 01 03

- Kreta 13.10. Lux. – HERBSTFERIEN –
 Smartline Village u. Waterpark****
 Kind **279,-**
 Neapel 2.10. Lux., Delfino****
 Andalusien 6.10. Lux.
 Best Siroco***
 Gran Canaria 29.6. Lux.
 Lopesan Costa Melaneras****
 Sizilien 25.5. u. 23.09.Lux.
 Caesar Palace***+
 Kos 8.5. Lux.
 Akti Beach club**** Kind **0,-**
 Sagen Sie uns Ihren Reiseternin, wir haben super Reiseschnäppchen und Flüge weltweit.
- 10 T. AI **806,-**
 1 W. HP **739,-**
 9 T. HP **584,-**
 10 T. **1369,-**
 9 T. HP **773,-**
 2 W. AI **588,-**
- Djerba 5.5. Lux.
 Vinicci Helios**** Kind **199,-**
 Bulgarien 20.5. Lux.
 Riu Helios****
 Fuerteventura 6.1. Düs.
 Magic Life****
 Dom. Rep. 22.11. Düs.
 RiuClub Bambu****
 Mexico 25.5. Fr.
 Riu Tequila****
 Malediven 30.8. u. 25.9. Düs.
 Bandos Maldives****
- 2 W. AI **589,-**
 2 W. AI **712,-**
 10 T. AI **890,-**
 2 W. AI **1696,-**
 2 W. AI **1471,-**
 2 W. HP **1570,-**

Mein Schiff 2 17.7. u. 31.7. inkl. Flug
 Adria m. Kroatien 1 W. AI **1295,-**
 Mein Schiff 6 6.10. – 17.10. inkl. Fl. – HERBSTFERIEN –
 New York mit Bahamas 11 Nächte **2748,-**
 Aidavita 1.12. inkl. Flug
 Karibik ab Miami 10 T. VP **1659,-**
 Aidablu 4.5. inkl. Flug
 Westliches Mittelmeer 10 T. VP **1159,-**

City-Reisebüro
 City-Reisebüro Helga y Sol Helga Jägen UG & Co. KG
 Richtstraße 15 - 54338 Schweich
 Tel. 06502/20103/20376 - Fax 06502/20464
 info@helgaysol.de - www.helgaysol.de

SCHLAF WERKSTATT Matratzen-Systeme & Wasserbetten
 Bei uns liegen Sie richtig!

Boxspring
 Natur latex
 Kaltschaum
 Federkern
 Gelmatratzen
 Luftbetten
 Wasserbetten

Therapeutische
 Fachberatung

SCHLAF-WERKSTATT.DE
 St.-Barbara-Ufer 1 (Ecke Römerbrücke) Trier Fon 0651/4608800

Erweitern Sie Ihren Kundenstamm
 mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt.

Ihr Friseur
Le Figaro
 Longuich • Bahnhofstr. 8
 Tel.: 0 65 02 / 12 31

Perfekt in
 Schnitt, Form
 und Farbe

BEILAGENHINWEIS
 Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Voll-/Teilbeilage
"Großer Garten- und Pflanzenmarkt"
 der Fa. NORMA.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

LW-Service auf einen Klick: www.wittich.de

City-POLSTER Trier GmbH
 Was wir machen - sitzt!
 Seit über 25 Jahren sind Polstermöbel unsere Leidenschaft!

MÖBEL MIT
 KLASSE
 AUS
 DEUTSCHLAND

Bestes Material
 und jahrelanges Know-How
 sichern Top-Qualität.

Kompetenz, Qualität und Erfahrung werden bei
 City-Polster in Trier-Quint groß geschrieben.

Das war schon vor 25 Jahren so und daran hat sich
 bis heute nichts geändert. Deshalb achtet man auch
 besonders auf die Auswahl der richtigen Hersteller.
 Nobler Ausdruck basiert auf erstklassigem
 Material, einer akkuraten Verarbeitung und dem
 Gespür für Perfektion. Ein gutes Händchen dafür
 beweist dieser deutsche Hersteller - die persönliche
 Note vergeben Sie. Kombinieren Sie verschiedene
 Stoffe und Hölzer in unterschiedlichem Design
 stilvoll zu einem stimmigen Ganzen.

Polstermöbel von der Stange gibt es bei City-Polster
 nicht. Jede Bestellung wird individuell nach den
 Wünschen der Kunden gefertigt.

Recamiere
1.098,-
 ca. 210 cm breit ohne Kopfstütze,
 Kissen und Armeilverstellung

...einfach
 wohlfühlen!

Herzliche Grüße
 Familie Bücher

City-Polster Trier GmbH • Koblenzer Straße 5 • 54293 Trier-Quint • Tel.: 0651 - 644 65
 www.citypolster.de • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Samstag 10.00 - 16.00 Uhr



Was wünschen Sie sich?

Eine schicke Brille, die zu Ihnen passt

Attraktive Komplettpreisangebote

Markenqualität zu günstigen Preisen

Freundliche, kompetente Beratung durch Augenoptikermeister

Kostenloser Sehtest

HIER WERDEN IHRE WÜNSCHE WAHR!

OPTIK54

Ihre Augen sind bei uns in guten Händen.



OPTIK54 GmbH · In den Schlimmführen 2 · 54338 Schweich · Tel.: 06502 - 9966754 · Fax: 06502 - 9966758 · E-Mail: info@optik54.de · Internet: www.optik54.de

Entspannen Wandern
Relaxen Strand
Sonne **URLAUB**
Camping Genießen
Schweich
Freude **DEUTSCHLAND**
Feiern **MUSEEN**

Treffpunkt
Deutschland.de

Reisemagazine

Maler Kirsch

Maximinstraße 15 · 54340 Longuich · Tel. 06502/5504
www.malerkirsch.de

... ausgezeichnet!



Leicht in den Frühling!

Unsere Preishits vom 25. bis 30. April 2016

Von Montag bis Mittwoch

Grillfackelspieße 8,99 EUR/kg

Kräuterbuttersteaks 0,89 EUR/100 g
lecker mariniert vom Schweinerücken

Südtiroler Hähnchenbrust 0,99 EUR/100 g
magerste Hähnchenbrust im südtiroler Speckmantel

Grillkotelett vom Moselweiderind 2,49 EUR/100 g
nach Amerikanischem Vorbild „Dry Aged“ gereift - butterzart

Caprese Griller 0,99 EUR/100 g
nach bester Herres-Art mit Tomate und Mozzarella-Käse

Gallo Pinto 0,99 EUR/100 g
Grillwurstspezialität nach Rezeptur aus Brasilien

Rindfleischsalat 0,99 EUR/100 g
hausgemacht

Von Donnerstag bis Samstag

Herres-Spießbraten vom Nacken 6,99 EUR/kg

Herres Fleischwaren
Telefon 0 65 02 - 22 31
www.fleischerei-herres.de

Schweich und Mehring



UNSER BESONDERER TIPP FÜR SIE: HABEN SIE SCHON UNSERE
LECKEREN SALATE AUS EIGENER HERSTELLUNG PROBIERT?